RosDok Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender

1852

Neustrelitz: Druck und Verlag von G.F. Spalding, 1852

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682417204

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

Staats-Kalender.

1852.

Mit Großherzoglichem Privilegium.

Neustrelitz,
Druck und Verlag von G. F. Spalding.

Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Zeitrechnung des Jahres 1852

nach Christi Geburt.

Man zählt von Erschaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Russen . . . . . 7360 Jahr
nach der Julianischen Periode . . . . . 6565 —
nach der Jobel Aera . . . . . 6033 —
nach Calvisii und Scaligers Rechnung . . . . . 5801 —
nach Jüdischer Zeitrechnung vom 24. Septbr. . . . 5613 —
nach der Zeitrechnung der Olympiaden . . . . . 2628 —
nach Erbauung der Stadt Rom . . . . . 2605 —
nach der Nabonassarischen Zeitrechnung . . . . . 2601 —
nach Türkischer Zeitrechnung . . . . . 1267 —
nach Erlangung der herzoglichen Würde des Hauses Mecklenburg, S. Julius . . . . . 504 —
nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg-Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrennliches Reichslehnbares Reichsfürstenthum (22. Jun.) 479 —
seit Gründung d. Residenzstadt Neustrelitz (20. Mai 1733) 119 —
seit Luthers Reformation . . . . . 335 —
seit der öffentlichen Annahme der Lutherischen Confession in Mecklenburg . . . . . 300 —
seit dem Westphälischen Frieden und darin geschehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Ratzeburg zum Fürstenthum ($\frac{14}{24}$ October 1648) . . . . 204 —
seit Schließung des landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs (18. April) . . . . . 97 —
seit dem Hamburger Vergleich (8. März) . . . . 151 —
seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (12. August 1779) . . . . . 73 —
seit dem Regierungs-Antritt Sr. Königlichen Hoheit (6. Nov. 1816) . . . . . 36 —
seit der Annahme d. Großherzogl. Würde (28. Jun. 1815) 37 —
seit den siegreichen Schlachten bei Leipzig, wodurch zunächst die Befreiung Deutschlands vom französ. Joche errungen (16., 18., 19. October 1813) . . 39 —
seit Einführung des Julianischen Kalenders . . . . 1897 —
— — — Gregorianischen — . . . . 271 —
— — — verbesserten — . . . . 153 —
— — — allgem. Reichs — . . . . 76 —
seit Einführung der Schutzblattern-Impfung in der Residenzstadt Neustrelitz (1. April 1801) . . . 51 —
und seit Einleitung der gesetzlichen Schutzblattern-Impfung im Jahr 1816 . . . . . 36 —

Festrechnung für das Jahr 1852.

Güldene Zahl 10.	Fastnacht 24. Febr.	Die 4 Quatember
Epacten 9.	Ostern 11. April.	3. März.
Sonnenzirkel 13.	Himmelfahrt 20. Mai.	2. Juni.
Sonn. Buchst. DC.	Pfingsten 30. Mai.	15. Sept.
	Trinitatis 6. Juni.	15. Dec.
	Advent 28. Novbr.	

Nach der Angabe des verstorbenen Professors Andreas Mayer zu Greifswald, ist die Polhöhe von Neustrelitz 53°. 22′. 45″. Der Abstand des Strelitzischen Meridiani von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris gehet, ist 31°. 13′. 45″.

Umlaufszeit, Entfernung und Grösse der Sonne und Planeten.

Namen u. Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Entfernung von d. Sonne in geograph. Meilen.
Die Sonne ist 1407000 größer als die Erde		
Mercur 17mal kleiner	87 T. 23 St.	8 Mill.
Venus $\frac{1}{23}$ kleiner	224 T. 17 St.	15 —
Erde	365 T. 6 St.	21 —
Mars 7 kleiner	1 J. 321 T. 16 St.	32 —
Vesta	3 J. 229 T. 13 St.	49 —
Asträa	4 J. 49 T. 14 St.	53 —
Juno	4 J. 131 T. 19 St.	55 —
Ceres	4 J. 223 T. 11 St.	57 —
Pallas	4 J. 225 T. 1 St.	57 —
Jupiter 1414 größer	11 J. 312 T. 20 St.	108 —
Saturn 735 größer	29 J. 154 T. 17 St.	197 —
Uranus 82 größer	83 J. 271 T. 5 St.	397 —
Neptun 82 größer	164 J. 180 T. ungefähr	624 —

Der Mond ☾ läuft um die Erde in 27 Tagen, 8 Stunden, seine Entfernung von der Erde ist 52000 M., und er ist 54mal kleiner als die Erde.

Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 20. März.	Herbst 22. September.
Sommer 21. Juni.	Winter 21. December.

Von den Finsternissen des Jahres 1852.

Wir haben in diesem Jahre sechs Finsternisse, drei am Monde und drei an der Sonne, wovon nur die eine Mondfinsterniß in unsern Gegenden sichtbar sein wird.

Die erste Mondfinsterniß ist eine totale, welche in Amerika ganz, in Europa und Afrika theilweise gesehen werden wird. Ihr Anfang erfolgt zu Berlin den 7. Januar um 5 Uhr 14 Minuten Morgens nach mittlerer Berliner Zeit, der Anfang der totalen Verfinsterung um 6 Uhr 14 Minuten Morgens, die Mitte der Finsterniß um 7 Uhr 4 Minuten Morgens, das Ende der totalen Verfinsterung um 7 Uhr 53 Minuten Morgens nach mittlerer Berliner Zeit, worauf noch vor dem gänzlichen Ende der Finsterniß der Mond um 8 Uhr 16 Minuten verfinstert untergehen wird.

Die erste Sonnenfinsterniß ist eine partiale und tritt am 21. Januar in den Morgenstunden ein. Sie kann nur in der Südsee und Van Diemensland gesehen werden.

Die zweite Sonnenfinsterniß ist eine partiale und findet am 17. Juni in den Nachmittagsstunden statt. Sie ist nur in der südlichen Hälfte von Südamerika sichtbar.

Die zweite Mondfinsterniß ist eine totale und tritt in den Nachmittagsstunden des 1. Juli ein. Sie ist in Asien und Neuholland dem vollständigen Verlaufe nach zu sehen, auch in dem östlichen Europa und Afrika. Im Preußischen Gebiete ist sie nicht sichtbar.

Die dritte Sonnenfinsterniß ist eine totale und findet in den Morgenstunden des 11. Dezember statt. Sie ist im östlichen Asien sichtbar.

Die dritte Mondfinsterniß ist eine partiale, welche in Asien, Neuholland, Amerika und dem östlichen Europa sichtbar sein wird und in den Nachmittagsstunden des 26. Dezember eintritt. Im Preußischen Staate ist für die meisten Oerter, welche bei den Kalendern berücksichtigt werden, der Mond noch nicht aufgegangen, wenn die Mondfinsterniß schon beendigt ist. Nur in Königsberg wird der Mond um 3 Uhr 31 Minuten Nachmittags verfinstert aufgehen und das Ende der ganzen Finsterniß um 3 Uhr 54 Minuten Nachmittags bemerkt werden können.

Bedeutung der 12 Zeichen der Ecliptik.

♈ Widder.	♌ Löwe.	♐ Schütze.
♉ Stier.	♍ Jungfrau.	♑ Steinbock.
♊ Zwillinge.	♎ Waage.	♒ Wassermann.
♋ Krebs.	♏ Scorpion.	♓ Fische.

Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

1) Freitag nach Invocavit — — der 5te März.
2) Charfreitag — — — — der 9te April.
3) Sonntag nach Margarethen — der 18te Julius.
4) Freitag vor dem 1sten Advent der 26ste November.

1852. **Januar.** (Wintermonat.)				Jüd. Kalender. Tebeth. 5612.		Sonnen- Aufg. U.M.	Untg. U.M.
1. Woche. Ev. Luc. 2, 21.							
D.	1	Neujahr	♑	9		8 13	3 54
F.	2	Abel, S.	♑	10	Fast. Bel.-Jer.	13	55
S.	3	Enoch, D.	♑	11	Sabbath.	13	56
2. Woche. Matth. 2, 13-23.							
S.	4	n. Neujahr	♊	12		12	58
M.	5	Simeon	♊	13		12	59
D.	6	H. 3 Könige Epiphanias	♋	14		12	4 0
M.	7	Melchior ○	♋	15		12	1
D.	8	Balthasar	♌	16		11	3
F.	9	Caspar	♌	17		11	4
S.	10	Paul Eins.	♍	18	Sabbath.	10	6
3. Woche. Luc. 2, 41-52.							
S.	11	1. n. Ep.	♍	19		10	7
M.	12	Reinhold	♎	20		9	9
D.	13	Hilarius	♎	21		8	10
M.	14	Felix ☾	♎	22		8	12
D.	15	Habacuc	♏	23		7	13
F.	16	Marcellus	♏	24		6	15
S.	17	Anton	♐	25	Sabbath.	5	17
4. Woche. Joh. 2, 1-11.							
S.	18	2. n. Ep.	♐	26		4	19
M.	19	Ferdinand	♑	27		3	20
D.	20	Fab. Seb.	♑	28		2	21
M.	21	Agnes ●	♒	29		1	23
D.	22	Vincenz	♒	1	Schebat.	0	25
F.	23	Emerentia	♒	2		7 59	27
S.	24	Timoth.	♓	3	Sabbath.	57	28
5. Woche. Matth. 8, 1-13.							
S.	25	3. n. Ep. Pauli Bek.	♓	4		56	30
M.	26	Polykarp	♈	5		55	32
D.	27	J. Chrys.	♈	6		54	34
M.	28	Karl	♈	7		52	36
D.	29	Samuel ☽	♉	8		51	37
F.	30	Adelgunde	♉	9		49	39
S.	31	Valer	♊	10	Sabbath.	48	41

Mondes- Aufg.		Untergg.		1854 Jan.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
U.	M.	U.	M.		
		Morg.			
		1	29	1	
		2	37	2	
		3	47	3	
		4	58	4	
		6	9	5	
Abends		7	16	6	
4	23	8	16	7	
5	24			8	
6	53			9	
8	15			10	Gbt. J. H. d. Herzogin (Caroline.
9	38			11	Gbt. Sr. H. d. Herzogs (Georg.
11	0			12	
Morg.				13	
12	20			14	
1	41			15	
3	0			16	
4	17			17	Antonii-Termin Anfang.
5	31			18	
6	36			19	
7	32	Abends		20	
8	17	4	29	21	Gbt. J. K. H. d. Groß- herzogin.
		5	37	22	
		6	45	23	
		7	54	24	Antonii-Termin Ende.
		9	1	25	
		10	7	26	
		11	14	27	
		Morg.		28	
		12	20	29	
		1	28	30	
		2	38	31	

1852.

Januar.

(Wintermonat.)

		1. Woche. Lc. Luc. 2, 21.					
D.	1	Neujahr	♑	1		8	13
F.	2	Abel, E.	♑	2	Fest. Bet. Jes.	8	13
S.	3	Enoch, P.	♑	3	Sabbath.	8	13
		2. Woche. Matth. 2, 13-23.					
S.	4	Ev. Neujahr	♑	4		8	12
M.	5	Simeon	♑	5		8	12
D.	6	H. 3 Könige. Epiphanias	♒	6		8	12
M.	7	Melchior ☽	♒	7		8	12
D.	8	Balthasar	♒	8		8	11
F.	9	Caspar	♒	9		8	11
S.	10	Paul Eins.	♓	10	Sabbath.	8	10
		3. Woche. Lc. 2, 41-52.					
S.	11	1. n. Ep.	♓	11		8	10
M.	12	Reinhold	♓	12		8	9
D.	13	Hilarius	♓	13		8	8
M.	14	Felix C.	♓	14		8	8
D.	15	Maccarius	♈	15		8	7
F.	16	Marcellus	♈	16		8	6
S.	17	Anton	♈	17	Sabbath.	8	5
		4. Woche. Joh. 2, 1-11.					
S.	18	2. n. Ep.	♈	18		8	4
M.	19	Ferdinand	♉	19		8	3
D.	20	Fab. Seb.	♉	20		8	2
M.	21	Agnes ●	♉	21		8	1
D.	22	Vincenz	♉	22	Schebat.	8	0
F.	23	Emerentia	♉	23		7	59
S.	24	Timoth.	♊	24	Sabbath.	7	57
		5. Woche. Matth. 8, 1-13.					
S.	25	3. n. Ep. Pauli Bek.	♊	25		7	56
M.	26	Polykarp	♊	26		7	55
D.	27	Joh. Chrys.	♊	27		7	54
M.	28	Karl	♊	28		7	52
D.	29	Samuel ☽	♋	29		7	51
F.	30	Adelgunde	♋	30		7	49
S.	31	Peter	♋	31	Sabbath.	7	48

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 Jan.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		Morg.			
		1	29	1	
		2	37	2	
Bei Tage.		3	47	3	
		4	58	4	
		6	9	5	
Abends		7	16	6	
4	23	8	16	7	
5	24			8	
6	53			9	
8	15			10	Gbt. J. H. d. Herzogin (Caroline.
9	38			11	Gbt. Sr. H. d. Herzogs (Georg.
11	0			12	
Morg.				13	
12	20			14	
1	41			15	
3	0			16	
4	17			17	Antonii-Termin Anfang.
5	31			18	
6	36			19	
7	32	Abends		20	
8	17	4	29	21	Gbt. J. K. H. d. Groß- herzogin.
		5	37	22	
		6	45	23	
		7	54	24	Antonii-Termin Ende.
		9	1	25	
		10	7	26	
		11	14	27	
		Morg.		28	
		12	20	29	
		1	28	30	
		2	38	31	

Bei Nacht.

1852. **Februar.** (Hornung.)			Jüd. Kalender. **Schebat.** 5612.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
6. Woche. Matth. 8, 23–27.						
S.	1	4. n. Ep.	11		7 46	4 43
M.	2	Mariä R. L.	12		44	45
D.	3	Blasius	13		43	47
M.	4	Veronica	14		41	49
D.	5	Agatha ○	15		39	51
F.	6	Dorothea	16		37	53
S.	7	Richard	17	Sabbath.	35	55
7. Woche. Matth. 20, 1–16.						
S.	8	Septuagesima	18		34	56
M.	9	Apollonia	19		32	58
D.	10	Renata	20		30	5 0
M.	11	Euphrosine	21		28	2
D.	12	Severin ☾	22		26	4
F.	13	Benignus	23		25	6
S.	14	Valentin	24	Sabbath.	23	8
8. Woche. Luc. 8, 4–15.						
S.	15	Sexagesima	25		21	10
M.	16	Juliane	26		19	12
D.	17	Constantia	27		17	14
M.	18	Concordia	28		15	15
D.	19	Susanna	29		13	17
F.	20	Eucharius ●	30		11	19
S.	21	Eleonore	1	Adar. Sabb.	9	21
9. Woche. Luc. 18, 31–43.						
S.	22	Ecktomihi Petri Stuhlf.	2		7	23
M.	23	Reinhard	3		4	25
D.	24	Fastnacht	4		2	27
M.	25	Aschermittwoch	5		0	29
D.	26	Victor	6		6 58	31
F.	27	Nestor	7		56	33
S.	28	Hektor ☽	8	Sabbath.	53	34
10. Woche. Matth. 4, 1–11.						
S.	29	1. Invocavit	9		51	36

Monds-Aufg.		Unterg.		1852	Geburtstage der Großherzogl. Familie, dergleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
U.	M.	U.	M.	Febr.	
Bei Tage.		Morg			
		3	47	1	
		4	56	2	
		5	59	3	
Abends		6	54	4	
4	27	7	39	5	
5	50			6	
7	15			7	
		Bei Tage			
8	41			8	
10	6			9	
11	28			10	Stralsund, V. u. Pfm.
Morg.				11	
12	49			12	Greifswald, Pfm.
2	8			13	
3	22			14	
4	30			15	
5	23			16	
6	16			17	
6	53			18	Alt-Strelitz.
7	23	Abends		19	
		5	40	20	
		6	49	21	
Bei Tage					
		7	55	22	
		9	1	23	
		10	8	24	
		11	15	25	Woldegk. Malchin.
		Morg.		26	Waren. Treptow.
		12	22	27	Penzlin.
		1	31	28	
		2	38	29	

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1852 Febr.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Bei Tage.	Morg 3 47	1	
	4 56	2	
	5 59	3	
Abends 4 27	6 54	4	
5 50	7 39	5	
7 15		6	
		7	
	Bei Nacht.		
8 41		8	
10 6		9	
11 28		10	Stralsund, V. u. Pfm.
Morg.		11	
12 49		12	Greifswald, Pfm.
2 8		13	
3 22		14	
4 30		15	
5 28		16	
6 16		17	
6 53		18	Alt-Strelitz.
7 23	Abends 5 40	19	
	6 49	20	
		21	
Bei Nacht.			
	7 55	22	
	9 1	23	
	10 8	24	
	11 15	25	Woldegk. Malchin.
	Morg.	26	Waren. Treptow.
	12 22	27	Penzlin.
	1 31	28	
	2 38	29	

1852. März. (Lenzmonat.)			Jüd. Kalender. Adar. 5612.		Sonnen- Aufg. u. M.	Untg. u. M.
M.	1	Albin ♍	10		6 49	5 38
D.	2	Luise ♍	11		47	40
M.	3	Quatember ♎	12		45	42
D.	4	Adrian ♎	13	Fasten. Esther.	42	43
F.	5	Bettag ♏	14	Purim.	40	45
S.	6	Eberhard ○ ♏	15	Schus. P. S.	38	47
11. Woche. Matth. 15, 21-28.						
S.	7	2. Reminiscere ♑	16		36	49
M.	8	Philemon ♑	17		33	51
D.	9	Prudentius ♐	18		31	52
M.	10	Henriette ♐	19		28	54
D.	11	Rosine ♐	20		26	56
F.	12	Gregor ☾ ♐	21		24	58
S.	13	Ernst ♑	22	Sabbath.	21	6 0
12. Woche. Luc. 11, 14-28.						
S.	14	3. Oculi ♑	23		19	1
M.	15	Isabella ♑	24		16	3
D.	16	Cyriacus ♒	25		14	5
M.	17	Mittfasten ♒	26		12	7
D.	18	Alexander ♓	27		10	9
F.	19	Joseph ♓	28		7	10
S.	20	Rupertus ● ♓	29	Sabbath.	5	12
13. Woche. Joh. 6, 1-15.						
S.	21	4. Lätare ♈	1	Nisan.	3	14
M.	22	Casimir ♈	2		1	16
D.	23	Eberhard ♉	3		5 58	17
M.	24	Gabriel ♉	4		56	19
D.	25	Mariä Verk. ♉	5		53	20
F.	26	Emanuel ♊	6		51	22
S.	27	Hubert ♊	7	Sabbath.	49	24
14. Woche. Joh. 8, 46 b. z. E.						
S.	28	5. Judica ☽ ♋	8		46	26
M.	29	Eustachius ♋	9		44	27
D.	30	Guido ♋	10		41	29
M.	31	Philippina ♌	11		39	31

Mondes-Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 März.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Bei Tage.		3	M. 43	1	Rostock, V. u. Pfm.
		4	40	2	Wittstock.
		5	29	3	Neubrandenburg. Güstrow Umschlag.
		6	9	4	
Abends		6	41	5	Güstrow, V. u. Pfm.
6	10			6	
7	38	Bei Tage.		7	
9	5			8	Frankfurt a. O. Messe.
10	30			9	Schönberg.
11	53			10	Anklam.
Morg.				11	
1	12			12	
2	24			13	
3	26			14	
4	16			15	Ratzeburg.
4	56			16	Wesenberg.
5	28			17	Demmin.
5	52			18	Stargard.
6	13	Abends		19	
		5	46	20	
Bei Tage.		6	52	21	
		7	58	22	
		9	5	23	Strasburg.
		10	13	24	Stavenhagen.
		11	21	25	
		Morg.		26	Friedland.
		12	28	27	
		1	32	28	
		2	31	29	
		3	22	30	Neu-Strelitz.
		4	4	31	

			Jüd. Kalender.		Sonnen-	
			A d a r		Aufg.	Untg.
					u. M.	u. M.
		♑	10		7 49	5 38
		♑	11		47	40
		♒	12		45	42
		♒	13	Fasten-Esther.	42	43
		♓	14	Purim.	40	45
		♓	15	Schuſ. P. S.	38	47
		♈	16		36	49
		♈	17		33	51
		♉	18		31	52
		♉	19		28	54
		♊	20		26	56
		♊	21		24	58
		♋	22	Sabbath.	21	6 0
		♋	23		19	1
		♋	24		16	3
		♌	25		14	5
		♌	26		12	7
		♍	27		10	9
		♍	28		7	10
		♍	29	Sabbath.	5	12
		♎	1	Nisan.	3	14
		♎	2		1	16
		♏	3		5 58	17
		♏	4		56	19
		♏	5		53	20
		♐	6		51	22
		♐	7		49	24
		♑	8		46	26
		♑	9		44	27
		♒	10		41	29
		♒	11		39	31

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1852 März.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		3	M. 43	1	Rostock, V. u. Pfm.
		4	40	2	Wittstock.
		5	29	3	Neubrandenburg. Güstrow Um-
		6	9	4	(schlag.
Abends		6	41	5	Güstrow, V. u. Pfm.
6	10			6	
7	38			7	
9	5			8	Frankfurt a. O. Messe.
10	30			9	Schönberg.
11	53			10	Anklam.
Morg.				11	
1	12			12	
2	24			13	
3	26			14	
4	16			15	Ratzeburg.
4	56			16	Wesenberg.
5	28			17	Demmin.
5	52			18	Stargard.
6	13	Abends		19	
		5	46	20	
		6	52	21	
		7	58	22	
		9	5	23	Strasburg.
		10	13	24	Stavenhagen.
		11	21	25	
		Morg.		26	Friedland.
		12	28	27	
		1	32	28	
		2	31	29	
		3	22	30	Neu-Strelitz.
		4	4	31	

1852. **April.** (Ostermonat.)				Jüd. Kalender. **Nisan.** 5612.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
D.	1	Theodora	♌	12		5 37	6 33
F.	2	Theodosia	♍	13		34	35
S.	3	Christian	♍	14	Sabbath.	32	36
15. Woche. Matth. 21, 1–9.							
S.	4	6. Palmarum ○	♎	15	Passah Anf.	29	38
M.	5	Maximus	♎	16	Zweit. Fest.	27	40
D.	6	Sixtus	♏	17		25	42
M.	7	Cölestin	♏	18		23	44
D.	8	Gründonnerstag	♐	19		20	45
F.	9	Charf. Bettag	♐	20		18	47
S.	10	Ezechiel	♑	21	Sieb. Fest. S.	16	49
16. Woche. Marc. 16, 1–8.							
S.	11	H. Osterfest ☾	♑	22	Passah Ende.	14	51
M.	12	Ostermontag	♒	23		11	52
D.	13	Justin	♒	24		9	54
M.	14	Tiburtius	♓	25		6	55
D.	15	Obadias	♓	26		4	57
F.	16	Carisius	♓	27		2	59
S.	17	Rudolph	♈	28	Sabbath.	0	7 1
17. Woche. Joh. 20, 19 b. z. E.							
S.	18	1. Quasim.	♈	29		4 57	2
M.	19	Werner ●	♈	30		55	4
D.	20	Sulpitius	♉	1	Ijar.	53	6
M.	21	Adolph	♉	2		51	8
D.	22	Lothar	♊	3		49	10
F.	23	Georg	♊	4		47	11
S.	24	Albert	♋	5	Sabbath.	45	13
18. Woche. Joh. 10, 12–16.							
S.	25	2. Mis. Dom. Marc. Ev.	♋	6		43	15
M.	26	Raimarus	♋	7		41	17
D.	27	Anastasius ☽	♌	8		39	18
M.	28	Therese	♌	9		36	20
D.	29	Sibylla	♍	10		34	21
F.	30	Josua	♍	11		32	23

Mondes Aufg. A.	M.	Unterg. A.	M.	1852 April.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		4	M. 39	1	Mirow. Schwerin.
		5	7	2	
		5	31	3	
Abends					
6	31			4	
8	0			5	
9	27			6	
10	52			7	
Morg.				8	
12	10			9	
1	19			10	
2	15			11	
2	59			12	
3	33			13	
3	59			14	
4	21			15	
4	39			16	
4	55			17	
5	11	Abends		18	
		6	56	19	
		8	4	20	
		9	13	21	
		10	21	22	
		11	27	23	
		Morg.		24	
		12	27	25	Leipzig Messe.
		1	20	26	
		2	4	27	Wittstock.
		2	40	28	Malchin.
		3	9	29	
		3	33	30	

1832 April (Ostermonat.)				Frid. Kalender. Milan. 1832.		Sonnen- Aufg. U. M.	Unter- U. M.
D.	1	Theodosia	♉	12		5 37	6 33
F.	2	Theodosia	♍	13		34	35
S.	3	Christian	♍	14	Sabbath	32	36
15. Woche. Marcb. 21, 1-9.							
S.	4	6. Palmarum ○	♎	15	Passah Anf.	29	38
M.	5	Maximus	♎	16	Zweit. Fest.	27	40
D.	6	Sixtus	♏	17		25	42
M.	7	Cölestin	♏	18		23	44
D.	8	Grundonnerstag	♐	19		20	45
F.	9	Churf. Bettag	♐	20		18	47
S.	10	Ezechiel	♑	21	Sieb. Fest. S.	16	49
16. Woche. Marc. 15, 1-8.							
S.	11	H. Osterfest ☾	♑	22	Passah Endr.	14	51
M.	12	Ostermontag	♒	23		11	52
D.	13	Justin	♒	24		9	54
M.	14	Tiburtius	♓	25		6	55
D.	15	Obadias	♓	26		4	57
F.	16	Carisius	♓	27		2	59
S.	17	Rudolph	♈	28	Sabbath	0	7 1
17. Woche. Joh. 20, 19 b. z. E.							
S.	18	1. Quasim.	♈	29		4 57	2
M.	19	Werner ●	♈	30		55	4
D.	20	Sulpitius	♉	1	Ifar.	53	6
M.	21	Adolph	♉	2		51	8
D.	22	Lothar	♊	3		49	10
F.	23	Georg	♊	4		47	11
S.	24	Albert	♋	5	Sabbath	45	13
18. Woche. Joh. 10, 12-16.							
S.	25	2. Mis. Vom. Marc. Ev.	♋	6		43	15
M.	26	Raimarus	♋	7		41	17
D.	27	Anastasius ☽	♌	8		39	18
M.	28	Theresie	♌	9		36	20
D.	29	Sibylla	♍	10		34	21
F.	30	Josua	♍	11		32	23

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 April.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		4	M. 39	1	Mirow. Schwerin.
		5	7	2	
		5	31	3	
Abends					
6	31			4	
8	0			5	
9	27			6	
10	52			7	
Morg.				8	
12	10			9	
1	19			10	
2	15			11	
2	59			12	
3	33			13	
3	59			14	
4	21			15	
4	39			16	
4	55			17	
5	11	Abends		18	
		6	56	19	
		8	4	20	
		9	13	21	
		10	21	22	
		11	27	23	
		Morg.		24	
		12	27	25	Leipzig Messe.
		1	20	26	
		2	4	27	Wittstock.
		2	40	28	Malchin.
		3	9	29	
		3	33	30	

1852. Mai. (Wonnemonat.)			Jüd. Kalender. Jjar. 5612.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
S.	1	Phil. J. W. ♓	12	Sabbath.	4 30	7 25
19. Woche. Joh. 16, 16-23.						
S.	2	3. Jubilate ♓	13		28	27
M.	3	† Erfindung ○ ♈	14		27	28
D.	4	Florian ♈	15		25	30
M.	5	Gotthard ♉	16		23	32
D.	6	Dietrich ♉	17		21	34
F.	7	Gottfried ♊	18	Lag. Beomer.	19	35
S.	8	Stanislas ♊	19	Sabbath.	18	37
20. Woche. Joh. 16, 5-15.						
S.	9	4. Cantate ♋	20		16	38
M.	10	Gordian ♋	21		14	40
D.	11	Pankratius ☾ ♋	22		12	42
M.	12	Liberatus ♌	23		11	43
D.	13	Servatius ♌	24		9	45
F.	14	Christiana ♍	25		8	46
S.	15	Sophia ♍	26	Sabbath.	6	48
21. Woche. Joh. 16, 23-30.						
S.	16	5. Rogate ♍	27		4	49
M.	17	Jobst ♎	28		3	51
D.	18	Liborius ♎	29		1	52
M.	19	Sara ● ♎	1	Sivan.	0	54
D.	20	Himm. Chr. ♎	2		3 58	55
F.	21	Prudens ♎	3		57	56
S.	22	Helena ♏	4	Sabbath.	56	58
22. Woche. Joh. 15, 26. 16, 1-4.						
S.	23	6. Exaudi ♏	5		54	59
M.	24	Esther ♐	6	Wochenfest.	53	8 1
D.	25	Urban ♐	7	Zweit. Fest.	52	2
M.	26	Eduard ☽ ♐	8		51	3
D.	27	Beda ♑	9		50	5
F.	28	Wilhelm ♓	10		48	6
S.	29	Maximilian ♓	11	Sabbath.	47	8
23. Woche. Joh. 14, 23 b. z. E.						
S.	30	Pfingstfest ♓	12		46	9
M.	31	Pfingstmontag ♓	13		45	10

			1852 Mai.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
	3	M. 56	1	
			2	
	4	16	3	
	4	37	4	
			5	
			6	
			7	
			8	
			9	
			10	
			11	Stargard.
			12	
			13	
			14	
			15	
			16	
			17	
	Abends		18	Ritt-Streitz.
	8	12	19	
	9	20	20	
	10	23	21	
	11	19	22	
	Morg.		23	
	12	6	24	
	12	43	25	
	1	13	26	
	1	38	27	
	2	0	28	
	2	20	29	
	2	40	30	
	3	2	31	

Mondes-Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1852 Mai.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		3	M. 55	1	
		4	16	2	
Abends		4	37	3	
8	21			4	
9	45			5	Güstrow, K., V. u. Pfm.
11	1			6	
Morg.				7	
12	6			8	
12	57			9	
1	35			10	
2	5			11	Stargard.
2	27			12	
2	47			13	
3	4			14	
3	19			15	
3	34			16	
3	51			17	
4	9	Abends		18	Alt-Strelitz.
		8	12	19	
		9	20	20	
		10	23	21	
		11	19	22	
		Morg.		23	
		12	6	24	
		12	43	25	
		1	13	26	
		1	38	27	
		2	0	28	
		2	20	29	
		2	40	30	
		3	2	31	

1852. Junius. (Brachmonat.)			Jüd. Kalender. Sivan. 5612.		Sonnen- Aufg. u.M.	Untg. u.M.
D.	1	Nicomedes	14		3 44	8 11
M.	2	Quatember ○	15		44	12
D.	3	Erasmus	16		43	13
F.	4	Ulrike	17		42	14
S.	5	Bonifacius	18	Sabbath.	42	15
24. Woche. Joh. 3, 1-15.						
S.	6	Trinitatis	19		41	16
M.	7	Lucretia	20		41	17
D.	8	Medardus	21		40	18
M.	9	Barnimus ☽	22		40	19
D.	10	Frohnl.	23		40	20
F.	11	Barnabas	24		39	20
S.	12	Basilides	25	Sabbath.	39	21
25. Woche. Luc. 16, 19-31.						
S.	13	1. n. Trin.	26		38	21
M.	14	Modestus	27		38	22
D.	15	Vitus	28		38	22
M.	16	Justina	29		38	23
D.	17	Volkmar ●	30		38	23
F.	18	Pauline	1	Thamus.	38	24
S.	19	Gervasius	2	Sabbath.	38	24
26. Woche. Luc. 14, 16-24.						
S.	20	2. n. Trin.	3		38	24
M.	21	Jakobina	4		38	24
D.	22	Achatius	5		39	25
M.	23	Basilius	6		39	25
D.	24	Joh. d. T. ☽	7		39	25
F.	25	Elogius	8		39	25
S.	26	Jeremias	9	Sabbath.	40	25
27. Woche. Luc. 15, 1-10.						
S.	27	3. n. Trin. 7Schläfer	10		40	25
M.	28	Leo P.	11		41	25
D.	29	Petri Pauli	12		41	25
M.	39	Pauli Ged.	13		42	25

Aufg.	Unterg.		1852 Juni.	Geburtstage der Großherzogl. Familie. Desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
M.	U.	M.		
Abends	3	M. 27	1	Rostock.
8	37	3 58	2	
9	48		3	
10	47		4	
11	32		5	
Morg.			6	
12	6		7	Rostock, B. u. Pfm.
12	32		8	
12	53		9	Feldberg.
1	11		10	
1	26		11	Fürstenberg.
1	42		12	
1	58		13	
2	15		14	
2	35		15	
3	0	Abends	16	
3	32	8 14	17	Wesenberg Treptow
		9 14	18	
		10 5	19	
		10 46	20	
		11 18	21	Stralsund.
		11 44	22	
		Morg.	23	
		12 7	24	Trinitatis-Term. Anfang. Mirow.
		12 26	25	(Güstrow Wollm
		12 46	26	
		1 6	27	
		1 28	28	
		1 56	29	Woldegk.
		2 32	30	Malchin. Schwerin.

Neubrandenburger Wollm.

1852. Junius. (Brachmonat.)				Jüd. Kalender. Ljuan. 5612.		Sonnen Aufg. U. M.	Unterg. U. M.
D.	1	Nicomedes	♐	14		3 44	8 11
M.	2	Quatember ○	♐	15		44	12
D.	3	Erasmus	♐	16		43	13
F.	4	Ulrike	♑	17		42	14
S.	5	Bonifacius	♑	18	Sabbath.	42	15
24. Woche. Joh. 3, 1-15.							
S.	6	Trinitatis	♒	19		41	16
M.	7	Lucretia	♒	20		41	17
D.	8	Medardus	♓	21		40	18
M.	9	Barnimus ☽	♓	22		40	19
D.	10	Ephraim	♓	23		40	20
F.	11	Barnabas	♈	24		39	20
S.	12	Basilides	♈	25	Sabbath.	39	21
25. Woche. Luc. 16, 19-31.							
S.	13	1. n. Trin.	♉	26		38	21
M.	14	Modestus	♉	27		38	22
D.	15	Vitus	♉	28		38	22
M.	16	Justina	♊	29		38	23
D.	17	Volkmar ●	♊	30		38	23
F.	18	Pauline	♋	1	Thamus.	38	24
S.	19	Gervasius	♋	2	Sabbath.	38	24
26. Woche. Luc. 14, 16-24.							
S.	20	2. n. Trin.	♌	3		38	24
M.	21	Jakobina	♌	4		38	24
D.	22	Achatius	♍	5		39	25
M.	23	Basilius	♍	6		39	25
D.	24	Joh. d. T. ☽	♍	7		39	25
F.	25	Elogius	♎	8		39	25
S.	26	Jeremias	♎	9	Sabbath.	40	25
27. Woche. Luc. 15, 1-10.							
S.	27	3. n. Trin. 7 Schläfer	♏	10		40	25
M.	28	Leo P.	♏	11		41	25
D.	29	Petri Pauli	♐	12		41	25
M.	39	Pauli Ged.	♐	13		42	25

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1852 Juni.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Abends		3	M.27	1	Rostock.
8	37	3	58	2	
9	48			3	
10	47			4	
11	32			5	
Morg.				6	
12	6			7	Rostock, V. u. Pfm.
12	32			8	
12	53			9	Feldberg.
1	11			10	
1	26			11	Fürstenberg.
1	42			12	
1	58			13	
2	15			14	
2	35			15	
3	0	Abends		16	
3	32	8	14	17	Wesenberg Treptow.
		9	14	18	
		10	5	19	
		10	46	20	
		11	18	21	Stralsund.
		11	44	22	
		Morg		23	
		12	7	24	Trinitatis-Term. Anfang. Mirow.
		12	26	25	(Güstrow Wollm
		12	46	26	
		1	6	27	
		1	28	28	
		1	56	29	Woldegk.
		2	32	30	Malchin. Schwerin.

Neubrandenburger Wollm.

1852. **Julius.** (Heumonat.)			Jüd. Kalender. Thamus. 5612.		Sonnen- Aufg. u. M.	Untg. u. M.
D.	1	Theobald ○	♑ 14		3 43	8 24
F.	2	M. Heimf.	♑ 15		43	24
S.	3	Cornel	♒ 16	Sabbath.	44	23
28. Woche. Luc. 6, 36-42.						
S.	4	4. n. Trinit.	♒ 17	Faſt. Tempel-	45	23
M.	5	Anſelm	♓ 18	(Erob.	46	22
D.	6	Eſaias	♓ 19		47	21
M.	7	Demetrius	♓ 20		48	21
D.	8	Kilian	♈ 21		49	20
F.	9	Cyrillus ☾	♈ 22		50	19
S.	10	7Brüder	♉ 23	Sabbath.	51	18
29. Woche. Luc. 5. 1-11.						
S.	11	5. n. Trinit.	♉ 24		52	17
M.	12	Heinrich	♉ 25		53	17
D.	13	Margar.	♊ 26		54	16
M.	14	Bonavent.	♊ 27		55	15
D.	15	Ap. Theil.	♋ 28		56	14
F.	16	Walter	♋ 29		58	13
S.	17	Alexius ●	♋ 1	Ab. Sabb.	59	11
30. Woche. Matth. 5, 20-26.						
S.	18	6. n. Trinit. Bettag	♌ 2		4 1	10
M.	19	Ruth	♌ 3		2	9
D.	20	Elias	♍ 4		3	8
M.	21	Daniel	♍ 5		5	7
D.	22	Mar. M.	♎ 6		6	5
F.	23	Albertine	♎ 7		8	4
S.	24	Chriſtine ☽	♏ 8	Sabbath.	9	3
31. Woche. Marc. 8, 1-9.						
S.	25	7. n. Trinit. Jakob	♏ 9	Faſt. Tempel-	10	1
M.	26	Anna	♐ 10	(Verbr.	12	0
D.	27	Berthold	♐ 11		13	7 58
M.	28	Innocenz	♑ 12		15	57
D.	29	Martha	♑ 13		16	55
F.	30	Beatrix	♒ 14		18	53
S.	31	Germanus ○	♒ 15	Sabbath.	19	52

Untergang.		1852 Juli.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		1	Trinitatis. Termin Ende.
		2	Friedland.
		3	
		4	
		5	
		6	
		7	Neubrandenburg.
		8	
		9	Penzlin.
		10	
		11	
		12	Frankfurt a. O. Messe.
		13	Neustrelitz.
		14	Demmin. Güstrow, K., B. u. Pfm.
		15	
Abends		16	
8	44	17	
			(Strasburg, Neubrandenburg.
9	20	18	Herzogin. Stavenhagen.
9	49	19	Gbt. J. K. H. d. Erbgroß-
10	12	20	
10	33	21	(Adolph Friedr. Waren.
10	52	22	Gbt. Sr. H. d. Erbprinzen
11	12	23	Stralsund, B. u. Pfm.
11	33	24	
11	58	25	
Morg.		26	Greifswald, Pfm.
12	29	27	
1	9	28	
2	0	29	
3	2	30	
4	10	31	

				Jüd. Kalender. Chamus.		Sonnen- Aufg.		Unterg.	
						U.	M.	U.	M.
D.	1	Theodosia ○	♑	14		4	43	8	24
F.	2	M. Heimf.	♑	15			43		24
S.	3	Cornel	♒	16	Sabbath.		44		23
28. Woche. Luc. 6, 36-42.									
S.	4	4. n. Trinit.	♒	17	Fast. Tempel-		45		23
M.	5	Anselm	♓	18	(Erob.		46		22
D.	6	Eulalia	♓	19			47		21
M.	7	Demetrius	♓	20			48		21
D.	8	Kilian	♈	21			49		20
F.	9	Cyrillus ☾	♈	22			50		19
S.	10	Brüder	♉	23	Sabbath.		51		18
29. Woche. Luc. 5, 1-11.									
S.	11	5. n. Trinit.	♉	24			52		17
M.	12	Heinrich	♉	25			53		17
D.	13	Margar.	♊	26			54		16
M.	14	Bonavent.	♊	27			55		15
D.	15	Ap. Theil.	♋	28			56		14
F.	16	Walter	♋	29			58		13
S.	17	Alexius ●	♋	1	Ab. Sabb.		59		11
30. Woche. Matth. 5, 20-26.									
S.	18	6. n. Trinit. Bettag	♌	2		4	1		10
M.	19	Ruth	♌	3			2		9
D.	20	Elias	♍	4			3		8
M.	21	Daniel	♍	5			5		7
D.	22	Mar. M.	♎	6			6		5
F.	23	Albertine	♎	7			8		4
S.	24	Christine ☽	♏	8	Sabbath.		9		3
31. Woche. Marc. 8, 1-9.									
S.	25	7. n. Trinit. Jakob	♏	9	Fast. Tempel-		10		1
M.	26	Anna	♐	10	(Verbr.		12		0
D.	27	Berthold	♐	11			13	7	58
M.	28	Innocenz	♑	12			15		57
D.	29	Martha	♑	13			16		55
F.	30	Beatrix	♒	14			18		53
S.	31	Germanus ○	♒	15	Sabbath.		19		52

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1852 Juli.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
8	A. 33	3	M. 16	1	Trinitatis-Termin Ende.
9	25			2	Friedland.
10	4			3	
					S
10	34			4	
10	57			5	
11	16			6	
11	33			7	Neubrandenburg.
11	48			8	
Morg.				9	Penzlin.
12	3			10	
12	20			11	
12	39			12	Frankfurt a. O. Messe.
1	1			13	Neustrelitz.
1	30			14	Demmin. Güstrow, K., V. u. Pfm.
2	7			15	
2	55	Abends		16	
3	54	8	44	17	
					(Strasburg. Ratzeburg.
		9	20	18	(herzogin. Stavenhagen.
		9	49	19	Gbt. J. K. H. d. Erbgroß=
		10	12	20	
		10	33	21	(Adolph Friedr. Waren.
		10	52	22	Gbt. Sr. H. d. Erbprinzen
		11	12	23	Stralsund, V. u. Pfm.
		11	33	24	
		11	58	25	
		Morg.		26	Greifswald, Pfm.
		12	29	27	
		1	9	28	
Abends		2	0	29	
8	0	3	2	30	
8	33	4	10	31	

1852. **August.** (Erntemonat.)				Jüd. Kalender. Ab. 5612.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
32. Woche. Matth. 7, 15-23.							
S.	1	8. n. Trinit. Petri Kett.	♒	16		4 21	7 50
M.	2	Portiunc	♓	17		22	49
D.	3	Auguſt	♓	18		24	47
M.	4	Perpetua	♈	19		26	45
D.	5	Dominicus	♈	20		27	43
F.	6	Verkl. Chr.	♈	21		29	41
S.	7	Donatus	♉	22	Sabbath.	30	39
33. Woche. Luc. 16, 1-9.							
S.	8	9. n Trinit. ☾	♉	23		32	37
M.	9	Romanus	♊	24		34	35
D.	10	Laurenz	♊	25		35	33
M.	11	Titus	♊	26		37	32
D.	12	Clara	♋	27		38	30
F.	13	Hildebrand	♋	28		40	28
S.	14	Euſebius	♌	29	Sabbath.	42	26
34. Woche. Luc. 19, 41 b. z. E.							
S.	15	10. n. Tr. M. Himm. ●	♌	30		44	24
M.	16	Iſaak	♍	1	Elul.	45	21
D.	17	Bertram	♍	2		47	19
M.	18	Emilia	♎	3		49	17
D.	19	Sebald	♎	4		51	15
F.	20	Bernhard	♏	5		52	13
S.	21	Athanaſius	♏	6	Sabbath.	54	10
35. Woche. Luc. 18, 9-14.							
S.	22	11. n. Trinit. ☽	♐	7		55	8
M.	23	Zachäus	♐	8		57	6
D.	24	Barthol.	♑	9		59	4
M	25	Ludwig	♑	10		5 0	2
D.	26	Irenäus	♑	11		2	6 59
F.	27	Gebhard	♒	12		3	57
S.	28	Auguſtin	♒	13	Sabbath.	5	55
36. Woche. Marc. 7, 31-37.							
S.	29	12. n. Trinit. J. Enth. ○	♓	14		7	53
M.	30	Benjamin	♓	15		9	51
D.	31	Rebecca	♓	16		10	48

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 Aug.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, bemerkenswerthe Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Abends					
8	59			1	
9	20			2	Greifswald.
9	38			3	
9	53			4	
10	9			5	
10	25			6	
10	42			7	
11	3			8	
11	28			9	
Morg.				10	
12	1			11	
12	43			12	Gebt. Sr. K. H. des
1	38	Abends		13	(Großherzogs.
2	44	7	17	14	
4	1	7	49	15	
		8	15	16	
		8	37	17	
		8	57	18	
		9	17	19	
		9	38	20	
		10	2	21	
		10	31	22	
		11	8	23	
		11	54	24	Friedland, V. u. Pfm.
		Morg.		25	
		12	51	26	
Abends		1	57	27	
7	2	3	8	28	Gbt. J. K. H. d. Herzogin
					(Georg. Großfürstin
7	24	4	20	29	(v. Rußland.
7	42			30	
7	59	V. E.		31	

1852. August. (Erntemonat.)			Jüd. Kalender. A. h. 5612.	Sonnen-Aufg. u. M.	Sonnen-Unterg. u. M.
32. Woche. Matth. 7, 15–23.					
S.	1	8. n. Trinit. Petri Kett.	♍ 16	4 21	7 50
M.	2	Portiuna	♎ 17	22	49
D.	3	Auguſt	♎ 18	24	47
M.	4	Perpetua	♏ 19	26	45
D.	5	Dominicus	♏ 20	27	43
F.	6	Verkl. Chr.	♏ 21	29	41
S.	7	Donatus	♐ 22 Sabbath.	30	39
33. Woche. Luc. 16, 1–9.					
S.	8	9. n. Trinit. ☾	♐ 23	32	37
M.	9	Romanus	♑ 24	34	35
D.	10	Laurens	♑ 25	35	33
M.	11	Titus	♑ 26	37	32
D.	12	Clara	♒ 27	38	30
F.	13	Hildebrand	♒ 28	40	28
S.	14	Eusebius	♓ 29 Sabbath.	42	26
34. Woche. Luc. 19, 41 b. z. E.					
S.	15	10. n. Tr. M. Himm. ●	♓ 30	44	24
M.	16	Isaak	♈ 1 Elul.	45	21
D.	17	Bertram	♈ 2	47	19
M.	18	Emilie	♉ 3	49	17
D.	19	Sebald	♉ 4	51	15
F.	20	Bernhard	♊ 5	52	13
S.	21	Athanasius	♊ 6 Sabbath.	54	10
35. Woche. Luc. 18, 9–14.					
S.	22	11. n. Trinit. ☽	♋ 7	55	8
M.	23	Zachäus	♋ 8	57	6
D.	24	Barthol.	♌ 9	59	4
M.	25	Ludwig	♌ 10	5 0	2
D.	26	Irenäus	♌ 11	2	6 59
F.	27	Gebhard	♍ 12	3	57
S.	28	Auguſtin	♍ 13 Sabbath.	5	55
36. Woche. Marc. 7, 31–37.					
S.	29	12. n. Trinit. 3. Enth. ○	♎ 14	7	53
M.	30	Benjamin	♎ 15	9	51
D.	31	Rebecca	♎ 16	10	48

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 Aug.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Abends					
8	59			1	
9	20			2	Greifswald.
9	38			3	
9	53			4	
10	9			5	
10	25			6	
10	42			7	
11	3			8	
11	28			9	
Morg.				10	
12	1			11	
12	43			12	Gebt. Sr. K. H. des (Großherzogs.
1	38	Abends		13	
2	44	7	17	14	
4	1	7	49	15	
		8	15	16	
		8	37	17	
		8	57	18	
		9	17	19	
		9	38	20	
		10	2	21	
		10	31	22	
		11	8	23	
		11	54	24	Friedland, V. u. Pfm.
		Morg.		25	
		12	51	26	
Abends		1	57	27	
7	2	3	8	28	Gbt. J. K. H. d. Herzogin (Georg, Großfürstin (v. Rußland.
7	24	4	20	29	
7	42	B. T.		30	
7	59			31	

1852. **September.** (Herbstmonat.)				Jüd. Kalender. Elul. 5612.		Sonnen-Aufg. u. M.	Sonnen-Untg. u. M.
M.	1	Aegidius	♈	17		5 12	6 46
D.	2	Rahel, Lea	♈	18		14	44
F.	3	Manſuetus	♉	19		16	42
S.	4	Moſes	♉	20	Sabbath.	17	39
37. Woche. Luc. 10, 23–37.							
S.	5	13. n. Trinit.	♉	21		19	37
M.	6	Magnus ☾	♊	22		20	34
D.	7	Regina	♊	23		22	32
M.	8	Mar. Geb.	♋	24		24	30
D.	9	Bruno	♋	25		25	28
F.	10	Soſthenes	♌	26		27	25
S.	11	Gerhard	♌	27	Sabbath.	28	23
38. Woche. Luc. 17, 11–19.							
S.	12	14. n. Trinit.	♌	28		30	21
M.	13	Chriſtlieb ●	♍	29	(jahrsf. 5613.	32	19
D.	14	† Erhöhung	♍	1	Thiſchri. Neu-	34	16
M.	15	Quatember	♎	2	Zweit. Feſt.	35	14
D.	16	Euphemia	♎	3	Faſt. Gedaljah.	37	11
F.	17	Lampert	♏	4		39	9
S.	18	Siegfried	♏	5	Sabbath.	41	7
39. Woche. Matth. 6, 24–34.							
S.	19	15. u. Trinit.	♐	6		42	4
M.	20	Friederike ☽	♐	7		44	2
D.	21	Matth. Ev.	♑	8		45	5 59
M.	22	Moriz	♑	9		47	57
D.	23	Joel	♒	10	Verſöhnungsf.	49	55
F.	24	Joh. Empf.	♒	11		50	52
S.	25	Kleophas	♓	12	Sabbath.	52	50
40. Woche. Luc. 7, 11–17.							
S.	26	16. n. Trinit.	♓	13		53	47
M.	27	Cosm. u. D.	♓	14		55	45
D.	28	Wenzel ○	♈	15	Laubhüttenf.	57	43
M.	29	Michael	♈	16	Zweit. Feſt.	59	40
D.	30	Hieronym.	♉	17		6 0	38

Mondes Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 Sptr.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
8 A.	14			1	Alt-Strelitz, V. u. Pfm.
8	30			2	
8	36			3	
9	5			4	
9	28			5	
9	56			6	Anklam.
10	34			7	
11	21			8	Wanzka. Güstrow, K., V. u. Pfm.
Morg.				9	
12	22			10	
1	34			11	
		Abends			
2	54	6	15	12	
4	18	6	38	13	Demmin, Vm.
5	45	7	0	14	
		7	20	15	
		7	41	16	Wittstock.
		8	4	17	
		8	31	18	
		9	6	19	
		9	50	20	
		10	44	21	
		11	48	22	
		Morg.		23	Wesenberg, K. u. Vm.
		12	57	24	
		2	8	25	
Abends					
5	49	3	20	26	Leipzig Messe.
6	5	4	30	27	
6	21	5	39	28	Stargard. Rostock, V. u. Pfm.
6	35			29	
6	52	B. T.		30	

1852. September. Herbstmonat.			Jüd. Kalender. Elul. Jahr.	Sonnen- Aufg.	Sonnen- Unterg.
				u. M.	u. M.
M.	1	Aegidius	♈ 17	6 12	6 46
D.	2	Rahel, Lea	♈ 18	14	44
F.	3	Mansuetus	♉ 19	16	42
S.	4	Moses	♉ 20	17	39
37. Woche. Luc. 10, 23–37.					
S.	5	13. n. Trinit.	♉ 21	19	37
M.	6	Magnus ☾	♊ 22	20	34
D.	7	Regina	♊ 23	22	32
M.	8	Mar. Geb.	♋ 24	24	30
D.	9	Bruno	♋ 25	25	28
F.	10	Sellhenes	♌ 26	27	26
S.	11	Gerhard	♌ 27 Sabbath.	28	23
38. Woche. Luc. 17, 11–19.					
S.	12	14. n. Trinit.	♌ 28	30	24
M.	13	Christlieb ●	♍ 29 Jahresf. 5613	32	19
D.	14	Erhöhung	♍ 1 Thischri. Neu-	34	16
M.	15	Quatember	♎ 2 Zweit. Fest.	35	14
D.	16	Euphemia	♎ 3 Fast-Gedaljah.	37	11
F.	17	Lampert	♎ 4	39	9
S.	18	Siegfried	♎ 5 Sabbath.	41	7
39. Woche. Matth. 6, 24–34.					
S.	19	15. n. Trinit.	♐ 6	42	4
M.	20	Friederike ☽	♐ 7	44	2
D.	21	Matth. Ev.	♑ 8	45	5 59
M.	22	Moritz	♑ 9	47	57
D.	23	Joel	♒ 10 Versöhnungsf.	49	55
F.	24	Joh. Empf.	♒ 11	50	52
S.	25	Kleophas	♓ 12 Sabbath.	52	50
40. Woche. Luc. 7, 11–17.					
S.	26	16. n. Trinit.	♓ 13	53	47
M.	27	Cosm. u. D.	♓ 14	55	45
D.	28	Wenzel ○	♈ 15 Laubhüttenf.	57	43
M.	29	Michael	♈ 16 Zweit. Fest.	59	40
D.	30	Hieronym.	♉ 17	6 0	38

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1852 Sptr.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
8 A.	14			1	Alt-Strelitz, V. u. Pfm.
8	30			2	
8	36	Bei Tage.		3	
9	5			4	
9	28			5	
9	56			6	Anklam.
10	34			7	
11	21			8	Wanzka. Güstrow, K., V. u. Pfm.
Morg.				9	
12	22			10	
1	34			11	
		Abends			
2	54	6	15	12	
4	18	6	38	13	Demmin, Vm.
5	45	7	0	14	
		7	20	15	
		7	41	16	Wittstock.
Bei Tage.		8	4	17	
		8	31	18	
		9	6	19	
		9	50	20	
		10	44	21	
		11	48	22	
		Morg.		23	Wesenberg, K. u. Vm.
		12	57	24	
		2	8	25	
Abends					
5	49	3	20	26	Leipzig Messe.
6	5	4	30	27	
6	21	5	39	28	Stargard. Rostock, V. u. Pfm.
6	35	B. T.		29	
6	52			30	

1852. **October.** (Weinmonat.)				Jüd. Kalender. Thischri. 5613.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
F.	1	Remigius	♉	18		6 2	5 35
S.	2	Vollrad	♉	19	Sabbath.	4	33
41. Woche. Luc. 14, 1-11.							
S.	3	17. n. Trinit.	♊	20		6	31
M.	4	Franz	♊	21	Palmenfest.	7	29
D.	5	Fides	♋	22	Vers. od. Lbhf. E	9	26
M.	6	Charitas ☾	♋	23	Gesetzfreude.	11	24
D.	7	Spes	♋	24		12	22
F.	8	Ephraim	♌	25		14	20
S.	9	Dionysius	♌	26	Sabbath.	16	17
42. Woche. Matth. 22, 34-46.							
S.	10	18. n. Trinit.	♍	27		17	15
M.	11	Burchard	♍	28		19	12
D.	12	Ehrenfried	♎	29		21	10
M.	13	Kolomann ●	♎	30		23	8
D.	14	Wilhelm	♏	1	Marcheschvan	25	6
F.	15	Hedwig	♏	2		26	3
S.	16	Gallus	♐	3	Sabbath.	28	1
43. Woche. Matth. 9, 1-8.							
S.	17	19. n. Trinit.	♐	4		30	4 59
M.	18	Luc. Ev.	♑	5		32	57
D.	19	Ptolem.	♑	6		34	55
M.	20	Wendelin ☽	♒	7		35	53
D.	21	Ursula	♒	8		37	51
F.	22	Cordula	♒	9		39	49
S.	23	Severus	♓	10	Sabbath.	41	47
44. Woche. Matth. 22, 1-14.							
S.	24	20. n. Trinit. Siegesf.	♓	11		43	45
M.	25	Adelheid	♈	12		44	42
D.	26	Amandus	♈	13		46	40
M.	27	Sabina	♈	14		48	38
D.	28	Sim. Judas ○	♉	15		50	36
F.	29	Engelhard	♉	16		52	34
S.	30	Hartmann	♊	17	Sabbath.	53	32
45. Woche. Joh. 4, 47 b. z. E.							
S.	31	21. n. Trinit.	♊	18		55	30

Monden. Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1851 Oct.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
7 A.	9			1	
7	30			2	Anklam, Vm.
		Bei Tage.			
7	56			3	
8	28			4	
9	11			5	Woldegk. Schönberg.
10	5			6	Malchin.
11	10			7	
Morg.				8	Stavenhagen.
12	25			9	
1	46			10	
3	11	Abends		11	
4	38	5	21	12	
6	7	5	41	13	Alt-Strelitz. Waren.
		6	3	14	Treptow.
		6	29	15	Penzlin.
Bei Tage.		7	1	16	
		7	43	17	Gebt. Sr. K. H. d. Erb-
		8	35	18	(großherzogs.
		9	37	19	
		10	46	20	Neubrandenburg.
		11	58	21	
		Morg.		22	Mirow. Greifswald, V. u. Pfm.
		1	10	23	Schwerin. Stralsund, Vm.
		2	20	24	
Abends		3	39	25	
4	43	4	37	26	Friedland.
4	58	5	44	27	Ratzeburg, V. u. Pfm. Demmin.
5	15			28	
5	34	Bei Tage.		29	Güstrow, V. u. Pfm.
5	58			30	
6	28			31	

1852. Oktober. (Weinmonat.)				Jüd. Kalender. Thischri. (5613.)		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
F.	1	Remigius	♉	18		5 2	5 35
S.	2	Vollrad	♉	19	Sabbath.	4	33
41. Woche. Luc. 14, 1-11.							
S.	3	17. n. Trinit.	♊	20		6	31
M.	4	Franz	♊	21	Patmenfest.	7	29
D.	5	Fides	♋	22	Verf. od. Lobfest.	9	26
M.	6	Charitas ☾	♋	23	Gesetzfreude	11	24
D.	7	Spes	♋	24		12	22
F.	8	Ephraim	♌	25		14	20
S.	9	Dionysius	♌	26	Sabbath.	16	17
42. Woche. Matth. 22, 34-46.							
S.	10	18. n. Trinit.	♍	27		17	15
M.	11	Burchard	♍	28		19	12
D.	12	Ehrenfried	♎	29		21	10
M.	13	Kolomann ●	♎	30		23	8
D.	14	Wilhelm	♏	1	Morgenlehrer	25	6
F.	15	Hedwig	♏	2		26	3
S.	16	Gallus	♐	3	Sabbath.	28	1
43. Woche. Matth. 9, 1-8.							
S.	17	19. n. Trinit.	♐	4		30	4 59
M.	18	Luc. Ev.	♑	5		32	57
D.	19	Ptolem.	♑	6		34	55
M.	20	Wendelin ☽	♒	7		35	53
D.	21	Ursula	♒	8		37	51
F.	22	Cordula	♒	9		39	49
S.	23	Severus	♓	10	Sabbath.	41	47
44. Woche. Matth. 22, 1-14.							
S.	24	20. n. Trinit. Siegesf.	♓	11		43	45
M.	25	Adelheid	♈	12		44	42
D.	26	Amandus	♈	13		46	40
M.	27	Sabina	♈	14		48	38
D.	28	Sim. Judas ○	♉	15		50	36
F.	29	Engelhard	♉	16		52	34
S.	30	Hartmann	♊	17	Sabbath.	53	32
45. Woche. Joh. 4, 47 b. z. E.							
S.	31	21. n. Trinit.	♊	18		55	30

Mondes-Aufg. U.	Mondes-Aufg. M.	Mondes-Unterg. U.	Mondes-Unterg. M.	1851 Oct.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
7 A.	9			1	
7	30			2	Anklam, Vm.
		Bei Tage.			
7	56			3	
8	28			4	
9	11			5	Woldegk. Schönberg.
10	5			6	Malchin.
11	10			7	
Morg.				8	Stavenhagen.
12	25			9	
1	46			10	
3	11	Abends		11	
4	38	5	21	12	
6	7	5	41	13	Alt-Strelitz. Waren.
		6	3	14	Treptow.
		6	29	15	Penzlin.
		7	1	16	
Bei Nacht.					
		7	43	17	**Gebt. Sr. K. H. d. Erb-(großherzogs.**
		8	35	18	
		9	37	19	
		10	46	20	Neubrandenburg.
		11	58	21	
		Morg.		22	Mirow. Greifswald, V. u. Pfm.
		1	10	23	Schwerin. Stralsund, Vm.
		2	20	24	
Abends		3	39	25	
4	43	4	37	26	Friedland.
4	58	5	44	27	Ratzeburg, V. u. Pfm. Demmin.
5	15			28	
5	34			29	Güstrow, V. u. Pfm.
5	58			30	
		Bei Tage.			
6	28			31	

1852.
November.
(Windmonat.)

				Jüd. Kalender. Marcheschv. 5613.		Sonnen. Aufg. U. M.	Untg. U. M.
M.	1	All. Heil.	♊	19		6 57	4 28
D.	2	All. Seel.	♋	20		59	26
M.	3	Hubertus	♋	21		7 1	24
D.	4	Charlotte	♌	22		3	23
F.	5	Erich ☾	♌	23		5	21
S.	6	Leonhard	♍	24	Sabbath.	7	19
46. Woche. Matth. 18, 23 b. z. E.							
S.	7	22. n. Trinit. Kefflt.	♍	25		9	17
M.	8	Claudius	♎	26		11	16
D.	9	Theodor	♎	27		12	14
M.	10	Mart. Luth.	♏	28		14	13
D.	11	Mart. B. ●	♏	29		16	11
F.	12	Kunibert	♐	1	Kislev.	18	10
S.	13	Eugen	♐	2	Sabbath.	20	8
47. Woche. Matth. 22, 15-22.							
S.	14	23. n. Trin.	♑	3		21	7
M.	15	Leopold	♑	4		23	5
D.	16	Ottomar	♑	5		25	4
M.	17	Hugo	♒	6		27	3
D.	18	Gottschalk ☽	♒	7		29	1
F.	19	Elisabeth	♓	8		30	0
S.	20	Edmund	♓	9	Sabbath.	32	3 58
48. Woche. Matth. 9, 18-26.							
S.	21	24. n. Trinit.	♈	10		34	57
M.	22	Ernestine	♈	11		36	56
D.	23	Clemens	♈	12		37	55
M.	24	Lebrecht	♉	13		39	54
D.	25	Katharina	♉	14		40	53
F.	26	Bettag ○	♊	15		42	52
S.	27	Loth	♊	16	Sabbath.	44	51
49. Woche. Matth. 21, 1-9.							
S.	28	1. Advent	♊	17		45	50
M.	29	Noah	♋	18		47	50
D.	30	Andreas	♋	19		48	49

Untergang			1852	Geburtstage der Großherzogl. Familie,
U.	M.		Novb.	Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
	6		1	
	35		2	
	55		3	Feldberg.
	5		4	
	21		5	Fürstenberg.
Morg.			6	Reg.-Antr. S. K. H. d. Großherzogs.
			7	
	42		8	
	3		9	Frankfurt a. M. Messe.
	31	Abends	10	
	59	4 3	11	Greifswald.
	30	4 26	12	
		4 55	13	
		5 32	14	
		6 20	15	
		7 20	16	
		8 29	17	Wesenberg. Strasburg.
		9 43	18	
		10 56	19	
		Morg.	20	
		12 9	21	
		1 18	22	
		2 27	23	
		3 34	24	
		4 42	25	
Abends		5 50	26	
4	2	6 59	27	
4	23		28	
5	5		29	
5	50		30	
6	47			Wittstock.

1852.

November.

(Eilfmonat.)

			Jüd. Kalender. Marcheschv.	Sonnen-Aufg.	Sonnen-Unterg.
				U. M.	U. M.
M.	1	All. Heil.	19	6 57	4 28
D.	2	All. Seel.	20	59	26
M.	3	Hubertus	21	7 1	24
D.	4	Charlotte	22	3	23
F.	5	Erich ☾	23	5	21
S.	6	Leonhard	24 Sabbath.	9	19
		46. Woche. Matth. 18, 23 b. f. G.			
S.	7	22. n. Trinit. Reform.	25	9	17
M.	8	Claudius	26	11	16
D.	9	Theodor	27	12	14
M.	10	Mart. Luth.	28	14	13
D.	11	Mart. B. ●	29	16	11
F.	12	Kunibert	1	18	10
S.	13	Eugen	2 Sabbath.	20	8
		47. Woche. Matth. 22, 15-22.			
S.	14	23. n. Trin.	3	21	7
M.	15	Leopold	4	23	5
D.	16	Otmar	5	25	4
M.	17	Hugo	6	27	3
D.	18	Gottschalk ☽	7	29	1
F.	19	Elisabeth	8	30	0
S.	20	Edmund	9 Sabbath.	32	3. 58
		48. Woche. Matth. 9, 18-26.			
S.	21	24. n. Trinit.	10	34	57
M.	22	Ernestine	11	36	56
D.	23	Clemens	12	37	55
M.	24	Lebrecht	13	39	54
D.	26	Katharina	14	40	53
F.	26	Gottlieb	15	42	52
S.	27	Loth	16 Sabbath.	44	51
		49. Woche. Matth. 21, 1-9.			
S.	28	1. Advent	17	45	50
M.	29	Noah	18	47	50
D.	30	Andreas	19	48	49

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1852 Novb.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
7	A. 6			1	
7	55			2	
8	55			3	Feldberg.
10	5			4	
11	21			5	Fürstenberg.
Morg.				6	**Neg.-Antr. S. K. H. d. (Großherzogs.**
12	42			7	
2	5			8	Frankfurt a. O. Messe.
3	31	Abends		9	
4	59	4	3	10	Greifswald.
6	30	4	26	11	
		4	55	12	
		5	32	13	
		6	20	14	
		7	20	15	
		8	29	16	Wesenberg. Strasburg.
		9	43	17	
		10	56	18	
		Morg.		19	
		12	9	20	
		1	18	21	
		2	27	22	
		3	34	23	
		4	42	24	
Abends		5	50	25	
4	2	6	59	26	
4	29			27	
5	5			28	
5	50			29	
6	47			30	Wittstock.

Bei Tage. Bei Tage.

1852. **December.** (Christmonat.)			Jüd. Kalender. **Kislev.** 5613.		Sonnen: Aufg. U. M.	Untg. U. M.
M.	1	Arnold ♌	20		7 50	3 48
D.	2	Candida ♌	21		51	47
F.	3	Cassian ♌	22		53	47
S.	4	Barbara ☾ ♍	23	Sabbath.	54	46
50. Woche. Luc. 21, 25–36.						
S.	5	2. Advent ♍	24		56	46
M.	6	Nicolaus ♎	25	Tempelweihe.	57	45
D.	7	Antonia ♎	26		58	45
M.	8	Mar. Empf. ♏	27		59	45
D.	9	Joachim ♏	28		8 1	44
F.	10	Judith ♐	29		2	44
S.	11	Waldemar ● ♐	30	Sabbath.	3	44
51. Woche. Matth. 11, 2–10.						
S.	12	3. Advent ♑	1	Tebeth.	4	44
M	13	Lucia ♑	2		5	44
D.	14	Israel ♒	3		5	44
M.	15	Quatember ♒	4		6	44
D.	16	Ananias ♓	5		7	44
F.	17	Lazarus ♓	6		8	44
S.	18	Christoph ☽ ♓	7	Sabbath.	9	45
52. Woche. Joh. 1, 19–28.						
S.	19	4. Advent ♈	8		9	45
M.	20	Abraham ♈	9		10	46
D.	21	Th. Ap. ♉	10	Fast. Bel. Jer.	11	46
M.	22	Beata ♉	11		11	47
D.	23	Ignaz ♉	12		12	47
F.	24	Adam, E. ♊	13		12	48
S.	25	♄ Christtag ○ ♊	14	Sabbath.	13	48
53. Woche. Luc. 2, 33–40.						
S.	26	n. Christt. ♋	15		13	49
M.	27	Joh. Ev. ♋	16		13	50
D.	28	Unsch. K. ♋	17		13	51
M.	29	Jonathan ♌	18		13	51
D.	30	David ♌	19		13	52
F.	31	Sylvester ♍	20		13	53

Stunden.				1852	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
[illegible]		Unterg.		Dcbr.	
[illegible]	M.	U.	M.		
[illegible]	53			1	
[illegible]	7			2	
[illegible]	24			3	
[illegible]	44			4	
				5	
Morg.				6	Stralsund.
1	5			7	
2	29			8	
3	55			9	
5	24			10	
6	53	Abends		11	
		4	4		
		4	59	12	
		6	6	13	
		7	20	14	Neustrelitz.
		8	37	15	
		9	51	16	Waren.
		11	4	17	Stargard.
		Morg.		18	
		12	14	19	
		1	22	20	
		2	29	21	
		3	37	22	
		4	46	23	
		5	55	24	
		7	3	25	
Abends					
3	46	8	6	26	
4	40			27	
5	44			28	
6	56			29	
8	13			30	
9	32			31	

1852. December. (Christmonat.)				Jüd. Kalender. Kislev. 5613.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
M.	1	Arnold	♌	20		7 50	3 48
D.	2	Candida	♌	21		51	47
F.	3	Cassian	♌	22		53	47
S.	4	Barbara ☾	♍	23	Sabbath.	54	46
50. Woche. Luc. 21, 25-36.							
S.	5	2. Advent	♍	24		56	46
M.	6	Nicolaus	♎	25	Tempelweihe.	57	45
D.	7	Antonia	♎	26		58	45
M.	8	Mar. Empf.	♏	27		59	45
D.	9	Joachim	♏	28		8 1	44
F.	10	Judith	♐	29		2	44
S.	11	Waldemar ●	♐	30	Sabbath.	3	44
51. Woche. Matth. 11, 2-10.							
S.	12	3. Advent	♑	1	Erbeth.	4	44
M.	13	Lucia	♑	2		5	44
D.	14	Israel	♒	3		5	44
M.	15	Quatember	♒	4		6	44
D.	16	Ananias	♓	5		7	44
F.	17	Lazarus	♓	6		8	44
S.	18	Christoph ☽	♓	7	Sabbath.	9	45
52. Woche. Joh. 1, 19-28.							
S.	19	4. Advent	♈	8		9	45
M.	20	Abraham	♈	9		10	46
D.	21	Th. Ap.	♉	10	Fast. Bel. Jer.	11	46
M.	22	Beata	♉	11		11	47
D.	23	Ignaz	♉	12		12	47
F.	24	Adam, E.	♊	13		12	48
S.	25	H. Christtag ○	♊	14	Sabbath.	13	48
53. Woche. Luc. 2, 33-40.							
S.	26	u. Christt.	♋	15		13	49
M.	27	Joh. Ev.	♋	16		13	50
D.	28	Unsch. K.	♋	17		13	51
M.	29	Jonathan	♌	18		13	51
D.	30	David	♌	19		13	52
F.	31	Sylvester	♍	20		13	53

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1852 Dcbr.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
7 A. 53		1	
9 7		2	
10 24		3	
11 44		4	
Morg.		5	
1 5		6	Stralsund.
2 29		7	
3 55		8	
5 24		9	
6 53	Abends	10	
	4 4	11	
	4 59	12	
	6 6	13	
	7 20	14	Neustrelitz.
	8 37	15	
	9 51	16	Waren.
	11 4	17	Stargard.
	Morg.	18	
	12 14	19	
	1 22	20	
	2 29	21	
	3 37	22	
	4 46	23	
	5 55	24	
	7 3	25	
Abends			
3 46	8 6	26	
4 40		27	
5 44		28	
6 56		29	
8 13		30	
9 32		31	

Mondes-Aufg. U. M.	Unterg. U. M.	1852 Dchr.	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
7 A. 53		1	
9 7		2	
10 24		3	
11 44		4	
Morg.		5	
1 5		6	Stralsund.
2 29		7	
3 55		8	
5 24		9	
6 53	Abends	10	
	4 4	11	
	4 59	12	
	6 6	13	
	7 20	14	Neustrelitz.
	8 37	15	
	9 51	16	Baren.
	11 4	17	Stargard.
	Morg.	18	
	12 14	19	
	1 22	20	
	2 29	21	
	3 37	22	
	4 46	23	
	5 55	24	
	7 3	25	
Abends			
3 46	8 6	26	
4 40		27	
5 44		28	
6 56		29	
8 13		30	
9 32		31	

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

Staats-

Kalender.

1852.

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzscher

Staats-

Kalender.

1852.

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.)

Witzan, Fürst der *Obotriten,* Bundesgenosse Karls des Grossen, 780, † 795.

Thrasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrach, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gozzomvil, Fürst der *Obotriten,* † 844.

Tambamvizil, Fürst der *Obotriten* 844—862.

N. N.
König der Obotriten, 930.

ZWEITE DYNASTIE.

Mistui (Billag), Fürst der *Obotriten,* 963, regiert zu Mecklenburg 969, getauft 973, † 984. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 985 bis 1018 zu *Schwerin.*

Mistevoy, Fürst der *Obotriten,* 1012 bis 1025, † im Kloster Bardewick.

Udo, Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, unabhängiger Fürst der *Obotriten,* Wagrier u. Polaben 1042, † 7 Juni 1066. Gem. (2) Siritha, K. Sueno Estridtsons v. Dänemark Tochter.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten,* Kissiner u. Circipaner zu *Lübeck,* 1105, der Rügier u. Pommern 1114, der Lionen 1117, *König* 1115, † 1125.

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1125, † 1129. *Kanut,* Fürst der *Obotriten,* 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten,* † 1130.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV. Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten,* Kissiner und Circipaner 1131, getauft 1147, † 1161; Gem. unbekannt.

II. Pribislav II., regiert zu *Werle* 1161, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava,* † 1172.

Wertislav, † 1164.

Nicolas I., Fürst der Wenden, † 1197.

Prisclav, Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. N., des Obotritischen K. Kanut T.

Kanut, Herr zu *Laland* 1169, lebt noch 1183.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild,* H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; (2) *Adelheid,* 1219.

IV. Heinrich Borwin II., Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 5 Juni 1226; Gem. N. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † vor 3. Dec. 1227.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1264, Gem. *Ludgard,* Gr. Poppo zu Henneberg T., † vor 11 Juni 1268.

Nicolas I., Herr zu *Rostock,* 1233, zu *Werle,* 1240, † nach 1275: Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden,* (bis 7 Septbr. 1436.)

Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278: Stamm-Vater der Herren zu *Rostock,* (bis 25 Nov. 1314.)

Pribislav III., Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247. Seine Nachkommenschaft stirbt im J. 1315 mit seinem Sohne *Pribislav IV.,* Herrn zu Belgard in Hinterpommern, aus.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17 März 1265 bis 1272 nach 1 März, gefangen bis 24 Aug. 1298, † nach 5 Oct. 1301: Gem. *Anastasia,* H. Barnims von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1314.

Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, † vor 5 Jan. 1266.

Nicolas III., Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † nach 1289.

Johann II., Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, N. Gräfin von *Ravensberg.*

Herrmann, Domprobst zu Schwerin 1289, lebt noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, reg. zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix,* Markgrafen Albrechts zu Brandenburg T., † vor 25 Sept. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna,* H. Albrechts zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † nach 25 Juni 1327; (3) 1328, *Agnes,* Gr. Günthers von Lindow-Ruppin T., F. Witzlavs IV. zu Rügen Wittwe, lebt noch 29 Juli 1343.

Johann III., succ. 1287, † 1298; Gem. 3 Nov. 1289, *Helene,* F. Witzlavs III. zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin,* 31 März 1359, † 19 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia,* H. Erichs von Schweden T., † vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid,* Gr. Ulrichs von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie).

Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Nov. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna,* Graf Adolph von Holstein T., † vor 1356, (2) *Agnes,* Graf Ulrichs von Lindow u. Ruppin T., (vor 1361) Nicolaus VI., Herrn zu Werle Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † März 1383; Gem. (1) *Ingeburg,* König Waldemars IV. zu Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild,* Hrn. Bernhard zu Werle-Waren Tochter.

Albrecht III., König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1350, *Richardis,* Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes,* H. Magnus zu Braunschweig T., Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † 1434.

Magnus I., succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe,* H. Barnims von Pommern-Rügen T.

X. Johann III., reg. in Stockholm 1389 bis 1395, in Mecklenburg-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 October 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta,* Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen Tochter; (2) 1416, *Catharina,* Herzog Erich IV. z. Sachsen Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Dec. 1423 bis 27 Sept. 1436, † nach 18 Nov. 1448.

Agnes, Gem. Herzog Otto von Stettin.

Anna, Gem. Herz Wartislav IV. von Pommern u. Rügen, verm. 2 April 1363, † 1394.

Johann II, Herz. zu Mecklenburg, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, † vor 1417; Gem. (Wilheida) *Catharina,* Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388.

Ulrich I, Herz. zu Mecklenburg, succ. 1393, † 8 April 1417, Gem. *Margarethe,* Herz. Svantibor III. von Pommern zu Stettin Tochter.

Rudolph, Herzog zu Mecklenburg, Bisch. z. Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1416.

Albrecht IV., Herz. zu Mecklenburg, succed. 1393, Bischof zu Dorpat 1396—1397, † nach 8 Febr. 1405.

Constanzie, geboren 1373 kommt in's Kloster Ribnitz 1376, Vicaria daselbst 1395, † 20 Sept. 1408.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succed. in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388, Gem. *Elisabeth,* Gr. Claus von Holstein T., v. 1404 mit H. Erich IV. von Sachsen Lauenburg, † vor 1416.

X. *Erich,* reg. in Gothland 1395, † 8 Sept. 1397, Gem. Feb. 1396, *Margarethe,* H. Bogislav von Pommern Wolgast T.

Albecht V., succ. in Mecklenburg-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe,* Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., v. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern Ingolstadt.

Johann IV., Herz. zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1417, gefangen 1419—1427, succed. in Wenden 1436. † 31 Dec. 1439; Gem. Luttrud, Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Nov. 1434, † 1472.

Hedwig, geb. 1390, kommt ins Kloster Ribnitz, 1396, Aebtissin 1423, † 1467.

Anne, Aebtissin zu Wanzka vor 25 Nov. 1422.

(Johann etc. etc.) einer oder mehrere Söhne, †† vor 1423.

Heinrich II., Herzog zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25 Mai 1466; Gem. 1) *Jutta* 2) *Ingeburg,* Herzogs Bogislav VIII. von Pommern u. Stettin T. 3) *Margarethe,* Herzogs Friedrich zu Lüneburg T, verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Heinrich IX., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 16 Juli 1471, † nach 24 Febr. 1477; Gem. 1437, *Dorothea,* Kurfürsten Friedrich I., zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Febr. 1420, † 19 Jan. 1491.

Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna,* Herz. Casimir VI. v. Pommern-Stettin T.

Ulrich II., Herzog zu Mecklenburg, succ. vor 20 August 1466, † nach 25 Februar 1471; Gemahlin *Catharina,* Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5 Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21 Juli 1475.

Magdalene, Gemahl 1) Herzog Wartislav X. von Pommern, verl. 7 Aug. 1475, † 1479, 2) Graf Burchard von Barby zu Mühlingen, 14 Juli 1482; sie lebte noch 14 Januar 1520.

Anna, geboren 1465, kommt ins Kloster Wienhausen 1469, ins Kloster Ribnitz 1473.

XII. Albrecht VI, geb 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, † vor 27 April 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharine,* Grafen Wiechmann v. Lindow-Ruppin Tochter † nach 1 Nov. 1483.

Johann VI., g. 1439, reg. in *Güstrow* 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474.

Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-Schwerin vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27 April 1483, † 20 Nov. 1503; Gem. Nov. 1458, *Sophie,* H. Erich III. von Pommern T., † 26 April 1504.

Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 7 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe,* H. Erich II. von Pommern T., † 27 März 1525.

Ingeburg, † vor 7 August 1509, Gem. Graf Eberwin von Bentheim, verl. 7 Juli 1489, verm. 10 Mai 1490, † 7 August 1509.

Elisabeth, geb. 1468, Priorin zu Rhena vor 1505, lebte noch 8 Sept. 1522.

XIII. Heinrich V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, *Ursula,* Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene,* Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula,* H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † 15... zu Minden.

Erich II., geb 3 Sept. 1483, † 24 Dec. 1508.

Albrecht VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in *Güstrow,* † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna,* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567.

XIV. *Magnus,* geb. 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juli. 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, *Elisabeth,* K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524.

Philipp, geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4 Januar 1557.

XIV. Johann Albrecht I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in *Schwerin* 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie,* Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591.

Siehe die folgende Seite.

Ulrich, geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. *Güstrow,* seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 1556, *Elisabeth,* des Pr. Magnus zu Mecklenb.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna,* Herz. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626.

Georg, geb. 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552.

Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27 Jan. 1570, † 3 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea,* K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth,* K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597.

Carl, geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9 Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

XIV. Johann Albrecht I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

XV. Johann VII., geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr. 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.

Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res. zu *Ivenack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept, 1600; Gem. 7 Oct. 1593, *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., geb 11 Juli 1574, † 19 Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Euno zu Ostfriesland T., geb. 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665.

Johann Albrecht II., geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611, bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608, *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.

XVII. Christian (*Louis*) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692, Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) 2 Nov. 1663, *Isabelle Angelique*, de Monmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chattillon, † 13 Jan. 1695.

Carl, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meinungen, † 15 März 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Erdmuth Sophie*, Herz. Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T., geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689.

Friedrich, g. 13 Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) *Marie*, Gustav Adolph, Herz. von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) *Johanne*, Friedrich, Herzogs von Sachsen-Gotha T, geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) *Christiane Emilie Antonie*, Christian Wilhelms, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.

Gustav Adolph, geb. 25 Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, *Magdalene Sybille*, H. Friedrichs III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.

Carl, Erbp., geb. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie*, Kurfürsten Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeiz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, gebor. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21 Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem. 2 Jan. 1704, *Sophie Charlotte*, Landgraf Carl zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.

Carl Leopold, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig*, F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Ivanovna*, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.

XVIII Adolph Friedrich III., Herz. zu Mecklenb.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.

Magdalene Amalie, geb. 25 April, † 28 April 1689.

Marie, g. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage.

Eleonore Wilhelmine, g. und † 8 Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzog v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756.

Sophie Christiane Louise, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708.

Garl Ludwig Friedrich, Herz. zu Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Alberline*, H. von Sachsen Hildburghausen T., gebor. 3 Aug. 1713, verm. 15 Feb. 1735, † 29 Juni 1761.

XIX. Friedrich, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Würtemberg-Stuttgard T., geb. 3 Feb. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg.

Ludwig, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie*, H Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.

XX. Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* 14 Juni 1815, † 1 Febr. 1837 zu Ludwigslust, Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig*, Erbgrossherzog, geb. 13 Juni 1778, † 29 Nov. 1819, verm. (1) 23 Oct. 1799, mit Helena Pawlowna, Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit Caroline Louise, des Grossherzogs Carl Aug. zu Sachsen-Weimar T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Jan. 1816; (3) 3 Apr. 1818 mit Auguste Friederike, des Landgr., Friedr. Ludw zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776, Wittwe den 29 Nov. 1819.

Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851.

Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833.

Charlotte Friederike, geb. 4 Dec. 1781, verm. 21 Juni 1806 mit dem damal. Prinz, demnächstigen Könige *Christian VIII Friedrich von Dänemark*, (geschieden), † 13 Juli 1840 zu Rom.

Adolph Friedrich, g. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühne geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1782.

Magdalene Christiane, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan 1713.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15 Sept. 1800, succed. 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; verm. 25 Mai 1822 mit der Prinzessin Alexandrine, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803,

Marie Louise Friederike, geb. 31 März 1803, verm. 7 Oct. 1825 mit dem damaligen Prinzen, jetzigem Herzoge *Georg Carl Friedrich*, von Sachsen-Altenburg.

(2) *Albrecht*, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust.

Helene Louise Elisabeth, geb. 24 Jan. 1814, verm. 30 Mai 1837 mit dem am 13 Juli 1842 verstorb. Herzog *Ferdinand von Orleans*, Kronprinzen von Frankreich.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Grossherzog v. Mecklb. geb. 28 Februar 1823, succedirt 7 März 1842, verm. 3. Novbr. 1849 mit *Auguste Mathilde Wilhelmine*, des † Fürsten Heinrich LXIII von Reuss-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822.

Louise Helene Marie, geb. 17 Mai 1824, verm. 20. Octbr. 1849 mit dem Prinzen *Hugo Alfred Adolf Philipp Windisch-Grätz.*

Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb. 5 März 1827.

XXIV. *Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich*, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 19. März 1851.

XIX. *Christiane Sophie Alberline*, gebor. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22 Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Juni 1794.

Elisabeth Christine, geb. 13 April 1739 † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16 Mai 1740, † 31 Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, gebor. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.

Sophie Charlotte, gebor. 19 Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, vermählt 8 Sept. 1761, † 17 Nov 1818.

Gotthilf, geb. 27 Oct. † 28 Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte Georgine Luise Friederike*, geb. 17 Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzog von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17 Febr. 1771, † 10 Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773.

Therese Mathilde Amalie, geb. 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürst von Thurn u. Taxis, vm. 25 Mai 1789, Wittw. d. 15 Juli 1827, † 12 Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1 Sept. 1774, † 5 Nov. 1774.

Luise Auguste Wilhelmine Amalie, g. 10 März 1776, Gem. Friedr. Wilhelm III. König v. Preussen, verm. 24 Dec. 1793, † 19 Juli 1810.

Friederike Caroline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841.

GEORG FRIEDRICH CARL JOSEPH, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816, Gem. *Marie Friederike Wilhelmine*, Friedrich, Landgraf zu Hessen-Cassel T., geb. 21 Jan. 1796, verm. 12 Aug. 1817.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7 Jan, 1781, † 24 März 1783.

Auguste Alberti-ne, geb. 19 Mai, † 20 Mai 1782.

(2) *Carl Friedrich August*, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30 Nov. 1785, † 21 Sept. 1837 zu Berlin.

XXI. *Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818, † 1 Febr. 1842 zu Rom.

Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 17 Oct. 1819, vermählt den 28 Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise*, Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geboren den 19 Juli 1822.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821, verm. den 10 Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, jetzigem König *Friedrich Carl Christian* von Dänemark, geschieden den 30 Septbr. 1846.

Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11 Jan. 1824, verm. 16 Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des am 9 Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28. Aug. 1827.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13 Januar 1845.

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Herzog zu Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848.

Das

Grosherzogliche Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, geb. 12. Aug. 1779, des Königlich Preußischen schwarzen Adler-, des Königlich Schwed. Seraphinen-, des Königlich Hannöv. Guelphen-, des Kais. Russ. St. Andreas-, des Königl. Baierschen St. Hubertus-, des Königl. Dänischen Elephanten- und des Königl. Hannöverschen Ordens vom heiligen Georg und der Guelphen Ritter, wie auch des Königlich Ungarschen St. Stephans-, des Churhess. goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessen-Darmstädtschen Ludwigs- oder Verdienst- und des erneuerten Herzoglich Sachsen-Ernestini-

schen Haus-Ordens Großkreuz, succedirt seinem am 6. November 1816 verstorbenen Herrn Vater Carl Ludwig Friedrich, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc., vermählt seit dem 12. August 1817 mit

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen-Kassel († 20. Mai 1837) zweiten Prinzessin Tochter, geb. 21. Jan. 1796, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame.

Kinder:

1. Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 17. Oktober 1819, Ritter des Königl. Preuß. schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens 1ster Klasse, des Königl. Großbritannischen Bath-Ordens, des Königl. Hannöverschen Guelphen-, des Churfürstlich Hessischen Löwen- und des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Königl. Preuß. General-Lieutenant à la Suite, vermählt den 28. Juni 1843 mit

Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise von Großbritannien, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlichen Hoheit, ältesten Tochter Sr. Königl. Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 22. Juli 1848.

2. Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Januar 1821, vermählt den 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, jetzigen Könige Friedrich Carl Christian von Dänemark, geschieden den 30. September 1846, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame.

3. Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Kaiserl. Russischen St. Andreas-Ordens und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 1ster Klasse Ritter, so wie des Churfürstlich Hessischen Löwen-Ordens und des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens Großkreuz, Kaiserl. Russ. General-Major und Chef einer reitenden Positions-Batterie, geb. 11. Januar 1824, vermählt den 16. Februar 1851 mit

Katharina Michailowna, Großfürstin von Rußland, Kaiserl. Hoheit, des am 9. September 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch Tochter, geb. 28. August 1827, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen-Ordens Dame.

Mecklenburg-Schwerin-Güstrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, St. Annen- und weißen Adler-, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-, des Königl. Ungarschen St. Stephans-, des Königl. Dänischen Elephanten-, der Königl. Hannöverschen St. Georgs- und Guelphen-, des Königl. Niederländischen goldenen Löwen-Ordens-, des Königl. Sächsischen Haus-Ordens der Rautenkrone, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens, des Großherzogl. Badenschen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwig-Ordens, so wie des Herzogl. Sachsen Ernestinischen Hausordens Ritter, geb. 28. Febr. 1823, succedirt seinem am 7. März 1842 verstorbenen Vater, dem Großherzoge Paul Friedrich, vermählt 3. November 1849 mit

Auguste Mathilde Wilhelmine, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des wail. Fürsten Heinrich **LXIII.** von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822.

Sohn:

Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 19. März 1851.

Geschwister:

1. Louise Marie Helene, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, geb. 17. Mai 1824, verm. 20. Oktbr. 1849 mit dem Prinzen Hugo Alfred Adolf Philipp Windisch-Grätz.

2. Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, der Kaiserl. Russischen St. Andreas- und weißen Adler-, des Königl. Preuß. schwarzen Adler-Ordens Ritter und des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens Großkreuz, geb. 5. März 1827.

Mutter:

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, Tochter des verstorbenen Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen, geb. 23. Febr. 1803, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, Wittwe seit 7. März 1842.

Vaters Geschwister:

1) aus der ersten Ehe Sr. Königl. Hoheit des wail. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig mit Helene Pawlowna, Großfürstin von Rußland, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, verm. 23. Okt. 1799, † 24. Sept. 1803:

Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Caroline Catharine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 31. März 1803, verm. 7. Okt. 1825 mit dem jetzigen Herzoge Georg Carl Friedrich von Sachsen-Altenburg.

2) aus der zweiten Ehe mit Caroline Louise, des wail. Großherzogs Carl August zu Sachsen-Weimar Tochter, verm. den 1. Juli 1810, † 20. Jan. 1816:

Helene Louise Elisabeth, Herzogin zu Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 24. Januar 1814, verm. den 30. Mai 1837 mit dem Herzoge Ferdinand Philipp von Orleans, Kronprinzen von Frankreich, Wittwe seit 13. Juli 1842.

Groß-Vaters,

des wail. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig, Königl. Hoheit, Durchlauchtigste Wittwe:

Auguste Friederike, des wailand regierenden Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg Tochter, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, geb. 28. Nov. 1776, verm. 3. April 1818, Wittwe seit 29. Nov. 1819.

Das Großherzogliche

Staats-Ministerium

zu Neustrelitz.

Se. Excellenz, Wilhelm v. Bernstorff, wirklicher Staatsminister, des Kaiserl. Russ. St. Annen-Ordens I. Klasse Ritter und des Königl. Dänischen Danebrog-Ordens Commandeur.

Geheime Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Gust. Herm. Ferd. Bahlcke.

Registratoren: Adolph Philipp Friedrich Hollandt.
Friedrich Franck.

Geheimer Canzlist: Friedrich Flemming.

Canzlist: Friedrich Gebel.

Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Christian Schulz.

Geheimes Archiv,

des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürstenthums Ratzeburg, zu Neustrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Bahlcke.

Auswärtige am hiesigen Großherzogl. Hofe accreditirte Gesandte

und bei Großherzogl. Regierung accreditirte Consuls.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Belgien: Minister-Resident, Napoléon Alcindor Beaulieu, in Kopenhagen.

Brasilien: Chargé d'Affaires, Ritter Marcos Antonio de Araujo, in Hamburg.

Frankreich: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Eduard Cintrat, in Hamburg.

Großbritannien: Bevollmächtigter Minister, Lord Bloomfield, Pair von Irland, Commandeur des Bath-Ordens, in Berlin.

— — General-Consul, Oberst George Lloyd Hodges, in Hamburg.

Oesterreich: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Graf v. Lützow, wirklicher Kämmerer, Commandeur des Königl. Belgischen Leopold-Ordens, in Hamburg.

Portugal: General-Consul, Ritter André van Randwyck Schut, in Hamburg.

Preußen: Geschäftsträger, Königl. Preuß. wirklicher Legationsrath v. Kamptz, in Hamburg.

Rußland: Chargé d'Affaires, Baron v. Budberg, in Berlin.

Schweden: Minister-Resident, Königl. Schwed. Kammerherr, Graf A. R. v. Wrangel, in Hamburg.

Großherzogl. Gesandte.

Geheime- und Legations-Räthe, Residenten, Consuln und Agenten.

Bahia: Consul, Justiniano Jozé d'Araujo.

Berlin: Minister-Resident, vac.

Frankfurt a. M.: Bundestags-Gesandter, Geheimer-Rath Jasper Joachim Bernhard Wilhelm von Oertzen auf Leppin, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens.

Legations-Canzlist: Secretair Johann Franz Falkenhainer.

Hannover: Agent, Archivrath Georg Heinrich Friedrich Wilhelm Kestner, welchem die Geschäfte der Agentie in Braunschweig mit übertragen sind.

Hamburg: Consul, Professor Ludwig Corty.

Helsingoer: General-Consul in Dänemark, Charles Massonneau.

Lübeck: Consul, Peter Heinrich Tesdorpf.

Petersburg: Consul, Robert Prehn.

Wien: Minister-Resident, Großherzoglich Badenscher Major Adolph v. Philippsborn, Ritter mehrerer Orden.

— Consul: Max Todesco.

Großherzoglicher Hofstaat.

(Die beobachtete Ordnung soll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der herrschaftlichen Diener oder den characterisirten Personen an ihrem Range oder sonst nachtheilig sein.)

Oberhof- und Hof-Chargen.

Hausmarschall: Ernst Friedr. Georg v. Monroy, auch Kammerherr. (S. Hofmarschall-Amt.)

Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg. (S. Hofmarschall-Amt.)

Oberhofmeister: Adolph Friedrich Christian von Kamptz, Cammerdirector a. D. (S. Hofstaat der Großherzogin.)

Oberstallmeister: Friedrich Carl Ludwig Graf von Moltke. (S. Marstall.)

Kammerherren.

Adam Joachim Ernst Theodosius Adrian Friedr. v. Voß, zu Mirow.

Heinr. Adolph v. Oppel, auf Wolkau in Sachsen.

Ernst Fr. Georg v. Monroy, Hausmarschall. (S. oben.)

Se. Excellenz, Otto Ludwig Christoph v. Dewitz, Staatsminister a. D., des Königl. Hannöv. Guelphen- und des Königl. Dänischen Danebrog-Ordens Großkreuz, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 1. Klasse und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter, so wie des Churhessischen goldenen Löwen-Odens Commandeur 1. Klasse.

Bernhard Joachim Ulrich v. Kamptz, Oberlanddrost zu Stargard. (S. Domainen-Aemter.)

F. von Böttticher.

Adolph Friedrich Christian v. Kamptz, Oberhofmeister. (S. oben.)

Freiherr Ludwig Anton v. Oberkirch, Ritter des Kaiserl. Russischen St. Wladimir-, des Königl. Würtembergischen Militair-Verdienst- und des Kön. Franz. Lilien-Ordens.

Theod. v. Scheve, Canzleidirector. (S. Justiz-Etat sub 2.)

Friedr. v. Wenckstern, Oberst z. D. (S. Militair-Etat.)

Friedr. Carl v. Grävenitz, Oberlandforstmeister und Geh. Cammerrath. (S. Cammer- u. Forst-Collegium.)
Carl Aug. v. Bork, auf Möllenbeck, Klosterhauptmann zu Malchow.
Graf Carl Emil Adolph v. Finkenstein, Königl. Preuß. Kammerherr und Major, des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
Baron Adolph v. Kessel, Königl. Preuß. Rittmeister von der Armee, Inhaber des eisernen Kreuzes, des Kaiserl. Russ. St. Annen- und des St. Georgs-, auch des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
Carl v. Engel, auf Eichhorst, Drost.
Adolph v. Oertzen, auf Rattey, Vice-Landmarschall.
Hans v. Oertzen, Kabinetsbeamter. (S. Kabinets-Amt.)
Adolph v. Engel, auf Breesen.
Carl v. Oertzen, zu Neustrelitz.
Heinrich v. Jagow, Assessor und Mitarbeiter c. v. beim Stadtgericht in Neustrelitz.
Friedrich v. Voß, Jägermeister und Cammerrath. (S. Cammer- und Forst-Collegium.)
August v. Oertzen, Oberförster in Mirow.
Friedrich Wilhelm v. Scheve, Drost zu Strelitz.
Franz v. Waldau, auf Dannenwalde, des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
Cuno August von der Kettenburg, auf Matgendorf.
Wilhelm v. Bernstorff, Staatsminister. (S. Staats-Ministerium.)
Carl v. Oertzen, auf Sophienhof.
Adolph v. Buch, auf Tornow.
August Freiherr v. Hanstein, auf Henfstädt bei Hildburghausen.
Cäsar v. Dachröden, Intendant der Großherzoglichen Hofcapelle. (S. Hofcapelle.)
August Hellmuth v. Heyden-Linden, auf Stredense.
Friedrich v. Kardorff, Regierungsrath. (S. Landes-Regierung.)
Carl v. Voß, auf Luplow, Drost.
Henning Carl Friedr. Graf v. Bassewitz, auf Schwiessel, Landrath und Regierungsrath a. D.
Bernhard von der Lanken, auf Galenbeck.

Alexander v. Malschitzki, Justizrath.
Carl v. Dewitz, Assessor c. v. beim Cammer- und Forst-Collegium.
Adolph v. Linstow, auf Jatzke.

Nota. Von vorstehenden Kammerherren sind zur Zeit im alternirenden activen Dienst:

Kammerherr Hans von Oertzen,
" " Carl von Oertzen,
" " Heinrich von Jagow,
" " Friedrich von Voß,
" " Cäsar von Dachröden,
" " Friedrich von Kardorff,
" " Alexander von Malschitzki,
" " Carl von Dewitz.

Kammerjunker.

Georg v. Drenckhahn.
Carl v. Oertzen.
August v. Maltzahn.
Heinrich v. Oertzen.
Bernhard v. Kamptz.
Georg v. Oertzen.
August v. Fabrice.
Carl v. Arenstorff.

Hofmarschall-Amt.

Hausmarschall: Ernst Friedr. Georg v. Monroy, Commandeur des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens 1. Klasse.
Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg, des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens 1. Klasse und des Königl. Dän. Danebrog-Ordens Commandeur, so wie des Königlich Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Klasse und des St. Johanniter-Ordens Ritter.
Regierungsrath Anton Friedr. Christ. Carl Piper, für Justiz- und Disciplinar-Sachen.
Reisestallmeister Fedor v. Rauch.

* * *

Hofmarschall-Amts-Secretair, auch Revisor sämmtlicher Hofmarschall-Amts-Kassen: Heinrich Adolph Johann Gundlach.
Den Pedellen-Dienst versieht Carl Liborius.

Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcr. vom 15. Dec. 1824.

Hausmarſchall v. Monroy.

Hofmarſchall Graf von der Schulenburg.

Baurath Friedrich Wilhelm Buttel.

* * *

Bauſchreiber: Johann Daniel Friedrich Kandeler.

Die Großherzogliche Bibliothek,

das Münzkabinet und die Sammlung der obotritiſch-wendiſchen Alterthümer.

Bibliothekar: Johann Friedrich Guſtav Gentzen.

Bibliothek-Aufwärter: Joachim Friedrich Gley.

Hofgeiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Hermann Ohl, introd. als Hülfsprediger zu Neuſtrelitz 9. Jan. 1831, als Präpoſitus und Paſtor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neuſtrelitz 20. Okt. 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

* * *

Schloß-Organiſt, auch

Hof- und Schloßcantor: Joh. Nicolaus Meſſing.

Küſter: Gottlieb Rieck.

Leibmedicus und Hofapotheker.

Leibmedicus: Dr. Theodor Kortüm, Geh. Medicinal-Rath.

Hofapotheker: Otto Zander zu Neuſtrelitz.

Hof-Capelle.

Intendant: Kammerherr Cäsar v. Dachröden, des Königl. Preuß. St. Johanniter-, des Königlich Dän. Danebrog- und des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens Ritter.

* * *

Capellmeister: Gottlob Weidner.

Musikdirektor: Carl Weingärtner.

Cammer-Sängerinnen: Friederike Görner, geb. Tomasini.
Caroline Hahn, geb. Möwes.

Violinisten, 1ste: Luigi Tomasini, Concertmeister.
Johann Friedrich Schmidt.
Carl Friedrich Joseph Mietzke.
Carl Tomasini, Concertmeister.

— 2te: Johann Christian Michaehl.
Friedrich Wilhelm Christian Braun.
August Friedrich Theodor Mietzke.

Bratchist: Carl Ludwig Georg Classow.

Violoncellisten: Joh. Friedr. Leonhard Nöbe.
Carl Nöbe, Accessist.

Contra-Bassisten: Christian Carl Gröschel.
Ludwig Lau.

Flötisten: Carl Schönfeld, Concertmeister.
Georg Carl Albert Bartold.

Oboist: Friedrich Carl Christian Reinhardt.

Clarinettisten: Johann Friedr. Gottlob Lehmann, auch Musikalien-Inspector.
Christian Greve.

Fagottist: Gustav Friedrich Stübener.

Waldhornist: Wilhelm August Lehmann.

Trompeter: Friedrich August Böhme.
Carl Ernst Johann Lau.

Pauker: Traugott Philipp Eisemann.

* * *

Capelldiener: Friedrich Benicke.

Das Hof-Theater

ist aufgelöst.

Zur Aufsicht über die Theater-Garderobe und Decorationen sind bestellt:

Inspector August Lebrecht Bauer.
Verehelichte Caroline Hauff.
Schneidermeister Theodor Mönchow.
Theatermeister Adolph Schier.

Chatoulle Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Geheimer Kämmerier: Carl Aug. Ludwig Kannengießer.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Christoph Friedr. Tiedt.

Büchsenspänner: Carl Schwarz.

Kammerlakaien: August Lange.
Carl Prehn.

Livree-Dienerschaft.

Hoffourier: Georg Friedrich Rosenow, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Jäger: Georg Joachymi.
Carl Knebusch.
Louis Voß.

Lakaien: David Treet.
Wilhelm Rochow.
Friedrich Krüger.
Theodor Krüger.
Friedrich Knebusch.

Küche.

Haushofmeister: Friedrich Wilhelm Klein.

Küchenmeister und Oeconomieschreiber: Carl Friedrich Christian Wolffram.

Oeconomieschreiber: August Heinrich Friedrich Andreß.

Mundköche: Ernst Lutz.
Eduard Martin Dallach.
Carl Ahlgrimm.
Carl Graul.

Küchenburschen: August Wegener.
Louis Graul.

Küchenmädchen: Johanna Rosenberg.
Wilhelmine Osterland.

Küchenfrau: Charlotte Mewis, verehelichte Fischer.

Bratenwender: Ernst Hildebrandt.

Conditorei und Kaffeesiederei.

Conditor: vac.

Conditorei-Mädchen: Henriette Topp.

Keller.

Mundschenk: Theodor Selmer, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Küper: Wilhelm Progowsky.

Silberkammer.

Tafeldecker und Silberdiener: Friedrich Rust.

Lakai und Tafeldecker-Gehülfe: Friedrich Dettmann.

Tafeldecker-Gehülfe: Johann Friedrich Merock.

Silberwäscherinnen: Friederike Spiegel.
Johanna Beuster.

Schloßbediente.

Neustrelitz.

Castellan: vac.
Tapezier: Georg Kruse.
Polirer: Friedrich Wolff.
Schloßdiener: Friedrich Beuster.
Johann Beselin.
Carl Musow.
Hans Holst.
Andreas Friedrich Arndt.
Ludwig Wildberg.
Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
Aufseher des Orangeriegebäudes: Johann Peters.
Aufseherin der Betten und des Weißzeuges: Louise Krüger.
Garderobefrauen: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
Friederike Kruse.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Friederike Granzow.
Wilhelmine Wagner.
Caroline Ockhardt.

Neubrandenburg.

Castellan: Johann Philipp Drescher.
Schloßdiener: Christian Philipp.
Mädchen: Friederike Neffke.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufseher: Heinrich Ferdinand Schelhase.

Mirow.

Castellan: Carl Dörnbrack.
Mädchen: Friederike Strauch.

Fürstenberg.

Castellan: Schloßdiener Friedrich Steinführer.

Hohenzieritz.

Castellanin: die Ehefrau des Hofgärtners Siemers, geb. Schlick.
Schloßknecht: Christoph Engelhardt.
Schloßmädchen: Sophie Ebert.

Waschhaus.

Aufseherin: Castellanin Friederike Lenz, geb. Herrmann.
Wäscherinnen: Wilhelmine Marie Schultz.
Ernestine Lemcke.
Johanne Sophie Meincke.
Auguste Maaß.
Dorothea Mantzel.
Mädchen bei der Castellanin: Caroline Zimmermann.

Gärten.

Neustrelitz.

Lust- und Küchengärtner: Hofgärtner Wilhelm Völlner.
Gehülfen: Friedrich Schröter.
Louis Berg.
Friedrich Stahl.
Lehrlinge: Carl Buttermann.
Ludwig Leonhardt.
Georg Dörnbrack.
Gartenknechte: Joachim Tengler.
Friedrich Lemcke.
Adolph Raetz, auch Aufseher der Wasserleitungen und Fontainen.
Gartenwärter: Adolph Schulz.
Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Carl Theodor Siemers.
Adjunctus: Franz Dautwiz.
Lehrlinge: Ludwig Holz.
Heinrich Schildein.

Prillwitz.

Hofgärtner: Carl Rossow.

Hofbuchhändler, Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Hof-Buchbinder: Gottlieb Spalding, Aug. Ferd. Lorenz, } in Neustrelitz.
— Buchdrucker: Carl Gley, Carl Höpfner, in Neubrandenburg.
— Buchhändler: Gottlieb Barnewitz, } in Neustrelitz.
— Büchsenmacher: Gottfried Plöse sen., Gottfried Plöse jun., }
— Decorateur: G. Reinecke, }
— Drechsler: Carl Albert Gundlach, in Wesenberg.
— Friseur: Wilhelm Lange, in Neustrelitz.
— Goldschmiede: Carl Petschler, in Neubrandenburg.
— Graveur: Gottfr. C. D. Petschler, Marcus Josephson, } in Neustrelitz.
— Gürtler: Gottfr. Asmann, }
— Handschuhfabrikant: Gustav Mann, }
— Klempner: Joh. Friedr. Meyer, }
— Kürschner: Carl Ludw. Schaurich, }
— Kupferschmidt: Carl Gust. Luffsmann, }
— Lieferanten: Carl Maaß, in Strelitz. Carl Bühmann, in Neustrelitz. Moritz u. Samuel Müller, in Strelitz. Heinrich Schmidt, in Neubrandenburg.
— Maler: Professor W. Unger, } in Neustrelitz.
— Maurer: Friedrich Krull, }
— Sattler: Christian Reith, }
— Schlächter: Friedrich Heise, }
— Schleifer: Carl May, }
— Schmidt: Peter Zimmermann, }
— Schornsteinfeger: Gottfried Krause, in Mirow.
— Schuhmacher: Heinrich Salinger, Chr. Ernst Jul. Fiedler, Adolph Räth, } in Neustrelitz.
— Schuhmacher Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Carl Schmidt, }
— Spritzenmeister: Schlosser Naumann, }

Hof-Stuhlmacher: Aug. Friedr. Schulz, in Strelitz.
— Tapezier: Wilhelm Lenz, } Bernhard Breutz, } in Neustrelitz.
Cabinets-Tischler: Carl Böse,
Hof-Tischler: Theodor Alroth, in Neubrandenburg.
— Uhrmacher: Carl Groth, in Neustrelitz.

Marstall.

Oberstallmeister: Friedrich Carl Ludwig Graf v. Moltke, Commandeur des Königl. Dänischen Danebrog- und des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens 1. Klasse, so wie des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Klasse und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
Reisestallmeister: Fedor v. Rauch.
Landstallmeister: Friedrich Ernst Linde.
Stallmeister: Georg Ernst Carl Schweppe.
Julius Marie in Neubrandenburg.
Bereiter: Eduard Kannengießer.

* * *

Roßarzt: Friedrich Düsing.
Stallfourier: vac.

Livree-Bediente.

Wagenmeister: Johann Friedrich Ihlenfeld.
Leibkutscher: Johann Heinrich Behnsen.
Pirschkutscher: Heinrich Schäffer.
Kutscher: Carl Georg.
Friedrich Schröder.
Carl Kolbatz.
Carl Hellwig.
Vorreiter: August Strasen.
Stallburschen: Wilhelm Kolbatz,
August Pustir,
Friedrich Michael,
Carl Gendrich,
Franz Blank,
August Böttcher,
} welche Vorreiterdienste leisten.
Nebenkutscher: Carl Krüger.
Reitknechte: Carl Bergholz.
Friedrich Buse.
Friedrich Timm.

Futtermeister: Johann Pustir.
Futterschneider: Gottlieb Markau.
Wagenmeister-Gehülfe: Johann Gaschow.

Landgestüt für die Domainen

des hiesigen Herzogthums und für das Fürstenthum Ratzeburg,

in Gemäßheit des Reser. an die Kammer vom 26. Jan. 1825.

Landgestütsknechte: Christian Michael.
Johann Krüger.
Ludwig Miekow.
Wilhelm Michael.
Johann Schwartz.
Wilhelm Röwer.

Hofstaat der Großherzogin,

Königlichen Hoheit.

Oberhofmeister.

Adolph Friedrich Christian v. Kamptz, Cammerdirector a. D., des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens 1. Klasse und des Königl. Dän. Danebrog-Ordens Commandeur, des Kais. Russ. St. Annen-Ordens 3. Klasse, des Königlich Preuß. St. Johanniter- und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Klasse Ritter, auch Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Die diensthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

* * *

Berechner der Chatoulle Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin: Landrentmeister Joh. Christ. Zander.

Kammerdiener: Christian Andreas Friedr. Ulrich.
Adolph Pfeiffer.
Ernst Blanck.

Livreebediente, Lakaien: Martin Müller.
Carl August Franz Thedran.
Georg Hoffmann.
Wilhelm Lange.
Carl Staeck.
Carl Winkelmann.

Lakai der Hofdamen: Carl Ahrendt.

* * *

Oberhofmeisterin: vac.

Hofdamen.

Erste: Gräfin Alexandrine von Moltke.

Zweite: Fräulein Auguste von Oertzen.

* * *

Kammerfrauen: Christiane Steingrüber.
Wilhelmine Fincke.
Henriette Rose.
Garderobejungfer: Louise Hoffmann.
Laufmädchen in der Garderobe der Großherzogin:
Johanna Christ

* * *

Kammerjungfer der Hofdame, Gräfin von Moltke:
Friederike Stieler.
Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Oertzen:
Dorothea Adler.
Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Drews.
Mädchen der Kammerfrauen: Christiane Voß.

Bei der **Erbgroßherzogin** und des Erbgroßherzogs **Friedrich Wilhelm** von Mecklenburg, Königlichen Hoheiten.

Hofdame: Fräulein Louise von Wenckstern.

* * *

Kammerfrau: **Helene Petrofsky.**
Kinderfrau: **Henrietta Hill.**
Garderobejungfer: Louise Lorenz.
Kammerjungfer der Hofdame: Agnes Möbe.
Laufmädchen: Louise Mertens.
Küchenmädchen: **Wilhelmine Gruhn.**

* * *

Kammerdiener: Heinrich Battefeld.
Auguste Vaucher.
Mundkoch: Georg Voß.
Lakaien: Wilhelm Ihlenfeldt.
Carl Pustir.
Reitknechte: Carl Höxter.
Carl Bareſel.
Carl Treet.
Hausdiener: Johann Ewald.
Bursche: **Evan W. Evans.**

Bei der Herzogin **Caroline** zu Mecklenburg, Hoheit.

Hofdame: Fräulein Elisabeth von Werder.

* * *

Kammerdiener: Rudolph Funck.
Lakaien: Wilhelm Maaß.
Ludwig Blanck.
Hausdiener: Friedrich Meier.

* * *

Kammerfrau: Erneſtine Wüſtenberg.
Garderobejungfer: Louiſe Weirell.
Köchin: Auguſte Hammerl.
Hausmädchen: Marie Reinke.
Adolphine Kühn.
Küchenmädchen: Henriette Radeboldt.

* * *

Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Werder: Louiſe Beu.

Bei des Herzogs **Georg** zu Mecklenburg, Hoheit.

Kammerdiener: Heinrich Schnabel.
Garderobier: Wilhelm Schmalfeld.
Lakaien: Heinrich Sauter.
Friedrich Francke.
Wilhelm Roland.
Kutſcher: Chriſtian Schäffer.
Reitknechte: Auguſt Gummert.
Wilhelm Bareſel.
Friedrich Meincke.
Friedrich Wiechmann.
Ludwig Krüger.
Stallburſche: Ludwig Schmidt.

Characterisirte Personen

und solche,

die von ihren ehemaligen hiesigen Diensten noch ihre Titel führen und nicht schon anderswo im Kalender genannt sind.

Andreas Ackermann in Neustrelitz,	Geheimer Canzlist.
J. Amuel in Berlin,	Hofmechanikus.
Eduard Julius Arndt in Hamburg,	Hof-Commissair.
Arnous & Oehlmann in Berlin,	Hoflieferanten.
Christoph Bandelow,	Oberförster.
Ernst Barkow,	Domainenrath.
Ferdinand Bartholdi in Strelitz, früher zu Wokuhl,	Pastor.
Franz Betzold in Warschau,	Forst- u. Wirthschaftsrath.
Henning August Ehrenreich Matthias Ludwig v. Bredow auf Zollen, in der Neumark,	Oberforstmeister.
Ernst Gottfried Georg v. Bülow auf Kummerow, in Hinterpommern,	Kammerjunker u. Stallmeister.
Friedrich Dähn,	Canzlist.
Carl Georg Friedr. Dietrichs, Eigenthümer zu Osterndorf, im Bremischen,	Hofrath.
Dr. Friedrich Dietz, ehem. Reichs-Kammergerichts-Procurator in Wetzlar,	Hofrath.
Georg Conrad Eggers in Schillersdorf,	Pastor.
Dr. Eggert in Neustrelitz,	Schulrath u. Professor.

Carl Eggers, Maler, in Neustrelitz,	Professor.
J. C. Ermisch in Berlin,	Hof-Broncefabrikant.
Fräulein Marie v. Faizan in Genf,	vormals Gouvernante J. J. H. H. der Herzoginnen Louise u. Caroline.
Feist in Woldegk,	Oeconomierath.
Carl Gremlin in Neustrelitz,	Hofapotheker.
Ferdinand Gropius in Berlin, Firma: Gebrüder Gropius im Diorama,	Hoflieferant.
Jérôme Louis Gulomy,	Concertmeister.
Hans Carl v. Gundlach in Bützow,	Lieutenant.
Fräulein Marie v. Hesberg in Neustrelitz,	Hofdame.
Eduard v. Hieronymi in Berlin,	Professor.
Carl Ludwig Holste in Schönberg,	Amtsverwalter.
Lucian Hellmuth v. Jasmund, ✠ in Neustrelitz,	Hauptmann.
Carl Kämpffer in Ratzeburg,	Professor.
Eduard Georg v. Kamptz in Schlesien,	Major.
Georg Kannengießer, Maler, in Neustrelitz,	Professor.
Chr. Fr. Kindel in Neustrelitz,	Stallcommissair.
Georg Fr. v. Koppelow, ✠ Inhaber der Königl. Hannöv. Kriegsdenkmünze für 1813, in Neustrelitz,	Major.
Johann Friedrich v. Krüger, ✠ Inhaber der Königl. Preuß. Campagne-Medaille von $18\frac{13}{14}$, in Neustrelitz,	Major.
Georg Kruse in Charlottenburg,	Hofrath.

Ludwig Kruse, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, in Neustrelitz, Kammerlakai.

August v. d. Lanken in Neubrandenburg, Lieutenant.

Johann Christian Gustav Lange in Lübeck, Commerzienrath.

Carl Löper in Neubrandenburg, Commerzienrath.

Gustav v. Lowtzow, ✠ in Neustrelitz, Major.

Fräulein Wilhelmine Elisabeth v. Ludwiger in Dessau, Hofdame.

Joh. Heinr. v. Matthiessen, ✠ des Königlich Dän. Danebrog-Ordens Ritter u. Inhaber der Hanseatischen Militair-Verdienst-Medaille, in Neubrandenburg, Major.

Carl v. Meyenn auf Sarow in Pommern, Kammerjunker.

Adolph Wilhelm Ludwig Müller in Polle, an der Weser, Drost.

Georg v. Münchhausen auf Nemeringshausen, zu Bückeburg, Oberforstmeister.

Ludwig Carl Gottlieb Nauwerck in Neustrelitz, Geheimer Hofrath.

Frau v. Normann, geb. Douglas Maclean Elephane, in London, Hofdame.

Franz Aug. Carl Friedr. v. Oldenburg, Premierlieutenant.

Heinrich v. Päpke auf Quassel, Domainenrath.

Johann Christian Parow zu Fürstenberg, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, Steuereinnehmer.

v. Petersohn, vormals Gouverneur des Fürsten Maximilian Carl von Thurn und Taxis, Major.

Anton Probsthan in Fürstenberg, Rector.

Emil Prudent in Paris, Pianist.

Gottfr. Wilhelm Theodor Nackow, ✠ in Neustrelitz,	Premierlieutenant.
Albert Friedrich Reinck in Golm,	Amtmann.
Philipp Salomon in Hannover,	Hof- u. Kammer-Agent.
Heinrich Friedrich Detloff Saß in Schönberg,	Bürgermeister.
v. Scheither,	Oberst.
Adolph Friedrich v. Scheve, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, in Neustrelitz,	Major.
Ludwig Siemerling in Neubrandenburg,	Hofapotheker.
L. Schmidt & Comp. in Berlin,	Hoflieferanten.
Julius Strübing in Neustrelitz,	Premierlieutenant.
Ludwig Stürcke in Neubrandenburg,	Commerzienrath.
Joseph Tichatscheck in Dresden,	Cammer-Sänger.
Friedrich Joh. Martin Tillemann in Neubrandenburg,	Pastor.
Wilhelm Leo Georg Herbold v. Uslar zu Ahlden an der Aller,	Drost.
Carl Ludwig Albert v. Wehrs, Dr. jur. in Berlin,	Rath.
Carl Weitenkampf zu Owstin, in Pommern,	Hofrath.
A. Wessely in Berlin,	Hofcommissionair.
Johann Heinrich Wilhelmi in Rodenberg,	Oberamtmann.
Carl Gustav v. Winterfeld in Neubrandenburg,	Premierlieutenant.
Eduard v. Zimmermann zu Langmeil bei Züllichau, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse,	Staabsrittmeister.
Wilhelm Zimmermann auf Medow, in Vorpommern,	Domainenrath.

Gottfr. Wilhelm Theodor Rackow, ✠ in Neustrelitz,	Premierlieutenant.
Albert Friedrich Reinck in Golm,	Amtmann.
Philipp Salomon in Hannover,	Hof- u. Kammer-Agent.
Heinrich Friedrich Detloff Saß in Schönberg,	Bürgermeister.
v. Scheither,	Oberst.
Adolph Friedrich v. Schoeve, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, in Neustrelitz,	Major.
Ludwig Siemerling in Neubrandenburg,	Hofapotheker.
L. Schmidt & Comp. in Berlin,	Hoflieferanten.
Julius Strübing in Neustrelitz,	Premierlieutenant.
Ludwig Stürcke in Neubrandenburg,	Commerzienrath.
Joseph Tichatscheck in Dresden,	Cammer-Sänger.
Friedrich Joh. Martin Tillemann in Neubrandenburg,	Pastor.
Wilhelm Leo Georg Herbold v. Uslar zu Ahlden an der Aller,	Drost.
Carl Ludwig Albert v. Wehrs, Dr. jur. in Berlin,	Rath.
Carl Weitenkampf zu Dwstin, in Pommern,	Hofrath.
A. Wesselly in Berlin,	Hofcommissionair.
Johann Heinrich Wilhelmi in Rodenberg,	Oberamtmann.
Carl Gustav v. Winterfeld in Neubrandenburg,	Premierlieutenant.
Eduard v. Zimmermann zu Langmeil bei Züllichau, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse,	Staabsrittmeister.
Wilhelm Zimmermann auf Medow, in Vorpommern,	Domainenrath.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Erste Abtheilung.

Handbuch: Staat.

Landes-Regierung

zu Neustrelitz.

(Sitzungen täglich.)

Se. Excellenz der Staatsminister Wilh. von Bernstorff, des Kaiserlich Russischen St. Annen-Ordens 1. Klasse Ritter und des Königl. Dän. Danebrog-Ordens Commandeur.

Regierungsrath: Friedrich von Kardorff, des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens Ritter.

Regierungsrath: Anton Fr. Chr. Carl Piper.

Regierungs-Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke.

Regierungs-Registratoren: Adolph Philipp Fr. Hollandt.
Friedrich Franck.

" Secretair: Carl Gustav Ludwig Grischow.

Geheimer Canzlist: Friedrich Flemming.

Regierungs-Canzlist: Friedrich Gebel.

" Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Christ. Johann Friedrich Schulz.

* * *

Die Expedition der Regierungs-Pässe geschieht von der Regierungs-Registratur an jedem Wochentage Vormittags von 10—12½ und Nachmittags von 4—6 Uhr.

* * *

Lehn-Cammer zu Neustrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Großherzogliche Justizcanzlei oder einzelne Mitglieder derselben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als Hypotheken-Behörde vermittelst rechtlich zulässiger Entschädigungsklagen, in Ansprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einstweilen und bis auf weitere Verfügung bestellt ist.

Staatsminister von Bernstorff.
Regierungsrath von Kardorff.

* * *

Secretaire: Hofrath Bahlcke.
Carl Grischow.
Copiist: Friedrich Gebel.
Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Christian Schulz.

Geheime Commission zu Neustrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenwesens.

Staatsminister von Bernstorff.
Geheimer Cammerrath Boccius.
Cammer-Assessor von Dewitz.

* * *

Secretair und Kassenberechner: Landrentmeister Zander.
Buchhalter, Registrator, Canzlist u. Copiist: A. Scharlau.
Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Christian Schulz.

Finanz-Commission.

Staatsminister von Bernstorff.
Geheimer Cammerrath Boccius.
Cammer-Assessor von Dewitz.

Rentey.

Landrentmeister: Johann Christian Zander.
Rentmeister: Johann Friedrich Ernst Uterharck.
Cassirer: Georg Grapow.
Rentschreiber: Christian Seyberlich.

Justiz-Etat.

A. Obergerichte.

1) Ober-Appellationsgericht zu Rostock,

errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. Oct. 1818, verlegt nach Rostock den 1. Oct. 1840.

Die Stellung und der Geschäftskreis desselben ist in der revidirten Ober-Appellationsgerichts-Ordnung vom 20. Juli 1840 §. 1. näher bezeichnet.

Präsident: vac.
Vice-Präsident: August Friedrich Johann Heinrich von Bassewitz.

Ober-Appellations-Räthe:

Dr. Johann Friedrich Kierulff.
Carl Heinrich Christoph Trotsche.
Dr. August Wilhelm Ludwig Weber.

Interimistischer Hülfsarbeiter mit entscheidender Stimme:
Justizrath Dr. Carl Adolph Schmidt.

O.-A.-Gerichts-Canzlei.

Secretair: Carl Friedrich Wilhelm Scheel.
Protonotair und Registrator: Johann Joachim Friedrich Ebeling, auch Berechner des O.-A.-G.-Fiscus.
Canzlist und Registraturgehülfe: Hans Friedrich Theod. Richter.
Copiist: Theodor Friedrich Christian Bernhard Rogge.
Pedell: Johann Hartwig Georg Gillmer.

2) Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

(Sitzungen Montags und Freitags.)

Canzlei-Director: Theodor von Scheve, des Königlich Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter und Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Vice-Director: Geheimer Justizrath Carl Friedrich von Schulz, Dr. jur.

Justizräthe: Georg Alexander von Malschitzki.
Hermann Buchka, Dr. jur.

* * *

Canzlei-Secretair: Rath Aug. Bernh. Wilh. Genzmer, auch Berechner der Bruchkasse.

Canzlei-Registrator: Theodor Scharenberg.

" Copiisten: Friedrich August Behrends.
Johann Friedrich Plettner.
Johann Friedrich Winckler.

" Executor: Carl Julius August Jacobs.

" Pedell: August Zander.

Reisebote: vac.

Gefangenhauswärter: Christoph Kulow.

Hypotheken-Behörde,

nach der Hypotheken-Ordnung für die ritterschaftlichen Güter im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz v. 22. Nov. 1819.

Die Großherzogliche Justiz-Canzlei zu Neustrelitz und unter deren Aufsicht und Leitung die Hypotheken-Cammer.

* * *

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, wie auch erster Hypothekenbewahrer: Canzlei-Director von Scheve.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent: Canzlei-Secretair Rath Genzmer.

Buchhalter und Expedient: Theodor Scharenberg.

Pedell: Canzlei-Pedell Zander.

Immatriculirte
Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von Justitiariatsstellen auf ritterschaftlichen Gütern qualificirt befundenen Advocaten sind mit gesperrter Schrift gedruckt.)

Neustrelitz.

Stadtrichter und Fiscal Hofrath Rahne, N.
Carl Friedrich Ebert, N.
Steuer-Secretair Joh. Georg Ludwig Twachtmann, N.
Geheimer Secretair Hofrath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke, N.
Otto Albert Wilhelm Dunkelberg, Dr. jur., auch Auditeur, N.
Gustav August Christian Zimmermann, N.
Bürgermeister F. Fischer, N.
Hermann Mende, N.
Hellmuth Wendland, N.
Friedrich Genzken, N., Stadtrichter in Wesenberg.
Hermann Buttel, N.
Bernhard Selmer, Dr. jur., N.
A. F. W. Rutenick, N.
Ulrich Blanck, N., auch Stadtgerichts-Assessor.
Theodor Gebecke, N.
Otto Runge, N.
August Cohn, N.
Ludwig Plettner, N.

Not. Justiz-Canzlei-Secretair Rath Genzmer.
— Justiz-Canzlei-Copiist Behrends.
— Hofmarschallamts-Secretair Heinrich Gundlach.
— Gerichts-Secretair Johann Friedrich August Windscheffel.
— Justiz-Canzlei-Registrator Theodor Scharenberg.

Neubrandenburg.

Ludwig Oesten.
Hofrath Dr. Carl Heinr. Müller, auch Stadtrichter.
Heinrich Friedrich Dietrich Hahn, N.
Rath Dr. Friedrich Gustav Brückner, auch Bürgermeister.
Friedrich Nicolai, N.
Franz Friedrich August Adolph Toll, N.
Franz Victor Friedrich Wilhelm Siemssen, N., auch Raths-Secretair.
Heinrich Frodien, N.
Carl Rudolph Daniel Burchard, N., auch Steuer-Einnehmer.
Carl Georg Wilhelm Ahlers, N., auch Syndicus.
August Füldner, N.
Carl von Arenstorff, N., auch Stadtgerichts-Auditor.
Ernst Ahlers, auch Landsyndicus.
Hans Heinrich Wilhelm Wulffleff, N., auch Bürgermeister.
Not. Kreis-Secretair Johann Gottfried Meyncke.
— Johann Friedrich Hahn, auch Senator.
— Adolph Ernst Wilhelm Riedel.
— Carl Friedrich Bluhm, auch Gerichts-Secretair.
— Johann August Gäth.
— Carl Eugen Behm.
— Hermann Meyncke, auch Kreis-Secretair.
— Friedrich Carl Ludwig Windberg.
— Carl Schuhmacher.
— Carl Töbe.
— F. L. Gretzler.
— Eduard Bartold, auch Steuer-Einnehmer.
— Otto Friedrich Wilhelm Schröder.

Friedland.

Hofrath u. Bürgermeister Friedr. Wilh. Schröder, N.
Hofrath Carl Ludwig Seip.
Rath Carl Ludw. Friedr. Berlin, N., auch Bürgermeister.
Heinr. Carl Wilhelm Uterhart, N., auch Syndicus.
Joh. Friedr. Durchschlag, N., auch Stadt-Secretair.
Bernhard Friedrich Nehrenst, N.
Carl Wilhelm Nätebusch, N.
Conrad Schröder, N.

Woldegk.

Interim. Stadtrichter: Carl Wegener, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Joh. Friedrich Brasch.

Strelitz.

Bürgermeister E. Nauwerk, N.
Emil Füldner, N.
Gerichts-Assessor: Ludwig Roggenbau, N.
Not. Joh. Daniel Harloff.
— Carl Ludwig Wilhelm Müller.

Fürstenberg.

Joh. Carl Ernst Ehrich, N.
Bürgermeister Hermann Bahr, N.
Stadtrichter Carl Müller, N.

Wesenberg.

Bürgermeister Anton Ernst Willert, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Julius Carl Wilh. Pfitzner.

Stargard.

Johann Carl Gottfried Bahr, N.
Justizbeamter, Rath Ferd. Christ. Andr. Oesten, N.
Bürgermeister Ferdinand Joh. Carl Siemssen, N.
Not. Amtsgerichts-Actuarius August Thiele.

Mirow.

Not. Postmeister Boldt.
— Johann Philipp Heinrich Horn.
— Amtsverwalter Bartold.
— Amtsgerichts-Actuarius Puls.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Christ. Friedr. Gust. Oesten, N.
Amts- und Amtsgerichts-Auditor Ernst Natorp, N.

Wolfshagen in der Ukermark.

Not. Ulrich Heinrich Friedrich Moritz Döhn.

Die Bezeichnung Not. vor den Namen der Vorstehenden bedeutet, daß solche bloß Notarien und keine Advocaten sind.

B. Niedergerichte.

1) Stadtgerichte.

Neustrelitz.

Großherzogl. Stadtrichter: Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.

Beisitzer c. v.: Bürgermeister Carl August Eduard Fischer.

Assessoren und Mitarbeiter c. v.: Kammerherr Heinrich Friedrich v. Jagow.
Ulrich Blanck.

Secretair und Registrator: Johann Friedrich August Windscheffel.

* * *

Gerichtsdiener: Christian Ludwig Theodor Riefstahl.

Neubrandenburg.

Großherzoglicher Stadtrichter: Hofrath Carl Heinrich Müller, Dr. jur.
Städtische Beisitzer: Rath und Bürgerm. Dr. Brückner.
Bürgermeister Wulffleff.
Senator Ahlers, auch Syndicus.
Auditor: Carl von Arenstorff.
Secretair: Carl Friedrich Bluhm.

* * *

Gerichtsdiener: Bernhard Boldt.
Pförtner: Johann Dietrich Schmidt.

Friedland.

Großherzogl. Stadtrichter: Hofrath Carl Ludwig Seip.
Städtische Beisitzer: Hofrath u. Bürgermeister Schröder.
Rath und Bürgermeister Berlin.
Syndicus und Senator Uterhart.
Secretair: Friedrich Lemcke.

* * *

Gerichtsdiener: Carl Wilcke.
Pförtner: Carl Wodrig.

Woldegk.

Das Stadtgericht wird von dem Adv. Carl Wegener interimistisch verwaltet.
Beisitzer: Senator Herzog.
Secretair: Johann Friedrich Brasch.

* * *

Gerichtsdiener: Johann Ludwig Gustav Wossack.
Pförtner: Christian Steinbring.

Strelitz.

Großherzogl. Stadtrichter: Hugo Wohlfahrt.
Assessor c. v.: Ludwig Roggenbau.
Beisitzer: c. v. c., Bürgermeister Nauwerck.
Rathsherr Dücker.
Secretair: Adolph Christian Heinrich Zillmann.

* * *

Gerichtsdiener: Gottlieb Friedrich Carl Bielcke.
Pförtner: Johann Ernst Töpper.

Fürstenberg.

Großherzogl. Stadtrichter: Carl Müller.
Beisitzer: c. v. c., Bürgermeister Bahr.
Rathmann Wilhelm Protz.
Secretair: Ernst Ehrich.

* * *

Gerichtsdiener: Blanck.
Pförtner: Christian Schmidt.

Wesenberg.

Großherzogl. Stadtrichter: Fr. Genzken zu Neustrelitz.
Beisitzer: Senator Albert Ziehlsdorff.
Secretair: Julius Carl Wilhelm Pfitzner.

* * *

Gerichtsdiener: Ludwig Scheel.

Stargard.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Ferdinand Carl Andreas Oesten.
Beisitzer c. v. c.: Bürgermeister Siemssen.
Secretair: Daniel Friedrich Müller.

* * *

Gerichtsdiener: Johann Friedrich Carl Bandelow.

* * *

Sämmtliche Gerichte stehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magistrat zur Hälfte.

2) Amtsgerichte.

Feldberg.

Drost Hermann Held.

Auditor: Ernst Natorp.

Actuarius: Christian Friedrich Gustav Oesten.

* * *

Gerichtsdiener: Andreas Friedrich Schmidt.

Mirow.

Amtsrichter: Heinrich Christian Aug. Ferd. Drechsler.

Actuarius: Johann Christian Puls.

Forstgerichts-Actuarius: Friedrich Daniel Gottfried Reinhardt.

* * *

Gerichtsdiener: C. Durchschlag.

Pförtner und Polizeidiener: Carl Lampe.

Stargard.

Oberlanddrost u. Kammerherr Bernhard Joachim Ulrich von Kamptz.

Justizbeamter: Rath Ferd. Christ. Andreas Oesten.

Actuarius: Christian August Ludwig Thiele.

* * *

Gerichtsdiener: Johann Friedrich Carl Bandelow.

Pförtner und Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz.

Amtsrichter: Hugo Wohlfahrt.
Assessor c. v.: Ludwig Roggenbau.
Actuarius: Ferdinand Krusemark.

* * *

Gerichtsdiener: Ludwig Beier.
Pförtner: Johann Ernst Töpper.

* * *

Die Justiz auf dem Amtsgebiete zu Fürstenberg, auf dem dortigen Bauhofe, auf dem Drögen und auf der Meierei Buchholz wird von dem Stadtrichter Müller in Fürstenberg verwaltet. Die Polizei auf den innerhalb des Weichbildes der Stadt Fürstenberg belegenen amtlichen Grundstücken wird gleichfalls von dem Stadtrichter in Fürstenberg, dagegen die Polizei auf dem Drögen und der Meierei Buchholz von dem Amte Strelitz verwaltet.

3) In den ritterschaftlichen und übrigen Landgütern.

A. Vereintes ritterschaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 24 Oct. 1843 allerhöchst bestätigten Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: Drost von Engel auf Eichhorst.
Substit. Bevollm.: F. A. D. v. Dewitz auf Cölpin.
Ordentlicher Richter: Hofrath Dr. Müller.
Substit. Richter: Syndicus, Advocat Ahlers.
Gerichtsbeisitzer: Ulrich von Walsleben.
Actuarius: Kreissecretair Meyncke.

* * *

Gerichtsdiener: Bauer.

B. Die Patrimonialgerichte.

Justitiarien.

Barsdorf: Gerichts-Assessor Blanck in Neustrelitz.
Bassow: Hofrath Schröder in Friedland.
Beseritz: Derselbe.
Blankenhof: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
Blumenow: Stadtrichter Müller in Fürstenberg.
Boltenhof: Derselbe.
Bresewitz: Syndicus Uterhart in Friedland.
Brohm: Rath Berlin in Friedland.
Brunn: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Buchhof: Derselbe.
Cammin: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Canzow: Bürgermeister Wulffleff in Neubrandenburg.
Cölpin: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Cosa (mit Friedberg): Rath Berlin in Friedland.
Dahlen: Syndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Dannenwalde (mit Kalitz und Potzern): Stadtrichter Müller in Fürstenberg.
Dischley: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Eichhorst (mit Rutheim): Rath Berlin in Friedland.
Friedrichshof: Derselbe.
Galenbeck: Hofrath Schröder in Friedland.
Gantzkow: Derselbe.
Gehren: Derselbe.
Gesntzkow: Rath Berlin in Friedland.
Georginenau: Bürgermeister Wulffleff in Neubrandenburg.
Gevezin: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
Glockfin: Rath Berlin in Friedland.
Godenswege: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Göhren: Bürgermeister Wulffleff in Neubrandenburg.
Gramzow: Stadtrichter Müller in Fürstenberg.

Gr. Daberkow: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
Gr. Miltzow (mit Kl. Miltzow, Ulrichshof u. Hasenkrug): Rath Berlin in Friedland.
Heinrichswalde: Derselbe.
Helpte (mit Sophienhorst u. Oertzenhof): Derselbe.
Hohenmin: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Hohenstein: Rath Berlin in Friedland.
Holzendorf: Derselbe.
Hornshurrah (mit Blüchers-Vorwärts): Hofrath Müller in Neubrandenburg.
Jatzke: Rath Berlin in Friedland.
Ihlenfeld: Derselbe.
Klockow: Derselbe.
Kotelow: Derselbe.
Krappmühle: Advocat Nicolai in Neubrandenburg.
Kreckow: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
Krumbeck: vac.
Leppin (mit Cronsberg): Rath Berlin in Friedland.
Lichtenberg: Gerichts-Assessor Roggenbau in Strelitz.
Liepen: Advocat Nicolai in Neubrandenburg.
Lübbersdorf: Rath Berlin in Friedland.
Matzdorf: Derselbe.
Mildenitz: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
Möllenbeck: Gerichts-Assessor Blanck in Neustrelitz.
Neddemin: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Neuenkirchen: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Neverin: Dr. Jenning in Stavenhagen.
Pleetz: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Podewall: vac.
Quadenschönfeld: vac.
Ramelow: Dr. Petermann in Strelitz.
Rattey (mit Charlottenhof und Buschkrug): Rath Berlin in Friedland.

Riepke: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Roga: Derselbe.
Roggenhagen: Hofrath Schröder in Friedland.
Rohrbecks-Sandhagen: Derselbe.
Rossow: Rath Brückner in Neubrandenburg.
Sadelkow: Rath Berlin in Friedland.
Salow: Derselbe.
Schönhausen: Hofrath Schröder in Friedland.
Staven: Rath Berlin in Friedland.
Stolpe: Stadtgerichts-Assessor Blank in Neustrelitz.
Tornow: Stadtrichter Müller in Fürstenberg.
Trollenhagen: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Voigtsdorf: Rath Berlin in Friedland.
Wittenborn, Müllerschen Antheils: Syndicus Uterhart.
Galenbeckschen Antheils: Hofr. Schröder.
Wittenhagen: Advocat Nicolai in Neubrandenburg.
Wrechen: Bürgermeister Wulfleff in Neubrandenburg.

Geistlicher Etat.

Consistorium zu Neustrelitz.

(Sitzungen Mittwoch Vormittags.)

Consistorialräthe: Superintendent Hermann Ohl.
Justizrath Dr. Hermann Buchka.
Stadtpfarrer Rudolph Werner.

* * *

Secretair: Theodor Scharenberg.
Copiist: Friedrich Gebel.
Pedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

Superintendentur zu Neustrelitz.

Superintendent: Consistorialrath Ohl.
Kirchenvisitations-Secretair: Amtsrichter Wohlfahrt in Strelitz.

* * *

Kirchen-Procurator: Amtsrichter Wohlfahrt in Strelitz.

Synoden, Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpositen, Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister.

Die mit größerer Schrift vorangedruckten Orte sind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortschaften eingepfarrt sind. Die zu den verschiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien bestellten Pastoren, wenn nicht ein Anderes bemerkt ist.

Die Kirchen und Pfarren in den mit gesperrter Schrift gedruckten Orten sind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterschaftlichen oder städtischen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1848 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die correspondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit anderen combinirt.

O. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster und S. Schulmeister.

I. Neustrelitzer Synode.

Präpositus: die Präpositurgeschäfte besorgt der Consistorialrath Werner.

1) Neustrelitz (A. u. B. 7078.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement v. 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: s. Hofgeistlichkeit, S. 14.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzoglichen Reglement v. 25. März 1761) nebst der damit vereinigten Militairgemeinde, der Radelandschen Ziegelei und der Fasanerie.

b. Zierke, Prelank mit der Ziegelei, Zierker- und Prelanker-Kalkofen, Torwitz. (440.)

Stadtpfarrer: 1) Consistorialrath Rudolph Werner, introd. als Pastor zu Bredenfelde 15. October 1843, in Neustrelitz 30. April 1848.

2) Dr. Ludw. Heinr. Aug. Genzken, introd. 26. Juli 1846.

a. Musikdirector Karl Ernst Friedrich Weingärtner, D.
Hof- und Schloßcantor Messing, C.
Gottlieb Rieck, K.
b. Anton Karl Christian Reinke, K. u. S.
Daniel Schulz, Gehülfe.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. Strelitz, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof ꝛc., die beiden Chausseehäuser, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Christiansburg, Kalkhorst. (4053.)

B. Zur ersten (früher zweiten) Pfarre:

c. Fürstensee, Domjüch-Mühle, Drewin, Düsterfurth. (452.)

d. Thurow mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnsche Berge, Zechow, Leuwitzer Krug. (357.)

C. Zur zweiten (früher ersten) Pfarre:

e. Userin mit der Mühle u. Buchenhorst. (364.)

f. Gr. Quassow mit der Erbpachtstelle, Voßwinkel mit dem Schleusenhause, Gr. Trebbow, g. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (740.)

Pastoren: 1) Ernst August Friedrich Becker, 28. September 1823.
2) Karl Friedr. Heinrich Giebner, 31. October 1841.

a. Organist: vac.
Linde, C.
Karl Christian Theod. Piper, K.
b. Karl Ad. Friedr. Bartelt, S.
c. Karl Strasen, K. u. S.
d. Johann Cleve, K. u. S.
e. Theodor Röwer, K. u. S.
f. Joh. Andreas Ludw. Latendorf, S.
g. Karl Staffeld, S.

3) a. Fürstenberg, Stadt, Bauhof, Drögen mit dem Chausseehause, Menow, Zarlinger Kalkofen. (2727.)
b. Buchholz, Alt Buchholz, Neuhof. (153.)

Pastoren: Ernst Siegmund Buschmann, 20. August 1797.
Adjunct. Hermann Meyer, introd. 17. December 1843.
a. Otto Beutell, O.
Joh. Karl Ludw. Strauch, C,
Adolph Schünemann, K.
b. Friedrich Becker, K. u. S.

4) a. Tornow, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (377.)
b. Barsdorf, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (251.)
c. Blumenow, Boltenhof, d. Gramzow. (380.)
e. Dannenwalde, Polzer Mühle, Potzern, Kreuzkrug, Kalitz. (241.)

Pastor: Johann Friedr. Ahrendt, 25. April 1830, design. zum Pastor an der Marienkirche zu Neubrandenburg.

a. E. Fuhr, K. u. S.
b. Theodor Manthe, S.
c. Christian Friedrich Niemax, S.
d. Heinrich Pommerencke, S.
e. Friedrich Mantzel, S.

5) a. Wokuhl mit dem Theerofen, b. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Chausseehaus Düsterfurth, c. Dabelow mit der Erbpachtstelle und der Mühle, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (1191.)

Pastor: Ernst Adolph Pätow, 13. October 1850.

a. Johann Friedrich Schmidt, K. u. S.
b. L. W. Schulz, S.
c. Friedrich Hartwig Barteld, S.

6) a. Grünow mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (964.)

d. Dolgen mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (259.)

e. Goldenbaum mit der Mühle, Wutschendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willerts Mühle. (393.)

Pastor: Adolph Götze, 16. April 1837.

a. Joh. Friedr. Gotsmann, K. u. S.
b. Adolph Gotsmann, S.
c. Carl Müller, S.

d. August Warncke, S.
e. Joh. Mart. Heinr. Schwandt, S.
f. Wilhelm Kühne, S.

7) a. Prillwitz mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof,
b. Usadel mit der (Nonnen-) Mühle. (515.)
c. Hohenzieritz mit der Mühle, Christenhof, Sandmühle. (351.)
d. Weisdin mit dem Chausseehause, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (258.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (170.)

Pastor: Ad. Gottlob Kortüm, 28. März 1841.

a. Georg Martin Friedr. König, K. u. S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. Friedrich König, S.
d. Andr. David Friedr. Schulz, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode.

Präpositus: Pastor Denzin zu Warlin.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 6800.)

A. a. Marienkirche, nebst dem Stadthof, der Heidemühle, hintersten Mühle, Papiermühle, dem Badehause, Chausseehause an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Pastoren: Primarius, design. Carl August Anton Kühne, bei der Johanniskirche 28. Mai 1826, bei der Marienkirche 21. Juni 1835.

Design. Johann Friedrich Ahrendt, in Tornow 25. April 1830.

B. b. Johanniskirche, nebst St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda u. Mühle, Belvedere.

Pastor: Franz Boll, 10. Januar 1836.

Carl Heinr. Fr. Gerlach, O. } an beiden
Joh. Theoph. Richter, C. } Kirchen.

a. Ludw. Curth, K.
b. Carl Ewald, K.
c. Wilhelm Heise, S.

2) a. Warlin. (231.)
b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (443.)
d. Sponholz mit der Mühle u. dem Chausseehause, e. Küssow, Bannenbrück. (291.)

Pastor: Präpositus Carl Denzin, 9. April 1816, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

a. Joachim Gustav Kock, K. u. S.
b. August Staffelt, S.
c. Hermann Kanckelwitz, S.
d. Carl Langmann, S.
e. Joh. Dan. Gottfr. Hörning, S.

3) a. Rülow mit der Stegemannschen Erbpachtstelle. (333.)
b. Glienke mit dem Kruge. (311.)
c. Sadelkow mit der Meierei u. dem Pfarrgehöft. (189.)

Pastor: Friedr. Wilh. Theod. Sponholz, 1. Octbr. 1820.

a. Chr. Friedr. Wilh. Schröder, K. u. S.
b. J. Wollenzin, S.
c. Joh. Staffeld, S.

4) a. Neuenkirchen, Louisenhof. (331.)
b. Ihlenfeld mit der Mühle. (241.)

Pastor: Ferd. Christoph Bohm, 15. Novbr. 1829.

a. Carl Bogislav Lütcke, K. u. S.
b. Gotthard Friedr. Wilh. Rossow, S.

5) a. Neverin. (240.)
b. Glocksin. (138.)

Pastor: Albert Gustav Reuter, 17. Novbr. 1844.

a. Karl Twieg, K. u. S.
b. Cord Ernst Hacker, S.

6) a. Neddemin, Hohenmin. (301.)
b. Trollenhagen, Hellfeld, Buchhof. (151.) Podewall. (128.)

Pastor: Ernst Heinr. Ferdin. Brückner, 27. Juni 1819.

a. Bohnstädt, K. u. S.
b. Johann Cadow, S.

7) a. Brunn, Neuhof. (316.)
b. Ganzkow. (274.)

Pastor: Christian Radloff, 6. Jan. 1828.

a. Karl Lau, S.
b. Adam Gottfr. Breest, S.

8) a. Staven. (236.)
b. Roggenhagen, Birkfeld. (339.)
c. Rossow. (125.)
Pastor: Daniel Gottlieb Carls, 23. Octbr. 1831.
a. Julius Breest, K. u. S.
b. Schwink, S.
c. Johann Schröder, S.

9) a. Weitin mit dem Chausseehause, Krappmühle, b. Neuendorf. (739.)
c. Zirzow mit der Mühle. (335.)
Pastor: Karl Präfcke, 26. April 1840.
a. vac.
b. Heinr. Reincke, S.
c. David Wilhelm, K. u. S.

10) a. Wulkenzin, Brandmühle, b. Neu-Rhäse, Meiershof. (618.)
c. Gevezin, Blankenhof. (254.)
Pastor: Ernst Meno Genzmer, 22. April 1838, auch als Prediger in Passentin im Schwerinschen, introd. am 3. Adventssonntage 1838.
a. Adolph Ludw. Friedr. Kley, K. u. S.
b. Rhode, S.
c. Johann Roloff, K. u. S.

III. Friedländer Synode.

Präpositus: Pastor Heinrichs zu Friedland.
1) Friedland c. p. (4892.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.

Pastoren: Heinrich Armin Riemann, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, 22. Februar 1835.
Gustav Horn, 7. April 1839.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Pastor: Präpositus Johann Karl Konrad Heinrichs, 20. Juni 1819.
a. Joh. Ludw. Wilh. Gerlach, O.
Joh. Karl Heinrich Pfitzner, C.
Joh. Peters, K.
b. Karl Eduard Göbler, O.
Friedr. Barkow, K.

2) a. Schwanbeck. b. Ramelow. (450.)
c. Salow mit Kloster und Ziegelei. (334.)
Pastor: Johann Gabriel Gottlob Buchka, 24. April 1808.
a. Karl Pagels, K. u. S.
b. Wilhelm Scharf, S.
c. Johann Holm, S.

3) a. Dahlen, Birkhof. (274.)
b. Beseritz, Dischley. (365.)
Pastor: Karl Hevernick, 15. Febr. 1846.
a. Karl Friedr. Christ. Meinke, K. u. S.
b. Friedr. Schmidt, S.

4) a. Roga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenschäferei. (472.)
b. Bassow. (156.)
Pastor: Christian Ehregott Karl Leuschner, 31. Mai 1818.

a. Julius David Brandt, emer. K. u. S.
Karl Christ. Brandt, Adjunctus.
b. Schütt, S.

5) a. Eichhorst, Rutheim. (229.)
b. Liepen. (181.)

Pastor: Karl Heinrichs, 7. April 1850.
a. Dan. Wilh. Polle, K. u. S.
b. Karl Christ. Friedr. Hirchert, S.

6) a. Jatzke mit der Meierei und den Erbpachtbauerhöfen. (249.)
b. Gentzkow nebst dem Chausseehause. (189.)

Pastor: Karl Heinr. Friedr. Spiegelberg, 7. Decbr. 1834.
a. Joh. Friedr. Wilh. Kootz, K. u. S.
b. Joh. Karl Friedr. Krüger, S.
Wilhelm Friedr. Mussehl, adj. S.

7) a. Schönbeck. (448.)
b. Lindow. (253.)
c. Brohm, Cosa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenstein, e. Friedrichshof. (620.)

Pastor: Aug. Alex. Ferdin. Milarch, Ritter des Kaiserl. Russischen St. Wladimir-Ordens 4. Klasse, 6. Januar 1833.
a. Ludwig Heidrich, K. u. S.
b. Kootz, S.
c. Joh. Friedr. Ant. Müller, K. u. S.
d. Karl Christ. Hagemann, S.
e. Karl Christ. Hoppe, S.

8) a. Gehren mit der Meierei Georgenthal und den Erbpachtbauerhöfen. (252.)
b. Galenbeck, Annenhof, Rohrkrug. (203.) (Neuensund in der Ukermark.)

Pastor: Hermann Berger, 8. Juli 1838.

a. Joh. Peter Köncke, S.
b. Joh. Friedr. Engeler, S.

9) a. Kotelow mit der neuen Mühle. (291.)
b. Klockow mit den Bauerhöfen. (227.)
c. Lübbersdorf mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (315.)
d. Wittenborn mit der Ziegelei Johannesberg. (196.)

Pastor: Wilhelm Mussehl, 4. Juli 1830.

a. Joh. Joach. Friedr. Staffelt, emer. S. Staffelt jun., adj. S.
b. Joh. Gottlieb Wilh. Bluhm, S.
c. August Bassow, S.
d. Joh. Karl Friedr. Schoof, S.

10) a. Schwichtenberg mit der Försterei Fleeth, b. Bresewitz mit der Brille und der Glashütte. (701.)
c. Sandhagen. (316.)

Pastor: Friedr. Heinrich Gottl. Lawrenz, 29. October 1826.

a. Hermann Schmidt, K. u. S.
b. L. Köhn, S.
c. Ludw. Risch, S.

IV. Stargarder Synode.

Präpositus: Pastor Dautwiz zu Stargard.

1) a. Stargard, Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (1802.)
b. Bargensdorf, Tannenkrug mit dem Chausseehause. (264.)
c. Quastenberg. (187.)
d. Sabel. (124.)

Pastor: Präpositus Martin Joseph Dautwiz, introd. zu Neustrelitz den 2. Octbr. 1842, zu Stargard den 13. Octbr. 1844.
a. Friedr. Blanck, C. u. O.
Joh. Karl Christ. Kanckelwitz, K.
b. Joh. Friedr. Ludw. Becker, K. u. S.
c. Joh. Daniel Friedr. Fetting, K. u. S.
d. Joh. Joach. Friedr. Mietzner, S.

2) a. Ballwitz, b. Holldorf, Wiesenbrück. (422.)
c. Gr. Nemerow, Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (660.)
f. Nowa. (191.)

Pastor: Friedrich Wilh. Weinrich, 3. Mai 1829.
a. Christian Knoll, K. u. S.
b. Friedr. Lütcke, S.
c. Carl Ludw. Pfitzner, K. u. S.
d. Joh. Carl Friedr. Zapel, S.
e. Adolph Reinke, S.
f. Ludwig Knispel, S.

3) a. Wanzka mit dem Kalkofen, der Mühle u. Neuhof. (359.)
b. Rollenhagen, Rodenkrug. (154.)
c. Zachow, Wanzkaer Papiermühle. (197.)
d. Blankensee mit den Erbpachtstellen Tiedtshof u. Zapelshof. (243.)

Pastor: Gottlieb Wilh. Neithardt, 10. Febr. 1830.
a. Ludw. Ad. Fried. Henne, K. u. S.
b. Karl Gottlob Gotsmann, S.
c. Andr. Friedr. Krüger, K. u. S.
d. Heinr. Ludw. Friedr. Jacobs, S.
Karl Siewert, adj. S.

4) a. Rödlin mit der Erbpachtstelle, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (702.)
d. Cammin, Riepke, e. Godenswege. (385.)
f. Möllenbeck. (152.)

Pastor: Karl August Nippe, 24. März 1833.
a. C. Schultz, K. u. S.
b. Ernst Friedr. David Pittius, S.
Johann Karl Christ. Horn, adj. S.
c. Johann David Wilh. Behncke, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedr. Knispel, S.
f. Freundt, S.

5) a. Warbende mit der Mühle und Flatow. (320.)
b. Gramelow mit der Mühle u. dem Eulenkrug. (203.)
c. Watzkendorf. (155.)
d. Quadenschönfeld mit der Meierei, e. Stolpe. (461.)

Pastor: Christ. Conr. Genzmer, 25. Nov. 1798.
Predikant: Carl Reuschel.
a. Gottlieb Wiegert, K. u. S.
b. Gottfried Schröder, K. u. S.
c. Pentzlin, S.
d. Johann Chr. Friedr. Kock, S.
e. Ernst Joachim Christ. Hakker, S.

6) a. Bredenfelde mit der Mühle, Neuhaus, Balliner Unterförsterei, b. Neugarten. (647.)
c. Cantnitz. (324.)
d. Lüttenhagen. (122.)
e. Krumbeck mit Vorwerk. (437.)
f. Lichtenberg mit Meierei, Ziegelei und Rothe Haus. (279.)
Pastor: Joh. Andr. Wilh. Bergfeld, 7. Mai 1848.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
b. Theodor Jacobs, S.
c. Johann Pittius, K. u. S.
d. Müller, S.
e. Heinrich Kley, K. u. S.
f. Christian Staffelt, K. u. S.

7) a. Teschendorf mit der Mühle. (293.)
b. Loitz. (199.)
Pastor: Friedr. Heinr. Jacobi, 20. Decbr. 1829.
a. Carl Müller, K. u. S.
b. Friedr. Sump, S.

8) a. Alt-Käbelich, b. Neu-Käbelich. (439.)
c. Petersdorf. (294.)
Pastor: Johann Heinrich Horn, introd. in Prillwitz 17. Jan. 1810, in Käbelich 7. April 1838.

a. Joach. Chriſtian Rieck, K. u. S.
b. Wilhelm Kühn, S.
c. Chriſtian Freundt, S.

9) a. Kublank, Funkenhof, Dorotheenhof. (416.)
b. Neetzka, Katzenhagen. (354.)
c. Golm, Friedrichshof. (323.)

Paſtor: Karl Auguſt Louis Georg Kannengießer, 16. Nov. 1845.

a. Ludwig Rieck, K. u. S.
b. Chriſtian Erdmann Polle, S.
c. Carl David Kley, S.
Heinrich Schulz, Hülfslehrer.

10) a. Dewitz mit der alten Meierei u. Marienhof mit der Ziegelei. (392.)
b. Cölpin, Hochcamp. (409.)

Paſtor: Karl Chr. Fr. Reuſchel, 28. Juni 1829.

a. Degener, K. u. S.
b. Friedr. Dietrichs, S.

V. Woldegker Synode.

Präpoſitus: Paſtor Selmer zu Göhren.

1) a. Woldegk. (2540.)
b. Paſenow, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof. (451.)
c. Canzow. (169.)

Paſtoren: Wilh. Heinr. Kracht, 30. Juni 1833.
Ernſt Bahr, 28. Sept. 1851.

a. H. Hinrichs, O.
Ad. Carl Gottl. Asmis, C.
Joh. Friedr. Bruhn, K.
b. Georg Freundt, K. u. S.
c. Joh. Buse, S.

2) a. Göhren, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelsang. (632.)
c. Plath mit den Ausbauen Trautmannshof u. Silberberg. (344.)
d. Leppin, Cronsberg. (332.)

Pastor: Präpositus Joh. Heinr. Selmer, 5. Mai 1805.

a. Georg Volkmann, K. u. S.
b. Joh. Wilh. Theod. Hirchert, K. u. S.
c. Friedr. Kandler, K. u. S.
d. Joh. Georg Jacobs, S.

3) a. Badresch, b. Kl. Daberkow, Kl. Milzow. (511.)
c. Rattey, Charlottenhof, Adolphseck. (360.)
d. Voigtsdorf. (219.)
e. Schönhausen mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Matzdorf. (504.)

Pastor: Karl Otto Albert Horn, 8. Jan. 1826.

a. Joh. Ladewig, K. u. S.
b. Heinrich Warncke, S.
c. Karl Friedrich Peters, S.
d. Friedrich Kootz, S.
e. Friedrich Koch, S.
f. Wilhelm Kootz, S.

4) a. Helpt, Oertzenhof, Sophienhorst. (306.)
b. Kreckow, Schillsversteck. (224.)
c. Holzendorf, Gr. Milzow, Ulrichshof, Hasenkrug. (454.)

Pastor: vac.

a. F. Meinke, K. u. S.
b. Carl Löschburg, S.
c. Friedr. Mohrmann, K. u. S.

5) a. Gr. Daberkow. (218.)
b. Mildenitz, Blüchersvorwärts und gothisches Haus, Scharnhorst, Carlslust, Hornshurrah. (405.)

Pastor: Gottfried Ewald Hasper, 18. Dec. 1836.

a. Werner Friedr. Wilh. Voigt, K. u. S. Heinrich Voigt, Adjunctus.
b. Joh. Chr. Friedr. Dieckmann, S.

6) a. Hinrichshagen mit der Ziegelei u. Försterei, Oltschlott. (430.)
b. Rehberg, Vorheide. (365.)
c. Ballin, Rosenhagen. (360.)

Pastor: Phil. Wilh. Prozell, 28. Decbr. 1834.

a. Karl Friedr. Schnell, K. u. S.
b. Johann Ernst Christ. Risch, S.
c. Friedr. Wilh. Jul. Schröder, K. u. S.

7) a. Fürstenhagen. (314.)
b. Wrechen mit der Holzwärterei, Schönhof. (187.)

Pastor: Georg Friedr. Wilh. Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ukermark, seinem Wohnorte.

a. Heinr. Friedr. Aug. Riefstahl, S.
b. Langemann, S.

8) a. Carwitz, b. Neuhof ꝛc. (469.)
c. Feldberg nebst Hütte ꝛc. d. Weitendorf, e. Schlicht. (1093.)
f. Conow. (162.)
g. Wittenhagen, Tornowhof. (175.)

Pastor: Heinr. Gottfr. Wetzstein, 21. Decbr. 1834.

a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Friedrich Sonnberg, S.
c. Otto Rutenick, S.
Wilh. Krüger, Gehülfe.
d. Carl Schwarz, S.
e. Ludw. Pentzlin, S.
f. Johann Kootz, K. u. S.
g. Werncke, S.

9) a. Triepkendorf, b. Läven ꝛc., c. Hasselförde mit der Mühle u. Sandkrug, Dolgener Theerofen, Labee. (923.)
d. Mechow mit der Erbpachtstelle und der Holzwärterei, Krüselin mit der Mühle. (283.)

Pastor: Joh. Ludw. Leop. Thiele, introd. zu Tornow 13. Juni 1824, zu Triepkendorf 2. Mai 1830.

a. Karl Bartel, emer. K. u. S.
Joh. Ahrend, Adjunctus.
b. Maybauer, S.
c. Ernst Friedr. Wilh. Dieckmann, S.
d. Conow, S.

VI. Wesenberg-Mirowsche Synode.

Präpositus: Pastor Giesebrecht zu Mirow.

1) a. Mirow c. p., b. Mirowdorf, c. Starsow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleth mit der Mühle, e. Peetsch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow, g. Leussow, h. Zirtow. (3379.)

Pastor: Präpositus Fr. Gustav Theod. Giesebrecht, 17. März 1816.
a. Joh. Mietzner, D. u. C.
Cord, K.
b. Joh. Caspar Heinr. Granzow, S.
c. Karl Mäcker, S.
d. August Schulz, S.
e. Karl Mantzel, S.
f. Joh. Friedrich Christ. Rohmann, S.
g. Friedrich Stahlmann, S.
h. Christian Friedr. Sumpf, S.

2) a. Wesenberg, Stadt, Amtsgebiet u. Mühle, Below, Kl. Quassow, Zwenzower Theerofen. (1628.)
b. Drosedow, Neu Drosedow. (181.)

Pastor: Stephan Sigismund Georg Rahmmacher, 5. April 1812.

a. Joh. Christ. Eulenberg, O. u. C.
Joh. Casp. Otto Pittius, K. u. S.
b. Friedr. Kugler, K. u. S.

3) a. Strasen, Petzkuhl, Schönhorn. (413.)
b. Priepert mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radensee, c. Steinförde mit der Mühle. (496.)
d. Wustrow, e. Canow, f. Neu-Canow u. Dolbeck Theerofen, Grünplan ꝛc. (667.)

Pastor: Friedrich Walz, 26. Febr. 1804.

a. Johann Karl Friedr. Schulz, K. u. S.
Adolph Knoll, Gehülfe.
b. Volkmann, S.
c. Karl Kirschbaum, S.
d. Friedrich Wilh. Balschmiter, K. u. S.
e. Wilh. Gronauer, S.
f. Georg Brauer, S.

4) a. Vietzen, b. Alt- und Neu-Gaartz mit der (Gehrenschen) Mühle, Kotzband, Kotzow, c. Buschhof. (457.)

Anm. Gaartz ist eigentlich Pfarr- und Kirchort, da aber die Kirche dort abgebrannt ist, gehen die Bewohner der eingepfarrten Ortschaften nach Vietzen zur Kirche.

Pastor: Johann Schönbeck, 27. April 1851.

a. Joh. Christ. Friedr. Nettelbeck, S.
b. Jul. Breest, K. u. S.
c. vac.

5) a. Schillersdorf mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit Hütte. (346.)
c. Qualzow mit der Ziegelei. (192.)
d. Roggentin, Neufeld. (224.)
e. Blankenförde, Kakeldütt. (282.)
f. Babke mit dem Kalkofen. (239.)

Pastor: Heinrich Behn, 12. Novbr. 1843.

a. Karl Timm, emer. K. u. S.
Karl Timm, Adjunctus.
b. Joh. Christ. Franck, interim. S.
c. Jacob Friedrich Schulz, S.
d. Joh. Friedr. Fahrnow, emer. S.
August Fahrnow, adj. S.
e. Joh. Ludw. Lemcke, K. u. S.
f. Joh. Friedr. Warncke, S.

6) a. Kratzeburg, Dalmstorf. (416.)
b. Granzin mit Mühle und Borgwall, c. Krienke, Priesterbaek. (450.)

Pastor: Otto Stüber, introd. als Collaborator 25. Okt. 1840, als Pastor 13. Nov. 1842.

a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Karl Schnell, S.
c. Ludw. Georg Gustav Rieck, S.

Candidaten des Predigtamts.

I. Candidaten, welche die zweite Prüfung bestanden und das Zeugniß der Anstellungsfähigkeit erhalten haben.

Joachim Christian Wilhelm Giehrke, Rector in Stargard.
Carl Friedr. Christ. Keil, Subrector in Neubrandenburg.
Ludwig Dörbandt, Rector in Fürstenberg.
Wilhelm Albert Friedr. Voigt, Rector in Mirow.
Joh. Arndt, Rector an der Bürgerschule in Friedland.
Eberhard Becker, Lehrer an der Mädchenschule in Neustrelitz.
Adolf Gerling, Hülfslehrer an der Stadtschule in Schönberg.
Johann Friedrich Otto, Rector in Woldegk.
A. Voigt, außer Landes.
Heinrich Selmer, in Göhren.
August Funk, in Neustrelitz.
Carl Klöckner, in Eichhorst.
Georg Fischer, in Fürstenberg.
Carl Neuschel, in Warbende.
Carl Bossart, in Neubrandenburg.
Bernhard Funk, in Lindow.

II. Candidaten, welche die erste Prüfung bestanden, und Erlaubniß zum Predigen erlangt haben.

Leo Milarch, Lehrer am Gymnasium in Neustrelitz.
E. H. Fr. Collin, Lehrer an der Realschule in Neustrelitz.
Adolph Carl Gottlieb Asmis, Cantor in Woldegk.
Otto Beutell, Lehrer an der Stadtschule in Fürstenberg.
Carl Langbein, Conrector an der Stadtschule in Schönberg.
Carl Becker, Rector in Strelitz.
Friedrich Schreiber, Lehrer am Gymnasium in Neustrelitz.
A. Cunitz, in Bergfeld.
Franz Schneider, außer Landes.

Carl Friedrich Wilhelm Rußwurm, außer Landes.
August Weinrich, in Staven.
Friedrich Sponholz, in Feldberg.
Emil Fischer, in Mirow.
Hermann Kortüm, in Weisdin.
Hermann Rahmmacher, in Wesenberg.
Carl Teller, außer Landes.

Verwaltung des Kirchenvermögens,
unter Oberaufsicht des Großherzoglichen Consistorii zu Neustrelitz.

Revisoren der sämmtlichen Kirchen-Rechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Stadtgerichts-Assessor Ulrich Blank und Consistorial-Secretair Theodor Scharenberg.

Gesammt-Aerar
der Großherzogl. Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der landesherrlich bestätigten verbesserten Grund-Einrichtung vom 7ten März 1832: Consistorial-Secretair Th. Scharenberg.

Die Activa des Gesammt-Aerars betrugen Johannis 1851	102,041 Rtl.	30 ß. Gold.
Das Guthaben der einzelnen pia corpora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht sind, so wie die Schuld des Gesammtärars bestand Johannis 1851 in	99,473 Rtl.	23 ß. Gold.
so daß der Fond der Casse Johannis 1851 sich belief auf	2,568 Rtl.	7 ß. Gold.

Kirchen-Oeconomien und Provisoren der Stadtkirchen.

Neustrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Ohl.
Stadtkirche: Consistorialrath Werner.
Bürgermeister Fischer.

Neubrandenburg.

Hofrath und Stadtrichter Müller bei der Marienkirche, zu welcher auch der St. Georg gehört.
Senator u. Cämmerer Hahn bei der St. Johanniskirche.

Friedland.

Kirchenökonomie-Collegium.

Director u. 1r Oeconomus: Hofrath u. Stadtrichter Seip.
2r Oeconomus: Hofrath u. Bürgermeister Schröder.
3r Oeconomus: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.
Beisitzer: Einer der Prediger, alljährlich abwechselnd.
Registrator u. Gerichtsactuar: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.
Kirchenvorsteher: Carl Bruhns.

Woldegk.

vac.

Strelitz.

Pastor Becker.

Fürstenberg.

Pastor Meyer.

Wesenberg.

Pastor Rahmmacher.

Stargard.

Kirchen-Oeconomus zu Stargard, desgleichen zu Bargensdorf und Quastenberg, so wie auch Provisor des Armenhauses zu Stargard: Präpositus J. M. Dautwiz daselbst.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürstenhagen, deren Aerar das Großherzogl. Amt Feldberg verwaltet.

Die Administration des geistlichen Guts Sabel bei Stargard hat das Consistorium, und die Unteradministration das Großherzogl. Amt Stargard.

Ober-Schulcollegium.

Das Großherzogliche Consistorium zu Neustrelitz, nach dem landesherrl. Rescripte vom 20. Mai 1809.

Stadt-Schulen.

Neustrelitz. Ephorat über sämmtliche Residenz-Schul-Anstalten: das Großherzogl. Consistorium daselbst, nach dem Regier.-Publicandum v. 1. März 1838.

1. Gymnasium Carolinum.

Lehrer.

Director: Schulrath Hermann Nättig, Dr. phil., auch Director der öffentlichen Knaben-Elementarschule.
Zweiter Lehrer: Professor Theodor Ladewig, Dr. phil.
Dritter Lehrer: Professor Carl Friedr. Scheibe, Dr. phil.
Vierter Lehrer: Moritz Füldner, auch Turnlehrer.
Fünfter Lehrer: Leo Milarch.
Sechster Lehrer: Cesaire Vilatte.
Siebenter Lehrer: Friedrich Schreiber.
Zeichnenlehrer: Realschullehrer Johann Langmann.

2. Realschule.

Lehrer: Rector Eduard Elias Müller, Dr. phil.
Johann Langmann.
Ernst Heinrich Friedrich Collin.
Jacob Friedrich Roloff.
Gesangunterricht ertheilt Gustav Luther.

3. Oeffentliche Elementarschule für Knaben.

Lehrer: Johann Christian Schneider.
Hof- und Schloß-Cantor Messing.
Johann Ludwig Friedrich Knebuß.
Küster Gottlieb Rieck.
Zeichnenlehrer: Realschullehrer Johann Langmann.

4. Höhere Mädchenschule.

Lehrer: Rector Adolph Schröder.
Eberhard Becker.
Daniel Zander.
Lehrerinnen: Clara Ternite.
Sophie Salingre.

5. Oeffentliche Elementarschule für Mädchen.

Lehrerinnen: Caroline Flotow.
Auguste Seyberlich.

Schuldiener und Einheizer in den Schulhäusern: Friedrich Eichler.

* * *

Zur Beaufsichtigung der concessionirten Nebenschulen, zur Prüfung der für diese Schulen zu concessionirenden Lehrer und Lehrerinnen, so wie zur Geltendmachung des Schulzwangs ist, — mit Aufhebung der unterm 30. Aug. 1834 constituirten Prüfungsbehörde — ein Schulvorstand angeordnet worden, bestehend aus einem rechtsgelehrten Mitgliede des Magistrats, einem Prediger, dem Director des Gymnasii, dem Rector der Realschule und dem Rector der höhern Mädchenschule, zur Zeit auch einem der öffentlichen Elementar-Lehrer.

6. Die Sonntagsschule für Handwerks-Lehrlinge,

deren Errichtung durch das Reginimal-Rescript vom 4. Oktbr. 1827 genehmigt ist, steht unter der Leitung des Baurath Buttel.

Louisen-Stiftung.

Die von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin unter obiger Benennung gegründete Kleinkinder-Bewahranstalt steht unter dem Schutze Allerhöchst-Derselben.

Neubrandenburg.

Patron, der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämmtliche Lehr-Anstalten steht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten Schul-Commission.

Gymnasium

und die mit demselben verbundene Real- u. Bürgerschule, oder die große, in 9 Klassen bestehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Director: Professor Joh. Wilh. Friese, Dr. phil.
Conrector: Professor Carl Franz Gottfried Arndt.
Prorector: Ferdinand August Franz Waldästel.
Subrector: Carl Friedrich Christian Keil.
Oberlehrer: Gustav Adolph Kurtze, Dr. phil.
Collaborator: Joachim Töppel, Dr. phil.
Pastor Franz Boll.
Cantor: Theophilus Richter.
Lehrer: Ferdinand Jacoby.
Küster Carl Ewald.

* * *

Unterricht im Reiten ertheilt an diejenigen Schüler, welche vom Director die Erlaubniß dazu nachsuchen, für die Hälfte des sonst üblichen Honorars der Stallmeister Marie auf der zu dem Zwecke eröffneten Großherzoglichen Reitbahn.

Mädchenschule.

Erster Lehrer: Oberlehrer Carl Heinrich Müller.
Zweiter Lehrer: Johann Heinrich Franz Beyer.
Dritter Lehrer: Wilhelm Janell.
Lehrerinnen: verehel. Block, Aline geb. Desaules.
Marie Charlotte Hencke.
Henriette Auguste Johanne Wulffleff.
Den Gesang-Unterricht ertheilt der Cantor Richter.

Armenschule.

Für die Knaben: der Küster an der St. Johanniskirche, Carl Ewald.
Für die Mädchen: der Lehrer Johann Vietzens.
Lehrerin in weiblichen Handarbeiten: Auguste Vietzens.

* * *

Die Kleinkinder-Bewahranstalt

steht unter Direction des Pastors Kühne, Kaufmanns Hagemann und Stellmachers J. Petschler.

Friedland. Patron, der Magistrat.

Scholarchen, einer der Bürgermeister und einer der dortigen Prediger.

Gymnasium.

Lehrer.

Director: Robert Unger, Dr. phil.
Conrector u. zweiter Lehrer: Leopold Krahner, Dr. phil.
Prorector u. dritter Lehrer: A. Dühr.
Vierter Lehrer: Carl Dietrich.

Subrector u. fünfter Lehrer: Adolph Funk.
Cantor u. sechster Lehrer: Johann Carl Heinr. Pfitzner.
Schreib- u. Rechnenlehrer: J. Peters.

* * *

Schuldiener: J. Kosack.

Bürgerschule.

Rector: Johann Arndt, Cand. theol.
Lehrer: Carl Eduard Göbler.
Johann Peters.
Lehrerin: verehelichte Bennemann.

Armenschule und Kleinkinder-Bewahranstalt.

Lehrer: Friedrich Wilhelm Boltmann.
Heinrich Rogge.
Lehrerin: Bertha Sophie Schellenberg.
Gehülfin: verehel. Boltmann.

Woldegk. Patron, der Magistrat.

Nach der Landesherrlich bestätigten Schulordnung vom 7. März 1836 ist die besondere Aufsicht über sämmtliche Lehranstalten einer eigenen Behörde, unter der Benennung: Schulvorstand, übertragen.

Rector: Johann Friedrich Otto.
Cantor: Adolph Carl Gottlieb Asmis.
Dritter Lehrer: Küster Johann Friedrich Bruhn.
Lehrer an der Mädchenschule: Carl Wilh. Gottl. Jacoby.
Organist und Gesanglehrer: H. Hinrichs.

Strelitz. Patron, der Magistrat.

Nach der unterm 8. Mai 1829 Landesherrlich bestätigten Schulordnung ist die besondere Aufsicht über sämmtliche Lehranstalten einer eigenen Behörde, unter der Benennung: Schul-Commission, übertragen.

Oeffentliche Stadtschule.

a. für Knaben:
Rector: Carl Becker.
Cantor: Linde.
Dritter Lehrer: August Portzehl.

b. für Mädchen:
Lehrer: August Jahncke.
Lehrerin: Friederike Rathmann.

Elementarschule.

Elementarlehrerin: Johanna Christ.

Marienstiftung.

Bei der unter der Protection Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin unter obiger Benennung bestehenden Kleinkinder-Bewahranstalt fungiren:

August Portzehl, als Lehrer.
Verehel. Scheel, als Aufseherin.

Fürstenberg.

Der durch das allerhöchste Rescript vom 21. August 1846 errichtete Schulvorstand besteht aus dem jedesmaligen Prediger, dem Bürgermeister und dem Rector.

Rector: Ludwig Dörbandt.
Lehrer und Organist: Otto Beutell.
Cantor und Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludw. Strauch.
Vierter Lehrer: Küster Adolph Schünemann.
Fünfter Lehrer: Friedrich Barteld.
(Derselbe hält auch unentgeltlich eine Sonntagsschule für Lehrlinge.)

Unter dem Candidaten Georg Fischer besteht eine Nebenschule für Knaben.

Für Mädchen bestehen zwei Nebenschulen, die eine durch das Reg.-Rescript vom 28. Juni 1844 genehmigte, unter der Lehrerin Gerlach (mit dem Religionsunterricht von dem Pastor Meyer), die andere unter der Lehrerin Salpius.

Den Unterricht in weiblichen Handarbeiten an der Stadtschule giebt die Ehefrau des Klempnermeisters Jacob.

Die Kleinkinderschule
steht unter Protection Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin.

An derselben fungiren die Tuchscheerer-Wittwe Weiner als Wärterin, Friedrich Barteld als Lehrer.

Wesenberg.

Rector: Georg Friedrich Wilhelm Hamann.
Zweiter Lehrer: Organist u. Cantor Joh. Chr. Eulenberg.
Schulhalter: Küster Johann Caspar Otto Pittius.
Vierter Lehrer: August Erdmann.
Lehrerin in Handarbeiten für Mädchen: verehel. Müller, geb. Jacobi.

Die Gewerbe- und Sonntagsschule, deren Errichtung durch das Regiminal-Rescr. vom. 23. März 1838 genehmigt ist, steht unter Aufsicht des Magistrats.
Lehrer: August Erdmann.

Stargard.

Rector: Joachim Christian Wilhelm Giehrke.
Cantor u. Organist: Friedr. Blanck.
Schulhalter: Küster Joh. Carl Christian Kanckelwitz.
Vierter Lehrer: Carl Friedr. Stolte.
Lehrerin für weibliche Handarbeiten: Caroline Friederike Henriette, verwittw. Mertz, geb. Nehrenst.

Die Kleinkinder-Bewahranstalt
steht unter Direction des Präpositus Dautwiz und eines Frauenvereins.

Mirow.

Schul-Commission nach dem Großherzogl. Reglement vom 26. Juli 1826, der erste Beamte, der Prediger und der Seminar-Vorsteher daselbst.

Rector: Wilhelm Albert Friedrich Voigt.
Cantor und Organist: Johann Mietzner.
Lehrer: Carl Spieckermann.

Nota. Die Verbindung des Seminars zu Mirow mit der Ortsschule ist durch das Großherzogl. Reglement vom 26. Jul. 1826 in der Art festgesetzt, daß theils die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der Ortsschule Unterricht ertheilen, theils daß Seminaristen mit Kindern dieser Schule in derselben gemeinschaftlich unterrichtet werden.

Landschullehrer-Seminar zu Mirow,

eröffnet Ostern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanstalt zu Neustrelitz verbunden gewesene Landschullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Lehrer und Vorsteher der Anstalt: Professor Hermann Carl Wilhelm Theodor Gerling.
Lehrer: Johannes Gottfried Neubert.
Musiklehrer: Johann Mietzner.
Hausverwalter: Carl Adolph Friedrich Müller.
Hausmutter: verehel. Müller, geb. Mühlpfort.

Nota. Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anstalt sind dem Districts-Physikus Dr. Rudolphi daselbst übertragen.

Die Kleinkinder-Bewahranstalt

steht unter der Aufsicht der verwittw. Amtmann Mühlpfort und der Ehefrau des Färbermeisters Buschow.

Cammer.

Cammer- und Forst-Collegium

zu Neustrelitz,

nach dem Großherzogl. Rescr. und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberste Administrations-Behörde für das gesammte Forstwesen in den Domainen.

(Sitzungen Dienstags und Sonnabends.)

* * *

Cammerdirector: vac.

Geheimer Cammerrath: Friedrich Carl von Grävenitz, auch Oberlandforstmeister, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens und Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Geheimer Cammerrath: Friedrich Wilhelm Boccius, Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Klasse.

Cammerrath: Friedrich v. Voß, auch Jägermeister, des Königl. Hannöv. Guelphen-, des Königl. Dänischen Danebrog- und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

Cammer-Assessor: Carl von Dewitz, auch Kammerherr, des Königl. Dänischen Danebrog-Ordens Commandeur, des Königl. Hannöv. Guelphen- und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

* * *

Cammer-Procuratoren bei der Justiz-Canzlei.

Hofrath Rahne in Neustrelitz.

Advocat C. Wegener in Woldegk.

Cammer-Canzlei.

Cammersecretair: Adolph Friedr. Adermann.
Forstsecretair: August Theodor Friedrich Schröder.
Steuersecretair: Johann Georg Ludwig Twachtmann.
Cammer-Registratoren: Joh. Heinr. Christian Nackow.
August Christoph Fr. Lorentz.
Carl Adolph Heinrich Scheel.
Cammer-Copist: Johann Gottfried Heinrich Böcker.
Cammer-Pedellen: Joh. Adolph Ludwig Breutz.
Caspar Mart. Ludw. Stegemann.

Cammer-Revision.

Revisoren: Forstsecretair Schröder.
Steuersecretair Twachtmann.
Cammer-Registrator Nackow.
— — Lorentz.
— — Scheel.
Postsecretair Roewer.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauwesen, mit Einschluß des Chausseebauwesens.

Geh. Cammerrath von Grävenitz.
Cammerrath von Voß.
Baurath Buttel.

Baubediente.

Landbaumeister: Ulrich Dunkelberg.
Bauschreiber: Wilhelm Beuthe.
Forst-Ingenieur: Joh. Christ. Theod. Dräseke.

* * *

Aufseher und Einheizer im Collegien-Gebäude: Johann Christoph Werner.
Torf-Aufseher in dem Amte Strelitz: Joh. Christ. Heise.
— — Mirow: Carl Hagendorf.
— — Stargard: J. C. Ludw. Heise in Sponholz.
Wilhelm Heise in Ballin.

Torf-Aufseher in dem Amte Feldberg: Ortmann zu Dianenhof.
Alleenwärter: Christ. Friedrich Bleist.
Schleusenaufseher: Mühlenmstr. Gemberg in Wesenberg.
— Joh. Joachim Lau zu Voßwinkel.

Kornböden und Magazine.

Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Beuthe.

Mirow.

Berechner: Drost Schroeder.

Stargard.

Berechner: Oberlanddrost u. Kammerherr v. Kamptz.

Domainen-Aemter.

Feldberg.

Drost: Hermann Held.
Auditor: Ernst Natorp.
Amtsactuarius: Amtsverwalter Heinrich Runge.
* * *
Amtsreiter: Friedrich Berkholz.

Mirow.

Drost: Franz Schroeder.
Amtsactuarius: Amtsverwalter Carl Fr. Christ. Bartold.
Amtsregistrator: Friedr. Daniel Gottfried Reinhardt.
* * *
Amtsreiter: Carl Willert.
Amtspolizeidiener: Carl König.

Stargard.

Oberlanddrost: Bernhard von Kamptz, auch Kammerherr, des Churhessischen goldenen Löwen-Ordens 1. Klasse Commandeur und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

Amtsmitarbeiter: Kammerjunker August von Fabrice.
Registrator: Amtsverwalter August Biese.
Erster Amtsschreiber: A. Thiele, auch Gerichtsactuarius.
Zweiter — Amtsverwalter Joseph v. Kamptz.

* * *

Amtsreiter: Johann Porzehl.
Christian Wegener.
Burg- und Amts-Nachtwächter: Friedrich Westphal.
Amtspolizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz.

Drost: Wilhelm von Scheve, auch Kammerherr.
Amtsactuarius: Amtsverwalter Adolph Moritz Stavenhagen.

* * *

Amtsreiter: Johann Meyer.

Die Cameral-Amtsgeschäfte auf dem Drögen sind dem Amte Strelitz übertragen, wogegen die Cameral-Amtsgeschäfte und die Polizei auf dem Amtsgebiete und dem Bauhofe bei Fürstenberg von dem Stadtrichter Carl Müller daselbst verwaltet werden.
Amtscopiist: Johann Carl Ernst Ehrich.

Forst-Departement.

Der Oberlandforstmeister, Kammerherr und Geheime Cammerrath von Grävenitz zu Neustrelitz ist in Gemäßheit des Großherzogl. Rescr. vom 29. Jan. 1829 bestimmt und delegirt, nicht nur für die Ausführung der vom Cammer- u. Forst-Collegio beschlossenen Maßregeln im Forstwesen zu sorgen, sonderu auch zugleich Namens des Collegii die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten zu führen.

Zur practischen Ausbildung sind angestellt (ohne Anciennität): die Forstpracticanten Carl Lorentz, Bernhard v. Kamptz und Friedrich Scharenberg.

1. Rowaer Forst.

Oberförster: Leopold Siemssen zu Rowa.
Dazu gehören:
a. das Rowaer Revier.
b. das Rülower Revier.
c. das Wanzkaer Revier.
d. die Hölzung des Gutes Dewitz.
e. das Neuendorfer Revier.

Unterförster:
Dräger zu Meiershof bei Neu-Rhäse.
Leopold Carl Fr. Utech zu Neuendorf.
Carl Mietzner auf dem Tannenkruge.
Wilhelm Heinrich Carl Ernst Brand zu Bannenbrück bei Pragsdorf.
Carl Ludwig Fr. Schäffer zu Katzenhagen.
Krüger zu Zachow.
Voigt zu Dewitz.

Holzwärter:
Joh. Aug. Th. Peters zu Georgendorf.

2. Lüttenhäger Forst.

Oberförster: Theod. Schröder zu Lüttenhagen.
Dazu gehören:
a. das Grünower Revier.
b. das Lüttenhäger Revier.
c. das Schlichter Revier.
d. das Carwitzer Revier.
e. das Gnewitzer Revier.

Unterförster:
August Friedrich Theodor Reißmann zu Gnewitz.
Joh. Friedr. Lentzkow zu Grünow.
Georg Rassow auf der Feldberger Hütte.
Carl Aug. Friedr. Rassow zu Mechow.
Friedrich Behrends bei Läven.

Holzwärter:
Ed. Georg Friedr. Behrens zu Carwitz.

3. Hinrichshäger Forst.

Oberförster: Julius Müller zu Hinrichshagen.
Dazu gehören:
a. das Hinrichshäger Revier.
b. das Neugartensche Revier.
c. das Badrescher Revier.

Unterförster:
Theodor Schäffer zu Ballin.
Sonnberg zu Neugarten.
Gustav Knebusch zu Schönbeck.

4. Blumenhäger Forst.

Oberförster: Albert Kannengießer zu Glambeck.
Dazu gehören:
a. das Blumenhäger Revier.
b. das Zechower Revier.

Unterförster:
Johann Friedrich Glasow zu Wilhelminenhof.
Johann Carl Joachim Schulz zu Zechow.

5. Altstrelitzer Forst.

Oberförster: Georg Fr. Aug. Kämpffer zu Altstrelitz.
Dazu gehören:
a. die Altstrelitzer Reviere.
b. das Rödliner Revier.
c. das Dabelower Revier.

Unterförster:
Theodor Joachymi in den Serrahnschen Bergen.
Adolph Carl Friedrich Drews zu Herzwolde.
Joachim David Friedrich Dessau zu Dianenhof.
Johann Bährens zu Drewin.
Ludwig Brand in der Kalkhorst.
Ernst Schulz zu Godendorf.
Carl Schulz zu Dabelow.
Carl Scheibel zu Fürstensee.

Holzwärter:
Zapel bei Blankensee.

6. Steinförder Forst.

Oberförster: Hermann Wulffleff zu Steinförde.
Dazu gehören:
a. das Steinförder Revier.
b. das Fürstenberger Revier.
c. das Canower- und Wustrower-Revier.

Unterförster:
Puchert zu Strasen.
Joh. Wilh. Dietrich auf dem Priepertschen Theerofen.
Adolph Friedrich Christian Bester zu Canow.
Ludwig Hilgert auf dem Drögen.
Wilhelm Jacoby zu Neuhof.

7. Mirower Forst.

Oberförster: Kammerherr Aug. v. Oertzen zu Mirow.
Dazu gehören:
a. das Mirower Revier.
b. das Wesenberger Revier.

Unterförster:
Ludwig Frank in Holm.
Christian Kabel auf der Priester-Back.
August Bester zu Peetsch.
Otto Chr. H. Kumm auf dem Zwenzower Theerofen.
Hofjäger Friedrich Schlange zu Wesenberg.
August Ferdinand Carl Ludwig Kumm zu Babke.

Holzwärter:
Joh. Chr. Friedrich Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.
Johann Jochen Kittelmann zu Kratzeburg.

8. Neustrelitzer Forst.

Oberförster: Friedrich v. Gamm zu Neustrelitz.
Dazu gehört:
das Neustrelitzer Revier.

Unterförster:

Carl Sonnenberg zu Prelank.
Cobow zu Neustrelitz.

Holzwärter:

Carl Friedrich Brandt zu Gr. Quassow.

Der Flächeninhalt der sämmtlichen Forsten besteht in:

1)	der Nowaer Forst	1,974,576 □R.
2)	der Lüttenhäger Forst . . .	3,734,020 —
3)	der Hinrichshäger Forst . .	1,005,523 —
4)	der Blumenhäger Forst . .	806,503 —
5)	der Altstrelitzer Forst . . .	5,019,270 —
6)	der Steinförder Forst . . .	2,597,255 —
7)	der Mirower Forst	3,361,248 —
8)	der Neustrelitzer Forst . . .	719,051 —
	zusammen	19,217,446 □R.

Receptur

der bei den Verpachtungen der Domanialgüter und Bauerdörfer reservirten übrigen Gefälle an Recognition. Grundgeldern und kleinen Ackerpächten.

Feldberg:
Mirow:
Stargard:
Strelitz und im ehem. Amte Fürstenberg:
} Advocat Mende in Neustrelitz.

Das Steuer-Regal.

In den Domainen der Aemter Feldberg, Mirow, Stargard und Strelitz, wie auch in den Ortschaften des ehemaligen Amtes Fürstenberg, erhebt die Steuer und Contribution der Advocat Mende in Neustrelitz;
in den ritterschaftlichen Gütern, der engere Ausschuß der Ritter- und Landschaft und
in den Städten, die Steuerstuben.

Neustrelitz.

Steuereinnehmer: Steuercommissair Carl Wilh. Moll.
Mühlenschreiber: Friedrich Henning.
Joh. Georg Trottnow, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Neubrandenburg.

Steuerinspector: Senator Anton August Wilh. Helm.
Steuereinnehmer: Carl Rudolph Daniel Burchard.
Eduard Bartold.
Mühlenschreiber: Johann Joachim Theodor Holz.
Johann Friedrich Wilhelm Schüßler.

Thorschreiber: Treptower Thor, Joh. Ernst Kaßbaum.
Friedländer Thor, Ferdin. Arnold Blanck.
Neue Thor, Heinrich Bartell.
Stargarder Thor, Mühlenschreiber Joh. Christian Knebusch.
Steuerdiener: Wilhelm Bartell.

Friedland.

Steuereinnehmer: Postmeister Carl Christoph Theodor Strübing.
Mühlenschreiber: Friedrich Maack, auch Thorschreiber am Burgthor.
Mathias Heinr. Ahrend, auch Thorschreiber am Treptower Thor, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.
Friedrich Ludwig Tolch.
Thorschreiber am Steinthor: Johann Carl Christian Michael.

Woldegk.

Steuereinnehmer: Postmeister Joh. Friedrich Gottlieb Kober.
Mühlenschreiber, auch Thorschreiber am Neubrandenburger Thor: Joh. Friedrich Jenckel.
Thorschreiber am Burgthor: Georg Carl Lütcke.
— Neuenthor: Carl Friedr. Aug. Mühlenbock.

Strelitz.

Steuereinnehmer: Senator Joh. Friedrich Säfkow.
Mühlenschreiber: Friedrich Schmarbeck.
Heinrich Christian Carl Rohmann.
Thorschreiber am Neubrandenburger Thor: Joach. Friedr. Kollhoff, Inhaber des eis. Kreuzes 2. Klasse.

Thorschreiber am Fürstenberger Thor: Johann Friedrich Ferdinand Grüttner.
— Wesenberger Thor: Christian Jonas, Inhaber des eis. Kreuzes 2. Klasse.
— im Chausseehause vor der Stadt, auf der Straße nach Neustrelitz: Hartwig Friedrich Carl Lehmann.
— im Chausseehause vor der Stadt, auf der Straße nach Fürstenberg: Joh. Friedrich Theodor Kliefoth.

Fürstenberg.

Steuereinnehmer: Premierlieutenant a. D. Oswald Julius von Löben.
Mühlen- und Thorschreiber:
Strelitzer Thor, Joachim Heinrich Prehn, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.
Berliner Thor, Friedrich Gäthke.
Wesenberger Thor, Joh. Wilh. Theodor Laartz.

Wesenberg.

Steuereinnehmer: Postverwalter Heinrich Albert Weiß.
Mühlenschreiber: Hermann Grabow.
Thorschreiber im Wendischen Thor: Johann Julius Müller.

Stargard.

Steuereinnehmer: Daniel Friedrich Müller.
Mühlenschreiber: Joh. Joachim Behncke, auch Thorwärter am Mühlenthor.
Thorwärter am Friedländer Thor: Carl Ludwig Lorentz, auch Stadtjäger.
Thorwärter am Neubrandenburger Thor: Friedr. Bartelt.
— Schloßthor: Christian Müller.
— Riepker Thor: C. F. Croll.

Mirow.

Steuereinnehmer: Amtsverwalter Carl Friedr. Bartold.
Steuerdiener: Carl König.

Das Post-Regal.

Neustrelitz (Hof-Postamt): Postmeister, Postrath Johann Carl Friedrich Lingnau.
Postsecretair: Carl Roewer.
Feldberg: Postverwalter, Hauptmann a. D. Friedrich Stuckert.
Friedland: Postmeister Carl Christ. Theod. Strübing.
Fürstenberg: Postmeister, Lieutenant a. D. Georg Mantzel.
Mirow: Postmeister Friedrich Boldt.
Neubrandenburg: Postmeister, Hauptmann a. D. Ludw. Georg von Sprewitz.
Postsecretair: Carl Friedrich August Nürnberg.
Stargard: Postverwalter Daniel Friedrich Müller.
Strelitz: Postmeister Georg Heinrich Otto.
Wesenberg: vac.
Woldegk: Postmeister Joh. Friedrich Gottlieb Kober.

Berechner der Central-Postkasse:

Rentmeister Uterharck in Neustrelitz.

Das Zoll-Regal.

Neubrandenburg.

Hauptzollberechner: die Steuerstube zu Neubrandenburg.
Nebenzölle: Carwitz, Carl Pittius.
Fürstenhagen, Johann Friedrich Löwen.
Mechow, Krüger Säffkow.

Nebenzölle: Neuhof, Rademacher Friedrich Ludwig Köſter.
Triepkendorf, C. F. Bartel.
Warlin, Küſter Kock.

Friedland.

Hauptzollberechner: Poſtmeiſter Strübing.

Nebenzölle: Golm, Schneider Hildebrandt.
Kavelpaß, L. Klemmer.
Kublank, Friedrich Odebrecht.
Schwichtenberg, Wilhelm Greve.

Woldegk.

Hauptzollberechner: zur Zeit die Steuerſtube in Woldegk.

Nebenzölle: Bredenfelde, Küſter Otto Pfitzner.
Grauenhagen, Johann Hirchert.
Neetzka, Krüger Kreienbrink.
Paſenow, Krüger-Wittwe Müller.
Petersdorf, Schulmeiſter Johann Chriſtian Freund.

Strelitz.

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer Johann Friedrich Säfkow.

Nebenzölle: Blankenſee, Krüger Johann Tiedt.
Fürſtenſee, Johann Friedrich Buſch.
Godendorfer Mühle, Müller Roloff.
Goldenbaum, Krüger Weitin.
Goldenbaumer Mühle, Müller C. Brunswig.
Groß-Trebbow, Krüger Wilhelm Doß.
Thurow, Krüger Chriſtoph Johann Friedrich Witt.
Uſeriner Mühle, Müller Ludwig Hoth.

Fürstenberg.

Hauptzollberechner des Wasser- und des Landzolles: Steuereinnehmer v. Löben.
Nebenzölle: Canow, Pachtfischer Ludwig Kaumann.
Godendorf, Krüger Carl Zahl.
Neubrück, Carl Woellert.
Priepert, Krüger Johann Marckmann.
Strasen, Schneider Christian Teggen.
Tornow, Müller Carl Kreienbring.

Stargard.

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer D. F. Müller.
Nebenzölle: Teschendorf, Schmidt Ahlgrimm.
Warbende, Schmidt Unmack.

Mirow.

Zollberechner: Amtsverwalter Carl Friedr. Bartold.
Zöllner: Carl Ludwig Doß.

Jagd-Departement.

Chef.

Jägermeister Friedrich v. Voß, auch Cammerrath ꝛc.

* * *

Jagdsecretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Casse: Cammer-Registrator Lorentz.

Pedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

* * *

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Ludw. Voß.

Hofjäger: Joachymi, Knebusch und Voß.

Hundewärter: Johann Bengelsdorf.

Administration der Cabinetsgüter.

Cabinets-Amt

der Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weisdiner Güter.

Beamter: Kammerherr Hans v. Oertzen, des Königl. Dän. Danebrog-Ordens Ritter,
Amtsactuar u. Berechner der Großherzogl. Kabinetsamtskasse: Cammer-Registrator Lorentz,
Amtsdiener: Georg Martin Christ. Wrege,
} zu Neustrelitz.

Cabinets-Amtsgericht.

Hofrath Rahne,
Kammerherr Hans v. Oertzen,
Secretair: Bürgermeister Fischer,
} zu Neustrelitz.

* * *

Gerichtsdiener: Georg Martin Christian Wrege.

Cabinetsforst-District,

unter der Direction des Jägermeisters und Cammerraths Friedrich v. Voß zu Neustrelitz.

Cabinets-Forstsecretair: Cammer-Registrator Lorentz.
Pedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

* * *

1. Blumenholz-Weisdiner Forst: Oberförster Albert Kannengießer zu Glambeck.
2. Hohenzieritzer Forst: Oberförster Albert Kannengießer zu Glambeck.

Unterförster: Hans Holtz.

3. Prillwitzer Forst: Davon ist das Zipplower Revier der Hohenzieritzer Forst, und das Prillwitzer Revier der Blumenholz-Weisdiner Forst zugelegt.

Unterförster: Heinrich Braun zu Prillwitz.

Militair-Etat.

I. Militair-Collegium zu Neustrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Rescripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. October 1842.

Se. Excellenz der Staatsminister Wilhelm v. Bernstorff.
Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.
Hauptmann Ludwig Gottlieb Hartwig v. Bülow, ✠.
Actuarius: Johann Matthias Ludwig Stoll.
Pedell und Magazin-Diener: Georg Andreas Kolloff.

II. Infanterie-Bataillon.

Chef.

Oberst: Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

Commandeur.

Major: Albrecht v. Sydow, 2te Kriegs-denkmünze pro 1815, ✠, Kais. Russ. St. Annen-Orden 2. Klasse — Aneiennetät. 11. Juli 1844.

Compagnie-Chefs.

Hauptmann Carl Ludwig Dietrich v. Pressentin ✠ — 29. Febr. 1848.
Hauptmann Wilh. Georg Aug. Ehrhardt v. Nettelbladt — 2. März 1850.
Hauptmann Otto Friedr. Carl v. Gagern — 20. Oct. 1850.
Hauptmann Carl Wilh. August v. Pentz — 13. Nov. 1851.

Premier-Lieutenants.

	Anciennetät.
Carl v. Wenckstern	1. März 1848.
Eugen Louis Leopold du Trossel	2. März 1850.
Leopold Heinrich Ulrich Christ. v. Yorry, Kais. Russ. St. Annen-Orden 3. Klasse	20. Oct. 1850.
August Wilh. Werner v. Seeler, Adjutant	13. Nov. 1851.

Seconde-Lieutenants.

Eduard Gebhard Ludwig v. Conring	2. März 1844.
Christian Friedrich Bernhard v. Zülow	3. März 1844.
Wilhelm Christian Joh. v. Sittmann	12. Aug. 1845.
Friedrich Carl Wilhelm v. Blücher	12. Aug. 1847.
Georg Eggers	16. April 1849.
Gustav Fischer	24. Dec. 1850.
Gustav Ludwig Max v. Matthiessen	27. Dec. 1851.
Emil Brückner	28. Dec. 1851.

Rechnungsführer.

Seconde-Lieutenant Carl August Scheel 24. Juli 1849.

Aerzte und Chirurgen.

Oberarzt: Obermedicinalrath Dr. Ludwig Götze ✠	1. Juli 1821.
Bataillonsarzt: Dr. Albrecht Eggers	30. Aug. 1850.
Assistenzarzt: Dr. Carl Grosschopff	22. Sept. 1850.

Unterarzt: Ernst Theodor Pagel, ✠ 3. Klasse.

Auditeur.

Dr. jur. Otto Albert Wilh. Dunkelberg 27. Sept. 1831.

Einstweilen zur Disposition gestellt:

Oberst Friedrich v. Wenckstern, ✠, Commandeur des Königlich Dän. Danebrog- und des Königlich Hannöv. Guelphen-Ordens 2. Klasse, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens, Inhaber der engl. Waterloo-Medaille und der Kriegsdenkmünze für die Königl. deutsche Legion, so wie des Königlich Hannöv. Dienst-Ehrenzeichens.

III. Districts- und Ordonnanz-Husaren,

bestehend aus 1 Wachtmeister, 2 Unterofficieren und 22 Husaren.

(Garnison Neustrelitz.)

Wachtmeister Wilhelm Roloff.

Arzt und Chirurgus.

Obermedicinalrath Dr. Ludwig Götze.

Erklärung

des von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge laut Statut vom 1sten Juli 1846 gestifteten Militair-Dienstkreuzes.

Das an einem carmoisinrothen Bande mit einer blau und gelben Einfassung, auf der linken Brust zu tragende Militair-Dienstkreuz für Officiere und Militair-Beamte dieses Ranges, nach 25jähriger Dienstzeit, in Gold.

1. 2. 3. Das auf gleiche Weise zu tragende Kreuz in 3 Klassen, nämlich von Silber, von Kupfer mit silbernem Schilde und von Kupfer, für Militairs vom Feldwebel abwärts, nach respective 25-, 18 und 12jähriger activer Dienstzeit.

Polizei-Anstalten.

Local-Polizei-Verwaltung.

I. In den Städten.

Neustrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Hofrath Rahne.
Bürgermeister Fischer, welcher zugleich das Secretariat verwaltet.
Assessor und Mitarbeiter: Ulrich Blanck.
Unterbediente, wie beim Magistrat.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Jacob Bendschneider.

Friedland.

Richter und Rath.
Unterbediente: Polizeimeister Carl Heinrich Wilh. Müller.
Die Gerichts- und Rathsdiener.

Woldegk.

Der Magistrat, unter Mitaufsicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Fürstenberg.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magistrat, und versieht der Stadtcämmerer Franzke vices Secretarii.

Polizeidiener: Blanck.

Wesenberg.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Nota. Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk, Strelitz, Wesenberg und Stargard sind die Gerichts- und Rathsdiener.

II. In den Domainen und im Cabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente, wie bei den Aemtern.

Anmerk. Auf der Meierei Buchholz und dem Drögen bei Fürstenberg steht die Polizeipflege dem Amte Strelitz zu.

III. In den ritter- und landschaftlichen Gütern.

Die resp. Gutsherrschaften.

Medicinal-Anstalten.

Medicinal-Collegium
zu Neustrelitz,

errichtet durch die Verordnung vom 24. Februar 1818, welche den seit der Verordnung vom 22. April 1812 gesetzlichen Namen der Medicinal-Examinations-Commission aufhob.

Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus Dr. Theodor Kortüm.
Obermedicinalrath Dr. Ludwig Götze.
Medininalrath Dr. Martin Hanius.
Medicinal-Assessor c. v. Dr. Carl Peters.

* * *

Copiist: Ludwig Stoll.
Pedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

Districts- und Stadt-Physici,

in Gemäßheit des Großherzogl. Rescr. vom 24. Decbr. 1818 und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung vom 13. Febr. 1819.

I. Stargarder Physicat.

Amtsphysicus: Dr. W. G. Runge in Stargard.
Amtschirurgus: Joach. Christ. David Rohmann in Neubrandenburg.
Amtschirurgus: Dr. Carl Wilh. Müller zu Stargard.

II. Woldegker Physicat,

in der Stadt Woldegk und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Feldberg und Stargard.

Districts-Physicus: Dr. O. Wendland in Feldberg.
Amtschirurgus: Daniel Dietze zu Woldegk, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Das Armen-Medicat in mehreren Domanial-Ortschaften ist dem Doctor medicinae Frank zu Woldegk, und die wundärztliche Behandlung der Armenkranken in einem Theile des Physicats dem Wundarzte Gustav Sponholz in Feldberg übertragen.

III. Neustrelitzer Physicat.

In den Städten Neustrelitz, Strelitz und Wesenberg und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Strelitz und Feldberg.

Districts-Physicus: Medicinal-Assessor **Dr.** Carl Peters in Neustrelitz.
Amts-Chirurgus: Friedrich Ketel in Altstrelitz.
Physicats-Chirurgus: Rath **Dr.** Carl Ludwig Köppel in Neustrelitz.

IV. Mirower Physicat.

In den mehrsten Ortschaften des Amtes Mirow.

Districts-Physicus: **Dr.** Bernhard Rudolphi in Mirow.
Die Geschäfte des Amts-Chirurgen sind dem **Dr.** Armin Johann Probsthan in Mirow übertragen.

V. Fürstenberger Physicat.

In der Stadt Fürstenberg, mit Einschluß des Amtsgebietes, des Bauhofes und des Drögen bei Fürstenberg, wie auch in einigen Ortschaften der Aemter Strelitz und Mirow.

Districts-Physicus und einstweiliger Amts-Chirurgus: **Dr.** Julius Blumner in Fürstenberg.

VI. Cabinetsamts-Physicat.

Physicus: Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus **Dr.** Kortüm in Neustrelitz.
Cabinetsamts-Chirurgus: Rath **Dr.** Carl Köppel in Neustrelitz.

Practisirende Aerzte.

Feldberg.

Dr. Otto Wilh. Rudolph Wendland, auch Districts-Physicus.

Friedland.

Dr. Ludwig Göden, auch Stadtphysicus.
Dr. August Berlin.
Dr. Rudolph Göden.
Dr. Adolph Runge.

Fürstenberg.

Dr. Julius Blumner, auch Districtsphysicus.
Dr. Jacob Götz.

Mirow.

Dr. Bernhard Rudolphi, auch Districtsphysicus.
Dr. Armin Johann Probsthan.

Neubrandenburg.

Rath Dr. Moritz Löper.
Dr. Wilhelm Bernhard Funk, auch Stadtphysicus.
Dr. Ludwig Brückner.
Dr. Rudolph Walther.

Neustrelitz.

Obermedicinalrath Dr. Ludwig Götze.
Geheimer Medicinalrath, Leibmedicus u. Kabinetsamts-Physicus Dr. Theodor Kortüm.
Medicinalrath Dr. Martin Hanius.
Dr. Arndt.
Rath Dr. Carl Ludwig Köppel.
Dr. Brunswig.
Dr. Eggers, auch Bataillonsarzt.
Dr. Gustav Götze.
Medicinal-Assessor Dr. Carl Peters.
Dr. Carl Grosschopff, auch Militair-Assistenzarzt.

Stargard.

Dr. W. G. Runge, auch Amtsphysicus.
Dr. Carl Friedr. Wilh. Müller, auch Amtschirurgus.

Strelitz.

Dr. Carl Rudolph Berlin.
Dr. Meier.
Dr. Seligmann Ahrensdorf.

Weſenberg.

Dr. Herm. Carl Lothar Lorenz, Militair-Oberarzt a. D.

Woldegk.

Dr. C. Frank.
Dr. Eduard Dietze.

Practiſirende Wundärzte.

Feldberg.

1r Klaſſe: Penſionirter Amtschirurgus Joh. Carl Friedrich Gartz.
Guſtav Sponholz.

Friedland.

1r Klaſſe: Ferdinand Moritz.
Otto Dörwald.
2r Klaſſe: Carl Walther.
Carl Wildberg.
Carl Blomhagen.
Ferdinand Brockmann.

Fürſtenberg.

1r Klaſſe: Wilhelm Thuer.
2r Klaſſe: Traugott Hammer.
Ehrenreich Tiburtius.

Neubrandenburg.

1r Klaſſe: Carl Friedr. Ferd. Petſchler.
Amtschirurgus Chriſtian Rohmann.
Ludwig Fielitz.
Moritz Stoll.
2r Klaſſe: Carl Friedrich Salchow.
Grosſchopff.
Keller.
C. Fr. Ferdinand Hirſekorn.
Carl Roſenhagen.
Auguſt Albert Ferdinand Held.

Neustrelitz.

1r Klasse: W. Lisch.
2r Klasse: Bohlmann.
Wagner.

Strelitz.

1r Klasse: Amtschirurgus Friedrich Ketel.
2r Klasse: Lange.
Carl Groth.

Mirow.

2r Klasse: J. C. C. Ladwig.
Gottfried Prozeski.

Stargard.

2r Klasse: Wilhelm Winkelmann.

Wesenberg.

2r Klasse: Ludwig Schmidt.

Woldegk.

1r Klasse: Amtschirurgus Daniel Dietze, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse.
2r Klasse: Friedrich Eduard Beuster.

Approbirte Zahnärzte.

Hofzahnarzt: Carl Wilhelm Fritze in Neustrelitz.

Leibzahnarzt Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs: Ernst Theodor Pagel in Neustrelitz.

Apotheken.

Feldberg: Burghof.
Friedland: Wilhelm Mayer.
Fürstenberg: Franz Lazarowicz.
Mirow: Rudolph Engelke.

Neubrandenburg: Dr. Victor Siemerling.
Theodor Müller.
Neustrelitz: Eduard Dautwiz.
Hofapotheker Johann Otto Carl Zander.
Stargard: August Friedrich Rudeloff.
Strelitz: Rudolph Philipp Berend's Erben.
Wesenberg: Heinrich Albert Weiß'sche Erben.
Woldegk: Franz Nicolaus Gremler.

Examinirte und approbirte Hebammen.

I. In den Städten.

1. Neustrelitz: verehel. Scholz, geb. Harnecker.
Verehel. Jost, geb. Koch.
Verw. Buttermann, geb. Nedden.
Verehel. Nitzsche, geb. Witte.
Verw. Köhler.

2. Neubrandenburg: verehel. Wachsmuth, geb. Holz.
Verehel. Kurzmann, geb. Willfahr.
Verehel. Bastian, geb. Ott.
Verehel. Pinckow, geb. Löhn.

3. Friedland: verehel. Louise Jonas.
Verehel. Leppin, geb. Genschow.
Verehel. Linde, geb. Dassow.
Verehel. Blum, geb. Odebrecht.

4. Woldegk: verehel. Müller, geb. Kaiser.
Verehel. Bordier, geb. Behnke.
Verehel. Tolch, geb. Eng.

5. Strelitz: verw. Steinwedel, geb. Fiebeniß.
Verehel. Frehse, geb. Peters.

6. Fürstenberg: verehel. Polkow, geb. Kootz.
Verw. Rentner.
Verehel. Haberlandt, geb. Runge.

7. Stargard: verw. Weiglin.
Geschiedene Höpner, geb. Zesch.
Verehel. Münster, geb. Wagenknecht.

8. Wesenberg: verehel. Hinze, geb. Scharenberg.

II. In den Domainen,

nach der unterm 13. Oct. 1824 Landesherrl. genehmigten Uebersicht einer eventuellen Anordnung der Hebammen-Sprengel.

Der Unterricht der in den Domainen anzustellenden Hebammen ist dem Obermedicinalrath Dr. Götze in Neustrelitz übertragen.

1. Im Stargarder Physicat.

a. Gr. Nemerow: verehel. Preen, geb. Hagenow.
b. Pragsdorf: verw. Hahn, geb. Fielitz.
c. Stargard: geschiedene Höpner, geb. Zesch.
d. Teschendorf: verehel. Leidt.
e. Weitin: verehel. Kunkel, geb. Wilk.

2. Im Woldegker Physicat.

a. Cantnitz: verehel. Schulz, geb. Lange.
b. Feldberg: verehel. Peters, geb. Zitz.
c. Kublank: verehel. Hederich, geb. Brasch.
d. Lindow: verehel. Kleinhard.
e. Petersdorf: verehel. Dramm.
f. Rehberg: verehel. Moldenhauer, geb. Wolf.
g. Triepkendorf: verehel. Wills.
h. Fürstenhagen: verw. Messerknecht.

3. Im Neustrelitzer Physicat.

a. Grünow: verehel. Baresel.
b. Gr. Quassow, verehel. Tamm, geb. Bliess.
c. Wanzka: verehel. Wilck.
d. Goldenbaum: verehel. Wolgast.

4. Im Mirower Physicat.

a. Babke: verehel. Behnke, geb. Doß.
b. Granzin: verehel. Bremer, geb. Schwerdtfeger.
c. Mirow: verehel. Lindstädt, geb. Jäger.
   Verehel. Schröder.
d. Vietzen: verehel. Regedantz, geb. Heick.

5. Im Fürstenberger Physicat.

a. Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
b. Strasen: verehel. Klotsch, geb. Buchert.

6. Im Cabinetsamts-Physicat.

a. Hohenzieritz: verehel. Rosenberg, geb. Boldt.

Thierärzte.

Christ. Friedr. Kindel
Friedrich Düsing } in Neustrelitz.
Kindel jun.

Chr. Brand
Carl Joh. Friedr. Wilh. Zander
Ludwig Christ. Gottlieb Block } in Neubrandenburg.
Hermann Brehm
Aug. Carl Fr. Ludwig Mantzel

Adolph Brunn
Friedrich Blumenhagen } in Friedland.
August Haase

Adolph Hutloff in Mirowdorf.
Moritz Piper zu Zartwitz.
Eduard Wilhelm Rathkens in Feldberg.
Heinrich Adolph August Kleim in Stargard.
Friedrich Wilhelm Rudolph Ketel in Woldegk.
Adolph Friedrich Julius Garlipp in Fürstenberg.

Armen-Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei, wegen Abstellung der Bettelei und Abwehrung der Vagabonden versehen Commando's vom Districts-Husaren-Corps und Fußgensd'armen den Dienst der Gensd'armerie.

Die Lokal-Armenkassen und die Armen-Polizei-Verwaltungen stehen in den Domainen- und Cabinetsgütern unter den Beamten, in den ritterschaftlichen Gütern unter der Gutsherrschaft, in der Stadt Neubrandenburg und der Stadt Fürstenberg unter einem besonderen Armen-Collegio, in den Städten Friedland, Woldegk, Stargard, Strelitz und Wesenberg unter dem Magistrat, zum Theil mit Zuziehung der Prediger oder anderer Beisitzer und Deputirten aus den Eximirten und der Bürgerschaft, in Neustrelitz aber wird das Armenwesen unter dem Schutze Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin von einer eigenen unter dem Directorio des Geheimen Cammerraths Boccius stehenden Behörde besorgt.

Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus zu Strelitz.

Ober-Inspection,

in Gemäßheit der Rescripte und der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung vom 22. Aug. 1849.

Commissarius: Drost von Scheve in Strelitz.

* * *

Secretair: Cassirer G. Grapow zu Neustrelitz.
Pedell: Caspar Mart. Ludw. Stegemann zu Neustrelitz.

* * *

Inspector: Georg Christian Wildenow.
Werkmeister: Ludwig Ihde.
Krankenwärter: Gustav Christian Theodor Müller.
Krankenwärterin: geschiedene Fuchs, geb. Peters.
Aufseher: Friedrich Paschen.
Hausköchin: geschiedene Maaß, geb. Johansen.
Hausknecht: Johann Schulz.
Pförtner und Schließer: Johann Ernst Töpper.

* * *

Arzt: Dr. Berlin in Strelitz.

Wegebesserungs-Commission,

angeordnet in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom 24. Jul. 1817.

Großherzoglicher Commissarius: Oberhofmeister ꝛc. von Kamptz in Neustrelitz.
Ritterschaftlicher Deputirter: Kammerjunker Carl von Oertzen auf Kotelow.
Städtischer Deputirter: Rath und Bürgermeister Berlin in Friedland.

Commission für die Entwässerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrl. Commissarius: Drost v. Scheve in Strelitz.
Ritter- u. landschaftliche Deputirte: W. v. Oertzen auf Lübbersdorf.
Senator Hahn in Neubrandenburg.

Chausseebau-Wesen.

Der Bau und die Verwaltung der Chausseen stehen unter der Oberleitung des Bau-Departements, vid. Cammer-Etat.

* * *

Wegebaumeister: Wilhelm Adermann zu Neustrelitz.
Berechner der Chaussee-Administrations-Casse: Cammer-Registrator Adolph Scheel in Neustrelitz.

* * *

Chausseegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chaussee von Dannenwalde bis Neustrelitz.

I. Chausseegeldpächter Friedrich Hollnagel zu Hebestelle Drögen, erhebt für 2 Meilen, von Dannenwalde bis Fürstenberg.

II. Aug. Georg Friedrich Hollandt zu Hebestelle Düsterförde, erhebt für 2 Meilen pränumerando, von Fürstenberg bis Strelitz.

III. a. Joh. Friedrich Theodor Kliefoth zu Hebestelle (Thorhaus) Strelitz II., ebenso von Strelitz bis Fürstenberg.

III. b. Hartwig Friedrich Carl Lehmann zu Hebestelle Strelitz I., erhebt für ½ Meile, von Altstrelitz bis Neustrelitz.

2) Chaussee von Neustrelitz bis Neubrandenburg.

IV. Chausseegeldpächter Ernst Johann Friedrich Thieme zu Hebestelle Weisdin, erhebt für 1½, resp. 2 Meilen, von Neustrelitz bis Usadel und bis Gr. Nemerow.

V. Chausseegeldpächter Daniel Martin Jacob Ahrens zu Hebestelle Tannenkrug, erhebt für 2 Meilen, von Usadel bis Neubrandenburg.

3) Chaussee von Neubrandenburg bis Friedland.

VI. Johann Friedrich Toll zu Hebestelle Sponholz, erhebt für 2 Meilen, von Neubrandenburg bis Glienke.

VII. Chausseegeldpächter August Witt zu Hebestelle Friedland, erhebt für 1½, resp. 2 Meilen, von Glienke oder Warlin bis Friedland.

4) Chaussee von Neubrandenburg über Woldegk bis Wolfshagen.

VIII. Wie ad VI., erhebt für 2 Meilen, von Neubrandenburg bis Cölpin.

IX. Johann Wilhelm Tobias Wilck zu Hebestelle Petersdorf, erhebt für 2 Meilen, von Cölpin bis Wolfshagen.

5) Chaussee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T.

X. Friedr. Christ. Klöckner zu Hebestelle Neubrandenburg, erhebt für 1½ Meilen, von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

* * *

Chaussee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen.

I. von Dannenwalde bis Fürstenberg, Joachim Reglin im Chausseehause Drögen.

II. von Fürstenberg bis zum Drewin-Graben, Friedrich Rathmann, im Chausseehause Düsterförde.

III. vom Drewin-Graben bis Neustrelitz, Ignatz Gewiese, im Chausseehause Strelitz I.

IV. von Neustrelitz bis Usadel, Aug. Friedr. Wilh. Hirsekorn, im Chausseehause Weisdin.

V. von Usadel bis Neubrandenburg, Christ. Friedrich Kamm, im Chausseehause Tannenkrug.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Carl Friedrich Pegelow, im Chausseehause Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland, Johann Friedr. Müller, im Chausseehause Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Wilhelm Kalbus, im Wärterhause bei Praggsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Wolfshagen, Joh. Schulz, im Chausseehause Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow, Joachim Friedrich Bruhn, im Chausseehause Neubrandenburg.

Kalenderwesen.

a. Staats-Kalender.

Redaction: die Regierungs-Registratur.
Verleger: G. F. Spalding in Neustrelitz.

b. Haushaltungs- ꝛc. Kalender.

Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalding in Neustrelitz.

Officielle Anzeigen und Intelligenzsachen.

a. Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.

b. Neustrelitzer Zeitung.
(Spaldingsches Intelligenzbüreau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung v. 27. November 1849 sind die bis Ende 1849 unter Redaction der Intelligenz-Expedition erschienenen Mecklenburg Strelitzschen Anzeigen bis auf Weiteres mit der Neustrelitzer Zeitung vereinigt.

Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalding in Neustrelitz.

Landes-Maaß- und Gewicht-Aufseher.

Rentschreiber Christian Seyberlich in Neustrelitz.

Landständische Verfassung
der
Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güstrow.

I. Directorium
auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Kuppentin,	wegen des	Herzogthums	Schwerin.
Baron Friedr. Nicol. Rudolph von Maltzan auf Rothenmoor,	—	—	Güstrow.
Georg Alexander Wolfgang von Rieben auf Galenbeck, Stargardschen Kreises,	—	—	Güstrow.
Hans Diedrich Wilhelm von Blücher auf Sukow,	—	—	Güstrow.
Johann Jacob von Leers auf Schönfeld,	—	—	Schwerin.
Fr. Adolph Gottlieb, Graf von Eyben auf Setzin,	—	—	Schwerin.
Heinrich Franz von Barner auf Bülow,	—	—	Schwerin.
Henning Carl Friedrich, Graf von Bassewitz auf Schwiessel,	—	—	Güstrow.

Erblandmarschälle:

a. des Herzogthums Mecklenburg.

Auguſt Friedrich Ulrich von Lützow auf Eikhof.
Vicelandmarschall, Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl.

b. des Fürstenthums Wenden.

Johannes, Baron von Maltzan auf Penzlin.
Vicelandmarschall, Baron Friedrich von Maltzan auf Mallin.

c. der Herrschaft Stargard.

Friedrich, Graf von Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarschall, Kammerherr Adolph Friedrich Carl von Oertzen auf Rattey.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Ernst Heinrich Bencard.

II. Der engere Ausschuß

der Ritter- und Landschaft zu Rostock.

Landräthe:

Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Kuppentin, wegen des Herzogthums Schwerin.
Baron Friedrich Nicolaus Rudolph von Maltzan auf Rothenmoor, wegen des Herzogthums Güstrow.

Ritterschaftliche Deputirte:

Vacat, aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Josias von Plüskow auf Kowalz, aus dem Wendischen Kreise.
Fr. von Dewitz auf Cölpin, aus dem Stargardschen Kreise.

Landschaftliche Deputirte:

Von der Stadt Rostock, Bürgermeister Dr. Bencard.
Von der Vorderstadt Parchim, Bürgermeister Franz Flörke.
Von der Vorderstadt Güstrow, Bürgermeister Ernst Langfeld.
Von der Vorderstadt Neubrandenburg, Bürgermeister, Rath, Dr. Friedrich Gustav Brückner.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

Land-Syndicus, Adv. August Friedrich Georg Langfeld.
Landes-Secretair, Adv. Gust. Johannes Heinr. Bergemann.
Archivar und Bibliothekar, Advocat Heinrich Gustav Otto Wiggers.
Landes-Einnehmer, Christian Heinrich Köve.
Gegenschreiber, August von Hagen.
Landkasten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Bauer.
Revisor beim Landescataster, Carl Wilhelm Theodor Burchard.

Landes-Executoren:

Advocat Ludwig Thyben zu Rostock, für den Mecklenburgischen und Wendischen Kreis.
Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz, für den Stargardschen Kreis.

* * *

Pedell: Ludwig Johann Ernst Dohrmann.

III. Der engere Ausschuß
der Ritterschaft zu Rostock.

Landräthe:

Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Kuppentin, wegen des Herzogthums Schwerin.
Baron Friedrich Nicolaus Rudolph von Maltzan auf Rothenmoor, wegen des Herzogthums Güstrow.

Deputirte:

Vacat, aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Josias von Plüskow auf Kowalz, aus dem Wendischen Kreise.
Fr. von Dewitz auf Cölpin, aus dem Stargardschen Kreise.

Ritterschaftlicher Syndicus,

Geheimer Justizrath **Dr. Peter Friedrich Ludwig Ditmar.**

IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium.

Landrath Georg Alexander Wolfgang von Rieben auf Galenbeck ꝛc.
Erblandmarschall Friedr. Graf von Hahn auf Pleetz ꝛc.
Vicelandmarschall von Oertzen auf Rattey.

Deputirte zu den Landes-Conventen.

Ritterschaftlicher Deputirter: Wilhelm von Oertzen auf Lübbersdorf.
Städtischer Deputirter: vac.

Ritter- und landschaftliche Bediente.

Landsyndicus: Advocat Ernst Ahlers in Neubrandenburg.
Ritter- und Landschafts-Secretaire:
Johann Gottfried Meyncke } in Neubrandenburg.
Hermann Meyncke }
Städtischer Secretair: Raths-Secretair Adv. Siemssen in Neubrandenburg.
Landeseinnehmer: Christian Heinrich Köve in Rostock.
Landesexecutor: Carl Jul. August Jacobs zu Neustrelitz.
Kreisbote: Andreas Chr. Langhals zu Neubrandenburg.

Landesherrlich bestätigte

Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Rostock,

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Director u. Landesherrl. Commissarius: Cammerdirector a. D., Baron von Meerheimb auf Wokrent und Gr. Belitz.

Landrath von Rieben auf Galenbeck,
Landrath von Blücher auf Teschow,
Landrath von Barner auf Bülow,
Geheimerath a. D. von Schack auf Zülow,

} ritterschaftliche Mitglieder.

* * *

Syndicus: Geheimer Justizrath Dr. Ditmar.

Secretair: Johann Friedrich Koch.

II. Jungfrauen-Klöster.

In den Herzogthümern Mecklenburg,

sind von der Landesherrschaft 1572 zur christlichen Auferziehung inländischer Jungfrauen der Ritter- und Landschaft überwiesen, und die von dieser erwählten Provisoren und Hauptmänner werden von der Regierung bestätigt.

a) Das Kloster Dobbertin.

1) Kloster-Beamte.

Provisoren:

Johann Heinrich Carl von Behr auf Hindenberg, wegen des Herzogthums Schwerin.

Landrath Hans Dietrich Wilhelm von Blücher auf Sukow, wegen des Herzogthums Güstrow.

Klosterhauptmann:

Carl Peter, Baron von Le Fort auf Bök.

Syndicus u. Richter, Advocat Carl Jacob Heinrich Burmeister, zu Güstrow.

Substituirter Richter für die Sand-Probstei, Hofrath Chr. Engel, zu Röbel.

Küchenmeister, J. F. C. Behrens.

Amtsschreiber u. Actuarius, L. Lierow.

Forstinspector, Julius Garthe.

Förster: Kleinkamp zu Sietow. Jacobs zu Schwinz. Pflugradt — Lähnritz. Stange — Schwarz. Wendland — Kläden.

Holzwärter: Gundlach zu Seelstorf. Kleinkamp zu Bossow. Zebuhr — Darze. Herrholz — Diemitz.

Amtsjäger: Wendland zu Dobbertin.

2) Der klösterliche Convent: (172)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste).

Domina, E. H. v. Quitzow.

Conventualinnen zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (31)

(tragen, nebst der Domina, ein von der hochseligen Herzogin Louise Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßtem Bande, mit einem von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten silbernen Stern auf der linken Brust.)

F. M. v. Zepelin.	542	C. F. W. v. Tornow.	638
D. F. v. Blücher.	554	J. S. v. Stralendorf.	645
E. C. S. v. Pressentin.	561	A. L. S. v. Grävenitz.	650
F. C. v. Bülow.	574	L. F. C. v. Lützow.	669
E. L. E. v. Blücher.	588	F. B. E. v. Flotow.	677
L. S. v. Linstow.	589	E. S. D. v. Flotow.	680
C. H. v. Sperling.	613	S. F. v. Bassewitz.	693
E. S. v. Lützow.	615	F. D. v. d. Lühe.	696
F. S. E. v. Schack.	617	M. G. A. v. Bülow.	700
E. F. v. Holstein.	628	C. F. L. v. Gentzkow.	708
M. D. v. Mecklenburg.	637	L. F. C. v. Holstein.	714

E. D. U. v. Lücken. 715
W. F. A. v. Bredow. 720
W. B. v. Flotow. 724
W. C. v. Preen. 736
S. J. H. v. Weltzien. 740
E. J. v. Pleſſen. 741
H. C. A. v. Wieck.
D. C. L. Lüders.
M. F. Berlin.

Zur vollen Geldhebung: (35)

S. M. v. Lowtzow. 747
A. E. W. v. Grävenitz. 748
J. W. v. Glöden. 750
S. W. A. v. Schack. 753
D. F. v. d. Lanken. 755
W J. L. v. Bülow. 759
D. E. C. v. Pentz. 764
U. W. v. Bülow. 770
M. C. v. Grävenitz. 775
M. A. v. Holſtein. 777
Baronin J. M. v. Meerheimb. 784
C. W. B. v. Below. 797
H. J. v. Lützow. 799
S. H. v. Weltzien. 805
D. M. E. v. Pentz. 809
W. L. U. v. Ferber. 814
S. H. E. v. Baſſewitz. 815
H. C. v. Pritzbuer. 830
S. M. v. Baſſewitz. 833
D. C. v. Wickede. 836
J. W. v. Bülow. 839
S. C. E. v. Hopffgarten. 849
P. F. W. H. E. v. Buch. 853
Baronin S. L. v. Langermann-Erlenkamp. 854
A. F. G. v. d. Lanken. 864
C. M. v. Blücher. 874
J. C. F. L. v. Wickede. 878
C. F. C. v. Grävenitz. 879
H. P. A. v. Schack. 880
J. D. M. M. v. Pentz. 891
S. J. L. L. v. Bülow. 898
J. E. C. v. Oertzen. 901
H. v. Reſtorff. 903
Baronin F. C. D. v. Hammerſtein. 909
C. L. J. W. v. Bülow. 911

Zur halben Hebung: (48)

G. M. J. E. T. v. Pleſſen. 912
H. F. E. H. v. Bülow. 923
L. v. Holſtein. 939
A. C. H. v. Winterfeldt. 943
A. J. Bar. v. Maltzahn. 944
M. D. C. S. v. Bülow. 945
M. v. Rohr. 954
E. H. L. T. v. Rohr. 966
S. A. Bar. v Hammerſtein 971
E. J. L. v. d. Lanken. 976
L. C. H. v. Preen. 977
C. S. J. C. C. v. Both. 978
C. L. F. E. v. Koppelow. 980
Baronin A. M. W. v. Meerheimb. 982
H. F. C. v. Dewitz. 985
M. M. E. v. Bülow. 987
M. E. C. L. F. v. Pentz. 988
E. H. C. v. Schack. 995
S. A. M. B. v. Wickede. 996
L. A. H. F. P. v. Baſſewitz. 999

B. H. F. v. Kamptz. 1000
A. H. L. v. Bülow. 1003
E. S. A. H. C. v. Koppelow. 1007
Baronesse A. C. C. v. Brandenstein. 1010
W. H. P. C. E. A. v. Plüskow. 1011
O. F. R. v. Bülow. 1012
E. F. S. H. v. Plessen 1014
C. P. D. S. v. Kahlden. 1021
C. W. J. v. Gülich. 1022
S. C. L. W. M. v. Both. 1024
W. F. A. G. S. A. v. Scheve. 1025
P. C. L. C. v. Lücken. 1027
A. v. Stralendorf, gen. v. Kolhans. 1028
S. T. A. G. C. G. v. Oertzen. 1029
Baronesse E. H. C. L. E. v. Stenglin. 1030
L. E. E. A. v. Arnim. 1031
M. A. F. J. v. Voß. 1032
M. C. A. A. v. Restorf. 1033
Baronesse F. H. J. H. C. A. v. Maltzahn. 1034
A. L. W. v. Bülow. 1039
W. E. L. E. L. v. Lücken. 1040
W. S. H. v. Rieben. 1042
E. F. W. v. Bülow. 1049
A. F. S. T. v. Lowtzow. 1050
W. L. J. E. v. Bülow. 1056
E. A. W. E. L. v. Preen. 1058
W. Wachenhusen.
D. Löscher.

Zur Viertel-Hebung: (57)

H. S. A. v. Both. 1059
A. C. L. v. Oertzen. 1062
J. v. Engel. 1063
A. L. A. M. v. Oertzen. 1064
E. C. C. v. Blücher. 1067
F. W. C. v. Weltzien. 1068
L. S. E. C. v. Flotow. 1069
E. J. V. v. Winterfeldt. 1070
M. E. v. Behr. 1071
O. C. J. v. Behr. 1073
E. Bar. v. Maltzahn. 1075
J. v. Blücher. 1078
A. H. S. J. v. Vieregg. 1079
J. F. E. S. v. Lehsten. 1081
A. B. L. Gräfin v. Voß. 1082
C. J. v. Waldow. 1083
A. C. C. F. v. Bassewitz. 1084
F. J. C. v. Plessen. 1085
C. S. M. D. A. Baronin v. Hammerstein. 1086
F. O. v. Buch. 1087
M. P. C. v. Oertzen. 1088
S. F. C. v. Rohr. 1092
A. W. O. F. J. v. Oertzen. 1093
A. L. Gräfin v. Hahn. 1094
T. C. F. v. Passow. 1095
A. C. v. Lützow 1096
A. C. F. v. Blücher. 1098
J. H. C. v. Mecklenburg 1099
A. L. H. v. Bülow. 1100
E. A. E. v. Preen. 1102
J. D. G. v. Koppelow. 1103
A. C. F. Bar. v. Maltzahn 1104
C. F. O. v. Bülow. 1105
M. D. A. v. Blücher. 1106
M. H. L. J. v. Oertzen. 1107

C. F. J. v. Wickede. 1108
E. S. F. C. L. v. Mecklenburg. 1109
L. A. J. v. Engel. 1110
J. G. F. v. Bülow. 1111
A. L. F. v. Walsleben. 1112
M. F. v. Grävenitz. 1114
H. F. C. F. v. Ferber. 1117
C. A. A. v. Oertzen. 1118
E. L. H. C. v. Thun. 1119
L. C. v. Oertzen. 1121
C. L. A. v. Brandenstein. 1122
J. M. S. F. v. Schuckmann. 1123
A. v. Bassewitz. 1124
M. F. C. C. v. Schuckmann. 1127
U. C. S. H. v. Maltzahn. 1129
M. A. A. C. v. Weltzien. 1130
A. H. S. C. M. v. Boddien. 1131
C. E. F. G. v. Bülow. 1132
J. L. F. S. C. O. v. Oertzen. 1133
S. A. J. v. Bassewitz. 1134
E. F. A. v. Bülow. 1136
M. L. T. v. Hobe. 1138

3) Großherzogliche Pensionistinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinsche: (6)

(aus der Entsagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809. Mecklenb.-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Wilhelmine v. Wickede,
Sophie v. Boddien,
Sophie v. Schreeb,
Caroline v. Wenckstern,
} zur vollen Geldhebung.

Baronesse Charl. v. Nettelbladt,
Baronesse Marie v. Le Fort,
} zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzsche: (3)

(aus einer ritter- und landschaftlichen Bewilligung vom 23. Dec. 1809, Mecklenburg-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Florentine v. Kamptz,
Charlotte v. Scheve,
} zur vollen Hebung.

Henriette Horn, zur halben Hebung.

b) Kloster Malchow.

1) Kloster-Beamte.

Provisoren:

Theodosius von Levetzow auf Koppelow, wegen des Herzogthums Güstrow.

Major Emil Georg v. Bülow auf Rogeez, wegen des Herzogthums Schwerin.

Klosterhauptmann:

Kammerherr Carl Aug. von Bork auf Möllenbeck.
Syndicus, vac.
Küchenmeister, Friedrich Jacob Wilhelm Engel.
Substitut, Notar Heinrich Engel, auch Actuar.
Förster: zu Cramon, L. Schildein. zu Jabel, W. Schlange.
—Drewitz, F. Strecker.
Amtsjäger —Malchow, E. Schlange.
Holzwärter: zu Damerow, Martens. zu Altkaschendorf, Giertz.
—Drewitz, Michael. —Loppin, Berend.
—Jabel, Blöcker. —Sembzin, Bruhns.

2) Der klösterliche Convent: (83)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste.)

Domina, Charlotte D. F. v. Pressentin.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, nebst der Domina, den, von der hochsel. Herzogin Louise Friederike 1763 gestifteten Orden: pour la vertu, an einem rothen mit weiß liserirtem Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 erhaltenen Stern auf der linken Brust.)

C. A. D. v. Rohr.	312	L. S. F. v. Koppelow.	401
F. M. v. Kamptz.	347	S. J. H. v. Weltzien.	405
J. M. v. Barner.	349	F. L. v. Grävenitz.	407
C. J. E. v. Quitzow.	362	H. S. v. Linstow.	416
F. L. J. v. Zepelin.	373	C. L. v. Flotow.	419
L. C. v. Mecklenburg.	381	E. C. v. Schack.	429
E. L. v. Wenkstern.	387	C. C. L. v. Hobe.	431

Zur vollen Geld-Hebung: (16)

C. C. v. Lützow.	432	S. D. v. Bülow.	465
J. A. F. v. Glöden.	437	R. L. M. v. Oertzen.	475
S. G. A. v. Lücken.	451	A. A. G. v. Arenstorf.	491
C. S. A. v. Flotow.	454	A. H. J. S. v. Flotow.	492
J. M. S. v. Flotow.	455	F. E. E. M. v. Ferber.	494
F. S. v. Grävenitz.	457	H. S. v. Grävenitz.	495
H. C. L. v. Kahlden.	460	E. v. Preen.	500
W. C. C. F. v. Voß.	464	S. E. L. C. v. Weltzien.	503

Zur halben Hebung: 30)

A. A. A. S. C. Gräfin v. Hahn. 518
A. D. L. W. v. Weltzien. 521
S. M. C. v. d. Lühe. 537
B. v. Restorf. 543
F. D. U. E. v. Oertzen. 545
C. A. F. v. Waldow. 557
M. C. A. M. F. v. Bülow. 559
O. S. A. G. Baroneſſe v. Hammerſtein. 566
F. Baron. v. Hammerſtein. 570
M. v. Lützow. 571
E. K. W. L. v. Flotow. 574
C. A. F. Bar. v. Maltzahn. 580
A. K. A. v. Ferber. 584
L. M. T. A. Baroneſſe v. Bülow. 587
E. A. H. v. Gülich. 588
L. M. v. Plüskow. 591
K. M. v. Brandenſtein. 592
L. A. W. v. Schack. 593
K. F. B. F. v. Arnim. 595
E. M. v. Ketelhodt. 599
C. A. H. v. Flotow. 603
Baron. E. v. Meerheimb. 604
M. L. F. v. Bülow. 608
C. E. v. Raven. 609
E. C. W. S. v. Schack 610
A. M. F. v. Rieben. 611
C. L. v. Bülow. 614
T. C. v. Lowtzow. 615
J. A. M. C. Ahrens.
S. J. H. Daneel.

Zur Viertel-Hebung: (22)

J. v. Lücken. 616
E. C. S. v. Bülow. 617
M. M. v. Both. 618
H. J. L. v. Both. 619
A. H. C. J. v. Engel. 620
D. W. L. v. Wickede. 622
J. W. A. v. Behr. 623
L. F. M. C. M. v. Oertzen. 625
A. C. T. A. v. Preen. 626
E. L. C. F. M. v. Behr. 627
C. C. v. d. Lühe. 628
A. M. P. v. Zepelin. 629
S. A. D. v. Vieregg. 633
E. C. A. S. v. Bülow. 634
A. S. J. A. Baron. v. Maltzan. 635
O. S. S. J. L. M. Baron. v. Hammerſtein 638
S. A. v. Winterfeldt. 639
E. B. C. v. Voß. 643
E. S. S. v. Pritzbuer. 644
F. J. G. C. v. Schuckmann. 645
E. L. v. Waldow. 646
A. A. v. Oertzen. 647

c) Kloſter Ribnitz.

1) Kloſter-Beamte.

Proviſoren:

Heinrich Friedrich von Reſtorf auf Roſenhagen, wegen des Herzogthums Schwerin.

Ernst Christoph Adolph Friedrich v. Lowtzow auf Rensow, wegen des Herzogthums Güstrow.
Senator, Dr. Ferdinand Justus Crumbiegel, wegen der Stadt Rostock.
Klosterhauptmann, vacat.
Syndicus, Advocat J. J. V. Beselin, zu Rostock.
Küchenmeister, Heinrich August Ernst Saniter.
Klosterjäger: zu Bockhorst und Poppendorf, Wilhelm Zeeden.
— Wulfshagen, Carl Pflugradt.

2) Der klösterliche Convent: (57)

(nach einer im Jahr 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, Adolphine v. Bülow.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, nebst der Domina, das herzogliche Ordenskreuz und den herzoglichen Ordensstern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liserirtem Bande.)

H. S. v. Bassewitz. 3
C. S. U. v. Barner. 4
C. H. v. Moltke. 6
A. C. A. v. Oertzen. 7
F. v. Sperling. 8
S. D. E. v. Flotow. 9
D. W. E. C. v. Holstein. 10
A. S. L. Behm.
C. v. Schack. 11
C. E. Burgmann.
F. C. D. v. d. Lühe. 12

Zur vollen Geldhebung: (12)

C. J. E. E. v. Lützow. 13
L. C. C. v. Lowtzow. 14
B. F. C. v. Bülow. 17
B. F. J. v. Koppelow. 18
F. C. G. C. v. d. Lancken. 19
C. C. v. Bülow. 20
M. A. L. v. Bülow. 21
C. M. S. J. v. Ferber. 22
A. S. F. M. v. Raven. 23
C. S. W. U. v. Bülow. 24
M. C. v. Bassewitz. 25
W. J. A. v. Grävenitz. 26

Zur halben Hebung: (21)

E. L. C. v. Oertzen. 27
C. F. J. v. Weltzien. 28
V. C. S. E. C. v. Hammerstein. 31

H. C. L. A. C. v. Kamptz. 32
M. C. F. A. V. v. Oertzen. 35
C. v. Lützow. 36
A. F. A. v. Bülow. 37
G. L. C. W. L. v. Hammerstein. 40
Baronesse S. D. J. C. J. A. v. Maltzahn. 41
M. L. A. v. Gülich. 42
J. L. A. H. C. v. Preen. 43
B. A. L. v. Schack. 44
M. D. G. v. Bülow. 45
C. C. M. W. v. Bülow. 46
L. A. D. E. H. v. Lützow. 47
A. H. L. F. v. Arnim. 49
F. A. D. M. C. v. Bülow. 50
A. H. F. F. L. C. v. Wickede. 51
A. E. F. Baronesse v. Meerheimb. 54
F. L. Crull.
J. D. Büsing.

Zur Viertel-Hebung: (12)

E. C. S. M. v. Wickede. 55
Baronesse A. v. Maltzahn. 56
C. L. F. v. Plessen. 57
F. W. E. v. Schack. 58
A. E. E. J. v. Buch. 60
A. L. E. v. Flotow. 61
M. v. Lücken. 62
L. F. v. Lowtzow. 3
F. C. v. Bülow. 4
L. v. Engel. 65
J. F. A. v. Behr. 67
S. C. F. v. Zepelin. 68

III. Ritterschaftlicher Credit-Verein

aller drei Kreise der Herzogthümer,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordnung vom 29. Juni 1819, neu constituirt im Antoni-Termin 1840, in Gemäßheit der Verordnung vom 19. Juni 1839 und der Landesherrlichen Bestätigung vom 11. Jan. 1840.

Directorium.

A. Mitglieder der Hauptdirection in Rostock.

1) für den Mecklenburgischen Kreis: Landrath Johann Jacob von Leers auf Schönfeld.
2) für den Wendischen Kreis: Landrath Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Teschow und Kuppentin.
3) für den Stargardschen Kreis: Landrath von Rieben auf Galenbeck.

* * *

Syndicus: Geheimer Justizrath Dr. Ditmar.
Rendant: August Heinrich Francke.
Registrator: Johann Friedrich Koch.

B. Kreis-Direction.

1) für den Mecklenburgischen Kreis:
   a. Kreisdirector: Johann Heinrich Carl von Behr auf Hindenberg.
   b. Kreisdeputirte: Major von Bülow auf Rogeetz.
      Heinrich Rohrdanz auf Dutzow.
      Vice-Landmarschall von Stralendorf-Gamehl.

2) für den Wendischen Kreis:
   a. Kreisdirector: Landrath Baron von Maltzan auf Rothenmoor.
   b. Kreisdeputirte: Landrath von Blücher auf Sukow.
      Professor von Blücher auf Wasdow.

3) für den Stargardschen Kreis:

a. Kreisdirector: Vice-Landmarschall von Oertzen auf Nattey.

b. Kreisdeputirte: Oberhauptmann von Dewitz auf Krumbeck.
Wilh. v. Oertzen auf Lübbersdorf.

IV. Central-Direction

der außerordentlichen Steuern zu Neubrandenburg.

Großherzoglicher Commissarius: Advocat Friedrich Nicolai in Neubrandenburg.

Ritter- und landschaftliche Deputirte:

Oberhauptmann von Dewitz auf Krumbeck.
Bürgermeister, Rath Brückner in Neubrandenburg.

V. Brandversicherungs-Gesellschaft.

A. der Ritterschaft Stargardschen Kreises,
nach der erneuerten Großherzogl. Bestätigung v. 31. Jul. 1836.

Directorium: die Ritterschaft des Stargardschen Kreises.

Bevollmächtigter: C. A. L. E. von Arenstorff auf Sadelkow.

Secretaire und Berechner:
Kreissecretair Joh. Gottf. Meyncke, } in Neubrandenburg.
Hermann Meyncke, }

Die seit der Repartition vom 26. Oktbr. 1850 vorgefallenen Feuerschäden betragen 4592 Thlr. Gold, welche Summe, nebst den laufenden Verwaltungskosten auf den Fond von 6,078,675 Thlr. Gold am 20. Aug. 1851 mit 4 Schillingen für 100 Thlr. repartirt ist.

B. der Städte Stargardschen Kreises,
nach der Großherzogl. Bestätigung vom 18. Juni 1828.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

VI. Hagelschadens-Assecuranz- und Mobiliar-Brand-Societät,

nach den erneuerten Großherzoglichen Bestätigungen vom 27. Mai 1842.

Directorium.

Gutsbesitzer Held auf Kl. Roge.
Gutsbesitzer Hillmann auf Scharstorff.
Gutspächter Schubart zu Gallentin.
Rittergutsbesitzer Wendorff auf Naulin.
Amtsrath Freytag zu Wolmirstedt.
Gutspächter Willebrand zu Dewitz.
Gutsbesitzer Holdorff auf Genzkow.
Gutspächter Sauer zu Kl.-Nemerow.

* * *

Secretaire: Johann August Gäth,
Carl Eugen Behm,
Calculator: Friedrich Windberg,
} in Neubrandenburg.

Die im Frühjahr und Sommer 1851 vorgefallenen Hagelschäden betragen mit Einschluß der Taxationskosten 80,435 Rthl. 17 Sbgr. 9 Pf. Courant und sind selbige mit einem Beitrag von 20 Silbergroschen 8 Pfennigen Courant pro Hundert des 11,511,600 Rthlr. Courant großen Fonds der Hagel-Assecuranz-Societät repartirt.

Die Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät hat in dem Winter-Semester vom 2. September 1850 bis zum 2. März 1851 an Schäden inclusive Abschätzungskosten, Rettungs- und Spritzen-Prämien 27,672 Rtlr. 6 ßl. 6 pf. Gold, und in dem Sommer-Semester vom 2. März bis 2. Septbr. 1851 — nach stattgehabter Convertirung der Münzsorte der Anstalt von Gold in Courant — an desgleichen 36,511 Rthlr. 19 sgr. 2 pf. Courant zu übertragen gehabt.

Diese Summe ist aufgebracht:

1) in der Abtheilung A. durch einen Beitrag von 3 ßl. 6 pf. Gold und 2 Sgr. 3 pf. Courant,
2) in der Abtheilung B. durch einen Beitrag von 4 ßl. 6 pf. Gold und 5 Sgr. Courant, und
3) von den in den Städten Stargard'schen Kreises noch bestehenden Gebäude-Versicherungen durch einen Beitrag von 3 ßl. 4 pf. Gold und 2 Sgr. 8 pf. Courant pro Hundert.

Der Gesammt-Fond der Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät beträgt 36,961,100 Rthlr. Courant.

VII. Mecklenburgischer Patriotischer Verein.

Hauptdirectorium:
Gutsbesitzer Engel, auf Charlottenthal.
Baron von Langermann-Erlenkamp, auf Spitzkuhn.
Präpositus Karsten, zu Vilz, Hauptsecretair u. Cassirer.
Ehrenmitglieder (134).
Ordentliche Mitglieder (648).

VIII. Ersparniß-Anstalt zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 5. Mai 1827, eröffnet am 6. Juni 1827.

Ueber das Ausleihen der Capitalien und die laufende Geschäftsführung bestimmen:
1) der Geheime Cammerrath Boccius, als Dirigent,
2) „ Hofrath Rahne,
3) „ Cammer-Secretair Adermann,
4) „ Rath Genzmer,
5) „ Justizrath von Malschitzki,

während die statutenmäßige Verwaltung der Anstalt zugleich übernommen haben:
6) der Hausmarschall von Monroy,
7) „ Oberhofmeister von Kamptz,
8) „ Professor Unger,
9) „ Hofrath Bahlcke,
10) „ Canzleidirector von Scheve,
11) „ Advocat Meude,
12) „ Canzlei-Registrator Scharenberg.

Cassirer: Cammer-Registrator Rakow.

Nach der von den Vorstehern der Anstalt im 45. Stück der Neustrelitzer Zeitung vom Jahre 1851 bekannt gemachten Uebersicht bestanden Antoni 1851:
1) das Guthaben der 4971 Einleger in 188,158 Rthlr. 44 Sbl. Gold und 38,326 Rthlr. 1 Sßl. Preuß. Cour.
2) die zinstragenden Capitalien in 225,926 Rtl. 45 Sßl. Gold und 1735 Rtl. Pr. Cour.
Cassenbestand in 1084 — 21 — —
zus. 226,971 Rtl. 6 Sßl. Gold und 1735 Rtl. Pr. Cour.

Magistrate in den Städten.

Magistrat
in der Residenzstadt Neustrelitz.

Dirigent: Hofrath Rahne.
Bürgermeister und Stadtsecretair Fischer.
Assessor und Mitarbeiter: Advocat Ulrich Blanck.

* * *

Stadtaltermänner: Carl Adolph Theodor Witte.
Heinrich Cornhardt.

* * *

Stadtschreiber: Georg Friedrich Durchschlag.
Polizei-Inspector: Johann Heinrich Dietrich Geist.
Waagemeister: Carl Schulz.
Spritzenmeister: Henne jun., Meyhoff, Groth, Herzberg, Kay, Scharenberg jun.
Stadtdiener: Otto Friedrich Leberecht Diestlow, auch Todtengräber und Nachtwächter.
Nachtwächter u. Todtengräber: August Adolph Theodor Selz.
Nachtwächtergehülfe: Georg Martin Christ. Wrege.
Brandwächter: Johann Friedrich Caspar Selz.
Heinrich Carl Adolph Scharenberg.
Brandwächtergehülfe: Johann Carl Ludwig Anton.
Polizeidiener, Straßenmeister und Ausrufer: Johann Christoph Holzhauer.
Wiesen- und Gartenaufseher: Velten und Krüger.
Stadtbleicher: Peetsch.
Krankenwärter im Stadtkrankenhause: Warncke.

Magistrate

in den zum Corps der Landstände gehörigen Städten.

Vorderstadt Neubrandenburg.

Bürgermeister: Rath Dr. Friedrich Gustav Brückner.
Hans Heinrich Wilhelm Wulffleff.
Rathsherren: Anton August Wilhelm Helm.
Johann Friedrich Hahn, auch Cämmerer.
Carl Georg Wilhelm Ahlers, auch Stadtsyndicus.
Rathssecretair: Franz Friedr. Wilhelm Victor Siemssen.

* * *

14 Altermänner.
8 Wiekhaushauptleute.

* * *

Rathsdiener: Carl Bendschneider.
Carl Laubünger.
Cämmereidiener: J. D. D. Wulff.
Stadtjäger: Albert Sommer.
Holzwärter: Friedrich Müller.
Friedrich Bombe.
Gassenvoigte: Johann Foth.
Carl Ahlgrimm.

* * *

Rathskellerpächter: Adolph Ahlers.
Rathswaagemeister: Carl Lingnau.
Stadtbleicher: Adolph Höpfner.

* * *

Feuerpolizei-Inspector: Christian Julius Carl Rau.
Spritzenmeister: Mathias, Bendschneider, Krüger, Busch, Greve.

Friedland.

Bürgermeister: Hofrath Friedrich Wilhelm Schröder.
Rath Carl Ludwig Friedrich Berlin.
Rathsherren: Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, Stadtsyndicus.
Wilhelm Bülle, auch Cämmerer.
Carl Friedrich Kerckow.
Stadtsecretair: Johann Friedrich Durchschlag.

* * *

22 Altermänner und Repräsentanten.
Rathskellerpächter: H. F. Schwarz.
Rathswaagemeister: Carl Gemberg.
Stadtjäger: vac.
Rathsdiener: Friedrich Kasten.
Christian Bruhn.
Ausrufer u. Straßenmeister: Wilhelm Krüger.
Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Lehmann.
Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Scharck.

Woldegk.

Interim. Bürgermeister: Adv. Carl Wegener.
Rathsherren: Joh. Christ. Penzliehn, auch Cämmerer.
Carl Friedrich Herzog.
Friedrich Witte.
Stadtsecretair: Johann Friedrich Brasch.

* * *

Repräsentanten der Bürgerschaft: Johann Hegenbarth.
Daniel Kandler.
Friedrich Schmidt.
Rathskellerpächter: Kaufmann Kurt in Friedland.
Rathsdiener u. Marktmeister: Caspar Friedrich Lamp.
Zweiter Rathsdiener: Carl Lampe.
Stadtdienr: Christian Steinbring.
Stadtjäger: Carl Suhr.

Strelitz.

Bürgermeister: Eduard Nauwerck.
Rathsherren: Carl Christian Dücker.
Johann Friedrich Säfkow, auch Steuer-Einnehmer.
Joh. Friedr. Schinn, auch Cämmerer u. Aufseher der Feuerlöschungsanstalten.
Stadtsecretair: Friedrich Wilhelm Thede.
Stadtaltermänner: Joh. Christoph Anton Nebe, Cämmereialtermann und Mitaufseher der Feuerlöschungsanstalten.
Johann Carl Reincke.
Carl Friedrich Rohloff.
Wilhelm Friedrich Heinrich Scharf.
Rathskeller-, Dammzoll- und Rathswaagepächter: Carl Ludwig Schröder.
Stadtjäger: Carl August Teichmann.
Georg Martin Ludwig Nebe.
Forst- u. Jagdwärter: Georg Theodor Martin Jaeger.
Rathsdiener: Carl Heinrich Wilhelm Gradhandt.
Stadt- und Polizeidiener: Christian Soll.
Armenvoigt: Friedrich Appel.

Fürstenberg.

Bürgermeister: Hermann Bahr.
Rathsherr: Wilhelm Protz.
2ter: vac.
Stadtcämmerer: Moritz Franzke, welcher auch vices secretarii vertritt.
Viertelsmänner: Schuhmacher Wöller.
Schuhmacher Bauschatz.
Büchsenmacher Grohnwald.
Kaufmann F. D. Gley.
Rathswaagemeister: Ludwig Müller.
Rathsdiener: Johann Friedrich Martin Zarges.
Armenvoigt u. Ausrufer: Gottfried Gleis.
Spritzenmeister: Rothbardt, Mätschke, Hermes.
Nachtwächter: Unruh, (welcher auch Todtengräber ist) Lützenhof, Gleis und Rehfeldt.
Brandwächter: Dertz.

Wesenberg.

Bürgermeister: Anton Ernst Willert.
Rathsherren: Albert Ziehlsdorff.
Ludwig Auerbach, auch Stadt-Cämmerer.
Stadtsecretair: Julius Carl Wilhelm Pfitzner.

* * *

Stadtverordnete: Joachim Grobbecker, Stadtsprecher.
Johann Eckstein, Cämmereibeisitzer.
Friedrich Lücking.
Rathswaagemeister: Friedrich Karberg.
Holzwärter: Friedrich Warncke.
Georg Warncke, auch Alleenwärter.
Spritzenmeister: L. Ahrendt, Fr. Hannemann, Fr. Jonas.
Rathsdiener u. Armenvoigt: Hermann Grabow.
Flurwärter: Johann Mohnke.

Stargard.

Bürgermeister: J. C. Ferd. Siemssen, auch Stadtsecretair.
Rathmänner: Johann Friedrich Henning.
Friedrich Hamann.

* * *

Viertelsmänner: Friedrich Knoll.
Georg Steinführer.
Friedrich Warbehn.
Julius Breetz.
Stadtwaagemeister: Heinrich Schultze.
Rathsdiener: Friedrich Krüger.
Stadtjäger u. Holzwärter: Carl Ludwig Lorenz.

Flecken Mirow.

Im Flecken Mirow besorgen alle Communal-Angelegenheiten nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 6. Juli 1847 die vier Alterleute: Färbermeister Dugge, Schlächtermeister Kohlmetz, Bäckermeister Doß u. Particulier Müther.

Landesherrlich bestätigte

Juden-Gemeinden.

I. Zu Strelitz.

Land-Rabbiner und jüdischer Richter: H. Reichmann.
Aeltester: Oster Loewe.
Vorsteher: Samuel Müller.
Marcus Liepmann.
Rechnungs-Assistenten: Moritz Müller.
Heinrich Barsdorf.
Cantor u. Beglaubigter (interimistisch): Werner.
Gemeindediener (interimistisch): Saladin.

Oeffentliche und Freischule

der jüdischen Gemeinde zu Strelitz,

nach dem Landesherrlich bestätigten Schulplan vom 26. August 1826, eröffnet am 1. Mai 1827.

Curatorium.

Das Collegium der Aeltesten und Vorsteher der jüdischen Gemeinde zu Strelitz bildet nach den Landesherrlich bestätigten Statuten auch den Schulvorstand.

Lehrer und Lehrerinnen.

Oberlehrer: Daniel Hendel Sanders, Dr. phil.
2ter Lehrer und Organist: Hermann Berger.
3ter Lehrer: Salomon Loewisson.
Lehrerin: Bella Ephraimson.

II. Zu Fürſtenberg.

Aelteſte u. Vorſteher: Moſes Wolffſohn.
Michaelis Simonſohn (interim.).
Levy Hirſchfeld (interim.).

Lehrer, Vorbeter und Schächter: Abraham Gump.

II. Zu Fürstenberg.

Aeltester u. Vorsteher: Moses Wolffsohn.
Michaelis Simonsohn (interim.).
Levy Hirschfeld (interim.).
Lehrer, Vorbeter und Schächter: Abraham Gump.

Juden-Gemeinden.

I. Zu Strelitz.

Land-Rabbiner und jüdischer Richter: H. Reichmann.
Aeltester: Oster Loew.
Vorsteher: Samuel Müller.
Marcus Liepmann.
Rechnungs-Assistenten: Moritz Müller.
Heinrich Barsdorf.
Cantor u. Beglaubigter (interimistisch): Werner.
Gemeindediener (interimistisch): Saladin.

Oeffentliche und Freischule der jüdischen Gemeinde zu Strelitz,

nach dem Landesherrlich bestätigten Schulplan vom 26. August 1826, eröffnet am 1. Mai 1827.

Curatorium.

Das Collegium der Aeltesten und Vorsteher der jüdischen Gemeinde zu Strelitz bildet nach den Landesherrlich bestätigten Statuten auch den Schulvorstand.

Lehrer und Lehrerinnen.

Oberlehrer: Daniel Hendel Sanders, Dr. phil.
2ter Lehrer und Organist: Hermann Berger.
3ter Lehrer: Salomon Loewisson.
Lehrerin: Bella Ephraimson.

Zweite Abtheilung.

Cabinets- u. Domainengüter, herrschaftliche Monopolien, ritterschaftliche und Privat-Landgüter, Städte, Flecken ꝛc.

Zweite Abtheilung.

Cabinets- u. Domainengüter, herrschaftliche Monopolien, ritterschaftliche und Privatlandgüter, Städte, Flecken etc.

Verzeichniß

der

im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz befindlichen Cabinets- und Domainengüter, der Herrschaftlichen Monopolien, der ritterschaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken, nebst einigen andern Notizen.

Erster Abschnitt.

Die Cabinetsgüter und Domainen.

Nachweisung.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domanial-Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung und gegenüber die Pächter oder Besitzer verzeichnet.

Die Güter, deren Namen mit Schwabacher Schrift gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-Cataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten Lettern gedruckt sind, sind regulirt. Die hinzugefügten Zeichen und Buchstaben bedeuten:

○ Kirche.	W. Walkmühle.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demselben Ort.	G. Glashütte.
	K. Kalkofen.
♆ Oberförster.	T. Theerofen.
♄ Förster.	Z. Ziegelei.
♂ Unterförster.	F. Feuerspritze.
♀ Holzwärter.	Epst. Erbpachtstellen.
△ Krug.	Ep. Erbpächter.
⌊ Schmiede.	B. Bauern.
☿ Wassermühle.	C. Cossaten.
♌ Windmühle.	H.E. Hauseigenthümer.
Öm. Oelmühle.	H. Hufe.
Sm. Schneidemühle.	R. Ruthe.
L. Lohmühle.	S. Scheffel.

Cabinets-Amt.

(Menschenzahl im J. 1845 1096; im J. 1848 1110.)

Blumenholz ○ △	Amtmann Friedr. Jürgens. 1 H.E.
Blumenholzer Z. K.	Ziegler Ludwig Glanz.
Carlshof	Amtmann Friedr. Jürgens zu Blumenholz.
Christenhof	s. Hohenzieritz. Erbpächter Christian Friedr. Christen.
Ehrenhof	Bernhard Krüger zu Prillwitz.
Friedrichshof	2 Ep. 1 H.E.
Glambeck ⚸	Oberförster Alb. Kannengießer.
Hohenzieritz ○ ♂ △ [F.	Ludwig Krüger. Unterförster Holz. 1 Erbp. (Christenhof). 4 Bauern.
Hohenzieritzer ♉	Johann Friedrich Andreas Hobe's Erben.
Prillwitz ⊙ [F. ♂ △	Bernhard Krüger. Unterförster Braun.
Prillwitzer Z.	Ziegler Friedrich Utpot.
Sandmühle ♉	Adolph Will.
Weisdin ○ △ [F.	Ludwig Hamann.
Wendfeld	Wittwe Stoll, geb. Tegge.
Zippelow ♉	Franz Georg Cordua. Pachtmüller Richter.

Domainen.

1) Amt Feldberg.

(Menſchenzahl im J. 1845 8141; im J. 1848, im Doman. 5183, in den Incam. 3156, zuſammen 8339.)

Bergfeld △ [F.	Friedrich Cunitz.
Bredenfelde ⊙ △ [	OberamtmannGottl. Chriſt. Ad. Barnewitz. 5 H.E.
— — ♍ 2 Sm.	Johann Hoffſchildt.
Cantnitz ○ [△	Carl Rud. Wibelitz. 11H.E.
— — ♌	Friedr. Weſſel.
Carpin	5 B. 4 H.E.
Carwitz ⊙ ☌ △ [	Freiſchulz Moldenhauer. 5 B. 19 H.E. Holzwärter Behrens.
Conow ○ [	Chriſtoph Schauer. 1 H.E.
— — ♌	Beuthin's Erben.
Dianenhof ♂	Unterförſter Deſſau.
Dolgen ○ △ [	6 B. 1 Ep. (Köllershof.)
— — ♄.	Kock.
Eulenkrug △	zu Gramelow. Krüger Panckow.
Feldberg ○ △ [F. ♌	3 B. 56 H.E. Müller Ferd. Hoffſchildt.
— — K. ♂	Chriſtian Godenſchweger.
Flatow	Unterförſter Georg Raſſow.
	Wittwe Runge, geb. Otto zu Warbende.
Friedrichsfelde	Chriſtian Saß.
Fürſtenhagen ○ △ [	13 B. 1 Ep. 11 H.E.
Gramelow ○ △ [	Carl Prütz. 2 H.E.
— — ♋	

Grauenhagen △ [F.	Amtsrath Johann Otto Fr. Natorp. 1 H.E.
Grauenhagener ♌	Müller Lebahn.
Grünow ☉ ♂ △ [	Freischulze Hoth. 8 B. 2 3 H E.
— — ♌	Unterförster Lentzkow.
— Z.	Carl Brunswig.
Hasselförde	Lohnziegler Hahn.
— — ♉ 2 Sm.	13 H.E.
Hinrichshagen ☉ ☥ △ [	Georg Friedr. Witte.
— — ♌	Friedr. Matthies. 3 H.E.
— — Z.	Oberförster Müller.
Hoffelde	Julius Wittsche Erben.
Köllershof	Ziegler Christ. Wittholz.
Koldenhof △	zu Groß Schönfeld.
Krüselin △	s. Dolgen.
— — ♉ 2 Sm. ♌	4 B. 8 H.E.
Labee T.	Carl Erdmann Schönfeld.
Läven ♂ [	Friedrich Lehmann.
	Johann Gau. 4 H.E.
	Amtmann Fr. Wilh. Herzberg. 2 H.E. Unterf. Fr. Behrens.
Lüttenhagen ○ ☥	Friedrich Schröder. 4 H.E.
	Oberf. Theod. Schröder.
Mechow ○ ♂ △ [	2 Ep. 3 B. 9 H.E. Unterf.
	Carl Aug. Frdr. Nassow.
Neugarten ♂ △	27 H.E. Unterför. Sonnberg.
Neuhaus	Freischulze Aug. Suhr'sche Erben.
Neuhof △	Ludw. Friedr. Daniel Anton Helm. 3 H.E.
Ollendorf	Carl Wendland.
Oltschlott	Carl Strasen.
Plath ○ △ [	3 Epst. 9 B. 8 H.E. Halbhüfner Carl Kobahn.
Plath ♌	Julius Wittsche Erben.
Rehberg ○ △ △ [	Friedr. Lud Heinr. Schroeder. 9 H.E.
Rödlin ☉ △ K. Z. [	Carl Hollin.
— ♉	Pachtmüller Hartwig.
Rödliner Hütte	Ep. Aug. Hellerung.

Sandkrug △	zu Hasselförde. Christian Beyer. 2 H.E.
Schlicht △ [	Joh. Friedrich August Saß. 2 H.E.
Groß Schönfeld △ [	Georg Funk.
Steinmühle ♂ 2 Sm.	Kerberg's Erben.
Triepkendorf ⊙ △ [	11 B. 23 H.E.
Vogelsang	zu Grauenhagen.
Vorheide	zu Rehberg.
Warbende ⊙ △ [	Wittwe Runge, geb. Otto. 4 H.E.
—— ♂ ☊	Carl Russow.
Watzkendorf ○ [△	Fr. Wendland. 1 H.E.
Weitendorf △	Hellmuth Fick. 1 H.E.

2) Amt Mirow.

(Menschenzahl im J. 1845 7066; im J. 1848 incl. des Fleckens Mirow 7360.)

Babke ○ ♂ K. — Freischulze Knebuschsche Erben. 6. C. 16 H.E.
— Viceschulze Lemcke.
— Unterförster Kumm.
— Kalkbrenner Fr. Wittholz.

Blankenförde ○ — Freischulze Caspar Heinrich Krage. 2 C. 6 H.E.
— — ♌ — Müller Tiedt.
Borgwall — zu Granzin.
Buschhof — Ep. Georg Ludwig Moritz Kettner.

Canow ♂ — August Kaumann. 6 H.E.
— Unterförster Bester.
— ♉ △ — Carl Kaumann.

Dalmsdorf F. — Freischulze Friedr. Joachim Christian Krage. 1 Ep. 1 Epst. 2 C. 13 H.E.

Drosedow ○ — Ep. Friedr. Müller u. noch 2 Ep. 10 H.E.

Neu-Drosedow — Ep. Joh. Pezold.

Fleeth — Freischulze Ad. Christ. Prütz. 1 Ep. 1 C. 7 H.E.
— — ♉ Sm. — Schulzsche Erben.
Alt-Gaartz — 4 H.E.
Neu-Gaartz — Amtmann Anton Johann Siemssen.

— — ♌ auch Gehrensche Mühle genannt. — Müller Schulzsche Erben.

Granzien ○ — Bauerschulze Reinke. 2 Ep. 4 C. 16 H.E.
— — ♉ ♌ Sm. — Müller Carl Segebrecht.
Granzow — Freischulze Christian Wilh. Reincke. 4 C. 16 H.E.
Grünplan — 8 H.E.
Holm bei Starsow ♂ — Unterförster Ludwig Frank.

Kakeldütt △

Kotzband
Kotzow
Kratzeburg ⊙ △ [,
— — ℘
Krienke

Leußow ○

Mirower Amtshof ☽ [[
F. F. Schloßfreiheit

— Brau- und Brennerei
— ♌
Mirowdorf

Neu-Canow
Neu-Canower oder Dolbecks T.
Neufeld
Neuwustrow
Peetsch

Peetscher T. ♂
Pelzkuhl T., auch Strasener oder Palizen T. ♂

Freischulze Joachim Jacob Melzsche Erben. 1 Ep. 5 C. 8 H.E. Viceschulze Wilh. Zander.
zu Gaartz.
Carl Schulz.
Freischulze Ludwig Herse. 1 Ep. 3 C. 13 H.E.
Holzwärt. Joh. Kittelmann.
9 H.E. mit Pachtacker, 3 H.E. ohne Acker. Die Vices eines Schulzen versieht der Colonist Carl Kittelmann.
Freischulze Friedrich Gerloff.
Freischulze Aug. Mantzel. 8 C. 12 H.E.
Die ehemaligen Bauhofsländereien sind parcellirt und 33 Mirower Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E. Oberförster, Kammerherr von Oertzen.
Carl Friedr. Wilhelm Fuchs.
Schulzsche Erben.
Freischulz Carl Henning. 11 B. 24 H.E.
9 H.E.

Rühe.
zu Roggentin. 4 H.E.
zu Wustrow.
Freischulze Christ. Fr. Otto Schwartz. 1 Ep. 5 Hbb. 2 C. 16 H.E. Baumwärt. Schnell a.d. hohen Brücke.
Unterförster Bester.
zu Strasen.
Unterförster Puchert.

Priesterbaeck ♂
zu Krienke. Unterförster Christ. Kabel.

Priepertsche Z.
Qualzow ○ F.
Lohnziegler Müller.
Freischulze Christ. Bernhard Zander. 1 Ep. 4 C. 10 H.E.

Qualzower Z.
Klein Quassow
Roggentin ○
Lohnziegler Frdr. Wittholz.
D. A. Krogmann.
Freischulze C. Manzel. 1 Ep. 1 Epst. 5 Halbb. 12 H.E.

Schillersdorf ⊙
Freischulze Christian Heinr. Thedran. 1 Ep. (Zietlitz.) 1 Epst. 4 C. 9 H.E.

Schillersdorfer T.
Staarsow △
Rechlin's Erben.
Freischulze Hans Polkow. 11 Halbb. 8 C. 20 H.E.

Staarsower Z.
Strasen ⊙ △ [F. T.
Carl Relitz.
Freischulze Johann Runge. 3 Ep. 2 Epst. 7 Halbb. 23 H.E.

— ♂ Sm.
Vietzen ○
Friedrich Russow.
Amtmann A. J. Siemssen. 6 H.E.

Wustrow ○ △ [K.
Bauern-Schulze Joachim Rheinsberg. 9 Halbb. 24 H.E.

Kalkbrenner Müller.

Zartwitz
Ep. Moritz Piper. 3 H.E.

Zartwitzer ehemalige Hütte
2 H.E.

Zietlitz
s. Schillersdorf. Ep. Kramer.

Zirtow ○
Verehel. Bergemann, geb. Schmidt.
Freischulze Carl Schinn. 7 H.E.

Zwenzower Tannen T. ♂
Unterförster Kumm. 7 H.E.

3) Amt Stargard.

(Menschenzahl im J. 1845 9902; i. J. 1848, im Doman. 9406, in den Incam. 691, zusammen 10,097.)

Ahrendshof	ſ. Gr. Nemerow.
Ballin ○ △ [♂	Oberamtm. Fr. H. Schröder. Unterf. Schaeffer. 9 H.E.
– Z.	Lohnziegler Fr. Ahlgrimm.
– ♌	Müller Friedrich Henkel.
Ballwitz ⊙ △ [	1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 9 H.E.
Bannenbrück ♂	zu Pragsdorf. Untrf. Brandt.
Bargensdorf ○ △ [	2 Ep. 6 B. 9 H.E. 1 Bauerhof, der Marienkirche zu Neubrandenburg gehörig.
Badreſch ⊙ △ [♌	Rudolph Nauck. 9 H.E.
Belvedere	Müller Hoffmeiſter's Erben.
Bornmühle	zu Broda. Aufſeh. Schelhaſe.
Bornshof	zu Gr. Nemerow.
	ſ. Gr. Nemerow. Ep. Frdr. Tiedt. — Küſter Pfitzner.
Brandmühle ♉ 2.	Fr. Chriſtian Schmidt.
Broda	Johann Wendland.
Brodaer W. k. Om. ♉	Hofapoth. Ludwig Siemerling in Neubrandenburg.
Klein Daberkow	Joh. Friedrich Wendland.
Dewitz ⊙ ♌ △ [♂	Heinrich Willebrand. 4 C.
	Erbmüller und Krüger W. Rhäſe. Unterf. Voigt.
Dewitzer alte Meierei	zu Dewitz.
Dorotheenhof	ſ. Kublank. Ep. Freiſchulze J. Schwieghuſen in Kublank.
Friedrichshof	zu Golm.
Funckenhof	zu Kublank.
Georgendorf △ ♐	13 H.E., Holzw. C. Peters.
Glienke ○ △ [	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Erbpachtbauer. 8 H.E.
Glienker Ober ♉	Bader.

Glienker Unter ♉	L. Gau.
Golm ○ △ [F.	Friedr. Wilh. Schlee. 3 H.E.
— ♉ ♌	C. Müller.
Heidemühle ♉ 2 Sm. 1.	Altschwager's Erben.
Holldorf △	Freischulze Friedr. Krog. 4 B. 4 H.E.
Johannesberg	zu Pasenow. Ep. Christ. Rütz.
Alt-Käbelich ⊙ △ [F.	Carl Hollin. 1 H.E.
— — ♀	O. Röhl.
Neu-Käbelich	Hermann Krog.
Katzenhagen ♂	Carl Ludw. Georg Gerling. Unterförster Schäffer.
Krickow	Bernhard Drewes.
— s. g. Pulvermühle	zu Krickow. Büdner Zapel.
Kublank ⊙ △ [	Freischulze Joh. Christian Aug. Schwieghusen. 1 Ep. (Dorotheenhof.) 12 B. 1 Pfarrb. 15 H.E.
— — ♌	Adolph Wiese.
Küssow	Friedrich Kirchstein.
Lindow ○ △ [	Aug. Friedr. Theod. Bahlcke. 5 H.E.
Loitz ○ △ F.	Adolph Stuckert. 1 H.E.
Marienhof, Meierei	zu Dewitz.
— — Z.	Lohnziegler Krüger.
Melckenhof	zu Pasenow.
Meyershof ♂	zu Neu-Rhäse. Unterförster Dräger.
Neetzka ○ △ [♌	Hermann Hoffmann.
Gr. Nemerow ○ △ [F. Z. K.	4 Ep. (Ahrenshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 16 H.E. Lohnziegler u. Kalkbrenner Friedrich Wolter.
— Oel- und Mahlmühle	Müller Wolter's Erben.
Klein Nemerow	Joh. Heinr. Gottlieb Saur.
— — ♉ [	Ferdinand Malcke.

Neukrug △ — zu Broda. Krüger Greese's Erben. 1 H.E.

Neuendorf ♂ [— 3 B. 1 Erbpachtbauer. 15 H.E. Unterför. Utech.

Pasenow ○ △ [— Freischulze Carl Riebe. 8 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 1 Wedeme-Hof. 8 H.E.

— — ☊ — Christian Krüger.

Petersdorf ○ △ [— 3 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E.

— — ☊ — Joh. Carl Wiese's Erben.

Pragsdorf ○ △ [— Gustav Knorre.

— — ☊ 3. — Krüger u. Müller Otto Voß.

Quastenberg ○ [— Georg Fr. Bergell.

Neu-Rhäse — Emanuel Boldt.

Rosenhagen — Heinrich Maaß.

Rowa ○ ♃ △ [— Pächterin Schultz, g. Lange. 4 H. E. Oberförster Siemssen.

Rühlow ⊙ △ [F. — 2 Ep. L. Fischer u. A. Stegemann. 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E.

Sabel ○ ♂ — Ein herrschaftliches, unter Ober-Administration des Consistorii stehendes Gut, dessen Einkünfte das Consistorium zu bestimmten Zwecken, besonders zur Besoldung der Stargardischen Kirchen- u. Schulbedienten, verwendet. — Pächter Saur. 1 H.E. Holzw. u. Jäger H. Fetting.

Schönbeck ⊙ △ [♂ — Friedrich Hollin.

— — — Freischulze J. Kuhlow. 15 H.E.

— — ☊ 1. — Unterförster Gustav Knebusch.

Sponholz ○ △ [— Müller Johann Bader.

— — ♍ ☊ — L. Otto.

— — — Friedr. Friedrichs.

Stargarder Bauhof.	6 Epst. 2 Vollh. 2 Büd. u. 160 Erbpachtgärt. u. die Sophasche Stiftung von 12 Zimmergesellengärten.
— ♀ 2. nebst Om. Sm.	Becker's Erben.
	Das ehem. Fürstl. Hufenfeld, belegen auf dem Weichbilde der Stadt Stargard, besitzt der Oeconom Heinr. Hardt in Erbpacht.
Stegemannshof	s. Gr. Nemerow. Ep. Stegemann.
Tannenkrug △ ♂	zu Bargensdorf. Heinr. Fr. Ludw. Cordt. Unterförster Mietzner. 1 H.E.
Teschendorf ⊙ △ [	Carl Siemers.
— — ♀ 2 Sm.	Fr. Grund.
Tollenhof	zu Pasenow.
Vierrade-Mühle ♀ 2.	Mohncke's Erben.
Warlin ⊙ △ [	Amtmann F. Blanck. 1 H.E.
— — ♀ ☊	Wilhelm Georg Landt.
Weitin ⊙ △ [	10 Epst. 8 B. 25 H.E.
Wiesenbrück	s. Ballwitz. Ep. Friedr. Krog.
Wulkenzin ⊙ △ [F.	3 Epst. 8 B. 31 H.E.
Zirzow ○ [	Christoph Hellwig. 6 H.E.
— — ♀ 2. Sm.	Wittwe Hoffschildt.

4) Amt Strelitz.

(Menschenzahl im J. 1845 6476; im J. 1848, im Doman. 6439, in den Incam. 184, zusammen 6623.)

Below	4 C.
— — T.	Wittwe Soph. Doroth. Fr. Maaß, geb. Stabe.
Blankensee ○ △ [F.	3 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 7 B. 8 H.E.
Blumenhagen	Carl Boldt.
Brückentin	Ep., Schröder's Erben.
Buchenhorst	s. Userin.
Bucken Theerofen	s. Gnewitzer Theerofen.

Alt-Buchholz △ [
Buchholz ○
Christiansburg
} Louis Rhades.

Comthurey
Dabelow △ F. ♂
Verehel. Mathies, geb. Petermann. 1 H.E.

Dabelower ♀ 2 Sm.
Ep. Carl Müller.

Domjüch Mühle ♀ 3. Om. Sm.
2 Ep. 3 B. 16 H.E. Unterförster Carl Schulz.

Drevin ♂
Carl Friedrich Boldt.

Drögen ♂ △
Albert Lehmann.

Düsterfurth oder Quarken-Krug △
Düsterfurther T.
} 4 H.E.
Unterförster Bährens.

Fürstensee ○ △ [♂
Unterf. Hilgert. Krügerin Wilhelmine Schröder, geb. Conrad. 2 H.E.

Gnewitzer Krug ♂
Krüger Fr. Puchert. 1 H.E.

Gnewitzer T. oder Bucken Theerofen
6 Halbbauern. 22 H.E.

Godendorf △ ♂
Unterförster Scheibel.

Godendorfer oder Strelitzer Pap. ♀
Christ. Beyer. 5 H.E.

Godendorfer Sm. ♀
Unterf. Aug. F. T. Reißmann.

Godendorfer T.
Friedr. Wilh. Schulz.

Goldenbaum ○ △
Ep. Fr. Lancken. 13 H.E.

— — ♀ Sm.
Unterförster Ernst Schulz.

— — ♀ Lohm.
Johann Wilhelm Theodor Cowalschky.

Grammertin
Johann Roloff.

Herzwolde ♂
Wilh. Heinr. Theodor Hoff.

— Z.
Carl Cordua. 15 H.E.

Kalkhorst ♂
Carl Brunswig.

Menow
Philipp Carl Willert in Strelitz.
Amtmann Heinr. Schröder.
7 H.E.
Unterförster Drews.
Lohnziegler Theodor Stier.
Unterförster Brandt.
Ep., Oberhofmeister von Kamptz zu Neustrelitz.

Neubrück △	Joh. Carl Wöllert. 4 H.E.
Neuhof	s. Wantzka.
Neuhof, Meierey	zu Buchholz.
— ♂	Unterförster Wilh. Jacoby.
Nonnenmühle	s. Usadel.
Prelank ♂	Unterf. Sonnenberg. 5 H.E.
— K.	Pächter Christ. Wittholz.
Priepert ○ △ [T.	Joh. Christ. Müller. 35 H.E.
— K.	s. Zarling.
Priepertsche ♂	Unterf. Joh. Wilh. Dieterich.
Groß Quassow ○ △ F. ♀	1 Ep. 9 Halbb. 21 H.E. Holzwärter Brandt.
Radelandsche Z	Lohnziegler Christ. Nicola.
Radensee	zu Priepert.
Rodenkrug	Samuel Unverzagt. 1 H.E.
Rollenhagen ○	Wittwe Harras, geb. Knebusch. 2 H.E.
Schönhorn T.	Baster. 1 H.E.
Serrahnsche Berge, ehedem Vogelsang ♂	Unterf. Joachymi. 1 H.E.
—— L. ☋	s. Willertsmühle.
Steinförde ♐	Oberf. Hermann Wulffleff. 5 H.E.
— — ☋ 2	
auch Steinhavelsche Mühle genannt.	Aug. Rickmannn u. Gastwirth Collin in Fürstenberg.
Altstrelitz. Amtsfreiheit. ♐	16 H.E. Oberf. Kämpffer
— Bauhof	44 H.E.
— ☊ ☋ 2 holl.	Albert Lehmann.
Neustrelitzer Mühlen	
☊ 1. ☊ 3 holl. ☋ 1.	Carl Bremer.
☊ 1. ☊ 2 holl.	Heinrich Schalje.
Groß Trebbow △	Verehl. Doß, geb. Reisener. 1 H.E.
Klein Trebbow	6 Colonisten. 17 H.E.
Thurow ○ △ [	Freischulze Andreas Christ. Simon Panckow. 4 Dreiviertel-Bauern. 11 H.E.
— T.	Ludwig Klemm.
Tiedtshof	s. Blankensee.

Uſadel △	Hermann Schröder. 1 H.E.
— ♂ 1.	Ernſt Vollrath Prütz.
(auch Nonnenmühle)	
Uſerin ○ △ [	1Ep. 1Epſt. (Buchenhorſt). 7 Halbb. 21 H.E.
— ♂ 3 L. Sm.	Ludwig Hoth.
Vogelſang	ſ. Serrahnſche Berge.
Voßwinkel	7 Coloniſten. 1 H.E.
Wantzka ⊙ △ [	Hermann Hinrichs. 4 H.E.
— K.	Kalkbrenner Joh. Friedrich Wilhelm Werber.
— ♂ 2 Sm.	Joachim Freiheit.
Wantzka Pap. ♂	David Lemelſon.
Weſenberger ♂	Unterf. Hofjäger Schlange.
— — ♂ 2	Heinrich Chriſtian Friedrich Gemberg.
Wilhelminenhof ♂	Unterförſter Glaſow.
Willertsmühle L. ♂	ſ. Goldenbaum.
Wokuhl ⊙ △ [	5 Halbbauern. 21 H.E.
— — T.	Ww. Sievert's Erben.
Wutſchendorf	Ernſt Hoth.
Zachow ○ △ ♂	5 B. 9 H.E. Unterf. Krüger.
Zapelshof	ſ. Blankenſee.
Zarling K.	Heinrich Dieterich.
Zechow ♂	Unterförſter Schulz.
Zierke ○	13 H.E.
— K. am Zierker See	Chriſt. Wittholz.
Zinow	Ernſt Cordua. 1 H.E.

5) Fürſtenberger Amtsbezirk,

mit Ausnahme von **Buchholz**.

(Menſchenzahl im J. 1845 148; im J. 1848 146.)

Fürſtenberger Bauhof	Ep. Heinrich Gley. 4 H.E. in der Stadt.
— — Sm. ♂ 3.	Auguſt Rickmann.
— — ♂ 2	Carl Holldorff.
W. ♂	die Tuchmacher zu Fürſtenberg.

Herrschaftliche Monopolien.

Stadt- u. Amtsmusikanten:		C. Knuth zu Nbrandenburg. C. L. Neukirch zu Mirow.
Schornsteinfeger:	—	Hofschornsteinfeger Heinr. Christian Ludw. Salinger zu Neustrelitz. Carl Liborius zu Neubrandenburg. Wilh. Frick zu Friedland. Friedrich Schnauffer zu Strelitz. Carl Friedrich Salinger zu Fürstenberg. Hofschornsteinfeger Gottfr. Krause zu Mirow. Wilh. Krause in Wesenberg. L. Tengler in Stargard. Wilh. Fr. Kohn zu Woldegk.
Frohnereien:	—	Nachrichter u. Eigenthümer der Frohnerei in Neubrandenburg, Joseph Bopp. Die Frohnerei zu Strelitz besitzt der Gastw. Fick das., welchem auch die Frohnereien zu Fürstenberg u. zu Wesenberg gehören.
Concessionirte Kammerjäger:		Samuel Hirsch Herzfeld zu Neubrandenburg. Jacoby in Neubrandenburg.

Zweiter Abschnitt.

Verzeichniß der ritterschaftlichen und übrigen Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1839 15,899; im J. 1845 16,768, im J. 1848 16,630, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

Nachweisung.

Die Namen der Allodialgüter sind mit größerer Schrift gedruckt, so wie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum ritterschaftlichen Cataster gehörigen Domanialgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Das dem Gutsnamen vorgesetzte Sternchen zeigt ein über das Gut in Gemäßheit der Hypotheken-Ordnung vom 22. Nov. 1819 errichtetes Hypothekenbuch an.

Die Zahlen 1, 2, 3, die den Namen der Güter vorgesetzt sind, bedeuten die ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterschaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a. contribuale ritterschaftl. Hufen	$448\frac{1}{4}$ H.	$35\frac{20}{32}$ Schfl.
b. contribuale Pfarrhufen	$23\frac{1}{4}$ H.	25 —
zusammen	$471\frac{2}{4}$ H.	$60\frac{20}{32}$ Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Adolphseck, 2 Erbpb.	zu Rattey.
2) Annenhof	zu Galenbeck.
2) Ballin, ○ ♂ △ u. [Z. VII. 241. 28. 508000 □R., nebst der Meierei Rosenhagen	s. Domainen des Amtes Stargard.
1) * Barsdorf, VI. 68. 30. 876000 □R. ○ ♂ T. ℘ nebst den Meiereien Zahren und Qualzow.	Wilhelm von Oertzen.
2) * Bassow, II. 201. 12. 205612 □R. ○ ℘	Otto Leopold Theod. Ferdinand von Michael.
3) Bergfeld, IV. 42. 6. 283836 □R. △ [F.	s. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R.	zu Galenbeck.
2) * Beseritz, VII¼. 73. 27. 500706 □R. ○ ♂ △ [℘	Mathilde Johanne von Lepel, geb. Rodbertus, auf Wieck in Pommern.
2) Birkfeld, 3 B.	zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Erbpb.	zu Dahlen.
3) * Blankenhof, II. 1 3/32 S. 194,441 □R.	Johann Pogge.
2) Blüchers-Vorwärts	s. Horns-Hurrah.
3) Blumenhagen, 286. 14. 415000 □R.	s. Domainen des Amtes Strelitz.
2) Blumenholz, II. 270. ○	s. Cabinetsamt.
1) * Blumenow, IV ¼. 12 2/32 S. 457,577 □R. ○ ♂ △ [T.	Carl Ernst von Oertzen.
1) * Boltenhof, I. 10 6/32 Schfl. 142512 □R.	Carl Wilhelm Hübner.

2) * Bresewitz, IV. 161. 20. 330423 □R. G. ♌ Z. T. [	Bernhard Friedrich Ernst Brauer.
2) * Brohm, IV$\frac{3}{4}$. 66. 1. 302514 □R. ♉ △ [○	Vice-Landmarschall u. Kammerherr Adolph Friedrich Carl von Oertzen auf Rattey.
2) * Brunn, VIII. 180. 2. 537646 □R. ☉ △ ♇	Heinrich v. Oertzen. ($\frac{2}{3}$)
2) Buchhof, I$\frac{1}{4}$. 12. 19. 114087 □R.	Advocat Ludolf Siemerling.
3) * Cammin, mit Niepke, IV$\frac{1}{2}$. 71. 1. 359596 □R. 3 C. [○ ♌	Adolph Hoth's Lehnserbe, Hermann Hoth. Pächter Raspe.
3) Cantnitz, V. 250. 14. 427000 □R. ○ [♌	s. Domainen des Amtes Feldberg.
2) * Canzow, II. 235. 26. 172617 □R., nebst 27623 □R., welche von dem vormaligen Freischulzen-Acker zu Petersdorf angekauft sind. ○ △ [	Kammerherr u. Canzlei-Director Theodor v. Scheve in Neustrelitz, Inhaber des eisernen Kreuzes 2r Klasse u. Ritter des K. Preuß. St. Johanniter-Ordens.
3) Carlshof, 224. 30.	s. Cabinetsamt.
2) * Carlshof, ehedem Stubbenkrug, 115. 14.	zu Godenswege.
2) Carlslust	zu Mildenitz.
2) Carpin, I. 189. 8. 174000 □R.	s. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Charlottenhof	s. Rattey.
2) * Cölpin, X. 97. 26. 634512 □R. 4 B. ○ ♌ ♇ △ [Z.	Friedrich Adolph Diedrich von Dewitz. (2).

2) Cosa mit Friedberg, III½. 22. 28. 224950 □R.	Wilhelm von Gertzen auf Lübbersdorf.
2) Cronsberg, I½. 23 20/32. 89,975 □R.	zu Leppin.
3)*Dahlen, V¼. 56. 16. excl. 1 Pfarrhufe, 385000 □R. ⊙	Baron Ferd. v. Langermann-Erlenkamp (1).
1) * Dannenwalde, V½. 29. 24. 912000 □R. mit Kalitz, Potzerne und dem Kreuzkruge ○ △ [⚷ F.	Kammerherr Franz von Waldau, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens.
2) Dewitz, VI. 284. 12. ♋ ⊙ u. △ [Z. Meierey, I. 104. 8. Noch eine Meierey, die neue genannt; zus. 654149 □R.	s. Domainen des Amtes Stargard.
3) * Dischley, I¾. 34 7/32. 137830 □R.	verwitt. Amtsräthin Rauck, Wilhelmine Christine, geb. Hellwig.
3) Dolgen, IV. 41. 26. 325000 □R. ○ △ [	s. Domainen des Amtes Feldberg.
3) Ehrenhof, I. 113.	s. Cabinetsamt.
2) * Eichhorst, incl. Rutheim, VI¼. 59 18/32. 485144 □R. ⊙ [	Drost u. Kammerherr Carl v. Engel (½).
2) Friedberg 4 Erbpb.	s. Cosa.
2) Friedrichsfelde	s. Domainen des Amtes Feldberg.
3) Friedrichshof, 216. 28.	s. Cabinetsamt.
2)*Friedrichshof, II. 52. 13. 210722 □R.	Kammerherr Adalbert von Gundlach.
2) * Galenbeck, VI¼. 30. 19. 908279 □R. ○ △]	Landrath Georg Alexander Wolfgang von Rieben.

2) * Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □R. ○ ☊ [— August Georg Carl von Michael. (1).

2) * Gehren, V. 66. 16. 461000 □R. 2 Erbpb. ⊙ △ — Landrath Georg Alexander Wolfg. von Rieben. ($\frac{1}{2}$).

2) * Genzkow, VII. 112. 12. 401000 □R. ○ [— Theodor Holdorff. (2).

2) Georgenthal — zu Gehren.

2) Georginenau, $I\frac{1}{2}$. 64. 29. 163158 □R. — Joh. Christ. Herm. Graf von Schwerin, Inhaber des eisernen Kreuzes I. Kl. Ritter d. Kön. Preuß. St. Johanniter- u. d. roth. Adlerordens 2r Kl. mit dem Stern mit Eichenlaub.

3) * Gevezin, III. $34\frac{2\,3}{3\,2}$ S. 280,041 □R. ○ [— Friedr. Adolph Carl Pogge.

3) Glambeck, 135. 2. — s. Cabinetsamt.

2) * Glockſin, III. 86. 4. 212461 □R. ○ [— Domainenrath Phil. Seip.

2) * Godenswege, III. 73. 14. 270163 □R. — Friedrich Wilhelm August von Lücken.

2) * Göhren, IV. 20. 25. 343408 □R., (da $1\frac{1\,3}{3\,2}$ Sſl. an die Stadt Woldegk abgetreten worden, mit welchen dieſelbe im ritterſch. Hufen-Cataſter aufgeführt iſt). ⊙ ☊ [Z. — Joh. Chriſtoph Hermann Graf von Schwerin, Inhaber ꝛc., Ritter ꝛc. wie oben. Mitbeſitzer, deſſen Sohn, Graf Wilh. Stanislaus Hermann von Schwerin.

1) * Gramzow, 310067 □R. $I\frac{3}{4}$. 46. 24. — Carl Wilhelm Hübner.

2) * Groß Daberkow, IV. 284. 31. 474779 □R. incl. 26077 □R. geiſtl. Grundſtücke, die nicht im Hufenſtande begriffen, vielmehr als immün davon abgeſchlagen ſind. ⊙ △ [— Joh. Chriſtoph Hermann Graf von Schwerin, Inhaber ꝛc., Ritter ꝛc. wie oben.

2) * Groß Miltzow, V. 222. 15. 336012 □R. — Ulrich Otto von Dewitz.

2) Groß Schönfeld, IV. 71. 24. 339000 □R. △ u. [	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Haſenkrug, auch Neuekrug △	zu Holzendorf.
2) Heinrichswalde, $1\frac{3}{4}$. 70. 4. 175293 □R.	Landrath von Rieben auf Galenbeck.
2) Hellfeld	zu Trollenhagen.
2) * Helpt, V. 173. 29. 581000 □R. ⊙ ♌ △ [	Ulrich Otto von Dewitz.
2) Hochcamp	zu Cölpin.
2) Hoffelde, 295. 29. 93000 □R.	ſ. Gr. Schönfeld. Domainen des Amts Feldberg.
2) * Hohenmin, $1\frac{3}{4}$. 74. 16 168934 □R.	Georg Barnewitz.
2) Hohenſtein, II. 14. 4. 177066 □R.	Landrath von Rieben auf Galenbeck.
3) Hohenzieritz, VII. 122. 28. 612000 □R. ○ △ ♂ [F.	ſ. Cabinetsamt.
2) * Holzendorf, III. 219. 23. 220740 □R. ○ ♌ [♇	Ulrich Otto von Dewitz.
2) * Horns-Hurrah IV. $9\frac{7}{32}$. 437103 □R. nebſt der Meierei Blüchers-Vorwärts	Joh. Chriſtoph Herm. Graf von Schwerin, Inhaber ꝛc. Ritter ꝛc. wie Seite 165.
2) * Jatzke, VI $\frac{3}{4}$. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausſchluß von $497\frac{10}{16}$ Schfln. ſteuerfreier geiſtl. Ländereien. 523862 □R. 2 Erbpb. ⊙ △ [♌	Kammerherr Adolph Auguſt Ferdinand v. Linſtow.
2) * Ihlenfeld, V. 271. 19. 411740 □R. ○ ♉ [	Amtshauptm. Aug. Hans Fr. Alexand. v. Michaeli.
2) Johannisberg Z.	zu Wittenborn. (Galenb. Anth.)
1) Kalitz	ſ. Daßenwalde. Pächter: Schröder.
2)*Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen)	zu Groß Miltzow.

2) * Klockow, VI½. 52. 30. 514542 □R. 1 Epb. ○ [♌

Hauptmann Franz v. Bülow's Erben. Pächter Pogge's Erben.

2) * Kloster

zu Salow.

3) Koldenhof, I. 28. 25. 139000 □R. △ T.

s. Domainen des Amtes Feldberg.

2) * Kotelow, V½. 74. 10. 645165 □R. 2 Epb. ⊙ ♉ [☌ Sm.

Kammerjunker Carl von Oertzen.

2) * Krappmühle bei Neubrandenburg mit Pertinenzien, zum Mecklenb. Schwer. Gute Chemnitz nach Erbpachtrecht gehörig. 9086 □R.

A. Leopold Rhode. Die Landeshoheit, Lehnsherrlichkeit u. Obergerichtsbarkeit über die Krappmühle ist 1820 von Meckl. Schwerin an Meckl. Strelitz abgetreten. Das Amt Stargard erhebt daselbst die Steuern.

2) * Kreckow, V. 60. 8. 299000 □R. 2 Erbpb. ○ ♌ △ u. [

Joh. Christ. Herm. Graf von Schwerin, Inhaber ꝛc. Ritter ꝛc. wie Seite 165. Mitbesitzer, dessen Sohn, Graf Carl Alexander von Schwerin.

1) Kreuzkrug ☌

s. Dannenwalde.

3) * Krumbeck, ist anstatt d. Gutes Zippelow (s. Cabinetsamt) u. mit Uebernahme dessen Steuerbeitrages v. II. 7. 26. im J. 1825 unter die Zahl d. ritterschaftl. Güter aufgenommen. 528,064 □R. [△ ♌

Oberhauptmann Otto Ernst Carl Hellmuth v. Dewitz, Ritter des Kön. Preuß. St. Johanniter-Ordens und des Rothen Adler-Ordens 3. Klasse.

2) * Leppin, VII. 21 $\frac{18}{32}$. 446890 □R. ○ ♌ △ [

Bundestags-Gesandter, Geheimer-Rath Jaspar Joach. Bernh. Wilhelm v. Oertzen. Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens. (1.)

2) * Lichtenberg, V. 108. 30. Meierei, II. 11. 2. ○ ♌ [Z. K. 572136 □R.; es sind jedoch 300 □R. in dem Directorial-feld-Register zu viel summirt, welche von obiger Summe abgehen. — Friedrich Meinke.

2) * Liepen, III. 291. 24. 253704 □R. ○ — Carl von Heyden-Linden. (½.)

2) Luisenhof, I. 166. 1. — s. Neuenkirchen.

2) * Lübbersdorf, VII. 208. 14. 592967 □R. 2 Erbpb. ♉ ○ [— Wilhelm von Oertzen auf Barsdorf.

2) * Matzdorf, III. 11 17/32. 215599 □R. [— Otto Jürgens.

2) * Mildenitz, VII. 16. 1. 467374 □R. 2 Erbpb. ○ △ — Joh. Christ. Herm. Graf von Schwerin, Inhaber ꝛc. Ritter ꝛc. wie Seite 165. Mitbesitzer, dessen Sohn, Graf Carl Alexander von Schwerin.

2) * Möllenbeck, IV. 184. 3. 322205 □R. ○ [— Klosterhauptmañ Kammerherr Carl Aug. v. Bork.

2)u.3) * Neddemin, V ½. 24. 32. 388410 □R. ⊙ ♌ [— Kammerherr Gustav von Oertzen's Lehnserben. (½.)

2) Neue Krug, s. Hasenkrug — zu Holzendorf.

2) Neuenkirchen, mit Louisenhof, VIII. 244. 17. 643200 □R. ⊙ ♌ [Z. — Ernst von Berg.

2) Neuhof, 4 B. — zu Brunn.

1) Neutornow — zu Tornow.

2) * Neverin, V. 40. 2. 413969 □R. ⊙ ♌ [Z. — Kammerherr Herm. August von Behr-Negendanck.

2) Nonnenmühle — s. Domainen des Amts Strelitz.

2) Oertzenhof, 234. 4. — zu Helpt.

3) Ollendorf, V. 70. 29. 292000 □R. — s. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Pleetz, V. 274. 2. 343293 □R. ♂ ☊

2) * Podewall, II. 162. $\frac{25}{32}$. 185985 □R. Z. ○

1) Poltzermühle ♂

1) Potzerne, III. 7. 20. 488018 □R.

3) Prillwitz, II. 190. 25. 460000 □R. ⊙ Z. [♂

2) * Quadenschönfeld, Meierei, VI. 67. 26. 480000 □R. ○ [Z. ☊

1) Qualzow, Meierei

2) * Ramelow, IV. $75\frac{16}{32}$. 410282 □R. ☌ T.

2) * Rattey und Meierei, Charlottenhof, VII. 101. 30. 520016 □R. ○ ☊ [

2) Rehberg, III. 21. 322389 □R. ○ △ △ [

2) Riepke, I. 128. 9.

1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K.

2) Rödlin, IV. 42. 26. 868000 □R. ⊙ △ ♂ Z. K.

2) Rödliner G.

2) Roga, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Erbpachtbauern. ⊙ ♂ [

2) * Roggenhagen, IX. 6. 4. 756299 □R. ○ ☊ [

2) Rohrkrug, △ ☊

3) * Rossow, III. 138. 20. 223562 □R. ○ ☌

Erb-Landmarschall Graf Friedr. v. Hahn. Pächter Runge.

Carl Ludwig Ernst Hoth.

zu Dannenwalde.

s. Dannenwalde.

s. Cabinetsamt.

Eduard von Warburg, des Kön. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

s. Barsdorf.

Carl Hoth. Pächter Lemcke.

Vice-Landmarschall u. Kammerherr Adolph Friedrich Carl v. Oertzen.

s. Domainen des Amtes Feldberg.

s. Cammin.

s. Tornow.

s. Domainen des Amtes Feldberg.

s. Rödlin.

Erb-Landmarschall Graf Friedr. von Hahn. (2.)

Friedrich Adolph Diedrich von Dewitz. ($\frac{2}{3}$.)

Pächter Joh. August Carl Mercker.

zu Galenbeck. Krüger und Müller Julius Fr. Witt.

Aug. Friedr. Peters ($\frac{1}{4}$.)

2) Rothehaus	zu Lichtenberg.
2) Rutheim, I. 13. 29.	s. Eichhorst.
2) * Sadelkow, VI. 115. 30. 336700 □R. ○ ♌ △ und [	Carl August Ludw. Ernst von Arenstorf (2).
2) * Salow, X. 61. 19. 565632 □R. ○ ♌ [Z.	Wilhelm von Oertzen.
2) Sandhagen, III. 78. 20. 260000 □R. 12 B. u. C. ○ ♌ [	Kirchenöconomie zu Friedland (1).
Ehemaliger Klockowscher Antheil, 205. 17. 61256 □R., welcher aus drei Höfen c. p. besteht.	Carl Friedr. Wilh. Rohrbeck, Besitzer zweier Höfe, und Joh. Rohrbeck, Besitzer des dritten Hofes.
3) Sandmühle, S. ♉	s. Cabinetsamt.
2) Scharnhorst	zu Mildenitz.
2) Schills-Versteck	zu Kreckow.
2) * Schönhausen, V¾. 426864 □R. ○ ♌ △ Z. [4 Erbpb.	Johann Heinrich Ludwig Erdmann von Michael.
2) Schönhof	s. Wrechen.
2) Schwanbeck, VI¾. 2. 25 M. 534663 □R. 11 Erbpb. ⊙ ♌ △ u. [	Stadt Friedland (4).
2) Schwichtenberg, III. 229. 6. 287600 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ♌ △ [	Stadtcämmerei zu Friedland.
2) Sophienhorst, I. 1. 5. 2 Epb.	zu Helpt.
2) * Staven, steuert von V. 154. 24. und ist noch nicht vermessen. ⊙ [	Domainenrath Phil. Seip.
2) * Stolpe, III. 17. 12. 225000 □R.	Hellmuth von Warburg.
2) Stubbenkrug, jetzt Carlshof	zu Godenswege.
1) * Tornow, VI. 58. 13. 1/201579 □R. incl. Ringsleben. 2 C. ⊙ ♉ △ [♌	Kammerherr Adolf Friedr. von Buch.

2) Tornowhof, Meierei, I. 64. 27.	ſ. Wittenhagen.
2) * Trollenhagen VII. 44. 3. 446924 □R. ○ ⚲ [	Advocat Ludolf Siemerling.
2) * Ulrichshof, I. 49. 8. 65296 □R.	zu Holzendorf.
3) Uſadel, III. 60. 244000 □R. △ 3) —— ♈ auch Nonnenmühle	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) * Voigtsdorf, VI. 19 3/32. 364545 □R. incl. 1/4 Pfarrhufe △ u. [	Otto Leop. Theod. Ferd. von Michael. (1/4.)
1) Vorheide, I. 72. 22.	ſ. Rehberg. Domainen des Amtes Feldberg.
2) u. 3) Watzkendorf, I. 200. 11. 271000 □R. ○ [	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
3) Weisdin, III. 132. 28. 891000 □R. ○ △ [	ſ. Cabinetsamt.
3) Wendfeld, I. 235. 13.	ſ. Cabinetsamt.
3) Wilhelminenhof	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) * Wittenborn, 396489 □R. K. Z. ○ davon 1. 223. 13. 206783 □R.	Friedr. Abraham Müller.
— * Galenbeckſcher Antheil I. 215. 15. 189706 □R. Z. K.	zu Galenbeck.
2) * Wittenhagen incl. Tornowhof, IV. 3. 25. 318706 □R. ○ ⚲ [	Carl Emil Selle.
2) * Wrechen mit der Meierei Schönhof. IV. 150. 312481 □R. ○ Z. [	Hofrath u. Stadtrichter Carl Ludw. Seip zu Friedland
1) Wüſten Miltzow	ſ. Klein Miltzow.
2) Zahren	ſ. Barsdorf.

Verzeichniß
der Städte und Flecken
im
Herzogthum Mecklenburg-Strelitz
und der vom Advent 1850 bis dahin 1851 Geborenen Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Not. Die mit Schwabacher Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die **Residenzstadt Neustrelitz** enthält 350 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser, 223 Neben- u. Hintergebäude, worin zusammen 1704 Wohnungen sind; außerdem das Schloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe befindlichen Häusern u. Gebäuden; das Collegienhaus, die Stadtkirche, das Schulhaus, das Mädchen-Schulhaus, das Waisenhaus, die Kleinkinder-Bewahranstalt, 2 Hospitäler, das Schützenhaus, zwei Badehäuser, zwei Bleicherwohnungen, 2 Spritzenhäuser, 2 Kornspeicher, 1 Kalkbrennerei, die Militair-Caserne und andre Gebäude, auch den Wildhof, den Hundehof und die Fasanerie.

Der im Septbr. 1851 geschehenen Zählung zufolge beträgt die Gesammtbevölkerung der Stadt:

1081 Männer . .	1406 Frauen, incl. Wittwen.	
111 männliche .	118 weibliche Personen mit eigenem Hausstand.	
1269 Söhne . . .	1419 Töchter.	
1220 männliche .	723 weibliche ledige Personen.	
3681	+ 3666	= 7347 Seelen.

Als nicht hieher gehörig sind anzusehen:

	männl.	weibl.
a. Bundescontingent . . .	529	—
b. ledige Personen. . . .	525	576
	1054	576 = 1630

der Stadt angehörig 5717 Seelen.

Die hiesige jüdische Gemeinde besteht aus 50 Personen, welche mitgerechnet sind.

☉☉☿♂♀♌♌♌♌. Der Cämmerei gehört der Hof Torwitz mit 11 Gebäuden u. 42 Einwohnern; 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

In derselben wohnen 10 Aerzte, 2 Apotheker, 2 Barbiere, 3 Wittwen, von denen zwei das Geschäft treiben, 21 Bäcker, von denen 15 backen, und 6 Wittwen, von denen 1 backt, 2 Baumeister, 1 Wegebaumeister, 1 Bau-Conducteur, 1 Bereiter, 2 Bierfabrikanten, 14 Bierbrauer u. Branntweinbrenner, 4 Böttcher, 5 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Buch- und Musikalienhändler, 3 Büchsenmacher, 1 Bürstenmacher, 1 Cigarrenmacher, 3 Conditoren, 1 Wittwe, 1 Dachdecker, 4 Drechsler, 2 Essigbrauer, 1 Fischer, 42 Fuhrleute, 2 Gärtner, 2 Gastwirthe 1r, 6 Gastwirthe 2r Klasse, 3 Geldwechsler, 1 Wittwe, 4 Glaser, 4 Goldschmiede, 1 Graveur, 7 Grobschmiede, 2 Wittwen, die nicht arbeiten, 2 Gürtler, 2 Handschuhmacher, 5 Hebammen, 1 Hutmacher, 1 Ingenieur, 1 Instrumentenmacher, 1 Kalkbrenner, 1 Kammmacher, 22 Kaufleute incl. 3 jüdische, 6 Klempner, 1 Wittwe, die nicht arbeitet, 1 Knopfmacher, 1 Wittwe, 2 Korbmacher, 1 Korkschneider, 4 Kornhändler, 2 Kupferschmiede, 4 Kürschner, 1 Kupferstich- u. Kunsthändler, 1 Lackirer, 1 Lederhändler, 2 Linnenbleicher, 2 Portrait-, 4 Stubenmaler, 1 Wittwe, 5 Maurer, 1 Messerschmidt, 2 Mühlen- und Maschinenbauer, 2 Müller, 6 Nagelschmiede, 1 Wittwe, 1 Oelfabrikant, 2 Parasolmacher, 2 Perückenmacher, 10 Putzmacherinnen, 1 Restaurateur, 5 Sattler, 23 Schenkwirthe u. Herbergirer, 2 Schiffer, 6 Schlächter, 1 Wittwe u. 3 Freimeister, 1 Schleifer, 14 Schlösser, 4 Wittwen, von denen 2 arbeiten, 46 Schneider, 8 Wittwen, wovon 1 arbeitet, 4 Freimeister, 2 Altflicker, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 60 Schuhmacher, 14 Wittwen, 8 Freimeister, 7 Altflicker, 1 Schwammfabrikant, 3 Seifensieder u. Lichtzieher, 1 Seiler, 1 Wittwe, 1 Sporer, 2 Steindämmer, 4 Steinhauer, 4 Stellmacher, 5 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Tapezier, 2 Tapisseriehändlerinnen, 3 Thierärzte, 26 Tischler, 6 Wittwen, 5 Freimeister, 1 Topfbinder, 5 Töpfer, 1 Tuchmacher, 4 Uhrmacher, 1 Vergolder, 1 Wittwe, 3 Victua-

lienhändler, 2 Viehhändler, 14 Weber, 4 Wittwen, 1 Freimeister, 3 Weinhändler, 1 Wundarzt 1r Klasse, 2 Zahnärzte, 1 Zahnkünstler, 2 Zimmermeister, 1 Zinngießer.

Die **Vorderstadt Neubrandenburg** hatte im Juli 1848, 6639, im Sept. 1851, 6756 Einwohner.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser		259
- - - - dreiviertel	-	6
- - - - halbe	-	146
- - - - viertel	-	196
- - - - achtel	-	37
		644
Außerhalb der Ringmauern der Stadt		
volle Häuser		2
halbe -		2
bewohnbare Gartenhäuser		6
		10
zusammen		654 Häuser.

ohne die Großherzoglichen Haupt- und Nebengebäude und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 70 Ackersleute, 2 Apotheker, 32 Bäcker, 4 Wittwen, 1 Bildhauer, 9 Böttcher, 4 Wittwen, 24 Branntweinbrenner, 17 Brauer, 6 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 2 Büchsenmacher, 2 Conditoren, 1 Wittwe, 1 Dammastweber, 6 Drechsler, 1 Wittwe, 2 Essigbrauer, 2 Färber, 1 Feilenhauer, 1 Fischer, 1 Friseur, 3 Gärtner, 2 größere u. 14 kleinere Gastwirthe, 1 Gelbgießer, 7 Glaser, 4 Goldschmiede, 4 Gürtler, 23 Häker, 3 Wittwen, 1 Freihake, 12 Hufschmiede, 5 Hutmacher, 2 Wittwen, 1 Instrumentenmacher, 1 Instrumentenstimmer, 3 Kammmacher, 1 Wittwe, 33 Kaufleute, 1 Wittwe, 1 Kunsthändler, 3 Kleinbinder, 1 Wittwe, 14 Kleinschmiede, 2 Freimeister, 4 Klempner, 4 Knopfmacher, 3 Korbmacher, 3 Kürschner, 5 Kupferschmiede, 3 Lackirer, 3 Lederhändler, 5 Lohgerber, 6 Maler, 4 Maurer, 1 Messerschmidt, 1 Nadler, 1 Nagelschmidt, 1 Wittwe, 15 Pan-

toffelmacher, 1 Posamentier, 1 Rademacher-Freimeister, 2 Restaurateure, 1 Wittwe, 14 Sattler, 1 Freimeister, 19 Schlächter, 1 Freimeister, 2 Schleifer, 63 Schneider, 4 Wittwen, 4 Freimeister, 5 concessionirte Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 110 Schuhmacher, 2 Wittwen, 4 Freimeister, 1 Geräthmacher u. Leistenschneider, 3 Seifensieder, 4 Seiler, 1 Sporer, 9 Stellmacher, 3 Stuhlmacher, 1 Wittwe, 26 Tischler, 6 Wittwen, 4 Freimeister, 6 Töpfer, 1 Wittwe, 8 Tuchmacher, 3 Uhrmacher, 21 Weber, 2 Wittwen, 3 Weinhändler, 6 Weißgerber u. Handschuhmacher, 10 Wundärzte, 2 Zeugschmiede, 3 Zimmermeister, 2 Zinngießer, 1 Wittwe, 1 Zundwaarenfabrikant.

In der Stadt sind 2 Tabacksfabriken, Rhode und Wittwe Kraatz, und 2 Kattundruckereien, Schönfärber Dreyer und Mensing.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278432 □R. hat und an den Pächter Drewes zu Krickow verpachtet ist. b) Die hinterste Mühle ☞ 3, nebst der Schneide- und Oelmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) Die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore ist an die Schuhmacherzunft verpachtet. d) Die Papiermühle besitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht.

An Feuerlöschungsanstalten: 5 große und 1 kleine Spritze, 2 Tragspritzen, 653 lederne Feuereimer, 32 Feuerleitern, 22 Sturmfässer, 29 Feuerhaken.

Die Stadt hat 27 öffentliche und 388 Privatbrunnen.

Friedland hat 503 Häuser und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden sich 157 Scheunen. Der Cämmerei gehört das ritterschaftliche Gut Schwichtenberg und die Mecklenburgische Kavel an der Pommerschen Gränze, so wie der Stadtverwalterhof zu Friedland, und der Stadt das ritterschaftliche Gut Schwanbeck, der Kirchenöconomie aber das Gut Sandhagen. Die Menschenzahl war im ganzen Umfange der Stadt nach der Zählung im Juli 1848, 4892; nach der im September 1851, 5061. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 55 Bäcker, 5 Böttcher, 3 Buchbinder, 2 Buchhändler, 7 Drechsler, 4 Färber, 1 Fischer, 2 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 1 Gelbgießer, 4 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Handschuhmacher, 6 Herbergirer, 3 Hutmacher, 1 Kammmacher, 17 Kaufleute, 2 Kesselflicker, 2 Klempner, 1 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 3 Kürschner, 4 Kupferschmiede, 2 Leinbleicher, 2 Lohgerber, 5 Maler, 5 Maurer, 1 Messerschmidt, 5 Müller, 2 Nadler, 4 Nagelschmiede, 14 Riemer und Sattler, 25 Schlächter, 6 Schlösser, 10 Schmiede, 45 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 72 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 5 Seiler, 8 Stell- und Rademacher, 3 Stuhlmacher, 3 Thierärzte, 13 Tischler, 5 Töpfer, 12 Tuchmacher, 4 Uhrmacher, 19 Weber, 1 Weinhändler, 3 Weißgerber, 6 Wundärzte, 1 Ziegler, 4 Zimmermeister, 1 Zinngießer.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Kufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 Ö, Müller Kohlmetz, 4 H. Grefrath, Will, Schramm und Drühl, eine Walkmühle, Ritow, eine Kalk- und Ziegelbrennerei, Schädler.

Woldegk hat 304 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Juli 1848, 2540; nach der im September 1851, 2646.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 17 Bäcker, 1 Barbier, 6 Böttcher, 1 Wittwe, 1 Büchsenmacher, 1 Buchbinder, 7 Drechsler, 1 Wittwe, 1 Fischer, 3 Glaser, 1 Goldschmidt, 7 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Hutmacher, 6 Kaufleute, 5 Kleinschmiede, 3 Wittwen, 1 Klempner, 1 Knopfmacher, 1 Kürschner, 2 Ledertauer, 2 Maler, 3 Maurer, 7 Müller, 2 Nadler, 1 Nagelschmidt, 9 Sattler, 5 Schlächter, 19 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schönfärber, 1 Wittwe, 62 Schuhmacher, 3 Seiler, 1 Siebmacher, 4 Stell- und Rademacher, 1 Stuhlmacher, 11 Tischler, 5 Töpfer, 2 Tuch-

macher, 2 Wittwen, 1 Uhrmacher, 16 Weber, 2 Wittwen, 2 Weißgerber, 2 Zimmermeister.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen: 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie. 1) Friedrich Regendank. 2) Friedrich Budde. 3) Friedrich Bietendewahl. 4) Theodor Budde. 5) Ferdinand Bremer. 6) Christoph Budde. 7) Friedr. Budde. Pächter der Stadziegelei, Pankow.

Strelitz hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. ⊙ F. Nach der im Monat Juli 1848 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 3309; nach der im Septbr. 1851, 3515 incl. der auswärts befindlichen 380 Ortsangehörigen. Der Cämmerei gehört das an W. Baade verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 2 Barbiere, 1 Wittwe, 17 Bäcker, von denen 12 backen, 2 Böttcher, 1 Freimeister, 1 Buchbinder, 1 Bürstenbinder-Wittwe, 3 Drechsler, 1 Färber, 1 Wittwe, 3 Glaser, 10 Grobschmiede, 3 Wittwen 1 Gürtler, 1 Handschuhmacher, 17 Häker, 1 Hutmacher, 1 Wittwe, 7 Kleinschmiede, 2 Klempner, 1 Kupferschmidt-Wittwe, 3 Kürschner, 4 Lohgerber, 2 christliche Manufacturwaarenhändler, 4 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmidt, 1 Wittwe, 1 Pantoffelmacher, 1 Perückenmacher, 1 Raschmacher, 4 Sattler, 2 Scheerenschleifer, 11 Schlächter, worunter 4 Wittwen, 32 Schneider, 2 Wittwen, 1 Schornsteinfeger, 57 Schuhmacher, worunter 4 Freimeister, 7 Wittwen, 2 Seifensieder, 1 Wittwe, 1 Seiler, 1 Wittwe, 3 Stell- u. Rademacher, 1 Strumpfwirker, 4 Stuhlmacher, 7 Tischler, 2 Wittwen und 3 Freimeister, 3 Töpfer, 4 Tuchmacher, 1 Tuchdecateur, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 1 Wittwe, 10 Weber, 3 Wittwen, 1 Weinhändler, 1 Weißgerber, 1 Wittwe, 2 Zimmermeister.

In der Stadt sind 1 Wachsbleiche und Wachslichtfabrik, P. Liepmann's Söhne, 1 Tabacksfabrik, 1 Tabacks- und Cigarrenfabrik, 1 Cigarrenfabrik, 1 Le-

dermanufactur, 1 Wattenfabrik und 1 Cichorien- und Amidams-Fabrik. Die Tabacksfabrik, so wie die Ledermanufactur, besitzt Philipp Carl Willert; die Tabacks- und Cigarrenfabrik, W. Lerche; die Cigarrenfabrik, G. Albrecht; die Wattenfabrik Schneidermeister Georg Granzow. Die Cichorien- und Amidams-Fabrik betreibt der Bürger J. F. Lexow.

Die Cämmerei hat eine an Johann Nicola verpachtete Ziegelei; eine Privat-Ziegelei besitzt Joach. Wolter. Die Mühlen in und vor der Stadt gehören dem Mühlenmeister Albert Lehmann.

Fürstenberg hatte vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 242 Häuser, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 250 Häuser vorhanden. Im Juli 1848 war die Zahl der Christen 2232, die Zahl der Juden 255; im Septbr. 1851, 2274 Christen und 176 Juden.

Es wohnen in der Stadt: 36 Ackersleute, von denen 3 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 6 Bäcker, 4 Böttcher, 5 Branntweinbrenner, 6 Brauer, 1 Buchbinder, 1 Büchsenmacher, welcher zugleich Graveur ist, 1 Chirurgus erster und 2 Chirurgen zweiter Klasse, 3 Drechsler, 2 Fischer, 4 größere Gastwirthe, 7 kleinere Gast- und Schenkwirthe, 1 Gärtner, 1 Glaser, welcher zugleich Spiegelhändler und Goldleistenfabrikant ist, 1 Goldarbeiter, 1 Gypsmüller, 1 Haakzünftler, 1 Wittwe, 1 Handschuhmacher, 3 Hebammen, 3 Pferde-Händler, 5 Huf-, Waffen- und Grobschmiede, 9 Krämer und Kaufleute, von denen 1 mit Mühlensteinen handelt, 1 Kesselflicker, 6 Kleinschmiede, 1 Klempner, 1 Korbmacher, 2 Kürschner, deren einer zugleich eine Watten-Fabrik hat, 2 Lederthauer, 1 Maurer, 1 Mehlhändler, 2 Müller, 1 Musikus, 1 Nagelschmidts-Wittwe, 3 Pantoffelmacher, 1 Wittwe, 3 Sattler, 1 Schiffbaumeister, 86 Schiffer, 5 Scharren- u. 1 Hausschlächter, 1 Schleifer, 16 Schneider, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfeger, 33 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Stell-

macher, 2 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 8 Tischler, 1 Wittwe, 2 Töpfer, 19 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrenhändler, 1 Uhrmacher, 6 Weber, 1 Wittwe, 1 Weißgerber, 1 Zimmermeister.

Bei der Stadt sind 6 Wassermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- u. 1 Dünger-Gypsmühle u. 1 Walk-, Spinn- u. Scheermaschine. Am See Bahlen befindet sich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen, ein zweiter gehört den Bäckermeistern Lemcke u. Röring. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 50 Scheunen.

An Feuerspritzen hat Fürstenberg: 3 große und 1 kleine Spritze.

Wesenberg hat 198 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 81 Scheunen. ⊙ Die Menschenzahl betrug nach der im Juli 1848 vorgenommenen Zählung 1475; im Septbr. 1851, 1590, von denen auf dem Amtsgebiete, wozu 5 Häuser und 1 Wassermühle gehören, 40 wohnen. Die Cämmerei hat eine Kalkbrennerei. Die auf städtischem Gebiete belegene Walkmühle gehört der Wesenberger Tuchmacherzunft, die Ziegelei der Stadtcämmerei, der vor dem märkischen Thore an der Havel neuerbaute Steinkalkofen gehört dem Kalkbrenner Karl Thiede. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 1,363,789 □Ruthen. ☊

Es wohnen hier: 42 Ackersleute, wovon 30 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren und Wein handelt, 2 Barbiere, 11 Bäcker, 6 Böttcher, 1 Chirurgus 2r Classe, 2 Drechsler, 1 Fischer, 4 Gastwirthe, 2 Herbergirer, 2 Glaser, 7 Grobschmiede, 1 Wittwe, 1 Grützmüller, 1 Hebamme, 2 Hutmacher, worunter 1 Freimeister, 1 Maler und Tapezier, 1 Kalkbrenner, 5 Kaufleute, worunter 1 jüdischer, 1 Krämer, 2 Kesselflicker, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmidt, 1 Sattler, 1 Schiffer, 3 Schlächter, 2 Schlei-

fer, 3 Schlösser, 14 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 49 Schuhmacher, 1 Seiler, 5 Stellmacher, 1 Wittwe, 1 Stuhlmacher, 6 Tischler, 2 Töpfer, 27 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 8 Garnweber und 1 Baumwollenweber, 1 Ziegler und 1 Zimmermann, 1 Zundwaarenfabrik.

In der Stadt sind 12 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern und 8 Wasserkufen auf Schleifen als Feuerlöschungsgeräthschaften.

Stargard hat mit Einschluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, so wie des Schulhauses und der Armenhäuser, 206 Häuser. Im Juli 1845 war die Menschenzahl 1680; im Septbr. 1851, 1798.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, 4 Böttcher, 2 Bohrschmiede, 1 Buchbinder, 3 Holz- und 1 Horndrechsler, 26 Garn- u. Baumwollenweber, von denen nur 22 die Profession treiben, auch 1 Wittwe, 2 Glaser, 2 Grobschmiede, 6 Häker, 5 Krämer, 1 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 1 Lohgerber, 2 Maler, 2 Maurermeister, 1 Nadler, 2 Nagelschmiede, 1 Naschmacher, 6 Sattler, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 6 Schlosser, 20 Schneider, 2 Wittwen, 1 Schornsteinfeger, 3 Schön- und Schwarzfärber, 41 Schuhmacher, von denen 10 die Profession nicht treiben, 3 Seiler, 4 Stellmacher, 9 Tischler, darunter 1 Freimeister, 4 Töpfer, 33 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

Die bei de Stadt belegene Walkmühle ist Eigenthum der Tuchmacherzunft, die Lohmühle gehört dem Lohgerber Gertz.

An Feuerlöschungsgeräthschaften besitzt die Stadt 3 große Spritzen und eine Tragespritze, so wie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Wasserkufen.

Der Marktflecken **Mirow** hat außer den Großherzoglichen Schlössern, wovon das neue, zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet gewesene, am 21. Januar

1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an dessen Stelle jedoch in demselben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt ist, und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner, 19 Halbfleckner, und 40 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind noch als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: der Amtshof, die Dienstwohnung des Amtsrichters, die Oberförsterei, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerei, das Posthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, so wie auch eine jüdische Synagoge, überhaupt 137 Feuerstellen, in welchen zusammen nach der Zählung im October 1845 1589, nachher im Monat Juli 1848 1689 Menschen wohnen. Die jüdische Gemeinde besteht aus 12 Männern, 12 Frauen, 4 Wittwen, 10 Söhnen, 21 Töchtern. ⊙

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 77 Arbeitsleute, 7 Bäcker, 2 Barbiere, 1 Bleicher, 2 Böttcher, 2 Wittwen, 2 Buchbinder, 3 Drechsler, 1 Fischer, 7 Fuhrleute, 4 Gastwirthe, 1 Schenkwirth, 2 Glaser, 1 Goldschmidt, 2 Grobschmiede, 2 Haakhändler, 22 verheirathete Handwerksgesellen, 3 Herbergirer, 4 Kaufleute christlicher und 7 Kaufleute jüdischer Religion, 1 Kürschner, 1 Maurermeister, 1 Musikus, 1 Nagelschmidt, 3 Rade- und Stellmacher, 4 Sattler und 1 Wittwe, 4 Schlächter, 5 Schlosser, 18 Schneider u. 3 Wittwen, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 14 Schuhmacher, 1 Seiler, 1 Stuhlmacher, 11 Tischler, 1 Tabacksfabrikant, 2 Töpfer, 2 Wittwen, 1 Tuchmacherwittwe, 1 Uhrmacherwittwe, 1 Wattenfabrikant, 6 Weber, worunter 1 Baumwollenweber, 1 Zimmermeister.

In der herrschaftlichen Domanial-Brau- und Brennerei wohnen 10 Menschen, und auf der ehemaligen Bauhofsschäferei vor Mirow 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken **Feldberg** hat 168 Feuerstellen. Im October 1845 war die Menschenzahl zu Feldberg und auf der Kalkbrennerei 784, im Monat Juli 1848 812. ○

Es wohnen daselbst außer dem Amts-Personale: 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 25 Arbeitsleute, 3 Bauern, 2 Bäcker, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Chirurgen, 1 Dämmer, 2 Drechsler, 1 Färber, 1 Pachtfischer mehrerer Amtsseen, 3 Fischkarrer, 1 Gastwirth, 1 Glaser, 1 Grobschmidt, 2 jüdische Handelsleute, 16 verheirathete Handwerksgesellen, 1 Hebamme, 2 Materialisten, 1 Maurer, 1 Müller, 1 Nachtwächter, 1 Nagelschmidt, 1 Rademacher, 3 Sattler, 1 Schlächter, 2 Schlösser, 5 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schullehrer, 1 Privatlehrer, 7 Schuhmacher, 1 Seiler, 4 Tischler, 1 Töpfer, 4 Weber, 1 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

Verzeichniß der vom 1. Advent 1850 bis zum 1. Advent 1851 im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz, mit Ausschluß des Fürstenthums Ratzeburg, Gebornen, Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren m.	w.	zus.	Gestorben m.	w.	zus.	Cop. Paar	Confirmirt m.	w.	zus.	Unter den Gebornen: uneheliche.	Zwill. Paare.	Unter den Gestorbenen: waren: zw. 80-90 J.	zw. 90-100 J.	durch Unglücksf.	starben: d. Selbstm.	an epid. Krank
Neustrelitz, Hofgemeinde — —	9	11	20	15	10	25	4	14	12	26	—	—	—	—	—	—	—
— — Stadtgemeinde —	90	96	186	35	50	85	36	59	50	109	33	4	3	—	6	—	—
Neubrandenburg und Broda —	99	118	217	78	74	152	51	89	65	154	38	2	7	—	6	—	9
Friedland — — — —	79	65	144	53	54	107	42	63	44	107	28	—	7	1	2	—	—
Woldegk — — — —	54	39	93	26	31	57	21	32	27	59	14	1	3	1	2	—	—
Strelitz — — — —	65	59	124	60	44	104	8	30	35	65	28	1	4	2	—	—	14
Stargard nebst der Burg, dem Bauhof und Kl. Hagen —	33	39	72	26	25	51	16	17	19	36	7	1	1	—	—	—	—
Fürstenberg — — — —	41	48	89	38	36	74	10	32	29	61	7	—	3	—	2	—	23
Wesenberg — — — —	22	23	45	9	11	20	15	10	5	15	5	1	—	—	1	—	—
Mirow — — — —	23	25	48	14	10	24	8	19	18	37	15	—	4	—	3	1	—
Summa	515	523	1038	354	345	699	211	365	304	669	175	10	32	4	22	1	46
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.																	
In der Neüstrelitzer Synode	144	145	289	78	83	161	52	90	86	176	68	3	10	2	—	1	—
— — Neubrandenburger —	123	105	228	87	80	167	34	88	67	155	45	1	4	1	5	1	9
— — Friedländer — —	91	94	185	77	72	149	39	79	90	169	42	1	11	1	4	1	1
— — Stargarder — —	197	153	350	105	78	183	73	91	93	184	64	9	5	3	6	—	4
— — Woldegker — —	197	168	365	111	101	212	55	103	141	244	77	5	7	2	7	—	1
— — Wesenberg-Mirower —	106	92	198	68	61	129	35	70	58	128	36	4	4	1	3	1	8
Summa	858	757	1615	526	475	1001	288	521	535	1056	332	23	41	10	25	4	23
in d. Städten u. in Mirow —	515	523	1038	354	345	699	211	365	304	669	175	10	32	4	22	1	46
Zusamen	1373	1280	2653	880	820	1700	499	886	839	1725	507	33	73	14	47	5	69

Verzeichniß der Seelenzahl

und der von Michaelis 1850 bis dahin 1851 in den jüdischen Gemeinden zu Strelitz und zu Fürstenberg Gebornen, Gestorbenen und Copulirten.

	Seelenzahl.	Geboren m.	w.	zus.	Gestorben m.	w.	zus.	Cop. Paar.
1) in Strelitz	313	5	3	8	5	2	7	1
2) in Fürstenberg	211	1	2	3	2	3	5	2
Zusammen . . .	524	6	5	11	7	5	12	3

Ueberſicht

der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz nach der Zählung vom Juli 1848, verglichen mit der Zählung von 1839.

	Die Seelenzahl betrug 1848 im Einzeln	1848 im Ganzen	1839 im Einzeln	1839 im Ganzen	1848 mehr im Einzeln	1848 mehr im Ganzen
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.						
A. Städte:						
1. Neustrelitz — — — —	7093		6177		916	
2. Neubrandenburg — — —	6657		6145		512	
3. Friedland — — — —	4892		4656		236	
4. Woldegk — — — —	2540		2186		354	
5. Strelitz — — — —	3309		2943		366	
6. Fürstenberg — — — —	2487		2170		317	
7. Stargard — — — —	1680		1522		158	
8. Wesenberg — — — —	1437		1370		67	
		30,095		27,169		2926
B. Cabinetsamt — —		1,110		1,096		14
C. Domanium incl. Incamerata:						
1. Amt Feldberg — — —	8339		7813		526	
2. = Mirow — — —	7360		6607		753	
3. = Stargard — — —	10,097		9632		465	
4. = Strelitz — — —	6597		6216		381	
5. Fürstenberger Amtsbezirk —	146		133		13	
		32,539		30,401		2138
D. Ritterschaft, städtische und Oeconomiegüter		16,630		15,966		664
		80,374		74,632		5742
II. Fürstenthum Ratzeburg —		15,918		14,896		1022
Summa		96,292		89,528		6764

Ueberſicht

der Gebornen und Gestorbenen im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz vom 1. Advent 1839 bis 1. Advent 1851.

Vom u. bis zum 1. Advent	Herzogthum Strelitz geb.	gest.	mehr geb.	Fürstenthum Ratzeburg geb.	gest.	mehr geb.	Zusammen geb.	gest.	mehr geb.
1839—1840	2501	1592	909	503	391	112	3004	1983	1021
1840—1841	2548	1772	776	509	328	181	3057	2100	957
1841—1842	2643	1710	933	526	315	211	3169	2025	1144
1842—1843	2650	1706	944	527	359	168	3177	2065	1112
1843—1844	2615	1612	1003	497	334	163	3112	1946	1166
1844—1845	2793	1677	1116	528	383	145	3321	2060	1261
1845—1846	2749	1853	896	502	339	163	3251	2192	1059
1846—1847	2735	2123	612	484	420	64	3219	2543	676
1847—1848	2394	1806	588	495	317	178	2889	2123	766
	23628	15851	7777	4571	3186	1385	28199	19037	9162
1848—1849	2865	1596	1269	536	333	203	3401	1929	1472
1849—1850	2664	1549	1115	531	359	172	3195	1908	1287
1850—1851	2653	1700	953	548	357	191	3201	2057	1144
	31810	20696	11114	6186	4235	1951	37996	24931	13065

Verzeichniß

der

abgehenden und ankommenden Posten

in den

Städten und Flecken

des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

I. Zu Neustrelitz.

1. Eine tägliche Personenpost nach Berlin über Strelitz, Fürstenberg, Gransee, Löwenberg und Oranienburg.

   Abgang: 5 Uhr 45 Minuten Abends.
   Ankunft: 6 = 30 = früh.

2. Eine tägliche Personenpost nach Berlin.

   Abgang: 8 Uhr Morgens.
   Ankunft: 4 = 50 Minuten Nachmittags.

   Im Zusammenhange mit dieser Post besteht von Gransee ab tägliche Postverbindung mit Zehdenick, Templin, mit Lindow, Rheinsberg, Alt- und Neu-Ruppin.

3. Eine tägliche Personenpost nach Güstrow über Neubrandenburg, Stavenhagen, Malchin und Teterow.

   Abgang: 5 Uhr 30 Minuten Abends.
   Ankunft: 12 = Mitternacht.

   Von Teterow geht eine Personenpost über Laage nach Rostock sofort weiter. Herwärts muß von Rostock ab der Vormittags-Eisenbahnzug nach Güstrow be-

nutzt werden; Abgang der Post von Güstrow nach Neustrelitz 11½ Uhr Vormittags.

4. Eine tägliche Personenpost nach Demmin über Neubrandenburg und Treptow.

Abgang: 7 Uhr Morgens.
Ankunft: 5 " 15 Minuten Nachmittags.

5. Eine tägliche Personenpost nach Ludwigslust über Penzlin, Waren, Malchow, Plau, Lübz, Parchim und Neustadt, zum Anschluß an die Eisenbahnzüge von Berlin nach Hamburg.

Abgang: 10 Uhr 30 Minuten Vormittags.
Ankunft: 5 " 30 " Nachmittags.

Von Waren ab nach Röbel täglich 7 Uhr Abends.

6. Eine tägliche Personenpost nach Mirow über Wesenberg.

Abgang: 6 Uhr 30 Minuten Abends.
Ankunft: 1 " 30 " Nachmittags.

7. Eine wöchentlich 4malige Fahrpost nach Feldberg.

Abgang: Sonntag, Montag, Mittwoch u. Freitag 8 Uhr Morgens.
Ankunft: An denselben Tagen 10 Uhr Abends.

8. Eine täglich 6malige Personenpost nach Strelitz.

Abgang: 8½ Uhr Vormittags.
12½ " Mittags.
2½ " Nachmittags.
4½ " "
6½ " Abends.
9½ " "
Ankunft: 8 Uhr 20 Minuten Morgens.
12 " 20 " Mittags.
2 " 20 " Nachmittags.
4 " 20 " "
6 " 20 " Abends.
9 " 20 " "

II. Zu Neubrandenburg.

1. Eine tägliche Personenpost nach Prenzlau über Woldegk und Wolfshagen, zum Anschluß an die Personenpost nach Passow (Berlin-Stettin).

   Abgang: 10 Uhr Abends.
   Ankunft: 7 " "

2. Eine tägliche Personenpost nach Güstrow. (Siehe Nr. 3. unter Neustrelitz.)

   Abgang: 8 Uhr 25 Minuten Abends.
   Ankunft: 8 " 35 " "

3. Eine tägliche Personenpost nach Demmin. (Siehe Nr. 4. unter Neustrelitz.)

   Abgang: 10 Uhr Morgens.
   Ankunft: 2 " 15 Minuten Nachmittags.

4. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz. (Güstrow-Neustrelitzer Personenpost.)

   Abgang: 8¾ Uhr Abends.
   Ankunft: 8 " 10 Minuten Abends.

5. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz, (Demmin-Neustrelitzer Personenpost), zum Anschluß an die Personenpost von Neustrelitz nach Berlin Nr. 1.

   Abgang: 2 Uhr 35 Minuten Nachmittags.
   Ankunft: 9 " 40 " Morgens.

6. Eine wöchentlich 3malige Personenpost nach Anklam über Friedland.

   Abgang: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 9 Uhr 30 Minuten Abends.
   Ankunft: An denselben Tagen 12 Uhr 50 Minuten Mittags.

7. Eine wöchentlich 4malige Personenpost nach Friedland.

Abgang: Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag 9½ Uhr Abends.
Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr 35 Minuten Nachmittags.

8. Eine tägliche Personenpost nach Penzlin, zum Anschluß an die Neustrelitz-Ludwigslust'er Personenpost (Nr. 5.).

Abgang: 11 Uhr 30 Minuten Vormittags.
Ankunft: 3 " 45 " Nachmittags.

9. Eine tägliche Personenpost nach Stargard.

Abgang: 9 Uhr Vormittags.
Ankunft: 3 " 30 Minuten Nachmittags.

III. Zu Strelitz.

1. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 1. unter Neustrelitz.)

Abgang: 6 Uhr 15 Minuten Abends.
Ankunft: 6 " Morgens.

2. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 2. unter Neustrelitz.)

Abgang: 8 Uhr 30 Minuten Vormittags.
Ankunft: 4 " 20 " Nachmittags.

3. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die Neustrelitz-Demminer Personenpost.

Abgang: 6 Uhr 10 Minuten Morgens.
Ankunft: 6 " 5 " Abends.

4. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die Neustrelitz-Güstrower Personenpost.

Abgang: 4 Uhr 30 Minuten Nachmittags.
Ankunft: 8 " 20 " Vormittags.

5. Eine täglich 6malige Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: 8 Uhr Morgens.
12 " Mittags.
2 " Nachmittags.
4 " "
6 " Abends.
9 " Abends.

Ankunft: 9 " Vormittags.
1 " Mittags.
3 " Nachmittags.
5 " "
7 " Abends.
10 " "

IV. Zu Fürstenberg.

1. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 1. unter Neustrelitz.)

Abgang: 8 Uhr 5 Minuten Abends.
Ankunft: 4 " 10 " früh.

2. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 2. unter Neustrelitz.)

Abgang: 10 Uhr 15 Minuten Vormittags.
Ankunft: 2 " 25 " Nachmittags.

3. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: 4 Uhr 30 Minuten früh.
Ankunft: 7 " 45 " Abends.

4. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: 2 Uhr 50 Minuten Nachmittags.
Ankunft: 10 " Vormittags.

V. Zu Friedland.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neubrandenburg.

Abgang: Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag 11 Uhr Vormittags.
Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 10 Uhr 15 Minuten Vormittags.
Ankunft: Täglich 12 Uhr 5 Minuten Nachts.

2. Eine wöchentlich 3malige Personenpost nach Anklam. (Siehe Nr. 6. unter Neubrandenburg.)

Abgang: Mittwoch, Freitag, Sonntag 12 Uhr 20 Minuten früh.
Ankunft: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 10 Uhr Vormittags.

VI. Zu Woldegk.

1. Eine tägliche Personenpost nach Prenzlau. (Siehe Nr. 1. unter Neubrandenburg.)

Abgang: 12¾ Uhr Nachts.
Ankunft: 4 " Nachmittags.

2. Eine tägliche Personenpost nach Neubrandenburg.

Abgang: 4 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
Ankunft: 12 " 40 " Nachts.

3. Eine wöchentlich 2malige Reitpost nach Feldberg.

Abgang: Sonntag, Mittwoch 9 Uhr Vormittags.
Ankunft: An denselben Tagen 7 Uhr Abends.

VII. Zu Stargard.

Eine tägliche Personenpost nach Neubrandenburg. (Auf dem Tannenkruge tour und retour, Anschluß an die Post von und nach Neustrelitz Nr. 4.)

Abgang: 2 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
Ankunft: 10 " 15 " Vormittags.

VIII. Zu Mirow.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.
   Abgang: 10 Uhr Mittags.
   Ankunft: 10 " Abends.

2. Eine wöchentlich 2malige Personenpost noch Röbel zum Anschluß an die Personenpost nach Malchow.
   Abgang: Dienstag, Sonnabend 1 Uhr 45 Minuten Nachmittags.
   Ankunft: Mittwoch, Sonntag 1 Uhr 15 Minuten Nachmittags.

3. Eine wöchentlich 3malige Botenpost nach Wittstock.
   Abgang: Mittwoch, Freitag, Sonnabend 2 Uhr Morgens.
   Ankunft: An denselben Tagen 8 Uhr 30 Minuten Abends.

IX. Zu Wesenberg.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.
   Abgang: 11½ Uhr Vormittags.
   Ankunft: 9 " Abends.

2. Eine tägliche Personenpost nach Mirow.
   Abgang: 9 Uhr Abends.
   Ankunft: 11½ " Vormittags.

X. Zu Feldberg.

1. Eine wöchentlich 4malige Personenpost nach Neustrelitz.
   Abgang: Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag 5 Uhr Nachmittags.
   Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.

2. Eine wöchentlich 2malige Reitpost nach Woldegk.
   Abgang: Sonntag, Mittwoch 3 Uhr Nachmittags.
   Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.

VIII. Zu Mirow.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.
   Abgang: 10 Uhr Mittags.
   Ankunft: 10 „ Abends.

2. Eine wöchentlich 2malige Personenpost nach Röbel zum Anschluß an die Personenpost nach Malchow.
   Abgang: Dienstag, Sonnabend 1 Uhr 45 Minuten Nachmittags.
   Ankunft: Mittwoch, Sonntag 1 Uhr 15 Minuten Nachmittags.

3. Eine wöchentlich 3malige Botenpost nach Wittstock.
   Abgang: Mittwoch, Freitag, Sonnabend 2 Uhr Morgens.
   Ankunft: An denselben Tagen 8 Uhr 30 Minuten Abends.

IX. Zu Wesenberg.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.
   Abgang: 11½ Uhr Vormittags.
   Ankunft: 9 „ Abends.

2. Eine tägliche Personenpost nach Mirow.
   Abgang: 9 Uhr Abends.
   Ankunft: 11½ „ Vormittags.

X. Zu Feldberg.

1. Eine wöchentlich 4malige Personenpost nach Neustrelitz.
   Abgang: Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag 5 Uhr Nachmittags.
   Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.

2. Eine wöchentlich 2malige Reitpost nach Woldegk.
   Abgang: Sonntag, Mittwoch 3 Uhr Nachmittags.
   Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung:

Das Landes-Regierungs-Collegium zu Neuſtrelitz.
(ſ. S. 35.)

Geheimes Archiv
des Fürſtenthums Ratzeburg.
(ſ. S. 7.)

Landvogtey zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Jun. 1814, inſtallirt den 14. Octbr. 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen, und reſſortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz. Das ganze Perſonal der Landvogtey bildet in dieſer Beziehung ein Ganzes.

Vorſitzender: Landdroſt Chriſtian Friedrich Anton von Drenkhahn, des Königl. Däniſchen Danebrog-Ordens Commandeur und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Klaſſe Ritter.
Gerichtsrath Dr. jur. Jac. Chriſtian Guſtav Karſten.
Aſſeſſor c. v.: Kammerjunker Georg von Oertzen.

* * *

Subalternen.

Amtmann Carl Ernſt Adolph Zimmermann.
Regiſtrator: Joh. Ludwig Hahn.
Regiſtrator: Wunibald Haering.
Copiiſt: Georg Johann Schlebuſch.
Copiiſt: Theod. Holſte.

Landvogtey-Unterbediente.

Executor: Carl Roloff.
Landreiter: Christian Seegert in Schönberg für die Vogtey Schönberg.
Friedrich Wilh. Müller in Schönberg für die Vogtey Rupensdorf.
Joh. Christian Laban in Carlow für die Vogtey Stove.
Hans Heinrich Speck zu Schlagsdorf für die Vogtey Schlagsdorf.
In der Vogtey Mannhagen besorgt der Forstaufseher Hinrichs die Geschäfte eines Landreiters.
Untervogt: Carl König.
Polizeivogt: Andreas Heinrich August Bedele auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Finanzwesen:

Die Finanz-Commission zu Neustrelitz.
(s. S. 36.)
Berechner der Hauptkasse: Steuerrath Wentzel.

Justiz-Etat.

A. Obergerichte:

I. Das Oberappellationsgericht zu Rostock.
(s. S. 37.)
II. Die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.
(s. S. 38.)

B. Justiz-Amt der Landvogtey zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftsässigen und der unter den Patrimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle Einwohner in erster Instanz ist.

Justizbeamter: Gerichtsrath Dr. Karsten.
— — Gerichtsrath Friedrich Reinhold.
Assessor c. v.: Kammerjunker Georg von Oertzen.

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.
Registrator: Wunibald Haering.
Copiist: Georg Johann Schlebusch.

Unterbediente,
wie bei der Landvogtey.

In den Allodialgütern Dodow und Horst c. p. haben die Patrimonialgerichte die Jurisdiction in erster Instanz.
Das Gut Torriesdorf gehört nach Maßgabe einer Verwillkührung des zeitigen Besitzers mit Landesherrlicher Genehmigung vom 10. September 1842 zum Gerichtsbezirke des Justizamts.

* * *

Die durch die Landesherrliche Verordnung vom 29. März 1834 angeordnete

Hypotheken-Behörde für das Fürstenthum Ratzeburg

wird von dem Justizamte und dem Domainenamte der Landvogtey gemeinschaftlich gebildet. Doch findet die obige Verordnung auf die Allodialgüter Dodow, Horst und Torriesdorf keine Anwendung.

Bei Großherzogl. Justizcanzlei zu Neustrelitz
immatriculirte

Advocaten und Notarien.

Schönberg.

Georg Christian Friedrich Dufft.
Theodor Friedrich Kindler, N.
Not. Johann Ludwig Hahn.
— Theodor Holste.

Procuratoren
bei dem Justiz-Amte der Landvogtey.

Advocat Georg Christ. Friedrich Dufft zu Schönberg.
Advocat Theodor Friedrich Kindler zu Schönberg.

Geistlicher Etat.

Consistorium:

Das Consistorium zu Neustrelitz.

(s. S. 50.)

Permanente Commission des Consistorii,

angeordnet durch das Landesherrliche Rescript vom 29. August 1842.

Consistorialrath Probst **M.** Carl Genzken auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Gerichtsrath **Dr.** Jacob Christian Gustav Karsten in Schönberg.

* * *

Expedient und Copiist: Landvogtey-Copiist Schlebusch in Schönberg.

Pedell vac.

Baubehörde für die geistlichen Bauten im Fürstenthum Ratzeburg,

angeordnet durch das Regiminalrescript vom 27. Aug. 1834, wodurch die frühere Regulirungs-Commission für das kirchliche Bauwesen im Fürstenthum Ratzeburg aufgehoben ist.

Landdrost von Drenkhahn zu Schönberg.

Consistorialrath Probst Genzken zu Ratzeburg.

Gerichtsrath **Dr.** Karsten zu Schönberg.

Bauconducteur Fr. Rickmann zu Schönberg.

* * *

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Registrator Hahn zu Schönberg übertragen.

Superintendent.

Consistorialrath Hermann Ohl zu Neustrelitz.
(s. S. 50.)

Kirchen-Procurator:

Gerichtsrath Dr. Karsten zu Schönberg.

Ratzeburger Synode,

nebst den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster u. Schulmeister.

Probst: Consistorialrath M. Carl Genzken zu Domhof Ratzeburg.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort ist deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1848 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die correspondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorangesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster, u. S. Schulmeister.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häusern am Palmberg, der Hälfte der Häuser auf der
b. Bäk und der Meierei Römnitz. (536.)

Pastor: Consistorialrath Probst M. Genzken, 10. April 1831.

a. Heinrich Mette, O.
Ottilie, K.
Willers, S.
A. H. A. Bedele, Kirchenvogt.

b. Joh. Fr. Hemping, S.
Joh. Hemping, Gehülfe.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei, Chausseehaus.

B. Zur ersten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr.-Bünsdorf, b. Kl.-Siemz mit dem Chausseehause, c. Lindow, d. Lockwisch, Hof, Dorf und Mühle, e. Nieendorf, Olndorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Rettelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (3231.)

Pastor primar.: Joh. Heinrich Ludwig Fischer, in Neustrelitz als Gehülfsprediger bei der Stadtgemeinde introd. 30. October 1814, in Schönberg als zweiter Prediger 6. Oct. 1822, als Pastor primar. 27. Oct. 1844.

Johann Carl Heinrich Lentzkow, C.
Johann August Friedrich Creuzfeld, O.
Christian Buschow, K., auch Lehrer an der Stadtschule.

a. Hans Burmeister, S.
b. Asmus Wigger, S.
c. Hans Heinrich Niese, S.
d. Heinrich Dunkelgoth, S., (unterrichtet auch die Kinder zu Westerbeck.)
e. Johann Jochen Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Bechelsdorf und Olndorf.)
f. Hans Peter Ollrogge, S.
g. Heinrich Renzow, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)
h. Johann Heinrich Wilde, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin Resdorf, b. Gr.-Siemz, c. Kl.-Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt, l. Torriesdorf, m. Westerbeck. (1125.)

Pastor: Carl Julius Alexander Wolf, introd. 27. Octbr. 1844.

Cantor und Organist: vid. erste Pfarre.
Küster: vid. erste Pfarre.

a. Hans Jochen Ehlers, S.
b. Johann Jochen Maaß, S.
c. vac.
d. Peter Woisin, S.
e. Asmus Busch, S.
f. Johann Heinrich Ollrogge, S.
g. Wilhelm Ollmann, S.
h. Woisin, S.
i. vac.
k. Heinrich Freitag, S.
l. vid. Gr.-Siemz.
m. vid. Lockwisch.

3) a. Carlow, Pogez, Sahmkow, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Moriener Papiermühle, e. Neschow. (1750.)

Pastor: Johann Gottfried Pumplün, introd. zu Ziethen, 3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

a. Johann Joachim Adolph Güttner, K. u. S.
b. Johann Franz Joachim Bielefeld, S.
c. August Güttner, S.
d. Becker, S.
e. Meier, (Nebenschulmeister.)

4) a. Demern, b. Gr.-Rünz, Kl.-Rünz, Röggelin mit der Ziegelei, Schattingsdorf und (Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinschen Amte Rehna.) (686.)

Pastor: Gottlieb Mathias Carl Masch, 1. Juli 1838.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.
b. Hans Joachim Spehr, S.

5) a. Herrnburg, b. Duvenneſt, c. Gr.-Mist, d. Kl.-Mist, Lenschow, Lüdersdorf, e. Palingen, f. Wahrsow, Hof und Dorf und (das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1730.)

Pastor: Kirchenrath Joh. Wilhelm Bartholomäus Rußwurm, 25. Juni 1809.
Pastor-Adjunctus: Johannes Rußwurm, 21. Nov. 1841.
a. David Martin Christian Wegener, K. u. S.
b. Peter Daniel Hartwig Brüggemann, S.
c. Hans Holtdorf, S.
d. Jochen Heinrich Woisin, S.
e. Gottfried Rudolph Rhode, S.
f. Johann Jochen Groth, S.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl.-Molzahn, Gr.-Molzahn, d. Rieps mit den Büdnereien, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Klosterdorf Utecht,) obere Kupfermühle auf der Baek, Römnitzer Kalkofen. (2217.)
Pastor: Carl Friedrich Ludwig Arndt, 6. Octbr. 1839.
a. J. F. Carlau, K., S. u. O.
b. Carl Stuth, S.
c. vac.
d. Heinrich Oldenburg, S.
e. Johann Hartwig Dierck, S.
f. Joachim Heinrich Simon, S.
g. Joachim Otte, S.
h. Johann Peter Oldekop, S.
i. Johann Wilms, S.
(k. Leopold Knust, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardewiek, Hohemiele, Lauen nebst Meierei, b. Dassower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewentz, Hof und Chausseehaus bei Zarnewentz, c. Sülsdorf, d. Teschow. (1643.)
Pastor: Consistorialrath Carl August Rüdiger, introd. zu Neustrelitz, 22. Oktober 1844, in Selmsdorf, 29. Juni 1851.
a. Johann Daniel Hempel, K. u. S.
b. Johann Peter Oldörp, S. u. Siechenmeister.
c. Johann Joachim Christian Möller, S.
d. Jochen Heinrich Baars, S.

8) a. Ziethen, b. 18 Häuser auf der Baek, Mechow, Hof und Dorf und Wietingsbaek mit dem Chausseehause. (805.)

Pastor: Theodor Reinke, 9. April 1848.

a. Friedrich Hemping, K. u. S.
b. Johann Friedrich Hemping, S., s. p. 199.

Folgende Ratzeburgische Dörfer sind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesseitigen Landesregierung vocirt, eingeführt, oder bestätiget sind:

nach Cammin, in der Mecklenb.-Schwer. Präpositur Wittenburg:
Dodow (172.), Präpositus Friedrich Wilh. Flörke.

nach Lübsee in der Meckl.-Schwer. Präpositur Rehna.
a. Blüssen, b. Grieben, c. Lübserhagen und Menzendorf, Hof und Dorf. (550.)
Pastor: W. C. Monich.
a. Joachim Heinrich Barckenthin, S., (interim.)
b. Asmus Lenschow, S.
c. Peter Calließ, S.

nach Mummendorf in der Mecklenb.-Schwerinschen Präpositur Grevismühlen:
Papenhusen, Rodenberg und Rüschenbeck. (130.)
Pastor: J. C. F. Wolff.

nach Rehna in der Meckl.-Schwer. Präpositur Rhena:
a. Falkenhagen (142.), Präpositus J. J. G. Bauer.
a. Hans Heinrich Christoph Kalkmann, S.

nach Mustin im Herzogthum Lauenburg:
a. Lankow (150.), Pastor, Consistorial-Assessor Joh. Christian Grüneberg.
a. Hans Heinrich Poppe, S.

nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horst, Oldenburg und Christinenthal. (331.)
Pastor: Johann Georg Friedrich Hase.

nach Russe, im Gebiet der Stadt Lübeck:
a. Mannhagen, der Hammer, Panten und b. Walksfelde. (720.)

Pastor: Gottfried Andreas Sartori.

a. Carl Schulze, S.
b. F. Bätcke, S.

Stadtschule in Schönberg.

Scholarchat der Stadtschule,

angeordnet in Gemäßheit des allerhöchsten Rescriptes vom 7. Juni 1846.

Pastor primarius Fischer.
Pastor C. J. H. Wolf.
Rector Dr. C. R. A. Wittmütz.

Real- und Bürgerschule.

Rector: Dr. Carl Rudolph Alexander Wittmütz.
Conrector: Carl Langbein.
Dritter Lehrer und Cantor: Joh. Carl Heinr. Lentzkow.
Vierter Lehrer: Johann Carl Christian Oldörp.
Fünfter Lehrer: Johann Heinrich Warncke.
Sechster Lehrer: Küster Christ. Peter Heinr. Buschow.

* * *

Hülfslehrer: Predigtamts-Candidat Adolf Gerling.

Mädchenschule.

Rector: Friedrich Wilhelm Schröder.
Lehrer: Johann Daniel Christian Hempel.
In weiblichen Handarbeiten unterrichtet Betty Schlebusch.

* * *

Hülfslehrer: Wilhelm Woisin.

Kirchen-Oeconomie.

Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe sämmtlicher Gelder bei dem Domärario, unter Oberaufsicht und Leitung der Commission des Consistorii, ist dem Steuerrath Wenzel in Schönberg übertragen.

Schönberg: der Pastor primarius.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufseher: Consistorialrath Pastor Rüdiger in Selmsdorf.

Siechenmeister: Oldörp.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oeconomie.

Candidaten des Predigtamts.

(s. S. 72.)

Cammer-Etat.

Cammer:

Das Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(s. S. 83.)

* * *

Bauconducteur: Rickmann.

Domainen-Amt

der Landvogtey zu Schönberg,

besorgt alle öconomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Cammer- und Forst-Collegio in Neustrelitz.

Oeconomischer Beamter: Landdrost Christian Friedrich Anton von Drenkhahn.
Mitarbeiter absque voto: Kammerjunker Georg von Oertzen.

* * *

Registrator: Johann Ludwig Hahn.
Copiist: Theodor Holste.

* * *

Unterbediente,

wie bei der Landvogtey.

Steuer-Regal.

Die Steuer und Contribution aus dem ganzen Fürstenthum erhebt zur Ratzeburger Haupt-Casse der Steuerrath Heinrich Wentzel, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, zu Schönberg.

Post-Regal.

Dessen Ausübung ist an Mecklenburg-Schwerin einstweilen überlassen.

Das Forst- und Jagd-Wesen

steht unter der obern Leitung des Großherzoglichen Cammer- und Forst-Collegii zu Neustrelitz.

Forst-Bediente.

Forstjunker Adolph Joh. Otto von Wickede auf dem Domhofe bei Ratzeburg.
Oberförster Carl Georg Adolph Dankwarth zu Schönberg.

1. Rupensdorfer Forst. Förster: Oberförster Dankwarth zu Schönberg. Dazu gehören die Zuschläge der Vogtey Rupensdorf, excl. derjenigen von Pahlingen, Teschow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Holzwärter: Heinrich Krüger zu Lenschow.

2. Schlagsdorfer Forst. Förster: Georg Wicht zu Schlagbrügge. Dazu gehören die Zuschläge der Vogtey Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuschlags und der Rupensdorfer Vogtey.

Holzwärter: Friedrich Ebecke zu Römnitz und Hülfsjäger Carl Blanck daselbst und Theodor Krüger zu Ziethen.

3. Stover Forst. Förster: Friedrich August Ludwig Harms zu Carlow. Das Stover und Carlower Forstrevier enthält die Zuschläge der Vogtey Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr.-Siemzer Zuschläge in der Vogtey Schönberg.

4. Schönberger Forst. Förster: Heinrich Bold zu Hohenmiele. Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohenmieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtey Schönberg zwischen der Trave und dem Maurine-Fluß belegen, excl. Herrnburg und incl. der eingeschlossenen Feldmarken der Vogtey Rupensdorf, Pahlingen und Teschow.

5. Mannhäger Forst. Forstaufseher Joh. Wilhelm Christian Hinrichs zu Mannhagen.

* * *

Die fünf Forstreviere enthalten an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1)	Forstrevier Schönberg-Rupensdorf	221,552	□R.	Lübsch
2)	——— Schlagsdorf	348,828	——	" "
3)	——— Stove	202,498	——	" "
4)	——— Schönberg	338,648	——	" "
5)	——— Mannhagen	33,900	——	" "
	zusammen	1,145,426	□R.	Lübsch.

Provisorisches Forstgericht.

(Die interimistische Forst-Justizbehörde für das Fürstenthum Ratzeburg, errichtet durch die Verordnung vom 10. Februar 1817, hält seine Sitzungen in Schönberg und erkennt in allen Forst- oder Holzdelicten finaliter.)

Landdrost von Drenkhahn,
Gerichtsrath Dr. Karsten,
Oberförster Dankwarth,
} in Schönberg.
Assessor c. v.: Kammerjunker v. Oertzen.

* * *

Actuarius: Joh. Ludw. Hahn.
Copiist: Theodor Holste.

Magistrat
der amtssässigen Stadt Schönberg.

Provisorischer Bürgermeister: Chr. Schrep.
Rathmänner: J. Bockwoldt.
C. Köhler.
Quartiersmänne: Joh. Fock, Kunau, Christian Fock, P. H. Schrep.

* * *

Spritzenmeister der drei Stadtspritzen: Bürger Wolgast, Schlösser Eckmann und Schuhmacher Müller.

Medicinal-Anstalten.

Landphysicus: Dr. Hülsemeyer, genannt Hörcher, in Schönberg.
Dr. Carl Wilhelm Marung in Schönberg.
Chirurgus und Barbier: Wilh. Wildfang.

Privilegirte Apotheker.

Ratzeburg: Christian Friedrich Siedenburg.
Schönberg: Christ. Wilhelm Theodor Saß.

Hebammen.

Schönberg: verehel. Wolgast, geb. M. J. Fermor.
verehel. Creuzfeld, geb. Levi.
Carlow: verehel. Greve, geb. Schünemann.
Selmsdorf: verehel. Schütt.
Thandorf: verehel. Mustin.
Herrnburg: Anna Margaretha Wilms, geb. Bollow.
Schlagsdorf: verehel. Schulz, geb. Didrichsen.
Auf der Baek und dem Domhofe: verehel. Boye, geb. Buchbauer.
Für die Vogtey Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Thierarzt.

Carl Wilhem Reimer zu Schönberg.

Chausseebau-Wesen.

Bau-Departement; s. S. 84.

Die Oberaufsicht über die Administration der Schönberg-Ratzeburger Chaussee und das dabei angestellte Personal ist dem Landdrosten von Drenkhahn in Schönberg übertragen, die Specialaufsicht und technische Leitung der Administration führt der Bauconducteur Rickmann.

* * *

Berechner der Schönberg-Ratzeburger Chaussee-Administrations-Casse: Steuerrath Wentzel in Schönberg.

Chausseegeld-Einnehmer.

Abtheil. I. Georg Volkmann, zu Hebestelle Kl.-Siemz.
Abtheil. II. Wilhelm Ludwig Schliemann zu Hebestelle Wietingsbeck.

Chaussee-Wärter.

Abtheil. I. Johann Heinrich Steffen.
Abtheil. II. Asmus Bollow.
(in den betreffenden Hebestellen wohnhaft.)

Polizeianstalt

zur Abwendung von Vagabonden.

Zur Handhabung der Polizei, wegen Abwendung von Vagabonden und Abstellung der Bettelei, sind Commando's von Districtshusaren nebst einem Unteroffizier stationirt.

Armen-Unterstützung,

unter Controlle, Oberaufsicht und Direction der Landvogtey zu Schönberg.

geschieht durch Beiträge in acht Armenkassen, deren Berechner sind:

1) Krämer Christian Schrep in Schönberg.
2) der Prediger in Selmsdorf.
3) — — Herrnburg.
4) — — Carlow.
5) — — Demern.
6) Förster Wicht in Schlagbrügge.
7) der Prediger in Ziethen.
8) Schullehrer Schulze in Mannhagen.

Topographie
des Fürstenthums Ratzeburg,
nach der annoch beobachteten Eintheilung in fünf Vogteyen.

Zufolge der im October 1845 stattgehabten Volkszählung betrug die Einwohnerzahl des Fürstenthums Ratzeburg incl. der Ortschaften Dodow, Horst und Torriesdorf 15,411 Seelen; im Juli 1848 15,918.

Nach stattgehabter Vermessung hat das Fürstenthum Ratzeburg mit Ausschluß der Privatgüter Torriesdorf, Horst und Dodow einen Flächeninhalt von 15,823,777 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1) Die Dorfschaften . . . . 11,346,249 □R.
2) Die Kirchen, Pfarren ꝛc. . 213,005 —
3) Die Cammer-Pachtungen . 3,119,097 —
4) Die Großherzoglichen Forsten 1,145,426 —

(Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten Lettern gedruckt.)

1. Vogtey Schönberg.

Bardowieck — 3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.

Blüssen — 5 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Lenschow.

Falkenhagen [— 8 Vollh. 1 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Siebenmark.

Grieben [— 9 Vollh. 2 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Renzow.

Groß Bünsdorf — 5 Vollh. Schulze: Meyer.

Groß Siemz — 6 Vollh. Schulze: Ahrend.

Herrnburg ⊙ 3 △ [F — 8 Vollh. 1 Käthn. 20 Büdn. Schulze: Lühr.

— — 8 — verwittwete Röper, geb. Schiller.

Hohemiele ☿ △	
Klein Bünsdorf	5 Vollhüf. Schulze: Grevismühl.
Kleinfeld	5 Vollhüf. Schulze: Burmeister.
Klein Siemz	7 Vollhüfner, 3 Büdner. Schulze: Kähler.
Lindow	6 Vollh. Schulze: Niese.
Lübseerhagen	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Kallies.
Malzow	8 Vollhüfner, 2 Büdner. Schulze: Maaß.
Menzendorf, Dorf [△ F.	4 Vollhüfner, 8 Büdner. Schulze: Kallies.
— — Hof	Hermann August Wicke.
Papenhusen	2 Vollhüfner. Schulze: Wigger.
Rabensdorf, Dorf △	2 Vollhüfner, 3 Büdner. Schulze: Boy.
— — Hof	Carl Stamer.
Retelsdorf ☌	6 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Grevismühl.
Rodenberg	4 Hüfner. Schulze: Busch.
Rottensdorf	3 Hüfner. Schulze: Boy.
Rüschenbeck	2 Hüfn. Schulze: Wigger.
Sabow	6 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Grevsmühl.
Schönberg, in der Stadt ⊙ F. F. F. ☽	8 Ackerbürger.
— — Bauhof	Pächter Carl Drews, auch Pächter der Branntweinbrennerei.
— — Ziegelei	Ziegler Buchholz.
— — 1 W. ♂ 1 h. ♂ 1 Oel-♂ 1 ♌	Ludwig Wischendorf.
Schwanbeck	5 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdn. Schulze: Kröpelin.

Selmsdorf, Dorf ⊙△[F.	8 Hüfn. 3 Halbh. 26 Büdn. Schulze: Faasch.
— — Hof	Christian Breuel.
Sülsdorf	11 Hüfn. Schulze: Voß.
Törpt	5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Oldörp.
Zarnewenz △	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Sterley.
— — Hof	Hans Peter Drews.

2. Vogtey Rupensdorf.

Bechelsdorf	4 Hüfn. Schulze: Burmeister.
Boitin-Resdorf △	2 Voll- 4 Dreiviertelhüfn. 4 Büdn. Schulze: Oldörp.
Duvennest	5 Halb- 1 Viertelh. 1 Büdn. Schulze: Wittfoth.
Klein Mist △	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Planthaber.
Lauen, Dorf △	Erbpächter Daniel Lampe Schröder. 1 Hüfn. 1 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Dräger.
Lenschow △	1 Büdner. s. Wahrsow.
Lockwisch, Dorf △ [	9 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Boldt.
— — Hof	Ludwig von Hobe.
— — ♀ △ ☊	Friedr. Dan. Jochen Capell.
Lüdersdorf △	5 Voll- 2 Halbh. u. 10 Büdn. Schulze: Techau.
Niendorf	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Ollrogge.
Olldorf △	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Freytag.
Palingen [	14 Voll- 1 ½ Hüf. u. 8 Büdn. Schulze: Hans Heinrich Mett.
— — ♀ ☊	Erbmüller Adolph Friedrich Menz.

Petersberg [△	7 Hüfn. 1 ¾ Hüfn. 2 ½ Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Mett.
Rupensdorf	4 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdn. Schulze: Maaß.
Teschow	7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Sterley.
Wahlsdorf	5 Hfn. Schulze: Mellmann.
Wahrsow [	4 Hüfn. 1 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Kolhase.
— — Hof	Joh. Gustav Eckengreen.
Westerbeck	s. Hof Lockwisch.

3. Vogtey Stove.

Carlow ⊙ ⚷ [△ F.	8 Voll- 3 Halbhüfn. 8 Gr. 3 Klein-Käthn. 4 Büdn. Schulze: Holst.
Cronscamp △	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf ⊙ [△ F.	1 Voll- 1 Halbh. 1 ⅓- 2 ¼- 1 ⅛ Hüfn. und 4 Büdn. Schulze: Robrahn.
— — Hof	Georg Wilhelm Wicke.
Groß Rünz [△	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Riekhof.
Klein Rünz	Christian August Rusch.
Kloksdorf	4 Hüfn. 4 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Kreutzfeldt.
Morien Pap. ♀ △	Christian Spehr.
Reschow [△	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Ahrend.
Pogez	7 Hüfn. 7 Büdn. Schulze: Holst.

Röggelin	ſ. Stove.
— — Z.	Buchholz.
Samkow △	5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Baars.
Schaddingsdorf	3 Hüfn. 1 Halbhüfn. ein ⅓ Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Lütjohann.
Stove, Hof	Hildebrandt's Erben.
— ♂ ♌ △ [	Wilhelm Wieſchendorf. 1 Büdner der zugleich Schmidt iſt.

4. Vogtey Schlagsdorf.

Bäk ♂	Wittwe Penkow, geb. Gold.
Bäk oder Mühlenbäk 6 Kupfer ♂ 4 △	Geh. Comerzienrath Simon Haſſe in Lübeck.
	25 kleine Hausbeſitzer.
Campow △	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Bollow.
Domhof bei Ratzeburg ⊙	
Groß Miſt [△	8 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Oldenburg.
Groß Molzahn [△	Amtmann Heinrich Anton Drenckhahn.
Heilige Land	9 Büdner.
Hoheleuchte	2 Büdner.
Klein Molzahn	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Parbs.
Lankow	3 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Kähler.
Mechow, Dorf [△	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Schulze: Völckner.
— — Hof	Heinrich Stamer.
Neuhof	Matthäus Heinr. Warncke.
Raddingsdorf	4 Voll- 1 Halbhüfn. und 1 Büdner. Schulze: Retelsdorf.
Rieps [△	9 Voll- u. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Stein.

Römnitz, Hof	Wilhelm Weltner.
— — Oel W. ℘	Pächter: Vorbeck.
Perukenkrug	2 Büdner.
Schlagbrügge ⚓	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Oldenburg.
Schlagresdorf △	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Ollmann.
Schlagsdorf, Dorf ⊙ 2 △ [F.	4 Hüfn. 6 Halbh. 8 Käthn. 13 Büdner. Schulze: Christian Heinrich Siebenmark.
— — Hof	Christian Ludwig Wilhelm Josua Sick.
Sülsdorf	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Meyer.
Thandorf △ [	9 Vollhüfner, 4 Halbhüfn. 4 Büdn. Schulze: Otte.
Wendorf F.	5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelhfn. 1 Büdn. Schulze: Böttcher.
Wietingsbeck △	s. Mechow Hof.
Ziethen ⊙ △ △ [	3 Hüfner. 6 Käthner. 5 kl. Käthn. 1 Büdn. Schulze: Hauschild.

5. Vogtey Mannhagen.

Hammer, Kupfer-℘	Geh. Comerzienrath Simon Hasse in Lübeck.
— —	9 Erbpächter. 2 Büdner.
— — Pap. ℘	Albrecht Solvie.
Mannhagen ⚓ △ [F.	1 Freischulze, 6 Hfn. 3 Käthn. 2 Büdn.
— — ℘	Erbmüller Friedrich Meyen.
Panten	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Bauervogt: Nehls.
Walksfelde	5 Hüfn. 4 Büdn. Bauervogt: Brüggemann.

Städte.

1. Domhof und Palmberg bei der Stadt Ratzeburg: außer der Domkirche, den Schul- u. Collegien-Gebäuden, dem Hospital und der Reserve-Wache sind daselbst 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Jahre 1848, 232; im Jahre 1851, 219, u. wohnen daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- u. Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Maurer, 1 Zimmermann, 1 Tischler, 1 Schuhmacher, 1 Schneider, 5 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: in dieser amtssässigen Stadt sind mit Ausschluß der Landvogtey-Gebäude und deren Umgebungen 186 Häuser und 4 Buden. ⊙ Die Menschenzahl war im Jahre 1848 1746; im Jahre 1851, 1910. Die Feldmark ist regulirt.

Es wohnen in der Stadt: 8 Ackerbürger, 1 Apotheker, 8 Bäcker, 1 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 Böttcher, 1 Chirurg 2r Klasse und Barbier, 3 Cigarrenfabrikanten, 1 Fischerwittwe, 10 Frachtfahrer u. Fuhrleute, 13 Gastwirthe und Krüger, 4 Glaser, 2 Goldschmiede, 6 Grobschmiede, worunter 1 Wittwe, 2 Hebammen, 1 Holzdrechsler, 1 Hutmacher, 4 Kaufleute u. 12 Krämer, worunter 1 Kessel- u. Grapenhändler und 2 Wittwen, 2 Klempner, 1 Knochendrechsler, 1 Korbmacher, 1 Kürschner, 2 Lohgerber, 1 Maler, 4 Maurer, worunter 1 Wittwe, 2 Mützenmacher, 1 Nagelschmidt, 1 Pfarrländereipächter, 4 Pferde- und Hornviehhändler, 2 Reifer, 3 Sattler u. Tapezirer, 1 Scheerenschleifer u. Siebmacher, 10 Schlächter, worunter 1 Wittwe, 3 Schlosser, 24 Schneider, worunter 1 Damenschneider und 3 Wittwen, 3 Schönfärber und Drucker, 1 Schornsteinfeger, 40 Schuhmacher, worunter 2 Wittwen, 1 Seifen- und Licht-Fabrikant, 1 Stadtmusikus, 4 Stell- und Rademacher, 1 Thierarzt, 16 Tischler, worunter 3 Wittwen, 3 Töpfer, 2 Uhrmacher, 23 Weber, worunter 1 Dammast- und 1 Baumwollenweber u. 1 Wittwe, 4 Zimmerleute, worunter 1 Wittwe.

Herrschaftliche Monopolien.

Stadt- und Amtsmusikus:	Organist Johann Aug. Fr. Creuzfeldt zu Schönberg.
Schornsteinfeger:	Carl Christoph Kunow.
Viehverschneider:	Jochen Christoph Siesage auf der Bäk.
	Heinr. Möller in Schwanbeck.
Frohnerei:	Eigenthümer: Fr. Witting.

Verzeichniß
der
Allodialgüter im Fürstenthum Ratzeburg,
welche weder vermessen noch bonitirt sind.
(Menschenzahl im J. 1845 528; im J. 1848 587.)

Christinenthal	s. Horst.
Dodow	Major Fr. v. Grävenitz.
Oldenburg }	Carl Jaspar Ludwig von
Horst }	Treuenfels.
Torriesdorf	Gottlieb Aug. v. Gundlach.

Postcourse

im Fürstenthum Ratzeburg.

Die Schnellpost von Schwerin nach Lübeck geht täglich und kommt in Schönberg an: Abends 7 Uhr, und von Lübeck zurück: Nachts 12 Uhr.

Die Fahrpost von Schönberg nach Ratzeburg geht täglich, nach Ratzeburg Morgens 10 Uhr, und kommt Abends $10\frac{1}{2}$ Uhr von dort zurück.

Die Fußbotenpost von Dassow kommt in Schönberg an: täglich Abends 6 Uhr, und geht Abends 8 Uhr dahin zurück.

Verzeichniß der Gebornen, Gestorbenen, Copulirten, Communicanten und Confirmirten im Fürstenthum Ratzeburg vom 1. Octbr. 1850 bis zum 30. Septbr. 1851.

Geborne			Gestorbene				Cop.	Unter d. Gebornen sind		Communikanten				Confirmirte		
M.	W.	zus.	Alter.	M.	W.	zus.	Paare.	unehl.	Zwill.-Paare.		M.	W.	zus.	M.	W.	zus.
			Todtgeborne	13	13	26				A.						
			0 = 1 Jahr	37	35	72										
			1 = 10 —	27	24	51				Öffentliche Communikanten	4395	4409	8804			
			10 = 20 —	15	9	24										
233	255	488	20 = 30 —	5	7	12	95	83	11					176	152	328
			30 = 40 —	6	4	10				B.						
			40 = 50 —	15	6	21										
			50 = 60 —	15	15	30				Privat- und Kranken-Communion.	61	85	146			
			60 = 70 —	20	17	37										
			70 = 80 —	13	7	20										
			80 = 90 —	6	4	10										
			90 = 100 —	1	—	1										
Sa. 233	255	488		173	141	314	95	83	11		4456	4494	8950	176	152	328
In den auswärts eingepfarrten Dörfern		60				43	13	13	3				1402			59
überall		548				357	108	96	14				10352			387

Vierter Theil.

Vierter Theil.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

1851.

Jan. 10. Höchstbedauerliches Ableben Sr. Hoheit des Herzogs Gustav zu Mecklenburg-Schwerin im 70sten Lebensjahre.

— 13. Feierliche Audienz des Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinschen Kammerherrn von Weltzin bei Ueberreichung des Notificationsschreibens Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin, betr. das Ableben Sr. H. des Herzogs Gustav zu Mecklenburg.

— 19. Bekanntmachung wegen des am 15. Febr. 1851 in Malchin zu eröffnenden Landtages.

— 22. Sendung des Kammerherrn und Jägermeisters von Voß nach Schwerin zur Uebergabe des diesseitigen Großherzoglichen Condolenzschreibens wegen des Ablebens Sr. H. des Herzogs Gustav an des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin K. H.

— 29. Bekanntmachung, betr. die Mortification von Einlagebüchern der Ersparniß-Anstalt zu Neustrelitz.

— 30. Rückkehr des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin KK. HH. von London.

Febr. 15. Eröffnung des Landtags in Malchin durch den Landtags-Commissarius, Staatsminister von Dewitz.

Landtags-Propositionen.

I. Die weitere Erhebung der Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents ꝛc. betreffend, so ist die über die Beitragspflicht der getreuen Landschaft Stargardschen Kreises zu den Unterhaltungskosten des Bundesmilitairs bestandene Differenz durch die am 30. Novbr. v. J. zu Neustrelitz zwischen der Großherzogl. Landes-Regierung und den Deputirten der getreuen Ritter- und Landschaft gepflogenen Verhandlungen, nachdem solche am 14ten d. M. auf dem gemeinsamen Kreisconvente zu Neubrandenburg genehmigt worden, ausgeglichen.

Da aber die Mittel der Centralsteuercasse, namentlich durch die Zahlung der Diäten an die Abgeordneten zu der in den Jahren 1849 und 1850 in Schwerin versammelt gewesenen Kammer, so angegriffen sind, daß die früher praenumerando geleistete Zahlung der ständischen Beiträge zur Unterhaltnng des Bundesmilitairs jetzt postnumerando gezahlt werden müssen, und es dringend nothwendig erscheint, daß die Centralsteuerkasse wieder in den Stand gesetzt werde, ihre fundationsmäßigen Zwecke, wie früher, zu erfüllen, so proponiren Se. K. H. der Großherzog Ihren getreuen Ständen, außerordentlicher Weise neben dem bisherigen Edicte noch ein halbes Edict, welches zu Johannis d. J. zu erheben sein würde, zu bewilligen. Können nun zwar Se. K. H. der Großherzog dasjenige, was das halbe Edict mehr eintragen wird, als für Diäten an die Abgeordneten verausgabt ist, mit Fug für die Kosten in Anspruch nehmen, welche die landesherrlichen Cassen in Veranlassung der Abgeordneten-Versammlung und der Verfassungsstreitigkeiten haben tragen müssen, so wollen Allerhöchstdieselben doch auf solchen Anspruch zu Gunsten der Centralsteuercasse aus der Rücksicht verzichten, weil Anforderungen an diese

Casse auf Beihülfe zu Chaussee- und Wasserbauten in Aussicht stehen.

II. Die Fortsetzung der Verhandlungen wegen der Verfassungs-Angelegenheit anlangend,

so halten Se. Königl. Hoheit der Großherzog die Ansicht fest, daß die Mecklenburgische Verfassung an Mängeln leidet, welche Modificationen derselben wünschenswerth und nöthig erscheinen lassen, werden aber von der Ueberzeugung geleitet, daß jene Modificationen nur dann zum wahren Wohle des Vaterlandes gereichen können, wenn sie nach voraufgegangener gründlichster und allseitigster Berathung und Prüfung und darauf gegründeter Zustimmung der verfassungsmäßigen Organe ins Leben gerufen werden. Zu solcher allseitigen und ruhigen Prüfung erscheint eine zahlreiche Versammlung weniger geeignet, als ein Ausschuß derselben und proponiren Se. Königl. Hoheit der Großherzog Ihren getreuen Ständen deshalb, aus ihrer Mitte Deputirte zu wählen, damit dieselben mit Commissarien beider Landesherren die Vorschläge zur Modification der Verfassung berathen und prüfen, welche die Landesherren demnächst Ihren getreuen Ständen eventuell Zwecks Ertheilung Ihrer Zustimmung vorzulegen beabsichtigen. Uebrigens reserviren Sich Se. Königl. Hoheit der Großherzog, zu den deßfallsigen Verhandlungen während des Laufes derselben außer den bestellten Commissarien, sofern es zweckmäßig erscheinen sollte, noch andere Männer hinzuzuziehen und wollen Allerhöchstdieselben die Anzahl der zu wählenden ständischen Deputirten dem ständischen Ermessen überlassen.

Febr. 16. Vermählung Sr. H. des Herzogs Georg zu Mecklenburg mit Ihrer Kaiserl. Hoheit der Großfürstin Catharina Michailowna von Rußland in St. Petersburg.

Febr. 20. März 10. Reise Sr. K. H. des Großherzogs und J. K. H. der Großherzogin nach Berlin.

März ½. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Remplin.

— 2. Verordnung wegen Aufhebung des Gesetzes zum Schutz der persönlichen Freiheit vom 23. Mai 1849.

(Diese Verordnung ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Ratzeburg erlassen.)

— 16. Feierliche Audienz der zur Gratulation von den Ständen des gesammten Mecklenburgs abgeordneten drei Landmarschälle wegen der Vermählung Sr. H. des Herzogs Georg mit J. K. H. der Großfürstin Catharina Michailowna von Rußland.

— 21. Feierliche Audienz des Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinschen Hofmarschalls von Bülow bei Uebergabe des Notificationsschreibens Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin, betreffend die Geburt des Erbgroßherzogs.

Landtags-Abschied vom 23. März 1851.

Ad Caput I. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents ꝛc. betreffend, haben Se. Königl. Hoheit aus dem Inhalte der ständischen Erklärung mit Befriedigung die ständischer Seits erfolgte Genehmigung der betreffenden Proposition ersehen und werden demzufolge das Behufige wegen Erhebung der bewilligten außerordentlichen Steuern unter Berücksichtigung der von Ihren getreuen Ständen dabei geäußerten Wünsche seiner Zeit verfügen lassen.

Ad Caput II. Die Fortsetzung der Verhandlungen wegen der Verfassungs-Angelegenheit anlangend, so werden Se. Königl. Hoheit wegen weiterer Fortrückung dieser Angelegenheit und wegen demnächstiger Einberufung der erwählten ständischen Deputirten

mit Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin in Communication treten, indem Allerhöchstdieselben Sich der Hoffnung überlassen, daß eine gemeinsame unbefangene und gründliche Prüfung dieses vor Allem wichtigen Gegenstandes zu einem für das Wohl des Landes seegenbringenden Resultate führen wird.

März 23. Landesherrliche Bestätigung der von der General-Versammlung der Mecklenburgischen Hagel- und Mobiliar-Brandversicherungs-Gesellschaft am 3. März 1851 zu Neubrandenburg sub 1) und 3) gefaßten zwei Beschlüsse.

— 28. Sendung des Hofmarschalls, Grafen von der Schulenburg nach Schwerin mit dem Gratulationsschreiben Sr. K. H. des Großherzogs zu der Geburt des Erbgroßherzogs von Mecklenburg-Schwerin.

— 28. Einforderungs-Edict zur Aufbringung der auf dem jüngsten Landtage in Malchin bewilligten Hälfte eines außerordentlichen Steuer-Edicts.

— 29. Rescript an die Landvogtei in Schönberg wegen Erlassung des Edicts zur Erhebung der Hälfte der Militair- und Chaussee-Steuer.

April 19. Bekanntmachung, betr. die Visitation des Ober-Appellationsgerichts zu Rostock.

— $\frac{21}{27}$. Reise J. K. H. der Großherzogin und J. H. der Herzogin Caroline nach Dessau.

April/Mai $\frac{29}{2}$. Besuch Sr. Durchlaucht des Prinzen Friedrich zu Hessen am hiesigen Hofe.

Mai 1. Abreise des Staats-Ministers von Bernstorff, als außerordentlichen Gesandten, nach Ludwigslust zu der am 3. Mai daselbst stattfindenden feierlichen Taufe des Erbgroßherzogs von Mecklenburg-Schwerin.

Mai/Juni $\frac{3}{4}$. Reise J. H. der Herzogin Caroline nach Paris.

Mai 13. Audienz des Französischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers Eduard Cintrat in Hamburg bei Ueberreichung seines Creditivs.

Mai/Juni $\frac{28}{1}$. Reise Sr. K. H. des Großherzogs nach Berlin.

Maj Juni 30/4. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und J. K. H. der Erbgroßherzogin nach Berlin.

Juni 7. Ankunft des Belgischen Gesandten, Minister-Residenten Napoléon Alcindor Beaulieu aus Copenhagen.

— 13. Feierlicher Einzug Sr. Hoheit des Herzogs Georg und Höchstdessen Gemahlin, der Großfürstin Catharina Michailowna von Rußland, Kaiserl. Hoheit, in die festlich geschmückte Residenzstadt Neustrelitz, eingeholt und empfangen von den Domainenpächtern zu Pferde bei der in Weisdin errichteten Ehrenpforte, begrüßt von dem Magistrate und den in Spalier aufgestellten Bürgern, der Schützengilde, den Maurer- und Zimmergesellen mit ihren Fahnen und Gewerks-Emblemen bei der am Eingange der Glambeckerstraße errichteten Ehrenpforte, jubelnd bewillkommt und begleitet von einer zahllosen, aus allen Theilen Mecklenburgs herbeigekommenen Menschenmenge bis zum Großherzoglichen Schlosse, woselbst das neuvermählte fürstliche Paar von dem Großherzoge, der Großherzogin, dem Erbgroßherzoge, der Erbgroßherzogin und der Herzogin Caroline KK. HH. empfangen wurde.

— 15/19. Besuch des Fürsten von Schönburg am hiesigen Hofe.

— 15. Ankunft des Königl. Großbritannischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers, Grafen von Westmorland aus Berlin.

— 22/28. Besuch Sr. K. H. des Prinzen August von Würtemberg am hiesigen Hofe.

— 23. Ankunft des Kaiserlich Russischen Chargé d'Affaires, Baron von Budberg aus Berlin.

— 26. Bekanntmachung, betr. die Einziehung der jetzt im Umlauf befindlichen Fürstlich Schwarzburg-Rudolstädtischen Kassen-Billets.

(Diese Bekanntmachung ist unter demselben selben Dato auch für das Fürstenthum Ratzeburg erlassen.)

Juni Juli 29/9. Reise Sr. H. des Herzogs Georg nebst Höchstdessen Gemahlin nach Berlin.

Juli 4. Einforderungs-Edict zur Aufbringung der zur Unterhaltung des Bundes-Contingents vereinbarten Summe, so wie zu der Landesbeihülfe zu den Chaussee- und Wasserbauten.

— 4. Rescript an die Landvogtei in Schönberg wegen Erlassung des Steuer-Edicts, zur Unterhaltung des Bundes-Contingents, so wie zur Unterstützung der Chausseebauten im Fürstenthum Ratzeburg.

— 12. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und J. K. H. der Erbgroßherzogin über Schönberg nach Ischl.

— 29/30. Reise Sr. H. des Herzogs Georg nebst Höchstdessen Gemahlin nach Remplin.

— 30. Bekanntmachung, betr. den Anschluß des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz an den deutschen Paßkarten-Verein.

(Diese Bekanntmachung ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Ratzeburg erlassen.)

Juli Aug. 31/5 Reise Sr. H. des Herzogs Georg und Höchstdessen Gemahlin nach Weimar.

Aug. 11/13. Besuch Sr. Maj. des Königs von Preußen am hiesigen Hofe.

— 11/13. Besuch Sr. K. H. des Großherzogs und J. K. H. der Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin am hiesigen Hofe.

— 11/14. Besuch Sr. Durchlaucht des Prinzen Friedrich von Hessen am hiesigen Hofe.

— 11. Ankunft des Kaiserlich Russischen Chargé d'Affaires, Baron von Budberg aus Berlin und des Königl. Preuß. Geschäftsträgers, wirklichen Legationsraths von Kamptz aus Hamburg.

— 12. Feierliche Audienz des Königl. Großbritannischen bevollmächtigten Ministers, Lord Bloomfield bei Ueberreichung seiner Creditive.

— 14. Abreise Sr. H. des Herzogs Georg und Höchstdessen Gemahlin, J. K. H. der Großfürstin Catharina nach Doberan und von dort über Stettin nach St. Petersburg.

Aug. 14. Reise J. K. H. der Großherzogin und J. H. der Herzogin Caroline nach Kissingen.
Sept. 21. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Dresden.
— 29. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Dresden.
Oktbr. 8. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von St. Petersburg.
— $\frac{11}{16}$. Reise Sr. H. des Herzogs Georg über Rempelin nach Berlin.
— $\frac{12}{16}$. Reise Sr. K. H. des Großherzogs nach Berlin.
— 14. Bekanntmachung wegen des am 18. Novbr. in Sternberg zu eröffnenden Landtages.
— 16. Rückkehr J. J. H. der Großherzogin und J. H. der Herzogin Caroline von Kissingen.
— 20. Landesherrliche Bestätigung der neunten Auflage der Statuten der Mecklenburgischen Mobiliar-Brandversicherungs-Gesellschaft zu Neubrandenburg.
— 20. Landesherrliche Bestätigung des von der General-Versammlung der Mecklenb. Hagel- und Mobiliar-Brandversicherungs-Gesellschaft zu Neubrandenburg vom 3. März 1851 sub 2) gefaßten Beschlusses.
— 21. Bekanntmachung, betr. die Aufhebung der Conventionen zwischen Preußen und Mecklenburg wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabonden und Ausgewiesenen und wegen Bestimmung des Domicils der Gesellen und Dienstboten.
(Diese Bekanntmachung ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Ratzeburg erlassen.)
— 23. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und J. K. H. der Erbgroßherzogin von Dresden.
— 28. Ankunft J. K. H. der Herzogin von Cambridge u. J. K. H. der Prinzessin Marie von Cambridge.
Nov. 5. Bekanntmachung, betr. den Zeitpunkt der künftigen Einstellung der Rekruten.
(Diese Bekanntmachung ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Ratzeburg erlassen.)

Nov. 13. Abreise Sr. H. des Herzogs Georg nach St. Petersburg.

— 18. Eröffnung des Landtages in Sternberg durch den Landtags-Commissarius, Staatsminister von Dewitz.

Landtags-Propositionen.

I. Die ordinaire Landes-Contribution vom 1. Juli 1851 bis Ende Juni 1852.

Dabei wird proponirt:

1) daß die Auszahlung der Bauhülfsgelder auch ferner für das Jahr bis zum 1. Juli 1852 wegfalle, der einjährige Betrag derselben jedoch nach Grundlegung eines zehnjährigen Durchschnittes an die Landschaft Ihres Herzogthums Mecklenburg-Strelitz ausgezahlt und demnächst entweder zum gemeinsamen Besten der Städte insgesammt oder auch der einzelnen Städte verwendet werde;

2) unter Bezugnahme auf den Inhalt der folgenden Proposition, daß die Steuer der Eximirten fernerhin und zwar einstweilen bis zum 1. Juli 1852 fortdauere und deren Ertrag in den Großherzoglichen Cassen verbleibe.

II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents ꝛc., so wie die sonstigen Bedürfnisse der Central-Steuercasse betreffend,

so würde zur Deckung des pro 1. Juli $18\frac{52}{53}$ vereinbarten Beitrags zu den Militairkosten, so wie der Zinsen der zur Unterstützung von Chaussee- und Wasserbauten contrahirten Central-Steuercassen-Schuld der Ertrag eines gewöhnlichermaaßen zu erlassenden außerordentlichen Steuer-Edicts genügen und sogar noch einen wenn auch nicht erheblichen Ueberschuß gewähren. Da aber der Schuldenstand der Centralsteuer-Casse, welcher jetzt circa 152,000 Thaler Gold beträgt, und mit den weitern Erträgen der im Laufe d. J. verkündigten $1\frac{1}{2}$ Edicte bis zum 1. Juli k. J. nur bis auf etwa 138,000

Thaler Gold abgemindert werden kann, immer noch als ein sehr hoher erscheint, und auf dessen Abminderung in jetziger Zeit um so mehr Bedacht genommen werden muß, als die demnächstige weitere Unterstützung von Chausseebauten aus der Centralsteuer-Casse dringend wünschenswerth ist, und wahrscheinlicherweise dieser Casse auch in naher Zukunft erhöhte Anforderungen zum Militair-Etat ꝛc. bevorstehen, so erscheint es erforderlich, im Laufe des nächsten Jahres abermals ein und ein halbes außerordentliches Steuer-Edict zu erheben.

Se. Königl. Hoheit fordern daher Ihre getreuen Stände auf, hierzu die ständische Zustimmung und zwar dahin zu ertheilen, daß diese Edicte wiederum zu gleicher Zeit wie im laufenden Jahre und mit gleicher Freilassung für die Colligirungsbehörden hinsichtlich der Erhebungszeit erlassen werden.

Wegen einer demnächstigen Revision des Modus des außerordentlichen Edicts, welche sich in Ansehung einzelner Bestimmungen desselben schon bisher als wünschenswerth herausgestellt hat, und bei welcher auch die zu erwartenden Resultate der dieserhalb von Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Seite eingeleiteten Verhandlungen nicht unberücksichtigt gelassen werden können, behalten Se. Königl. Hoheit Sich zunächst die Einleitung von Verhandlungen im Kreise vor.

Endlich wünschen Se. Königl. Hoheit auch nunmehr ernstlich auf die definitive Feststellung der seit einer Reihe von Jahren zwischen Allerhöchst Ihnen und Ihren getreuen Ständen different gebliebenen Frage, ob auf Seiten der Stände in analoger Anwendung derjenigen Grundsätze, welche zu den Zeiten des deutschen Reichs hinsichtlich der Kosten der Reichs-Contingente verfassungsmäßig normirten, eine Verpflichtung zur Mitübernahme der Kosten des Bundesmilitairs in Friedenszeiten besteht, Be-

dacht zu nehmen und dieserhalb zunächst einen weitern Versuch zu einer deßfallsigen Verständigung im Wege des Vergleichs zu machen. Demzufolge fordern Se. Königl. Hoheit Ihre getreuen Stände auf, wenn auch der Beginn der betreffenden Verhandlungen bis zum Erlaß der zu erwartenden ferneren Bundesbestimmungen über die Contingent-Stellung auszusetzen sein wird, auf gegenwärtigem Landtage Deputirte zu erwählen, mit denen diese Angelegenheit vorbereitend erörtert und berathen werden kann.

Nov. 18. Höchstbedauerliches Ableben Sr. Majestät des Königs Ernst August von Hannover im 81sten Lebensjahre.

— 24. Sendung des Hofmarschalls Grafen von der Schulenburg an Se. Majestät des Königs von Hannover mit dem Großherzogl. Condolenz- und Glückwünschungsschreiben resp. über das Ableben Sr. Majestät des Königs Ernst August von Hannover und die hiernächst erfolgte Thronbesteigung Sr. Majestät des jetzigen Königs.

— 29. Bekanntmachung, betr. die Bestätigung der Benennung „Hohenstein" für das ritterschaftliche Gut Liebeck.

Decbr. 4. Verordnung, betr. die Umwandlung der in den Hypotheken- und Stadtpfandbüchern eingetragen stehenden Goldkapitalien in Courant.

— 4. Bekanntmachung, betr. die Aussetzung der Einstellungszeit der Rekruten im Jahre 1852 bis zum 15. April.

— 11. Contributions-Edict für das Jahr vom 1. Juli 1851 bis Ende Juni 1852.

— 15. Verordnung, betr. die Bestrafung des Mißbrauchs der Paßkarten.

(Diese Verordnung ist auch für das Fürstenthum Ratzeburg erlassen.)

Landtags-Abschied vom 18. December 1851.

Ad Caput I. Das Contributions-Edict soll gewöhnlichermaßen wie im vorigen Jahre publicirt und ein gleiches auch für die Domainen erlassen werden.

Anstatt der auch für das Jahr vom 1. Juli 1851 bis Ende Juni 1852 wegfallenden Bauhülfsgelder wollen Se. Königl. Hoheit den einjährigen Betrag derselben nach einem zehnjährigen Durchschnitte an die getreue Landschaft auszahlen lassen, um zum gemeinen Besten der Städte insgesammt oder der einzelnen Städte verwendet zu werden.

In Ansehung der Steuer der Eximirten genehmigen Se. Königl. Hoheit die Erklärung der getreuen Stände, nach welcher solche auch bis zum 1. Juli 1852 fortbestehen und der Betrag in Allerhöchst Ihren Kassen verbleiben soll.

Ad Caput II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents ꝛc. so wie die sonstigen Bedürfnisse der Centralsteuer-Casse, so haben Se. Königl. Hoheit aus der ständischen Antwort mit Bedauern ersehen, daß die in Allerhöchst Ihrer Landtags-Proposition angedeuteten dringenden Gründe für eine Abminderung des Centralsteuer-Cassen-Schuldenstandes keine Berücksichtigung bei Ihren getreuen Ständen gefunden haben, obwohl die Steuer-Erlegnisse im diesseitigen Landes-Antheile seit Jahren hinter denen der Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinschen Lande bedeutend zurückgeblieben sind. Wegen der Verhandlung im Kreise Behufs Revision des außerordentlichen Steuer-Edicts, wozu die ständische Bereitwilligkeit erklärt worden, und wegen Einberufung der ständischerseits gewählten Deputirten zur nähern Verhandlung über die definitive Feststellung der

Beiträge des Landes zu den Kosten des Bundes-Militairs werden Se. Königl. Hoheit seiner Zeit behufige Verfügungen treffen lassen.

Dec. 21. Landesherrliche Bestätigung der von der General-Versammlung des ritterschaftlichen Credit-Vereins vom 17. November 1851 gefaßten Beschlüsse.

Beitrage des Landes zu den Kosten des Bundes-Militairs werden Se. Königl. Hoheit seiner Zeit Verfügungen treffen lassen.

Dec. 21. Landesherrliche Bestätigung der von der General-Versammlung des ritterschaftlichen Creditvereins vom 17. November 1851 gefaßten Beschlüsse.

Alphabetisches Register

der Rubriken des Staats-Kalenders.

Aemter 145
Aerar. comm. der Grhz. Patron. Kirchen 73
Aerzte 106. 208
Administration der Cabinetsgüter 98
Agenten 9
Amtsgerichte 45
Annalen 225
Apotheken 108. 208
Armenpolizei 111. 210
Baudepartement 84
Baubehörde 198
Belvedere 17
Bibliothek u. s. w. 13
Brandsocietäten 132
Cabinetsamt 98. 146
Cabinetsamtsgericht 98
Cabinetsgüter 145
Cabinetsforstdistrict 98
Caffeesiederei 16
Cammerbediente 84
Cammercanzlei 84
Cammer- und Forstcollegium 83
Cammerherren 10
Cammerjunker 12
Cammerrevision 84
Candidaten d. Pred.A. 72
Cantoren 50. 199
Canzlei s. Justizcanzlei.
Canzleiadvocaten 39. 197
Canzleinotarien 39. 197
Central-Steuer-Direct. 131
Charakterisirte Personen 26
Chatoulle 15
Chausseebauwesen 113. 209
Chirurgen 107. 208
Conditorei 16
Consistorium 50
Creditverein 130
Criminalgericht, Ritterschaftl. 46
Domainen 147. 205
Domainenämter 85. 205
Engerer Ausschuß d. Ritt. 118
Entwässerung der Ländereien 13
Ersparniß-Anstalt zu Neustrelitz 134
Fideicommiß-Behörde 121
Finanzwesen 36. 196
Finanz-Commission 36. 196
Forstbediente 86. 206
Forstdepartement 86. 206
Forstdistricte 87. 207
Gärten 18
Garderobe 15
Geheimes Archiv 7
Geheime Canzlei 7
Geheime Commission 36
Geheime Legat. R. 9
Geistlicher Etat 50. 198
Gesandte u. s. w. 8
Großherzogliches Haus 1
Güter 161. 218
Hagelschadensassecuranzsocietät 133
Hebammen 109. 209
Hofbauamt 13
Hofbuchhändler 19

Hofcapelle 14
Hofgeistlichkeit 13
Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers 19
Hofmarschallamt 12
Hofapotheker 13
Hofstaat 10. 23
Hoftheater 15
Hypothekenbehörde 38
Jagddepartement 97
Intelligenzbüreau 116
Judengemeinden 140
Justizcanzlei 38. 196
Justizetat 37. 196
Justitiarien 47
Kalenderwesen 116
Kammerdiener 15
Keller 16
Kirchengemeinden 50. 199
Kirchenliste 183. 220
Kirchenöconomie und Provisores 74. 205
Kirchenvermögen (Verwaltung) 73
Klöster 121
Kornböden 85
Küche 16
Küster 50. 199
Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus 112
Landesregierung 35. 195
Landgestüt 22
Landschaft 120
Landständ. Verfassung 117
Landvogtey i. F. Ratzeb. 195
Lakaien 15
Leibmedicus 13
Legationsräthe 9
Lehncammer 36
Livreedienerschaft 15
Louisen-Stiftung 77
Magistrate 135. 208
Maaß- u. Gewicht-Aufs. 116
Marstall 21
Marstalldiener 21
Medizinalanstalten 104. 208
Militairetat 99
Ministerium 7
Monopolien 160. 218
Neustrelitzer Zeitung 116
Niedergerichte 42
Notarien 39. 197
Ober-Appellationsgericht 37
Oberhof- u. Hofchargen 10. 23
Oberschulcollegium 75
Officielle Anzeigen u. Intelligenzsachen 116
Organisten 50. 199
Ouvriers 19
Parochien 50. 199
Pastoren 50. 199
Patrimonialgerichte 47
Patriot. Verein 134
Polizeianstalten 102. 210
Postcourse 185. 219
Postregal 94. 206
Präpositen 50. 199
Recepturen 91
Regierungscanzley 35
Regierungs-Pässe 35
Rentei 36
Residenten 9
Ritter- und Landschaft 121
Ritterschaftliche Güter 161
Schloßdiener 17
Schulmeister 50. 199
Seminarium 82
Silberkammer 16
Stadtgerichte 42

Stadt-, Land- und Districtsphysici 104. 208
Stadtschulen 75. 204
Städte und Flecken 172. 217
Steuerregal 91. 206
Superintendentur 50. 199
Synoden 50. 199
Thierärzte 111. 209
Waschhaus 18
Wegebess.-Commission 112
Zahnärzte 108
Zollregal 94

Personal-Register

aller ritterschaftlichen und übrigen Landgüter-Besitzer des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

A.

v. Arenstorf C. A. L. E. 170.

B.

v. Behr-Negendank H. A. 168.
v. Berg E. 168.
v. Bork C. A. 168.
Brauer B. F. E. 163.
v. Buch A. 170.
Barnewitz G. 166.
v. Bülow F. Erben 167.

D.

v. Dewitz F. A. D. 163. 169.
v. Dewitz U. O. 165. 166.
v. Dewitz O. E. C. H. 167.

E.

v. Engel, C. 164.

F.

Friedland Stadt 170.
Friedland Stadt-Cämmerei. 170.
Friedland Kirchen-Oeconomie 170.

G.

v. Gundlach A. 164.
v. Gräveniz F. im Fürstenth. Ratzeb. 218.
v. Gundlach G. A. im Fürstenth. Ratzeb. 218.

H.

F. Graf v. Hahn. 169.
Hoth C. L. E. 169.
Hoth C. 169.
Hoth A. Lehnserbe 163.
Hübner C. W. 162. 165.
Holdorff T. 165.
v. Heyden-Linden C. 168.

J.

Jürgens O. 168.

L.

Baron v. Langermann-Erlenkamp F. 164.
v. Lepel, geb. Rodbertus 162.
v. Linſtow, A. 166.
v. Lücken F. W. A. 165.

M.

Meinke F. 168.
v. Michael O. L. T. F. 162. 171.
v. Michael A. G. C. 165.
v. Michael A. H. F. A. 166.
v. Michael J. H. L. E. 170.
Müller F. A. 171.

N.

Nauck, geb. Hellwig 164.

O.

v. Oertzen C. E. 162.
v. Oertzen H. 163.
v. Oertzen C. 167.
v. Oertzen J. J. B. W. 167.
v. Oertzen W. 162. 164. 168. 170.
v. Oertzen G. Lehnserb. 168.
v. Oertzen A. F. C. 163. 169.

P.

Peters A. F. 169.
Pogge F. A. C. 165.
Pogge, J. 162.

R.

Rhode A. L. 167.
v. Rieben G. A. W. 164. 165. 166. 168.
Rohrbeck C. F. 170.
Rohrbeck J. 170.

S.

v. Scheve T. 163.
Graf v. Schwerin J. C. H. 165. 166. 167. 168.
Seip P. 165. 170.
Seip C. L. 171.
Selle C. E. 171
Siemerling, L. 163. 171.

T.

v. Treuenfels C. J. L. im Fürſtenth. Ratzeburg 218.

W.

v. Warburg E. 169.
v. Warburg H. 170.
v. Waldau F. 164.

L.

Baron v. Langermann-Erlenkamp F. 164.
v. Lepel, geb. Robbertus 162.
v. Linstow, A. 166.
v. Lücken F. W. A. 165.

M.

Meinke F. 168.
v. Michael O. L. T. F. 162. 171.
v. Michael A. G. C. 165.
v. Michael A. H. F. A. 166.
v. Michael J. H. L. C. 170.
Müller F. A. 171.

N.

Nauck, geb. Hellwig 164.

O.

v. Oertzen C. G. 162.
v. Oertzen H. 163.
v. Oertzen C. 167.
v. Oertzen J. J. B. W. 167.
v. Oertzen W. 162. 164. 168. 170.
v. Oertzen G. Lehnserb. 168.
v. Oertzen A. F. C. 163. 169.

P.

Peters A. F. 169.
Pogge F. A. C. 165.
Pogge, J. 162.

R.

Rhode A. L. 167.
v. Rieben G. A. W. 164. 165. 166. 168.
Rohrbeck C. F. 170.
Rohrbeck J. 170.

S.

v. Scheve T. 163.
Graf v. Schwerin J. C. H. 165. 166. 167. 168.
Seip P. 165. 170.
Seip C. L. 171.
Selle C. C. 171.
Siemerling, L. 163. 171.

T.

v. Treuenfels C. J. L. im Fürstenth. Ratzeburg 218.

W.

v. Warburg C. 169.
v. Warburg H. 170.
v. Waldau F. 164.

Genealogische

Beilage

zum

Mecklenburg-Strelitzischen

Staats-Kalender.

1852.

Neustrelitz.

Genealogische

Beilage

zum

Mecklenburg-Strelitzischen

Staats-Kalender.

1852.

Neustrelitz.

I. Souveraine Häuser.

Anhalt-Bernburg.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Alexander Karl, geb. 2. März 1805, succ. 24. März 1834 seinem Vater, dem Herzoge Alexius Friedrich Christian, verm. 30. Okt. 1834 mit Prinzessin Friederike Karoline Juliane zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Okt. 1811.

Schwester.

Wilhelmine Louise, geb. 30. Okt. 1799; s. Preußen.

Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

(Reformirter Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 24. Dec. 1812 verst. Fürsten Friedrich Ludwig Adolph.

Tochter des am 22. April 1812 verst. Herzogs Victor Karl Friedrich:

Emma, geb. 20. Mai 1802, verm. 26. Juni 1823 mit dem Fürsten Georg Heinrich zu Waldeck und Pyrmont; s. Waldeck.

Anhalt-Dessau.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Leopold Friedrich, geb. 1. Okt. 1794, succ. 9. Aug. 1817, verm. 18. April 1818 mit Friederike Wilhelmine Louise Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 30. Sept. 1796, Wittwer seit 1. Jan. 1850.

Kinder.

1) Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824.
2) Leopold Friedrich Franz Nicolaus, Erbprinz, geb. 29. April 1831.
3) Maria Anna, geb. 14. Sept. 1837.

Geschwister.

1) Amalie Auguste, geb. 18. Aug. 1793; s. Schwarzburg-Rudolstadt.
2) Georg Bernhard, geb. 21. Feb. 1796, verm. 6. Aug. 1825 mit Karoline Auguste Louise Amalie, Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, Wittwer 14. Jan. 1829.

Tochter.

Louise, geb. 22. Juni 1826.

3) Louise Friederike, geb. 1. März 1798; s. Hessen-Homburg.
4) Friedrich August, geb. 23. Septbr. 1799, verm. 11. Sept. 1832 mit Marie Louise Charlotte, des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel Tochter, geb. 9. Mai 1814.

Kinder.

1) Adelheid Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzoge zu Nassau.
2) Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837.
3) Hilda Charlotte, geb. 13. Dec. 1839.

5) Wilhelm Woldemar, geb. 29. Mai 1807.

Anhalt-Köthen.

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 25. Novbr. 1847 verst. Herzoge Heinrich von Anhalt-Köthen.

Dessen Wittwe.

Auguste Friederike Esperance, Fürstin von Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 3. Aug. 1794.

Baden.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Leopold Friedrich, geb. 29. Aug. 1790, succ. seinem Bruder, dem Großherzoge Ludwig, am 30. März 1830, verm. 25. Juli 1819 mit
Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, Tochter von Gustav Adolph IV., ehemaligem Könige von Schweden.

Kinder.

1) Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie, geb. 6. Dec. 1820; ſ. Sachſen-Koburg-Gotha.
2) Ludwig, Erbgroßherzog, geb. 15. Aug. 1824.
3) Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9. Sept. 1826.
4) Wilhelm Ludwig Auguſt, geb. 18. Dec. 1829.
5) Karl Friedrich Guſtav Wilhelm Maximilian, geb. 9. März 1832.
6) Marie Amalie, geb. 20. Nov. 1834.
7) Cäcilie Auguſte, geb. 20. Sept. 1839.

Geſchwiſter.

1) Markgraf Wilhelm Ludwig Auguſt, geb. 8. April 1792, verm. 16. Okt. 1830 mit
Herzogin Eliſabeth Alexandrine Conſtanze von Würtemberg, geb. 27. Febr. 1802.

Töchter.

1) Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, geb. 7. Aug. 1834.
2) Pauline Sophie Eliſabeth Marie, geb. 18. Dec. 1835.
3) Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837.

2) Amalie Chriſtine Karoline, geb. 26. Jan. 1795; ſ. Fürſtenberg.
3) Markgraf Maximilian Friedrich Johann Ernſt, geb. 8. Dec. 1796.

Verwittwete Großherzerzogin.

Stephanie Louiſe Adriane, geb. 28. Aug. 1789, verm. 8. April 1806 mit dem am 8. Dec. 1818 verſt. Großherzoge Karl Ludwig Friedrich.

Töchter.

1) Louiſe Amalie Stephanie, geb. 5. Juni 1811; ſ. Schweden und Norwegen.
2) Joſephine Friederike Louiſe, geb. 21. Okt. 1813; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
3) Marie Amalie Eliſabeth Karoline, geb. 11. Okt. 1817, verm. 23. Feb. 1843 mit dem Marquis von Douglas und Clydesdale.

Baiern.

(Katholiſcher Religion.)

König Maximilian Joſeph, geb. 28. Nov. 1811, übernimmt die Regierung in Folge der Abdication ſeines Vaters, des Königs Karl Ludwig Auguſt, am 20. März 1848, verm. 12. Okt. 1842 mit

Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig, Prinzeſſin von Preußen, geb. 15. Okt. 1825.

Kinder.

1) Otto Ludwig Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb. 25. Aug. 1845.
2) Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Geſchwiſter.

1) Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. 30. Aug. 1813; ſ. Heſſen-Darmſtadt.
2) Otto Friedrich Ludwig, geb. 1. Juni 1815; ſ. Griechenland.
3) Luitpold Karl Joſeph Wilhelm Ludwig, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit

Erzherzogin Auguſte Ferdinande Louiſe Marie Johanne Joſephe, Tochter des Großherzogs von Toscana, geb. 1. April 1825.

Kinder.

1) Ludwig Leopold Joſeph Maria Aloys Alfred, geb. 7. Jan. 1845.
2) Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph, geb. 9. Feb. 1846.
3) Thereſe Charlotte Mariane Auguſte, geb. 12. Nov. 1850.
4) Adelgunde Auguſte Charlotte Karoline Eliſe Amalie Sophie Marie Louiſe, geb. 19. März 1823; ſ. Modena.
5) Hildegard Louiſe Charlotte Thereſe Friederike, geb. 10. Juni 1825; ſ. Oeſterreich.
6) Alexandra, geb. 26. Aug. 1826.
7) Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 19. Juli 1828.

Eltern.

König Karl Ludwig August, geb. 25. Aug. 1786, succ. seinem Vater, dem König Maximilian Joseph, 13. Okt. 1825, verzichtet zu Gunsten seines ältesten Sohnes, des Königs Maximilian, auf die Krone laut Patent vom 20. März 1848, verm. 12. Okt. 1810 mit

Therese Charlotte Friederike Louise Amalie, Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 8. Juli 1792.

Geschwister des Königs Ludwig.

1) Karoline Auguste, geb. 8. Febr. 1792; s. Oesterreich.
2) Karl Theodor Maximilian August, geb. 7. Juli 1795.

Halbgeschwister des Königs Ludwig.

1) Elisabeth Ludovike, geb. 13. Novbr. 1801, verm. 29. Novbr. 1823 mit dem Könige Friedrich Wilhelm IV. von Preußen; s. Preußen.
2) Amalie Auguste, geb. 13. Nov. 1801, Zwillingsschwester der Prinzessin Elisabeth Ludovike, verm. 21. Nov. 1822 mit dem Prinzen Johann von Sachsen.
3) Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Nov. 1824 mit dem Erzherzoge Franz Karl von Oesterreich; s. Oesterreich.
4) Marie Anna Leopoldine Elisabeth Wilhelmine, Zwillingsschwester der Prinzessin Friederike Sophie, geb. 27. Jan. 1805, verm. mit dem König von Sachsen; s. Sachsen.
5) Ludovike Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzoge Maximilian Joseph in Baiern, geb. 4. Dec. 1808; s. unten.

Herzogl. Baiersche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joseph, Herzog in Baiern, geb. 4. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit

Prinzessin Ludovike Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, jüngsten Tochter des verst. Königs Maximilian Joseph.

Kinder.

1) Ludwig Wilhelm, geb. 21. Juni 1831.
2) Karoline Thereſe Helene, geb. 4. April 1834.
3) Marie Eliſabeth Amalie Eugenie, geb. 24. Dec. 1837.
4) Karl Theodor, geb. 9. Aug. 1839.
5) Marie Sophie Amalie, geb. 4. Okt. 1841.
6) Mathilde Ludovika, geb. 30. Sept. 1843.
7) Charlotte Auguſte, geb. 22. Feb. 1847.
8) Maximilian Emanuel, geb. 7. Dec. 1849.

Belgien.

(Lutheriſcher Religion.)

König Leopold I., Herzog zu Sachſen-Koburg-Gotha, geb. 16. Dec. 1790, wird zum König der Belgier vom Belgiſchen Congreſſe erwählt 4. Juni und tritt die Regierung an, 21. Juli 1831, Wittwer 6. Nov. 1817 von der Prinzeſſin Charlotte von Großbritannien; zum zweiten Male verm. 9. Aug. 1832 mit

Louiſe Marie Thereſie Charlotte Iſabella, Tochter des vormaligen Königs Ludwig Philipp I. der Franzoſen, geb. 3. April 1812, Wittwer 11. Okt. 1850.

Kinder.

1) Leopold Ludwig Philipp Marie Victor, Kronprinz, Herzog von Brabant, geb. 9. April 1835.
2) Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837.
3) Marie Charlotte Amalie Auguſte Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840.

Geſchwiſter des Königs, ſ. Sachſen-Koburg-Gotha.

Braſilien.

(Katholiſcher Religion.)

Kaiſer Peter II. de Alcantara Johann Karl Leopold, geb. 2. Dec. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, des am 24. Sept. 1834 verſt. Kaiſers Peter I. de Alcantara Anton Joſeph, verm. 30. Mai 1843 mit

Prinzessin Thereſe Chriſtine Marie von Sicilien (Schweſter des Königs), geb. 14. März 1822.

Kinder.

1) Iſabel Chriſtina Leopoldina Auguſte Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, geb. 29. Juni 1846.
2) Leopoldina Thereſa Franziska Carolina Michaela Gonzaga, geb. 13. Juli 1847.

Geſchwiſter.

1) Maria da Gloria II., geb. 4. April 1819, Königin von Portugal.
2) Maria Januaria, geb. 11. März 1821, verm. 28. April 1844 mit dem Prinzen Ludwig Carl Maria Joſeph von Sicilien; ſ. Sicilien.
3) Franziske Karoline, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Herzoge von Joinville; ſ. Spanien.
4) Marie Amalie, geb. 1. Dec. 1831 (Halbſchweſter).

Stiefmutter.

Kaiſerin Amalie Auguſte Eugenie Napoleone, Herzogin von Braganza, geb. 31. Juli 1812, Tochter des verſt. Herzogs Eugen von Leuchtenberg, Fürſten von Eichſtädt.

(Die übrigen Verwandten ſ. Portugal.)

Braunſchweig.

(Lutheriſcher Religion.)

Herzog Auguſt Wilhelm Maximilian Friedrich Ludwig, auch Herzog von Oels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feſtſtellung der Regierungs-Verhältniſſe am 25. April 1831.

Bruder.

Herzog Karl Friedrich Auguſt Wilhelm, geb. 30. Okt. 1804, ſucc. 16. Jan. 1815 ſeinem Vater Friedrich Wilhelm, unter Vormundſchaft, tritt die Regierung an, 30. Okt. 1823 und verläßt die Herzogl. Braunſchweigſchen Lande im September 1830.

Dänemark.

(Lutherischer Religion.)

König Friedrich VII. Karl Christian, geb. 6. Oktbr. 1808, succ. seinem Vater, dem am 20. Jan. 1848 verst. Könige Christian VIII. Friedrich, verm. 1) 1. Nov. 1828 mit Wilhelmine Marie (Tochter des verst. Königs Friedrich VI.), geschieden seit Sept. 1837; 2) 10. Juni 1841 mit Karoline Charlotte Mariane, Herzogin von Mecklenburg-Strelitz, geschieden seit 30. Sept. 1846.

Vaters Geschwister.

(Kinder des am 7. Dec. 1805 verst. Erbprinzen Friedrich mit Sophie Friederike, Herzogs Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter):

1) Charlotte Louise, geb. 30. Okt. 1789; s. Hessen-Kassel.
2) Friedrich Ferdinand, geb. 22. Nov. 1792, Erbprinz, verm. 1. Aug. 1829 mit

Prinzessin Karoline von Dänemark; s. unten.

Stiefmutter.

Karoline Amalie, geb. 28. Juni 1796, verm. 22. Mai 1814, Tochter des verst. Herzogs Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg.

Wittwe des verstorbenen Königs Friedrich VI.

Marie Sophie Friederike, geb. 28. Okt. 1767, verm. 31. Juli 1790, Tochter des am 17. Nov. 1836 verst. Landgrafen Karl von Hessen-Kassel.

Deren Töchter.

1) Karoline, geb. 28. Okt. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit Friedrich Ferdinand, Erbprinzen von Dänemark; s. oben.
2) Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem jetzigen Könige Friedrich Karl Christian, geschieden seit Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzoge Karl von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Griechenland.

(Katholischer Religion.)

König Otto I., geb. 1. Juni 1815, zweitgeborner Sohn des Königs Ludwig von Baiern, zum König von Griechenland berufen durch die am 7. Mai 1832 zwischen den Höfen von England, Frankreich, Rußland und Baiern geschlossene Uebereinkunft, vom deutschen Bunde anerkannt durch den Beschluß vom 4. Okt. 1832, tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit selbst an, 1. Juni 1835, verm. 22. Nov. 1836 mit

Marie Friederike Amalie, Prinzessin von Holstein-Oldenburg, geb. 21. Dec. 1818.

Großbritannien.

(Reformirter Religion.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent, (geb. 2. Nov. 1767, gest. 23. Jan. 1820), succ. ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV. am 20. Juni 1837, gekrönt 28. Juni 1838, verm. 10. Feb. 1840 mit dem

Prinzen Franz August Karl Albert Emanuel von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 26. Aug. 1819.

Kinder.

1) Adelaide Victorie Louise, geb. 21. Nov. 1840.
2) Albrecht Eduard, Herzog zu Sachsen, Herzog von Cornwall, Prinz von Wales u. s. w., Thronerbe, geb. 9. Nov. 1841.
3) Alice Maud Mary, geb. 25. April 1843.
4) Alfred Ernst Albert, Herzog von York, geb. 6. Aug. 1844.
5) Helene Auguste Victoria, geb. 25. Mai 1846.
6) Louise Karoline Alberta, geb. 18. März 1848.
7) Arthur William Patrick Albrecht, Herzog von Sachsen und Prinz von Sachsen-Koburg und Gotha, geb. 1. Mai 1850.

Mutter.

Marie Louise Victoria, geb. 17. Aug. 1786, Tochter des verst. Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Koburg, Wittwe des Fürsten Emich von Leiningen seit 4. Juli 1814, mit dem Herzoge Eduard von Kent, viertem Sohne des Königs Georg III., verm. 29. Mai 1818, Wittwe seit 23. Jan. 1820.

Vaters Geschwister.

1) Ernst August, geb. 5. Juni 1771, Herzog von Cumberland, König von Hannover; s. Hannover.
2) Marie, geb. 25. April 1776, verm. 22. Juli 1816 mit dem am 30. Nov. 1834 verst. Herzog von Gloucester.

Wittwe des Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge, (geb. 24. Feb. 1774, gest. 8. Juli 1850):

Auguste Wilhelmine Louise, Landgrafen Friedrich von Hessen-Kassel Tochter, geb. 25. Juli 1797, verm. 7. Mai 1818.

Deren Kinder.

1) Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26. März 1819.
2) Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise, geb. 19. Juli 1822, verm. 28. Juni 1843 mit dem Erbgroßherzoge Friedrich Wilhelm von Mecklenburg; s. Mecklenburg-Strelitz.
3) Maria Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. Nov. 1833.

Hannover.

(Evangelischer Religion.)

König Ernst August, geb. 5. Juni 1771, König von Hannover, Königlicher Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, folgt seinem Bruder, dem König Wilhelm IV. des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland und von Hannover, am 20. Juni 1837 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 29 Mai 1815 mit der am 29. Juni 1841 verst. Königin Friederike Karoline Sophie Alexandrine, Tochter des verst. Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz.

Sohn.

Kronprinz Georg Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27. Mai 1819, verm. 18. Feb. 1843 mit

Prinzessin Alexandrine Marie Wilhelmine von Sachsen-Altenburg.

Kinder.

1) Ernst August Wilhelm Adolph Georg Friedrich, Erbprinz, geb. 21. Sept. 1845.
2) Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese, geb. 9. Jan. 1848.
3) Mary Ernestine Josephe Adolphine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. 3. Dec. 1849.

(Geschwister ꝛc., s. Großbritannien.)

Hessen-Kassel.

(Reformirter Religion.)

Kurfürst Friedrich Wilhelm, Mitregent seit 30. Sept. 1831, geb. 20. Aug. 1802, succ. seinem am 20. Nov. 1847 verst. Vater, Kurfürsten Wilhelm II., verm. (in morganatischer Ehe) mit

Gertrude, Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Geschwister.

1) Karoline Friederike Wilhelmine, geb. 29. Juli 1799.
2) Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6. Sept. 1804; s. Sachsen-Meiningen.

Großvaters Brüder.

1) Des Landgrafen Karl (geb. 19. Dec. 1744, gest. 17. Aug. 1836), und der Prinzessin Louise, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark, (geb. 30. Jan. 1750, verm. 30. Aug. 1766, gest. 12. Jan. 1831.)

Kinder.

1) Marie Sophie Friederike, geb. 28. Okt. 1767; s. Dänemark.
2) Juliane Louise Amalie, geb. 19. Jan. 1773.
3) Louise Karoline, geb. 28. Sept. 1789; s. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

2) Des Landgrafen Friedrich (geb. 11. Sept. 1747, gest. 20. Mai 1837) und der Prinzessin Karoline Polixene,

des Fürsten Karl Wilhelm von Nassau-Usingen Tochter (geb. 4. April 1762, gest. 18. Aug. 1823.)

Kinder.

1) Landgraf Wilhelm, geb. 24. Dec. 1787, verm. 10. Nov. 1810 mit
Louise Charlotte, Tochter des verst. Erbprinzen Friedrich von Dänemark, geb. 30. Okt. 1789. Davon:
1) Marie Louise Charlotte, geb. 9. Mai 1814; s. Anhalt-Dessau.
2) Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, geb. 7. Sept. 1817, verm. 26. Mai 1842 mit dem Prinzen Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.
3) Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26. Nov. 1820.
4) Auguste Friederike Marie Karoline Julie, geb. 30. Okt. 1823.
2) Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790.
3) Georg Karl, geb. 14. Jan. 1793.
4) Louise Karoline Marie Friederike, geb. 9. April 1794, verm. 4. April 1833 mit dem Königl. Hannöv. Obersten Grafen Georg von der Decken.
5) Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Jan. 1796; s. Mecklenburg-Strelitz.
6) Auguste Wilhelmine Louise, geb. 25. Juli 1797; s. Großbritannien.

Nebenlinien von Hessen-Kassel.

I. Hessen-Philippsthal.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Karl, geb. 22. Mai 1803, verm. 9. Okt. 1845 mit
Marie Alexandrine Auguste Louise Eugenie Mathilde, Tochter des Herzogs Eugen von Würtemberg, geb. 25. März 1818.

Sohn.

Ernst Eugen Karl, geb. 20. Dec. 1846.

Bruder.

Franz August, geb. 26. Jan. 1805.

Stiefmutter.

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, Tochter des verst. Erbprinzen Karl von Hessen-Philippsthal, geb. 10. Feb. 1793, Wittwe seit 25. Dec. 1849.

Vater Bruders Ludwig nachgelassene Tochter von Marie Franziske, Reichsgräfin Berghe von Trips:

Marie Karoline, geb. 14. Jan. 1793.

Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Karl August Philipp Ludwig, geb. 27. Juni 1784, verm. 9. Juli 1816 mit Auguste Charlotte, Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Oehringen Tochter, geb. 16. Nov. 1793, Wittwer seit 9. Juni 1821; verm. zum zweiten Male 10. Sept. 1823 mit Sophie Karoline Pauline, Prinzessin von Bentheim-Steinfurt, geb. 16. Jan. 1794.

Tochter erster Ehe.

Bertha Wilhelmine Karoline Louise Marie, geb. 26. Okt. 1818, verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurth.

Söhne zweiter Ehe.

1) Alexius Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1829.
2) Friedrich Wilhelm, geb. 3. Okt. 1831.

II. Hessen-Rheinfels-Rothenburg.

(Katholischer Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 12. Nov. 1834 verst. Landgrafen Victor Amadeus. Dessen Wittwe:

Eleonore, Prinzessin von Salm-Reifferscheid-Krautheim, geb. 13. Juli 1799.

Dessen Schwester.

Leopoldine Clotilde Marie, geb. 12. Sept. 1787; s. Hohenlohe-Bartenstein.

Hessen-Darmstadt.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Ludwig III., Mitregent seit 6. März 1848, geb. 9. Juni 1806, succ. seinem Vater, dem Großherzoge Ludwig II., 16. Juni 1848, verm. 26. Dec. 1833 mit

Prinzessin Mathilde von Baiern, geb. 30. Aug. 1813.

Geschwister.

1) Karl Wilhelm Ludwig, geb. 23. April 1809, verm. 22. Okt. 1836 mit

Marie Elisabeth Karoline Victorie, Prinzessin von Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Kinder.

1) Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 12. Sept. 1837.
2) Heinrich Ludwig Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28. Nov. 1838.
3) Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843.
4) Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand, geb. 16. Nov. 1845.

2) Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15. Juli 1823.

3) Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie, geb. 8. Aug. 1824, verm. 28. April 1841 mit Alexander Nicolajewitsch Cäsarewitsch, Großfürsten u. Thronfolger von Rußland.

Vaters Brüder.

1) Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst, geb. 31. Aug. 1780, verm. 29. Jan. 1804 mit

Karoline Ottilie, Prinzessin von Nidda, geb. von Török de Szendrö, geb. 23. April 1786.

2) Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14. Mai 1788.

3) Emil Maximilian Leopold August Karl, geb. 3. Sept. 1790.

Hessen-Homburg.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Ferdinand Heinrich Friedrich, geb. 26. April 1783, succ. seinem am 8. Sept. 1848 verst. Bruder, dem Landgrafen Gustav Adolph Friedrich.

Geschwister.

1) Karoline Louise, geb. 26. Aug. 1771; s. Schwarzburg-Rudolstadt.
2) Louise Ulrike, geb. 26. Okt. 1772; s. Schwarzburg-Rudolstadt.
3) Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776; s. Mecklenburg-Schwerin.

Wittwe des am 8. Sept. 1848 verst. Landgrafen Gustav Adolph Friedrich.

Louise Friederike, Prinzessin von Anhalt-Dessau, geb. 1. März 1798.

Deren Töchter.

1) Karoline Amalie Elisabeth, geb. 19. März 1819; s. Reuß zu Greiz.
2) Elisabeth Louise Friederike, geb. 30. Sept. 1823.

Hohenzollern.

(Siehe Preußen.)

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Christian Karl Friedrich August, geb. 19. Juni 1798, succ. 14. Juni 1814, verm. 18. Sept. 1820 mit Louise Sophie, Gräfin von Danneskiold-Samsoe, geb. 22. Sept. 1796.

Kinder.

1) Friederike Marie Louise Auguste Karoline Henriette, geb. 28. Aug. 1824.
2) Karoline Amalie, geb. 15. Jan. 1826.

3) Friedrich August, geb. 6. Juli 1829.
4) Friedrich Christian Karl August, geb. 22. Jan. 1831.
5) Henriette Karoline Christiane Auguste Emilie Elisabeth, geb. 2. Aug. 1833.

Geschwister.

1) Karoline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Christian VIII. von Dänemark; s. Dänemark.
2) Friedrich Emil August, geb. 23. Aug. 1800, verm. 17. Sept. 1829 mit
Henriette, Gräfin von Danefkiold-Samsoe, geb. 9. Mai 1806.

Kinder.

1) Friedrich Christian Karl August, geb. 16. Nov. 1830.
2) Louise Karoline Henriette Auguste, geb. 29. Juli 1836.

Kinder des verst. Prinzen Friedrich Karl Emil aus seiner Ehe mit Sophie Eleonore Friederike, Gräfin v. Scheel.

1) Charlotte Louise Dorothee Josephine, geb. 24. Jan. 1803.
2) Pauline Victorie Anna Wilhelmine, geb. 9. Feb. 1804.
3) Georg Erich, geb. 14. März 1805.
4) Heinrich Karl Woldemar, geb. 13. Okt. 1810.
5) Amalie Eleonore Sophie Karoline, geb. 9. Jan. 1813.
6) Sophie Bertha Clementine Auguste, geb. 30. Jan. 1815.

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Karl, geb. 30. Sept. 1813, succ. seinem Vater, dem Herzoge Wilhelm, 17. Feb. 1831, verm. 19. Mai 1838 mit
Wilhelmine Marie, Prinzessin von Dänemark, geb. 18. Jan. 1808.

Geschwister.

1) Louise Marie Friederike, geb. 23. Okt. 1810, verm. 19. Mai 1837 mit dem Obersten von Lasperg, Wittwe 9. Mai 1843, wieder verm. 3. Okt. 1846 mit dem Grafen von Hohenthal.
2) Friederike Karoline Juliane, geb. 9. Okt. 1811; s. Anhalt-Bernburg.
3) Friedrich, geb. 23. Okt. 1814, verm. 16. Okt. 1841 mit

Prinzessin Adelheid Christine Juliane Charlotte von Lippe-Schaumburg, geb. 9. März 1821.

Tochter.

Maria Karoline Auguste Ida Louise, geb. 27. Feb. 1844.

4) Wilhelm, geb. 10. April 1816.
5) Christian, geb. 8. April 1818, verm. 26. Mai 1842 mit

Prinzessin Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie von Hessen.

Kinder.

1) Christian Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3. Juni 1843.
2) Alexandra Karoline Marie Charlotte Louise Julie, geb. 1. Dec. 1844.
3) Christian Wilhelm Ferdinand Georg Adolf, geb. 24. Dec. 1845.
4) Maria Dagmer, geb. 26. Nov. 1847.

6) Louise, geb. 18. Nov. 1820.
7) Julius, geb. 14. Okt. 1824.
8) Johann, geb. 5. Dec. 1825.
9) Nicolaus, geb. 22. Dec. 1828.

Mutter.

Louise Karoline, des verst. Landgrafen Karl von Hessen-Kassel Tochter, geb. 28. Sept. 1789, verm. mit dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold, Wittwe 17. Feb. 1831.

Vaters Schwester.

Elisabeth Friederike Sophie Amalie Charlotte, geb. 13. Dec. 1780, verm. 22. Feb. 1800 an Gottlob Samuel, Freiherrn von Richthofen, Wittwe 25. Feb. 1808.

Holstein-Oldenburg.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Paul Friedrich August, geb. 13. Juli 1783, Herzog zu Schleswig-Holstein, succ. seinem Vater, dem Herzog Peter Friedrich Ludwig, 21. Mai 1829, verm. 1) 24. Juli 1817 mit Prinzessin Adelheid von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 23. Feb. 1800, gest. 13. Sept. 1820; 2) mit Ida, Schwester der ersten, geb. 10. März 1804, verm. 24. Juni 1825, gest. 31. März 1828; 3) mit Prinzessin Cäcilie von Schweden, geb. 22. Juni 1807, verm. 5. Mai 1831, gest. 27. Jan. 1844.

Kinder erster Ehe.

1) Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 1818, Königin von Griechenland.
2) Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 1820.

Sohn zweiter Ehe.

3) Nicolaus Friedrich Peter, Erbgroßherzog, geb. 8. Juli 1827.

Sohn dritter Ehe.

4) Anton Günther Friedrich Climar, geb. 23. Jan. 1844.

Sohn des am 27. Dec. 1812 verst. Bruders Peter Friedrich Georg und der Großfürstin Katharina von Rußland, nachmaligen Königin von Würtemberg, (starb 9. Jan. 1819.)

Konstantin Friedrich Peter, geb. 26. Aug. 1812, verm. 23. April 1837 mit

Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, des verst. Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter, geb. 17. April 1815. Davon:

1) Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni 1838.
2) Nicolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840.
3) Alexander Friedrich Konstantin, geb. 2. Juni 1844.
4) Katharine Friederike Pauline, geb. 21. Sept. 1846.
5) Georg Friedrich Alexander, geb. 17. April 1848.
6) Konstantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.

Liechtenſtein.

(Katholiſcher Religion.)

Fürſt Alois Joſeph Nepomuk Joachim Franz, geb. 26. Mai 1796, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Johann Nepomuk Joſeph, 20. April 1836, verm. 8. Aug. 1831 mit

Franziska, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Aug. 1813.

Kinder.

1) Marie Franziska de Paula Thereſie Joſephe, geb. 20. Sept. 1834.
2) Karoline, geb. 27. Feb. 1836.
3) Sophie Marie Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837.
4) Aloiſia, geb. 13. Aug. 1838.
5) Ida, geb. 11. Okt. 1839.
6) Johann Maria Franz Placidus, Erbprinz, geb. 5. Okt. 1840.
7) Franziska Maria, geb. 30. Dec. 1841.
8) Maria Henriette, geb. 6. Juni 1843.
9) Anna, geb. 27. Feb. 1846.

Geſchwiſter.

1) Marie Sophie, geb. 5. Sept. 1798, Wittwe des am 19. Okt. 1835 verſt. Grafen Eſterhazy.
2) Marie Joſephe, geb. 11. Jan. 1800.
3) Franz de Paula Joachim Joſeph, geb. 25. Feb. 1802, verm. 6. Juni 1841 mit der Gräfin Potocka.

Kinder.

1) Alfred, geb. 11. Juni 1842.
2) Joſephine Marie Juliane, geb. 22. April 1844.
3) Alois, geb. 18. Nov. 1846.

4) Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Sept. 1832 mit der am 20. April 1841 verſt. Roſalie, geb. Gräfin Grunne.

Kinder.

1) Rudolph, geb. 28. Dec. 1833.
2) Philipp Karl, geb. 17. Juli 1837.

5) Henriette, geb. 1. April 1806, verm. 1. Okt. 1825 mit dem Grafen Joſeph Huniady.
6) Friedrich, geb. 21. Sept. 1807.

7) Eduard, geb. 22. Feb. 1809, verm. 15. Okt. 1839 mit Honoria, Gräfin von Choloniewska, verwittwete Frau von Kownatzka.

Kinder.

1) Alois, geb. 25. Juni 1840.
2) Marie Josephe Cölestine Melanie, geb. 25. Feb. 1844.

8) August Ignaz, geb. 22. April 1810.
9) Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziska, geb. 12. Sept. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürsten Karl von Paar.

Nachkommen des Großvater-Bruders, Prinzen Karl Baromäus Joseph.

Des am 24. Dec. 1795 verst. Prinzen Karl Johann Nepomuk und der Marie Anne Josephine, des Fürsten Franz Anton von Khevenhüller Tochter,

Sohn.

Karl Franz Anton, geb. 23. Okt. 1790, verm. 21. Aug. 1819 mit

Franziske, geb. 2. Dec. 1799, des Grafen Rudolph von Wrbna-Freudenthal Tochter. Davon:

1) Marie Anna, geb. 25. Aug. 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürsten von Trautmannsdorf-Weinsberg.
2) Karl Rudolph, geb. 19. April 1827.
3) Elisa, geb. 13. Nov. 1832.
4) Franziska, geb. 30. Okt. 1833.
5) Marie, geb. 19. Sept. 1835.
6) Rudolph, geb. 18. April 1838.

Kinder des am 24. März 1819 verst. Prinzen Moritz Joseph und der am 6. Sept. 1846 verst. Fürstin Leopoldine, geb. Fürstin Esterhazy.

1) Maria, geb. 31. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1826 mit dem Fürsten Ferdinand von Lobkowitz.
2) Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit dem Fürsten Johann Adolph von Schwarzenberg.
3) Leopoldine, geb. 4. Nov. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit Alois, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe-Detmold.

(Reformirter Religion.)

Fürst Paul Friedrich Emil Leopold, geb. 1. Sept. 1821, succ. seinem Vater, dem Fürsten Paul Alexander Leopold, 1. Jan. 1851.

Geschwister.

1) Christine Louise Auguste Charlotte, geb. 9. Nov. 1822.
2) Günther Friedrich Woldemar, geb. 18. April 1824.
3) Marie Karoline Friederike, geb. 1. Dec. 1825.
4) Paul Alexander Friedrich, geb. 18. Okt. 1827.
5) Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829.
6) Karl Alexander, geb. 16. Jan. 1831.
7) Karoline Pauline, geb. 2. Okt. 1834.

Mutter.

Emilie Friederike Karoline, Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820 mit dem Fürsten Paul Alexander Leopold, Wittwe seit 1. Jan. 1851.

Vaters Bruder.

Friedrich Albrecht August, geb. 8. Dec. 1797.

Lippe-Schaumburg.

(Reformirter Religion.)

Fürst Georg Wilhelm, geb. 20. Dec. 1784, succ. 13. Feb. 1787, verm. 23. Juni 1816 mit
Ida Karoline Louise, Fürsten Georg von Waldeck Tochter, geb. 26. Sept. 1796.

Kinder.

1) Adolph Georg, Erbprinz, geb. 1. Aug. 1817, verm. 25. Okt. 1844 mit
Prinzessin Hermine zu Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827. Davon:
   1) Hermine, geb. 5. Okt. 1845.
   2) Georg Albrecht, geb. 10. Okt. 1846.
   3) Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.
2) Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem

Herzoge Eugen Wilhelm Alexander Erdmann von Würtemberg.

3) Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, verm. 16. Okt. 1841 mit dem Prinzen Friedrich von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.
4) Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26. Mai 1824.
5) Wilhelm Karl August, geb. 12. Dec. 1834.
6) Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. März 1841.

Schwester.

Wilhelmine Charlotte, geb. 18. Mai 1783, verm. 7. Nov. 1814 an den Grafen Ernst Friedrich Herbert von Münster, Wittwe 20. Mai 1839.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutherischer Religion.)

(S. Staats-Kalender pag. 4.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutherischer Religion.)

(S. Staats-Kalender pag. 1.)

Modena.

(Katholischer Religion.)

Herzog Franz Ferdinand Geminian, Erzherzog von Oesterreich-Este, geb. 1. Juni 1819, succ. seinem am 21. Jan. 1846 verst. Vater, verm. 30. März 1842 mit Prinzessin Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise von Baiern, geb. 19. März 1823.

Geschwister.

1) Marie Thereſie Beatrix, geb. 14. Juli 1817, verm. 7. Nov. 1846 mit dem Herzoge von Bordeaux.
2) Marie Beatrix Anne Franziske, geb. 13. Feb. 1824, verm. 6. Feb. 1847 mit dem Infanten Johann von Spanien, Sohn des Infanten Don Carlos.

Wittwe des am 15. Dec. 1849 verſt. Bruders, des Erzherzogs Ferdinand Karl Victor, geb. 20. Juli 1821:

Franziska Marie Eliſabeth, Tochter des verſt. Erzherzogs Joſeph, Palatins von Ungarn, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Okt. 1847.

Tochter.

Marie Thereſie Dorothe Henriette, geb. 2. Juli 1849.

Vaters Bruder.

Maximilian Joſeph Johann, geb. 14. Juli 1782.

Naſſau-Oranien; ſ. Niederlande.

Naſſau-Weilburg.

(Lutheriſcher Religion.)

Herzog Adolph Wilhelm Karl Auguſt Friedrich, geb. 24. Juli 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzoge Wilhelm Georg Auguſt Heinrich Belgicus, am 20. Aug. 1839, verm. 31. Jan. 1844 mit Eliſabeth Michailowna, zweiten Tochter des verſt. Großfürſten Michael von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Jan. 1845; zum zweiten Male verm. 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, älteſten Tochter des Prinzen Friedrich Auguſt zu Anhalt-Deſſau, geb. 25. Dec. 1833.

Geſchwiſter:

a. aus des Vaters erſter Ehe mit Charlotte Louiſe Friederike Amalie, des verſt. Herzogs Friedrich zu Sachſen-Altenburg Tochter, (geb. 28. Jan. 1794, verm. 24. Juni 1813, geſt. 6. April 1825):

1) Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle, geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit dem Prinzen Peter von Oldenburg.

2) Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Jan. 1825, verm. mit dem regierenden Fürsten von Wied.

b. aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Tochter des Prinzen Paul von Würtemberg (s. unten):

3) Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831.
4) Nicolaus Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832.
5) Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9. Juli 1836.

Stiefmutter.

Pauline Friederike Marie, geb. 25. Feb. 1810, des Prinzen Paul von Würtemberg Tochter, mit dem Herzoge Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus verm. 23. April 1829, Wittwe 20. Aug. 1839.

Großvaters Schwester.

Henriette, geb. 22. April 1780; s. Würtemberg.

Neapel; s. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirter Religion.)

König Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb. 19. Feb. 1817, succ. 17. März 1849 seinem Vater, dem König Wilhelm II., verm. 18. Juni 1839 mit Sophie Friederike Mathilde, Prinzessin von Würtemberg, geb. 17. Juni 1818.

Söhne.

1) Wilhelm Nicolaus Alexander Karl Heinrich, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 4. Sept. 1840.
2) Ein Prinz ...., geb. 25. Aug. 1851.

Geschwister.

1) Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. 13. Juni 1820.
2) Wilhelmine Marie Sophie Louise, geb. 8. April 1824, verm. 8. Okt. 1842 mit dem Erbgroßherzoge Karl Alexander August Johann von Sachsen-Weimar.

Mutter.

Königin Anna, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, geb. 18. Jan. 1795, verm. 21. Feb. 1816, Wittwe 17. März 1849.

Vaters Geschwister.

1) Friedrich Wilhelm Karl, geb. 28. Feb. 1797, verm. 21. Mai 1825 mit
Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 1. Feb. 1808.

Kinder.

1) Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louise, geb. 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850 mit dem Kronprinzen von Schweden.
2) Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Maria, geb. 5. Juli 1841.

2) Wilhelmine Friederike Louise Mariane, geb. 9. Mai 1810, verm. seit 1830 mit dem Prinzen Albrecht von Preußen.

Oesterreich.

(Katholischer Religion.)

Kaiser Franz Joseph I. Karl, König von Ungarn, Böhmen, der Lombardei, Venedig, Gallizien und Illyrien, geb. 18. Aug. 1830, succ. seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I., in Folge der Abdications-Urkunde desselben und der Verzichtleistung seines Vaters, Erzherzogs Franz Karl Joseph auf die Thronfolge, 2. Dec. 1848.

Geschwister.

Erzherzöge von Oesterreich.

1) Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6. Juli 1832.
2) Karl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 1833.
3) Ludwig Joseph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842.

Eltern.

Erzherzog Franz Karl Joseph, geb. 7. Dec. 1802, verm. 4. Nov. 1824 mit
Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, Prinzessin von Baiern, geb. 27. Jan. 1805.

Vaters Geschwister.

1) Kaiser Ferdinand I. Karl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, gekrönt als König von Ungarn 28. Sept. 1830, folgt seinem Vater Franz I. als Kaiser 2. März 1835, als König von Böhmen gekrönt 7. Sept. 1836, als König des lombardisch-venetianischen Königreichs 6. Sept. 1838, legt die Krone nieder 2. Dec. 1848, verm. 27. Feb. 1831 mit
Karoline Marie Anna Pia, Prinzessin von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.
2) Marie Clementine Franziska Josephe Albine, geb. 1. März 1798; s. Sicilien.
3) Marie Anna Franziska Therese Josephe Medarde, geb. 8. Juni 1840.

Stief-Großmutter.

Karoline Auguste, Kaiserin-Mutter, Prinzessin von Baiern, geb. 8. Feb. 1792, verm. 10. Nov. 1816 mit Kaiser Franz I., Wittwe seit 2. März 1835.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen.

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verst. Erzherzogs Ferdinand, Joseph Baptist; s. Toscana.
2) Kinder des am 30. April 1847 verst. Erzherzogs Karl Joseph Ludwig und seiner am 29. Dec. 1829 verst. Gemahlin Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine, Fürsten Friedrich Wilhelm von Nassau-Weilburg Tochter:
   1) Marie Theresie Isabelle, geb. 31. Juli 1816, Königin von Sicilien.
   2) Albrecht Dominik Friedrich Rudolph, geb. 3. Aug. 1817, verm. 1. Mai 1844 mit
   Prinzessin Hildegard Louise Charlotte Therese Friederike von Baiern, geb. 10. Juni 1825. Davon:
      1) Maria Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845.
      2) Mathilde Marie Adelgunde Alexandra, geb. 25. Jan. 1849.
   3) Karl Ferdinand, geb. 29. Juli 1818.
   4) Marie Karoline Ludovike Christine, geb. 10. Sept. 1825.
   5) Wilhelm Franz Karl, geb. 21. April 1827.

3) Kinder des am 13. Jan. 1847 verst. Erzherzogs Joseph Anton Baptist, Palatins von Ungarn:

a. aus seiner zweiten Ehe mit der am 14. Sept. 1817 verst. Prinzessin Hermine von Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

Stephan Franz Victor, geb. 14. Sept. 1817, Palatin von Ungarn.

b. aus seiner dritten Ehe mit Marie Dorothea Wilhelmine Karoline, Herzogs Ludwig von Würtemberg Tochter, geb. 1. Nov. 1797:

1) Franziska Marie Elisabeth, geb. 17. Jan. 1831; s. Modena.
2) Joseph Karl Ludwig, geb. 2. März 1833.
3) Marie Henriette Anna, geb. 23. Aug. 1836.

4) Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. 20. Jan. 1782.

5) Rayner Franz Joseph Johann Michael Hieronymus, geb. 30. Sept. 1783, Vice-König des lombardisch-venetianischen Königreichs, verm. 28. Mai 1820 mit Marie Elisabeth Franziske, Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 13. April 1800.

Kinder.

1) Adelheid Franziske Marie Raynera Elisabeth Clotilde, geb. 3. Juni 1822, verm. 1842 mit dem Könige Victor Emanuel von Sardinien.
2) Leopold Ludwig, geb. 6. Juni 1823.
3) Ernst Karl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriak, geb. 8. Aug. 1824.
4) Sigismund Leopold Rayner Maria Ambrosius Valentin, geb. 7. Jan. 1826.
5) Rayner Ferdinand Maria, geb. 11. Jan. 1827.
6) Heinrich Anton, geb. 9. Mai 1828.

6) Ludwig Johann Joseph Anton, geb. 13. Dec. 1784.

Ur-Großvaters Bruder, des Erzherzogs Ferdinand Karl Kinder; s. Modena.

Oldenburg; s. Holstein-Oldenburg.

Papst.

Pius IX., vorher Johann Maria aus der gräflichen Familie Mastei Ferretti, geb. in Sinigaglia 13. Mai 1792, Bischof von Imola seit 17. Dec. 1832, Cardinal 14. Dec. 1840, zum Papst erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Parma, Piacenza u. Guastalla.

(Katholischer Religion.)

Herzog Ferdinand Karl III. Maria Joseph Victor Balthasar, geb. 14. Jan. 1823, succ. seinem Vater, dem Herzoge Karl II. Ludwig, in Folge der Abdications-Urkunde desselben, am 14. März 1849, verm. 10. Nov. 1845 mit

Prinzessin Louise Marie Therese von Bourbon, Tochter des verst. Herzogs von Berry, geb. 21. Sept. 1819.

Kinder.

1) Margaretha Maria Theresia Henriette, geb. 1. Jan. 1847.
2) Robert, Erbprinz, geb. 9. Juli 1848.
3) Heinrich Carl Ludwig Georg, geb. 12. Feb. 1851.

Eltern.

Karl II. Ludwig, Herzog, geb. 22. Dec. 1799, folgt seiner Mutter (Marie Louise, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, Wittwe Königs Ludwig von Hetrurien, 27. Mai 1803) in der Regierung des Fürstenthums Lucca am 13. März 1824; tritt Lucca am 5. Okt. 1847 an Toscana ab, succ. nach dem Ableben der Herzogin Marie Louise von Parma (17. Dec. 1847) in Parma, Piacenza und Guastalla, verläßt am 20. März 1848 nach Einsetzung einer Regentschaft Parma, und legt die Regierung am 14. März 1849 zu Gunsten seines Sohnes, des Herzogs Karl III. nieder; verm. 15. Aug. 1820 mit

Marie Thereſie Ferdinande, Tochter des verst. Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.

Vaters Schwester.

Marie Louise Charlotte, geb. 1. Okt. 1802, Wittwe des Prinzen Maximilian von Sachsen.

Portugal.

(Katholischer Religion.)

Königin Maria II. da Gloria, geb. 4. April 1819, succ. in Folge der Abdicationsakte ihres Vaters, des weiland Kaisers Don Petro I. von Brasilien vom 2. Mai 1826 und des Decrets desselben vom 3. März 1828, verm. 26. Jan. 1835 mit dem Herzog August von Leuchtenberg, Wittwe seit 28. März 1835; zum zweiten Male verm. 9. April 1836 mit dem

Prinzen Ferdinand von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 29. Okt. 1816, welcher seit der Geburt seines ersten Sohnes den Titel eines Königs von Portugal führt.

Kinder zweiter Ehe.

1) Pedro de Alcantara, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 16. Sept. 1837.
2) Ludwig Philipp, Herzog von Oporto, geb. 31. Okt. 1838.
3) Johann Ferdinand Gregor Felix von Braganza und Bourbon, Herzog von Beja, geb. 16. März 1842.
4) Marie Anne Leopoldine, geb. 21. Juli 1843.
5) Antonie Maria Fernanda, geb. 17. Feb. 1845.
6) Fernando, geb. 23. Juli 1846.
7) Augusto Maria Fernando, geb. 4. Nov. 1847.

Vaters Geschwister.

1) Marie Theresie, geb. 29. April 1793, Prinzessin von Beira; s. Spanien.
2) Isabella Maria, geb. 4. Juli 1801, Regentin von Portugal vom 10. März 1826 bis 26. Feb. 1828.
3) Miguel, geb. 26. Okt. 1802, verm. 24. Sept. 1851 mit der

Prinzessin Adelaide Sophie Amalie Louise von Löwenstein-Wertheim-Rochefort.

4) Anna da Jesus Maria, geb. 23. Dec. 1806, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Herzoge von Loulé.

(Geschwister; s. Brasilien.)

Preußen.

(Evangelischer Religion.)

König Friedrich Wilhelm IV., geb. 15. Okt. 1795, succ. 7. Juni 1840 seinem Vater, dem König Friedrich Wilhelm III., verm. 29. Nov. 1823 mit

Prinzessin Elisabeth Ludovike von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.

Geschwister des Königs.

1) Friedrich Wilhelm Ludwig, Prinz von Preußen, geb. geb. 22. März 1797, verm. 11. Juni 1829 mit

Prinzessin Marie Louise Auguste Katharina von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 30. Sept. 1811.

Kinder.

1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 18. Okt. 1831.
2) Louise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838.

2) Friederike Louise Charlotte Wilhelmine, geb. 13. Juli 1798, Kaiserin von Rußland.

3) Friedrich Karl Alexander, geb. 29. Juni 1801, verm. 26. Mai 1827 mit

Marie Louise Alexandrine, des Großherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter, geb. 3. Feb. 1808.

Kinder.

1) Friedrich Karl Nicolaus, geb. 20. März 1828.
2) Marie Louise Anna, geb. 1. März 1829.
3) Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836.

4) Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Feb. 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem am 7. März 1842 verst. Großherzoge Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin.

5) Louise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Feb. 1808, verm. 21. Mai 1825 mit dem Prinzen Friedrich der Niederlande.

6) Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4. Okt. 1809, verm. 14. Sept. 1830 mit

Mariane Wilhelmine Friederike Louise, Prinzessin der Niederlande, geb. 9. Mai 1819.

Kinder.

1) Friederike Louise Wilhelmine Mariane Charlotte, geb. 21. Juni 1831; s. Sachsen-Meiningen.
2) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837.
3) Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Feb. 1842.

Vaters Geschwister und deren Nachkommen.

1) Des Prinzen Ludwig Friedrich Karl (geb. 5. Nov. 1773, gest. 28. Dec. 1796), verm. 26. Dec. 1793 mit Friederike Karoline Sophie Alexandrine, Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz Tochter, nachherigen Königin von Hannover (geb. 2. März 1778, gest. 29. Juni 1841), Sohn:

   Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Okt. 1794, verm. 21. Nov. 1817 mit

   Wilhelmine Louise, Herzogs Alexius Friedrich Christian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. Okt. 1799. Davon:

   1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820.
   2) Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Feb. 1826.

2) Des Prinzen Friedrich Wilhelm Karl (geb. 3. Juli 1783, gest. 28. Sept. 1851), verm. 12. Jan. 1804 mit Prinzessin Amalie Marie Anna, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Hessen-Homburg Tochter (geb. 13. Okt. 1785, gest. 14. April 1846), Kinder:

   1) Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29. Okt. 1811.
   2) Marie Elisabeth Karoline Victorie, geb. 18. Juni 1815; s. Hessen-Darmstadt.
   3) Friederike Franziska Auguste Maria Hedwig, geb. 15. Okt. 1825, verm. 12. Okt. 1842 mit dem Kronprinzen, jetzigem König von Baiern.

Wittwe des verstorbenen Königs Friedrich Wilhelm III.

Fürstin Auguste von Liegnitz, geb. Gräfin von Harrach, in morganatischer Ehe verm. 9. Nov. 1824, Wittwe 7. Juni 1840.

Hohenzollern-Hechingen.

(Katholischer Religion.)

Fürst Friedrich Wilhelm Hermann Konstantin, geb. 16. Feb. 1801, succ. 13. Sept. 1838, legt die Regierung zu Gunsten des Königs von Preußen in Folge des Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849 nieder am 8. April 1850, verm. 22. Mai 1826 mit

Eugenie Hortense, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 23. Dec. 1808, Wittwer seit 1. Sept. 1847.

Halbgeschwister des am 13. Sept. 1838 verst. Vaters Friedrich Hermann Otto.

1) Maximiliane Antonie, geb. 30. Nov. 1787, verm. 17. Nov. 1817 mit Joseph, Grafen von Lodron, vorher Wittwe des Gr. Eberhard von Waldburg-Zeil-Wurzach.

2) Josephine, geb. 14. Mai 1790, Wittwe des am 12. Mai 1846 verst. Grafen Festetics von Tolna.

Töchter des am 6. April 1844 verst. Prinzen Franz Xaver Friedrich und seiner am 16. Nov. 1835 verst. Gemahlin Marie Thereste, Gräfin von Wildenstein.

1) Friederike Julie, geb. 27. März 1792.

2) Friederike Josephe, geb. 7. Juli 1795, verm. 2. Jan. 1826 mit dem Grafen Felix von der Lilie.

Des am 6. Nov. 1827 verst. Prinzen Hermann Wittwe: Karoline, geb. Freiin von Weiher, verm. 29. Juli 1805.

Tochter.

Karoline Ernestine Ida, geb. 9. Jan. 1808.

Wittwe des am 13. Dec. 1847 verst. Prinzen Friedrich Anton.

Karoline, Prinzessin zu Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 6. Juni 1810, verm. 7. Jan. 1839.

Hohenzollern-Sigmaringen.

(Katholischer Religion.)

Fürst Karl Anton, geb. 7. Sept. 1811, succ. seinem Vater, dem Fürsten Karl Anton Friedrich (s. unten), in Folge der Cession desselben vom 27. Aug. 1848, legt

die Regierung zu Gunsten des Königs von Preußen in Folge des Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849 nieder am 6. April 1850, verm. 21. Okt. 1834 mit
Prinzessin Josephine von Baden, geb. 21. Okt. 1813.

Kinder.

1) Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilo, geb. 22. Sept. 1835.
2) Stephanie Friederike Wilhelmine Antonie, geb. 15. Juli 1837.
3) Karl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20. April 1839.
4) Anton Egon Karl Joseph, geb. 7. Okt. 1841.
5) Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843.
6) Marie Louise Alexandrine Karoline, geb. 17. Nov. 1845.

Schwestern.

1) Annunciata Karoline Joachime Antonie Amalie, geb. 6. Juni 1810; s. Hohenzollern-Hechingen.
2) Friederike Wilhelmine, geb. 24. März 1820, verm. 5. Dec. 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Eltern.

Karl Anton Friedrich, geb. 20. Feb. 1785, succ. seinem Vater, dem Fürsten Anton, 17. Okt. 1831, legt die Regierung nieder 27. Aug. 1848, verm. 1) 4. Feb. 1808 mit der am 19. Jan. 1847 verst. Prinzessin Antoinette Murat; 2) 14. März 1848 mit Prinzessin Chatharina Wilhelmine Maria Josepha von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, verw. Gräfin von Ingelheim.

Reuß zu Greiz.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich XX., geb. 29. Juni 1794, succ. 31. Okt. 1836, verm. 25. Nov. 1834 mit Prinzessin Sophie Marie Therese von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 18. Sept. 1809, Wittwer seit 21. Juli 1838; zum zweiten Male verm. 1. Okt. 1839 mit
Karoline Amalie Elisabeth, Prinzessin von Hessen-Homburg, geb. 19. März 1819.

Kinder.

1) Christiane Hermine Louise Henriette, geb. 25. Dec. 1840.
2) Heinrich XXII., geb. 28. März 1846.
3) Heinrich XXIII., geb. 27. Juni 1848.

Kinder des am 31. Okt. 1836 verst. Bruders, des Fürsten Heinrich XIX. und dessen Gemahlin Gasparine, Prinzessin von Rohan-Rochefort und Montauban, geb. 8. Aug. 1800.

1) Louise Karoline, geb. 3. Dec. 1822, verm. 8. März 1842 mit dem Prinzen Eduard zu Sachsen-Altenburg.
2) Elisabeth Henriette, geb. 23. März 1824, verm. mit dem Erbprinzen von Fürstenberg.

Reuß zu Köstritz.

(Lutherischer Religion.)

Erste Linie.

Fürst Heinrich LXIV., geb. 31. März 1787, succ. 22. Sept. 1814.

Schwester.

Karoline Juliane Friederike Auguste, geb. 23. April 1782.

Zweite Linie.

I. Des Fürsten Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, gest. 3. Juli 1832) Kinder aus der ersten Ehe von Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore, Tochter von Friedrich Christoph, Freiherr von Geuder, genannt Rabensteiner (geb. 19. Nov. 1755, verm. 11. Sept. 1783, gest. 17. Dec. 1796):

1) Karoline Henriette, geb. 4. Dec. 1820.
2) Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni 1822.

II. Des am 27. Septbr. 1841 verst. Prinzen Heinrich LXIII.

A. Kinder erster Ehe

mit Eleonore, Gräfin von Stollberg-Wernigerode (geb. 26. Sept. 1801, gest. 14. März 1827):

1) Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25. Jan. 1820.

2) Heinrich IV., geb. 26. April 1821.
3) Auguste Mathilde Wilhelmine, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Nov. 1849 mit dem Großherzoge Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin.
4) Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825.
5) Heinrich X., geb. 14. März 1827.

B. Kinder zweiter Ehe

mit Karoline, Gräfin von Stollberg-Wernigerode (Schwester der ersten Gemahlin), geb. 16. Dec. 1806:

6) Heinrich XII., geb. 8. März 1829.
7) Heinrich XIII., geb. 18. Sept. 1830.
8) Louise Friederike Dorothee, geb. 15. März 1832.
9) Heinrich XV., geb. 5. Juli 1834.
10) Anna Elisabeth, geb. 9. Jan. 1837.
11) Heinrich XVII., geb. 20. Mai 1839.

Geschwister und Geschwister-Kinder.

1) Töchter des am 7. April 1833 verst. Fürsten Heinrich LX. und der Prinzessin Dorothea von Carolath-Beuthen-Schönaich:
   1) Karoline Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen Karl Alexander Pückler von Groditz.
   2) Marie, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen Eberhard von Stollberg-Wernigerode.
2) Auguste Friederike Esperance, geb. 3. Aug. 1794; s. Anhalt-Köthen.
3) Heinrich LXXIV., geb. 1. Nov. 1798, verm. 14. März 1825 mit Clementine, Gräfin von Reichenbach-Goschütz, geb. 20. Feb. 1805.

Sohn.

Heinrich IX., geb. 3. März 1827.

Reuß zu Schleiz.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich LXII., geb. 31. Mai 1785, succ. 17. April 1818 in der Regierung von Schleiz, und 1. Okt. 1848 in der Regierung von Lobenstein-Ebersdorf ꝛc.

Geschwister.

1) Christiane Philippine Louise, geb. 9. Sept. 1781.
2) Heinrich LXVII., geb. 20. Oktbr. 1789, verm. 18. April 1820 mit
Sophie Adelaide Henriette, Prinzessin Reuß zu Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800.

Kinder.

1) Anna Karoline Louise Adelheid, geb. 16. Dec. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen Adolph von Bentheim-Tecklenburg.
2) Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832.

Reuß zu Ebersdorf und Lobenstein.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich LXXII., geb. 27. März 1797, succ. 10. Juli 1822 in der Regierung von Ebersdorf und 7. Mai 1824 in Lobenstein, tritt die Regierung über das Fürstenthum Lobenstein-Ebersdorf und die Mitregentschaft des Fürstenthums Gera am 1. Okt. 1848 an den Fürsten Heinrich LXII. von Reuß-Schleiz ab.

Geschwister.

1) Karoline Auguste Louise, geb. 27. Sept. 1792.
2) Sophie Adelaide Henriette, geb. 28. Mai 1800; s. Reuß zu Schleiz.

Rußland.

(Griechischer Religion.)

Kaiser Nicolaus I., König von Polen, geb. 6. Juli 1796, succ. vermöge der Resignation des Cäsarewitsch Konstantin, 1. Dec. 1825, verm. 13. Juli 1817 mit
Alexandra Feodorowna (Friederike Louise Charlotte), Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, geb. 13. Juli 1798.

Kinder.

1) Alexander Nicolajewitsch, Thronfolger, geb. 29. April 1818, verm. 28. April 1841 mit
Marie, Tochter des Großherzogs von Hessen und bei Rhein, jetzt Maria Alexandrowna Cäsarowna, geb. 8. Aug. 1824. Davon:

1) Nicolaus Alexandrowitsch, geb. 20. Sept. 1843.
2) Alexander, geb. 10. März 1845.
3) Wladimir, geb. 22. April 1847.
4) Aleris, geb. 14. Jan. 1850.

2) Maria Nicolajewna, geb. 18. Aug. 1819, verm. 14. Juli 1839 mit dem Herzoge Maximilian von Leuchtenberg, geb. 2. Okt. 1817. Davon:
1) Marie, geb. 16. Okt. 1841.
2) Nicolaus, geb. 4. Aug. 1843.
3) Eugenia, geb. 1. April 1845.
4) Eugen, geb. 20. Feb. 1847.
5) Sergius, geb. 8. Dec. 1849.

3) Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. 1822; s. Würtemberg.

4) Konstantin Nicolajewitsch, geb. 21. Sept. 1827, verm. 11. Sept. 1848 mit Prinzessin Alexandra von Sachsen-Altenburg, jetzt Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830. Davon:
1) Nicolaus, geb. 14. Feb. 1850.
2) Olga, geb. 3. Sept. 1851.

5) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. Aug. 1831.
6) Michael Nicolajewitsch, geb. 25. Okt. 1832.

Geschwister.

Großfürstinnen von Rußland.

1) Maria, geb. 16. Feb. 1786; s. Sachsen-Weimar.
2) Anna, geb. 18. Jan. 1795; s. Niederlande.

Wittwe des am 9. Sept. 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch, geb. 9. Feb. 1798:

Helene Pawlowna (Friederike Charlotte Marie), Tochter des Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9. Jan. 1807, verm. 19. Feb. 1824.

Tochter.

Katharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, verm. 16. Feb. 1851 mit dem Herzoge Georg August Ernst Adolph Karl Ludwig zu Mecklenburg; s. Mecklenburg-Strelitz.

Sachsen.

(Katholischer Religion.)

Albertinische Linie.

König Friedrich August Albert, geb. 18. Mai 1797, Mitregent seit 13. Sept. 1830, succ. seinem Oheime, dem König Anton 6. Juni 1836, verm. 7. Okt. 1819 mit der Erzherzogin Karoline von Oesterreich, Wittwer 22. Mai 1832; zum zweiten Male verm. 24. April 1833 mit

Maria Anna Leopoldine, des verst. Königs Maximilian Joseph von Baiern Tochter, geb. 27. Jan. 1805.

Geschwister.

1) Marie Amalie Friederike Auguste, geb. 10. Aug. 1794.
2) Marie Ferdinande Amalie, geb. 27. April 1796; s. Toscana.
3) Johann Nepomuk Maria Joseph Anton Xaver, geb. 12. Dec. 1801, verm. 21. Nov. 1822 mit Prinzessin Amalie Auguste von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.

Kinder.

1) Marie Friederike Auguste, geb. 22. Jan. 1827.
2) Friedrich August Albert, geb. 23. April 1828.
3) Marie Elisabeth Maximiliane, geb. 4. Febr. 1830; s. Sardinien.
4) Friedrich August Georg, geb. 8. Aug. 1832.
5) Marie Sidonie, geb. 16. Aug. 1834.
6) Anna Marie, geb. 4. Jan. 1836.
7) Margaretha, geb. 24. Mai 1840.
8) Sophie, geb. 15. März 1845.

Stiefmutter.

Marie Louise Charlotte, Prinzessin von Lucca, jetzt Parma, Tochter des Königs Ludwig von Etrurien, geb. 1. Okt. 1802, verm. 7. Nov. 1825 mit dem Prinzen Maximilian, Wittwe seit 3. Jan. 1838.

Vater-Bruders, des wail. Königs Friedrich August Tochter.

Marie Auguste Nepomucene, geb. 21. Juni 1782.

Sachsen.

Ernestinische Linie.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Friedrich, geb. 2. Feb. 1783, succ. 14. Juni 1828 seinem Vater, dem Großherzoge Karl August, verm. 3. Aug. 1804 mit
Großfürstin Marie, Tochter Kaisers Paul I. von Rußland, geb. 16. Feb. 1786.

Kinder.

1) Marie Louise Alexandrine, geb. 3. Feb. 1808; s. Preußen.
2) Marie Louise Auguste Katharine, geb. 30. Sept. 1811; s. Preußen.
3) Karl Alexander August Johann, Erbgroßherzog, geb. 24. Juni 1818, verm. 8. Okt. 1842 mit Wilhelmine Marie Sophie Louise, Prinzessin der Niederlande, geb. 8. April 1824. Davon:
   1) Karl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Heinrich Friedrich Stephan, geb. 31. Juli 1844.
   2) Maria Anna Alexandrine Sophie Auguste Helene, geb. 20. Jan. 1849.
   3) Marie Anna Sophie Elisabeth Ida Bernhardine Auguste Helene, geb. 29. März 1851.

Bruder.

Karl Bernhard, geb. 30. Mai 1792, verm. 30. Mai 1816 mit
Ida, Herzogs Georg Friedrich Karl von Sachsen-Koburg-Meiningen Tochter, geb. 25. Juni 1794.

Kinder.

1) Wilhelm August Eduard, geb. 11. Okt. 1823.
2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Aug. 1825, verm. 17. Juni 1851 mit
   Auguste Wilhelmine Henriette, des Königs Wilhelm von Würtemberg Tochter, geb. 4. Okt. 1826.

3) Friedrich Gustav Karl, geb. 28. Juni 1827.
4) Anna Amalie Marie, geb. 9. Sept. 1828.
5) Amalie Maria da Gloria Auguste, geb. 20. Mai 1830.

Sachsen-Meiningen.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17. Dec. 1800, succ. 24. Dec. 1803, verm. 23. März 1825 mit
Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Tochter Wilhelms II., Kurfürsten von Hessen, geb. 6. Sept. 1804.

Kinder.

1) Georg, Erbprinz, geb. 2. April 1826, verm. 18. Mai 1850 mit
Prinzessin Friederike Louise Wilhelmine Mariane Charlotte von Preußen. Davon:
Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. 1. April 1851.
2) Auguste Adelheid Louise Karoline Ida, geb. 6. Aug. 1843.

Schwester.

Ida, geb. 25. Juni 1794; s. Sachsen-Weimar.

Sachsen-Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Lutherischer Religion.)

Herzog Georg Karl Friedrich, geb. 24. Juli 1796, succ. 30. Nov. 1848 seinem Bruder, dem Herzoge Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, in Folge der Verzichtleistung desselben auf die Regierung, verm. 7. Okt. 1825 mit
Marie Louise Friederike, Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 31. März 1803.

Kinder.

1) Ernst, Erbprinz, geb. 16. Sept. 1826.
2) Moritz Franz Friedrich Konstantin Heinrich August Alexander Karl, geb. 24. Okt. 1829.

Geschwister.

1) Herzog Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, geb. 27. Aug. 1789, succ. 29. Sept. 1834 seinem Vater, dem Herzoge Friedrich, resignirt 30. Nov. 1848, verm. 24. April 1817 mit Louise Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Würtemberg Tochter, geb. 28. Juni 1799, Wittwer seit 28. Nov. 1848.

Dessen Töchter.

1) Alexandrine Marie Wilhelmine Katharine Therese Henriette Louise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, verm. 18. Feb. 1843 mit dem Kronprinzen Georg von Hannover.
2) Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. 9. Okt. 1823.
3) Elisabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826.
4) Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Konstantin Nicolajewitsch, Großfürsten von Rußland.

2) Therese Charlotte Friederike Louise Amalie, geb. 8. Juli 1792, Königin von Baiern.

3) Friedrich Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg, geb. 4. Okt. 1801.

4) Eduard Karl Wilhelm Christian, geb. 3. Juli 1804, verm. 1) 25. Juli 1835 mit Prinzessin Amalie Antoinette Karoline Adriane von Hohenzollern-Sigmaringen, gest. 14. Jan. 1841; 2) 8. März 1842 mit Prinzessin Louise Karoline Reuß zu Greiz.

Kinder erster Ehe.

1) Therese Amalie Karoline Josephine Antoinette, geb. 21. Dec. 1836.
2) Antoinette Charlotte Marie Josephine Karoline Frida, geb. 17. April 1838.

Kinder zweiter Ehe.

3) Albert Heinrich Joseph Karl Victor Georg Friedrich, geb. 14. April 1843.
4) Marie Gasparine Amelie Antoinette Karoline Charlotte Elisabeth Louise, geb. 28. Juni 1845.

Sachsen-Koburg-Gotha.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Ernst August Karl Johann Leopold Alexander Eduard, succ. seinem am 19. Jan. 1844 verst. Vater, dem Herzoge Ernst Anton Karl Ludwig, geb. 21. Juni 1818, verm. 3. Mai 1842 mit

Prinzessin Alexandrine Louise Amalie Friederike Elisabeth Sophie von Baden, geb. 6. Dec. 1820.

Bruder.

Franz August Karl Albert Emanuel, geb. 26. Aug. 1819, verm. 10. Feb. 1840 mit der Königin Victoria von Großbritannien und Irland.

Stiefmutter.

Antoinette Friederike Auguste Marie Anna, Herzogin von Würtemberg, geb. 17. Sept. 1799, verm. am 23. Dec. 1832 mit dem am 29. Jan. 1844 verst. Herzoge Ernst Anton Karl Ludwig.

Vaters Geschwister.

1) Juliane Henriette Ulrike, geb. 23. Sept. 1781, verm. 26. Feb. 1796 mit dem am 15. Juni 1831 verst. Großfürsten Konstantin von Rußland, geschieden 1. April 1820.

2) Marie Louise Victorie, geb. 17. Aug. 1786; s. Großbritannien.

3) Leopold Georg Christian Friedrich I., geb. 16. Dec. 1790, König der Belgier.

Wittwe des am 27. Aug. 1851 verst. Prinzen Ferdinand Georg August, geb. 28. März 1785:

Antoniette Marie Gabriele, des verst. Fürsten Franz Joseph von Kohary Tochter, geb. 2. Juli 1797, verm. 2. Jan. 1816.

Deren Kinder.

1) Ferdinand August Franz Anton, geb. 29. Okt. 1816, König von Portugal, verm. 9. April 1836 mit Maria da Gloria Johanne Charlotte Leopoldine, Königin von Portugal, geb. 4. April 1819; s. Portugal.

2) Auguſt Ludwig Victor, geb. 13. Juni 1818, verm. 20. April 1843 mit
Prinzeſſin Clementine, Tochter des vormal. Königs der Franzoſen, Ludwig Philipp. Davon:
1) Philipp Ferdinand Moritz Auguſt Raphael, geb. 28. März 1844.
2) Auguſt Euſtach Victor, geb. 9. Aug. 1845.
3) Marie Adelheid Amalie, geb. 8. Juli 1846.
3) Victorie Auguſte Antoinette, geb. 14. Feb. 1822, verm. 27. April 1840 mit dem Prinzen Ludwig Karl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours; ſ. Spanien.
4) Leopold Franz Julius, geb. 31. Jan. 1824.

Sardinien.

(Katholiſcher Religion.)

König Victor Emanuel II. Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas, geb. 14. März 1820, ſucc. 23. März 1849 in Folge der Thronentſagung ſeines am 28. Juli 1849 verſt. Vaters, des Königs Karl Albert Amadeus, verm. 12. April 1842 mit
Erzherzogin Adelheid Franziska von Oeſterreich, Tochter des Erzherzogs Rayner, geb. 3. Juni 1822.

Kinder.

1) Clotilde Marie Thereſe Louiſe, geb. 2. März 1843.
2) Humbert Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen, Kronprinz, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844.
3) Amadeus Ferdinand Maria, Herzog von Aoſta, geb. 30. Mai 1845.
4) Eugen Otto Maria, Herzog von Montferrat, geb. 11. Juli 1846.
5) Maria Pia, geb. 16. Okt. 1847.
6) Karl Albert Ferdinand Maria Eugen, geb. 2. Juni 1851.

Mutter.

Königin Thereſie Franziska, Tochter des verſt. Großherzogs Ferdinand von Toscana, geb. 21. März 1801,

verm. 30. Sept. 1817 mit dem Könige Karl Albert Amadeus, Wittwe 28. Juli 1849.

Bruder.

Ferdinand Maria Albert Amadeus, Herzog von Genua, geb. 15. Nov. 1822, verm. 22. April 1850 mit Marie Elisabeth Maximiliane, Herzogin zu Sachsen.

Großmutter.

Marie Christine, Tochter des Herzogs Karl von Sachsen und Curland, geb. 7. Dec. 1779, Wittwe des Herzogs Karl Emanuel Ferdinand von Savoyen-Carignan seit 16. Aug. 1800; wieder verm. mit dem Fürsten von Montleart.

Vaters Schwester.

Marie Elisabeth Franziske, geb. 13. April 1800, verm. mit dem Erzherzoge Rayner von Oesterreich.

Töchter des Königs Victor Emanuel.

1) Marie Theresie Ferdinande Pia, geb. 19. Sept. 1803, verm. 15. Aug. 1820 mit dem Herzoge Karl II. Ludwig von Parma.
2) Marie Anna Karoline Pia, geb. 19. Sept. 1803, Kaiserin von Oesterreich.

Linie Savoyen-Carignan.

Sohn des Großoheims Eugen Maria Ludwig (geb. 21. Okt. 1753, gest. 30. Juni 1785): Joseph, Chevalier de Savoye (geb. 30. Okt. 1783, gest. 15. Okt. 1825).

Kinder des Letzteren.

1) Marie Victorie Louise Philiberte, geb. 29. Sept. 1814, Gemahlin des Prinzen Leopold beider Sicilien, Grafen von Syracus.
2) Eugen Emanuel Joseph, geb. 14. April 1816.

Schwarzburg-Sondershausen.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Günther Friedrich Karl, geb. 24. Sept. 1801, übernimmt die Regierung in Folge der Verzichtleistung seines Vaters 24. Aug. 1835, verm. 1) 12. März 1827

mit Karoline Irene Marie, Tochter Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt, Wittwer 29. März 1833; verm. 2) 29. Mai 1835 mit

Friederike Alexandrine Marie Mathilde Katharine Charlotte Eugenie Louise, Prinzessin von Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. Juli 1814.

Kinder erster Ehe.

1) Elisabeth Karoline Louise, geb. 22. März 1829.
2) Karl Günther, Erbprinz, geb. 7. Aug. 1830.
3) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe.

4) Marie Pauline Karoline Wilhelmine Louise Auguste, geb. 14. Juni 1837.
5) Günther Friedrich Karl August Hugo, geb. 13. April 1839.

Mutter.

Wilhelmine Friederike Karoline, Fürsten Friedrich Karl von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 21. Jan. 1774, verm. 23. Juni 1799 mit dem Fürsten Günther Friedrich Karl, Wittwe 22. April 1837.

Schwester.

Emilie Friederike Karoline, geb. 23. April 1800, verwittwete Fürstin zu Lippe-Detmold.

Wittwe des am 16. Nov. 1842 verst. Prinzen Johann Karl Günther:

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, des Prinzen Friedrich Christian Karl Albrecht aus diesem Hause Tochter.

Tochter aus dieser Ehe.

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Sept. 1816.

Schwarzburg-Rudolstadt.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Friedrich Günther, geb. 6. Nov. 1793, succ. 28. April 1807, verm. 15. April 1816 mit

Amalie Auguste, Prinzessin von Anhalt-Dessau, geb. 18. Aug. 1793.

Geschwister.

1) Thekla, geb. 23. Feb. 1795, verm. 11. April 1817 mit dem Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg, geb. 1. März 1783.

2) Albert, geb. 30. April 1798, verm. 26. Juli 1827 mit Auguste Louise Therese Mathilde, Prinzessin von Solms-Braunfels, geb. 26. Juli 1804.

Kinder.

1) Elisabeth, geb. 1. Okt. 1833.

2) Georg Albert, geb. 23. Nov. 1838.

Mutter.

Karoline Louise, Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26. Aug. 1771, verm. 21. Juli 1791 mit dem Fürsten Ludwig Friedrich, Wittwe 28. April 1807.

Vaters Schwester.

Wilhelmine Friederike Karoline, geb. 21. Jan. 1774, verwittwete Fürstin von Schwarzburg-Sondershausen.

Vaters Bruder, Prinzen Karl Günthers Wittwe.

Louise Ulrike, Friedrich Ludwigs, Landgrafen von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26. Okt. 1772, verm. 19. Juni 1793, Wittwe 4. Feb. 1825.

Sohn.

Franz Friedrich Karl Adolph, geb. 27. Sept. 1801, verm. 27. Sept. 1847 mit Prinzessin Mathilde zu Schönburg-Waldenburg. Davon:

Marie Karoline Auguste, geb. 29. Jan. 1850.

Schweden und Norwegen.

(Lutherischer Religion.)

König Joseph Franz Oskar, geb. 4. Juli 1799, succ. seinem am 8. März 1844 verst. Vater, dem Könige Karl Johann, verm. 19. Juni 1823 mit Prinzessin Josephine Maximiliane Eugenie von Leuchtenberg und Eichstädt, geb. 14. März 1807.

Kinder.

1) Karl Ludwig Eugen, Herzog von Schonen, geb. 3. Mai 1826, verm. 19. Juni 1850 mit Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louise, Prinzessin der Niederlande. Davon:
   Louise Josephine Eugenie, geb. 31. Okt. 1851.
2) Franz Gustav Oskar, Herzog von Upland, geb. 18. Juni 1827.
3) Oskar Friedrich, Herzog von Ostgothland, geb. 21. Jan. 1829.
4) Charlotte Eugenie Auguste Amalie, geb. 24. April 1830.
5) Nicolaus August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831.

Mutter.

Eugenie Bernhardine Desideria Clary, geb. 8. Nov. 1781, seit 8. März 1844 Wittwe des Königs Karl XIV. Johann (Baptista Julius Bernadotte), Prinzen von Ponte-Corvo.

Kinder des vormaligen Königs Gustav Adolph IV. (gest. 7. Feb. 1837).

1) Gustav, geb. 9. Nov. 1799, verm. 9. Nov. 1830 mit Louise Amalie Stephanie, Prinzessin von Baden, geb. 5. Juni 1811, geschieden 14. Aug. 1844. Davon:
   Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833.
2) Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801; s. Baden.
3) Amalie Maria Charlotte, geb. 22. Feb. 1805.

Sicilien.

(Katholischer Religion.)

König Ferdinand II. Karl, geb. 12. Jan. 1810, succ. seinem Vater, König Franz I. am 8. Nov. 1830, verm. 1) 21. Nov. 1832 mit Marie Christine, Tochter des verst. Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 14. Nov. 1812, Wittwer 31. Jan. 1836; 2) 9. Jan. 1837 mit

Marie Thereſe Iſabelle, des Erzherzogs Karl Joſeph Johann Ludwig Lorenz von Oeſterreich Tochter, geb. 31. Juli 1816.

Kinder erſter Ehe.

1) Franz d'Aſſiſi Maria Leopold, Kronprinz, Herzog von Calabria, geb. 16. Jan. 1836.

Kinder zweiter Ehe.

2) Ludwig Maria, Graf zu Trani, geb. 1. Aug. 1838.
3) Alphonſo Maria Joſeph Albert, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841.
4) Marie Annunciata Iſabella, geb. 24. März 1843.
5) Marie Clementine Immaculata, geb. 14. April 1844.
6) Gätan Maria Friedrich, geb. 12. Jan. 1846.
7) Joſeph Maria Louis, geb. 4. März 1848.
8) Marie Pia, geb. 2. Aug. 1849.
9) Vincenz Maria, geb. 26. April 1851.

Stiefſchweſter aus des Vaters erſter Ehe.

1) Karoline Ferdinande Louiſe, verwittwete Herzogin von Berry, geb. 5. Nov. 1798, wieder verm. 1831 mit dem Grafen Hector von Luchesi Palli; ſ. Spanien.

Geſchwiſter aus des Vaters zweiter Ehe.

2) Marie Chriſtine, geb. 27. April 1806; ſ. Spanien.
3) Karl Ferdinand, Fürſt von Capua, geb. 10. Okt. 1811, verm. 7. Mai 1836 mit Penelope Smith.
4) Leopold Benjamin Joſeph, Graf von Syracus, geb. 22. Mai 1813, verm. 1 Juni 1837 mit Marie Victorie Louiſe Philiberte von Savoyen-Carignan, geb. 29. Sept. 1814.
5) Maria Antoinette, geb. 19. Dec. 1814; ſ. Toscana.
6) Marie Amalie, geb. 25. Feb. 1818; ſ. Spanien.
7) Marie Karoline Ferdinande, geb. 29. Feb. 1820.
8) Thereſe Chriſtine Marie, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai 1843 mit dem Kaiſer von Braſilien.

9) Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit Prinzessin Januaria Marie Johanne Charlotte von Brasilien, geb. 11. März 1821.

Kinder.

1) Louis Marie Ferdinand Peter von Alcantara, geb. 18. Juli 1845.
2) Marie Isabelle Leopoldine, geb. 22. Juli 1846.
3) Philipp Louis Marie, geb. 12. Aug. 1847.

10) Franz Paul Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit Erzherzogin Marie Isabella von Toscana.

Tochter.

Marie Antoinette Josephine, geb. 16. März 1851.

Vaters Geschwister.

1) Marie Amalie, geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809 mit Ludwig Philipp I, vormal. Könige der Franzosen, Wittwe seit 26. Aug. 1850; s. Spanien.
2) Des Prinzen Leopold Johann Joseph Michael, Prinz von Salerno (geb. 2. Juli 1790, gest. 10. März 1851), Wittwe:

Maria Clementine, des verst. Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816.

Deren Tochter.

Marie Karoline Auguste, geb. 26. April 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit dem Herzoge von Aumale; s. Spanien.

Spanien.

(Katholischer Religion.)

Königin Maria Isabella II. Louise, geb. 10. Okt. 1830, succ. ihrem Vater, dem Könige Ferdinand VII. in Folge der Bestimmung über die Thronfolge-Ordnung vom 29. März 1830, am 29. Sept. 1833 zunächst unter Vormundschaft ihrer Mutter, der Wittwe des am 29. Sept. 1833 verst. Königs Ferdinand VII., wurde volljährig erklärt 8. Aug. 1843, verm. 10. Okt. 1846 mit dem

Infanten Franz von Assisi, Herzog von Cadiz, dem der Titel „König von Spanien" beigelegt ist; s. unten.

Mutter.

Marie Christine, Tochter Königs Franz I. von Neapel, geb. 27. April 1806, verm. 11. Dec. 1829, Wittwe 29. Sept. 1833; wieder verm. 13. Okt. 1844 mit Don Fernando Munoz, Herzog von Rianzarès.

Schwester.

Infantin Marie Louise Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Okt. 1846 mit dem Herzoge von Montpensier, (s. unten).

Geschwister des am 29. Sept. 1833 verst. Königs Ferdinand VII.

1) Don Carlos Maria Isidor, geb. 29. März 1788, verm. 1) 29. Sept. 1816 mit Marie Franziska de Assis, Johann VI. von Portugal Tochter, geb. 22. April 1800, Wittwer 4. Sept. 1834; 2) 20. Okt. 1838 mit Maria Therese von Bourbon und Braganza, Prinzessin von Beira, geb. 29. April 1793, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, Wittwe des Infanten Peter Karl, (s. unten).

Kinder erster Ehe.

1) Karl Ludwig, geb. 31. Jan. 1818.
2) Johann Karl Maria Isidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Feb. 1847 mit
Marie Beatrix Anne Franziske von Modena.
3) Ferdinand Maria Joseph, geb. 19. Okt. 1824.

2) Franz de Paula Anton Maria, geb. 10. März 1794, verm. 12. Juni 1819 mit der am 29. Jan. 1844 verst. Louise Charlotte, des Königs Franz I. von Sicilien Tochter.

Kinder.

1) Isabelle Fernande Franziske Josephe, geb. 18. Mai 1821.
2) Franz von Assisi Maria Ferdinand, Herzog von Cadiz, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin Isabella.
3) Heinrich Karl Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17. April 1823.
4) Marie Louise Thereste, geb. 11. Juni 1824.

5) Josephine Ferdinande Karoline, geb. 25. Mai 1827.
6) Ferdinand Maria Mariano, geb. 11. April 1832.
7) Marie Christine Isabelle, geb. 5. Juni 1833.
8) Amalie Philippine, geb. 12. Okt. 1834.

Des am 4. Juli 1812 verst. Infanten Peter Karl, aus der Ehe mit Marie Therese, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, (s. oben)

Sohn.

Sebastian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4. Nov. 1811, verm. 7. April 1832 mit Marie Amalia, Schwester des Königs beider Sicilien, geb. 25. Feb. 1818.

Das Haus Bourbon.

1. Aeltere Bourbonische Linie.

Wittwe des Herzogs Karl Ferdinand von Berry, gest. 14. Feb. 1820.

Karoline Ferdinande Louise, Tochter des Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 5. Nov. 1798, verm. 17. Juni 1816.

Dessen Kinder.

1) Louise Marie Therese, geb. 21. Sept. 1819, verm. mit dem Herzoge Ferdinand Karl III. von Parma.
2) Heinrich Karl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 1820, verm. 7. Nov. 1846 mit Marie Therese Beatrix, Prinzessin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

2. Das Haus Orleans.

Wittwe Ludwig Philipp I., Königs der Franzosen vom 9. Aug. 1830 bis zum 24. Feb. 1848, (geb. 6. Okt. 1773, gest. 26. Aug. 1850 zu Claremont in England):

Marie Amalie, König Ferdinand I. von Neapel Tochter, geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809.

Deren Kinder.

1) Ludwig Karl Philipp Raphael, Herzog von Nemours, geb. 25. Okt. 1814, verm. 27. April 1840 mit Prinzessin Victoria Auguste Antoinette von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 14. Feb. 1822. Davon:
   1) Louis Philippe Maria Ferdinand Gaston, Graf von Eu, geb. 28. April 1842.
   2) Ferdinand Philipp Marie, Herzog von Alencon, geb. 12. Juli 1844.
   3) Margarethe Adelaide Marie, geb. 16. Feb. 1846.

2) Marie Clementine Karoline Leopoldine Clotilde, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen August von Sachsen-Koburg-Gotha.

3) Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria, Herzog von Joinville, geb. 14. Okt. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit
   Prinzessin Franziska Karoline von Brasilien, geb. 2. Aug. 1824. Davon:
   1) Franziska Marie Amalie, geb. 14. Aug. 1844.
   2) Pierre Philippe Jean Maria, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Nov. 1845.

4) Heinrich Eugen Philipp Ludwig, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit
   Marie Karoline Auguste, Prinzessin beider Sicilien, Tochter des verst. Prinzen Leopold von Salerno. Davon:
   Louis Philipp Maria Leopold, Prinz von Condé, geb. 15. Nov. 1845.

5) Anton Maria Philipp Ludwig, Herzog von Montpensier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Okt. 1846 mit
   Marie Louise Ferdinande, Prinzessin von Spanien, geb. 30. Jan. 1832. Davon:
   1) Marie Isabella Franziska d'Assis Antonia Louise Ferdinanda Christina, geb. 21. Sept. 1848.
   2) Marie Amalie Louise, geb. 28. Aug. 1851.

Wittwe des am 13. Juli 1842 verst. Kronprinzen von Frankreich, Ferdinand Philipp Ludwig Karl Heinrich Johann, Herzogs von Orleans, geb. 3. Sept. 1810.

Helene Louise Elisabeth von Mecklenburg-Schwerin, Tochter des verst. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin, geb. 24. Jan. 1814, verm. 30. Mai 1837; von dem Könige Ludwig Philipp I., bei dessen Abdication am 24. Feb. 1848, zur Vormünderin des Kronprinzen, ihres Sohnes und zur Regentin ernannt, verläßt jedoch, nachdem sie die Anerkennung ihres Sohnes als König zu erreichen vergebens versucht hat, mit ihren Kindern Frankreich. (Eisenach.)

Deren Söhne.

1) Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838.
2) Robert Philipp Louis Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840.

Toscana.

(Katholischer Religion.)

Großherzog Leopold II. Johann Joseph, Erzherzog von Oesterreich, geb. 3. Okt. 1797, succ. in Toscana 18. Juni 1824 und im Herzogthum Lucca in Folge der Abdications-Akte des Herzogs Karl von Lucca, jetzt Parma, am 5. Okt. 1847, verm. 1) 16. Nov. 1817 mit Marie Anne Karoline, Prinzessin von Sachsen, Wittwer 24. März 1832; 2) 7. Juni 1833 mit

Marie Antoinette, Tochter des Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 19. Dec. 1814.

Kinder erster Ehe.

1) Erzherzogin Auguste Ferdinande Louise Marie Johanne Josephe, geb. 1. April 1825; s. Baiern.

Zweiter Ehe.

2) Erzherzogin Marie Isabella Annunciata Johanne Josephe Emilie Apollonia Philomena Virginie Gabriele, geb. 21. Mai 1834; s. Sicilien.
3) Erzherzog Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Raphael

Rayner Januarius, Erbgroßherzog, geb. 10. Juni 1835.

4) Erzherzog Karl Salvator Maria Joseph Johann Baptist Philipp Jacob Januarius Ludwig Gonzaga Rayner, geb. 30. April 1839.

5) Maria Louisa Anna Antoinetta Apollonia, geb. 31. Okt. 1845.

6) Luigi Salvatore Maria Guiseppe Giovanni Battista Domenico Ferdinando Carlo Zanoti Antonio, geb. 4. Aug. 1847.

Geschwister.

1) Marie Louise Johanne Josephe Karoline, geb. 30. Aug. 1798.

2) Theresie Franziske Josephe Johanne Benedicte, geb. 21. März 1801; s. Sardinien.

Stiefmutter.

Marie Ferdinande Amalie, Prinzessin von Sachsen, geb. 27. April 1796, Wittwe seit 18. Juni 1824.

Türkei.

(Muhamedanischer Religion.)

Großsultan Abdul-Medjid-Khan, geb. 23. April 1823, succ. seinem Vater, Großsultan Mahmud-Khan II., am 2. Juli 1839.

Söhne.

1) Sultan Mehemmed-Murad-Efendi, geb. 22. Sept. 1840.

2) Abdul-Hamid-Efendi, geb. 22. Sept. 1842.

3) Mehemed-Reschad-Efendi, geb. 4. Okt. 1845.

4) Ahwed-Kémaleddin-Efendi, geb. 16. Juli 1848.

5) Buhraweddin-Efendi, geb. 23. Mai 1849.

Geschwister.

1) Abdul-Aziz-Efendi, geb. 9. Feb. 1830.

2) Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemed Ali Pascha.

Waldeck.

(Lutherischer Religion.)

Georg Victor, geb. 14. Jan. 1831, succ. seinem Vater, dem am 15. Mai 1845 verst. Fürsten Georg Friedrich Heinrich, unter Vormundschaft seiner

Mutter:

Emma von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 20. Mai 1802.

Geschwister.

1) Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824.
2) Hermine, geb. 29. Sept. 1827; s. Lippe-Schaumburg.
3) Vollrad Melander, geb. 24. Jan. 1833.

Vaters Geschwister.

1) Ida Karoline Louise, geb. 26. Sept. 1796; s. Lippe-Schaumburg.
2) Hermann Otto Christian, geb. 12. Okt. 1809, verm. 2. Sept. 1833 mit
Agnes, zweiten Tochter des Grafen Franz Teleki-Szeck, geb. 2. Okt. 1814.

Kinder des am 19. Juli 1846 verst. Prinzen Karl mit Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814.

1) Albrecht Georg Bernhard Karl, geb. 11. Dec. 1841.
2) Ehrich Georg Emmich Hermann Konstantin, geb. 20. Dec. 1842.
3) Heinrich Karl August Hermann, geb. 20. Mai 1844.

Würtemberg.

(Lutherischer Religion.)

König Wilhelm, geb. 27. Sept. 1781, succ. seinem Vater König Friedrich, 30. Okt. 1816, verm. 1) 8. Juni 1808 mit Charlotte Auguste Karoline, des verst. Königs Maximilian von Baiern Tochter, geb. 8. Feb. 1792, geschieden im Juli 1814; 2) 24. Jan. 1816 mit

Katharine, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, Wittwer 9. Jan. 1819; 3) 15. April 1820 mit Pauline Thereſie Louiſe, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Würtemberg Tochter, geb. 4. Sept. 1800.

Kinder von der Königin Katharine.

1) Marie Friederike Charlotte, geb. 30. Okt. 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred, Grafen von Neipperg.

2) Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, verm. mit dem Könige der Niederlande.

Von der jetzigen Königin.

3) Katharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Nov. 1845 mit dem Prinzen Friedrich Karl Auguſt von Würtemberg, (ſ. unten).

4) Karl Friedrich Alexander, Kronprinz, geb. 6. März 1823, verm. 13. Juli 1846 mit Großfürſtin Olga Nicolajewna von Rußland.

5) Auguſte Wilhelmine Henriette, geb. 4. Okt. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen Hermann Bernhard Georg zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Bruder.

Paul Karl Friedrich Auguſt, geb. 19. Jan. 1785, verm. 28. Sept. 1805 mit Katharine Charlotte, Herzogs Friedrich zu Sachſen-Altenburg Tochter, geb. 17. Juni 1787, Wittwer ſeit 12. Dec. 1847.

Kinder.

1) Friederike Charlotte Marie (Helene Pawlowna), geb. 9. Jan. 1807, verm. mit dem Großfürſten Michael von Rußland 19. Feb. 1824, Wittwe ſeit 28. Aug. 1849.

2) Friedrich Karl Auguſt, geb. 21. Feb. 1808, verm. 20. Nov. 1845 mit Prinzeſſin Katharine Friederike Charlotte, (ſ. oben). Davon:

Wilhelm Karl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Feb. 1848.

3) Pauline Friederike Marie, geb. 25. Feb. 1810, verm. 23. April 1829 mit dem am 20. Aug. 1839 verst. Herzog Wilhelm von Nassau.
4) Friedrich August Eberhard, geb. 24. Jan. 1813.

Vaters Brüder Nachkommen.

1) Herzogs Ludwig Friedrich Alexander, Wittwe: Henriette, des verst. Fürsten Karl von Nassau-Weilburg Tochter, geb. 22. April 1780, verm. 28. Jan. 1797, Wittwe seit 20. Sept. 1817.

Dessen Kinder.

1) Marie Dorothee Louise, geb. 1. Nov. 1797; s. Oesterreich.
2) Pauline Therese Louise, geb. 4. Sept. 1800, Königin von Würtemberg; s. oben.
3) Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Feb. 1802; s. Baden.
4) Alexander Paul Ludwig Konstantin, geb. 9. Sept. 1804.

2) Kinder des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich, geb. 21. Nov. 1758, gest. 20. Juni 1822.

1) Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig, geb. 8. Jan. 1788, verm. 1) 20. April 1817 mit Karoline Friederike Mathilde, Tochter des Fürsten Georg zu Waldeck, geb. 10. April 1801, Wittwer 13. April 1825; 2) 11. Sept. 1827 mit Helene, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807.

Kinder erster Ehe.

1) Marie Alexandrine Auguste Louise, geb. 25. März 1818; s. Hessen-Philippsthal.
2) Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, geb. 25. Dec. 1820, verm. 15. Juli 1843 mit Prinzessin Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline zu Lippe-Schaumburg, geb. 11. Sept. 1818. Davon:
1) Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geb. 11. Juli 1844.
2) Eugen Wilhelm Georg, geb. 20. Aug. 1846.

Kinder zweiter Ehe.

3) Wilhelm Nicolaus, geb. 20. Juli 1828.
4) Alexandrine Mathilde, geb. 16. Dec. 1829.
5) Nicolaus, geb. 1. März 1833.
6) Pauline Louise Agnes, geb. 13. Okt. 1835.

2) Friedrich Paul Wilhelm, geb. 25. Juni 1797, verm. 17. April 1827 mit Marie Sophie Dorothee Karoline, des Fürsten Karl Alexander von Thurn und Taxis Tochter, geb. 4. März 1800, von der er jedoch wiederum geschieden ist. Davon:

Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3. Sept. 1828.

3) Kinder des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp, geb. 27. Dec. 1761, gest. 10. Aug. 1830, welche den Titel Grafen und Gräfinnen von Würtemberg führen.

1) Des Grafen Christian Friedrich Alexander (gest. 6. Juli 1844) Kinder mit Helene Antonie Josephine, geb. Gräfin von Festetics Tolna, geb. 1. Juli 1812:

1) Graf Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joseph Ladislaus Eberhard, geb. 25. Mai 1833.
2) Gräfin Wilhelmine Pauline, geb. 24. Juli 1834.
3) Gräfin Pauline, geb. 8. Aug. 1836.
4) Graf Karl Alexander, geb. 29. März 1839.

2) Graf Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 6. Juli 1810, verm. 8. Feb. 1841 mit Herzogin Louise Theodolinde von Leuchtenberg, geb. 13. April 1814. Davon:

1) Auguste Eugenie Wilhelmine, geb. 27. Dec. 1842.
2) Marie Josephine Friederike Eugenie, geb. 10. Okt. 1844.
3) Eugenie Amalie Auguste, geb. 13. Sept. 1848.

3) Gräfin Friederike Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 29. Mai 1815.

4) Wittwe des am 20. Jan. 1834 verst. Herzogs Ferdinand Friedrich August: Kunigunde Walpurge Pauline, Tochter des Fürsten Franz Georg Karl von Metternich, geb. 22. Nov. 1771.

5) Des Herzogs Alexander Friedrich Karl, geb. 24. April 1771, gest. 4. Juli 1833, und der Herzogin Antoinette Ernestine Amalie, geb. Prinzessin von Sachsen-Koburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, gest. 14. März 1824), Kinder:

1) Antoinette Friederike Auguste Marie Anne, geb. 17. Sept. 1799; s. Sachsen-Koburg-Gotha.

2) Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. Dec. 1804, verm. 17. Okt. 1837 mit Marie Christine Karoline Adelheid Franziska Leopoldine, Tochter des vormaligen Königs Ludwig Philipp I. der Franzosen, Wittwer 2. Jan. 1839. Davon:

Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30. Juli 1838.

3) Ernst Alexander Konstantin Friedrich, geb. 11. Aug. 1807.

II. Verzeichniss

derjenigen deutschen fürstlichen und gräflichen Häuser, denen durch die Bundesbeschlüsse respective vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den souverainen Fürstenhäusern respective das Prädicat „Durchlaucht" und „Erlaucht" beigelegt worden ist.

1) Fürstliche Häuser.

Aremberg (Herzog).
Auersberg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy (Herzog).
Dietrichstein.
Esterhazy.
Fürstenberg.
Fugger-Babenhausen.
Hohenlohe-Langenburg.
— — Kirchberg.
— — Oehringen.
— — Waldenburg-Bartenstein.
— — Waldenburg-Jagstberg.
— — Waldenburg-Waldenburg.
— — Schillingsfürst.
Isenburg-Birstein.
Kaunitz-Rietberg.
Khevenhüller.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.
Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg.
Looz-Coswarem (Herzog)
Metternich.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerstein.
Rosenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horstmar.
— Reifferscheidt-Krautheim.
— Reifferscheidt-Raitz.
Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
Schönburg-Hartenstein.
— Waldenburg.
Schwarzenberg.
Solms-Braunsfels.*)
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Thurn u. Taxis.*)
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldsee.
— Zeil-Trauchburg.
— Wurzach.
Wied.
Windischgrätz.

2) Gräfliche Häuser.

Bentinck.
Castell.
Erbach-Erbach.
— Fürstenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weissenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.
— Nordendorf.
Harrach.
Isenburg-Büdingen.
— Meerholz.
— Philippseich.
— Isenburg-Wächtersbach.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefstein.
Leiningen-Billigheim.
Leiningen-Neidenau.
— Westerburg (Alt).
— Westerburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Platen-Hallermünd.
Plettenberg-Mietingen.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Isny.
Rechberg.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg-Tannheim.
Schlitz, gen. Görtz.
Schönborn-Buchheim.
— Wiesentheid.
Schönburg.
Solms-Laubach.

*) Die specielle Genealogie der dem Großherzogl. Hause verwandten beiden Häuser Solms-Braunfels und Thurn und Taxis siehe unten.

Solms-Rödelheim.
— Wildenfels.
Stadion-Thannhausen.
— Warthausen.
Sternberg-Manderscheid.
Stollberg-Gedern.
— Ortenberg.
Stollberg-Roßla.
— Stollberg.
— Wernigerode.
Torring-Gutenzell.
Waldbott-Bassenheim.
Waldeck-Lympurg.
Wallmoden-Gimborn.
Wurmbrand.

Solms-Braunfels.

(Reformirter Religion.)

Fürst Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 14. Dec. 1797, succ. 20. März 1837 seinem Vater, dem Fürsten Wilhelm Christian Karl, verm. 6. Mai 1828 mit Ottilie, Schwester des Grafen zu Solms-Laubach, geb. 29. Juli 1807.

Geschwister.

1) Wilhelmine Karoline Marie Friederike, geb. 20. Sept. 1793, verm. 17. Okt. 1811 mit dem Fürsten Alexius von Bentheim, geb. 20. Jan. 1781.
2) Sophie Auguste, geb. 24. Feb. 1796; verw. Fürstin von Neu-Wied.
3) Karl Wilhelm Bernhard, geb. 9. April 1800.

Vaters Brüder und deren Nachkommen.

1) Wilhelm Heinrich Casimir, geb. 30. April 1765.
2) Kinder des am 13. April 1814 verst. Vater-Bruders Friedrich Wilhelm und der verst. Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz, nachherigen Königin von Hannover.
   1) Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Karl Maximilian, geb. 30. Dec. 1801, verm. 8. Aug. 1831 mit
   Marie Anne, Gräfin zu Kinsky, geb. 19. Juni 1809. Davon:
   1) Ferdinand Friedrich Wilhelm, geb. 15. Mai 1832.

2) Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12. März 1835.
3) Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18. März 1836.
4) Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. 12. Nov. 1837.
5) Bernhard Friedrich Wilhelm, geb. 26. Juli 1839.
6) Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. 10. Feb. 1841.
7) Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. 8. Okt. 1845.

2) Auguste Louise Therese Mathilde, geb. 26. Juli 1804; s. Schwarzburg-Rudolstadt.
3) Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12. März 1807.
4) Friedrich Wilhelm Karl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27. Juli 1812, verm. 3. Dec. 1845 mit
Sophie, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, Wittwe des Prinzen Franz von Salm-Salm. Davon:
1) Ludwig Otto Karl, geb. 20. April 1847.
2) Adelheid Marie, geb. 10. Juli 1849.
3) Eulalie Marie Sophie, geb. 6. Feb. 1851.

Thurn und Taxis.

(Katholischer Religion.)

Fürst Maximilian Karl, geb. 3. Nov. 1802, succ. 15. Juli 1827, verm. 24. Aug. 1828 mit Wilhelmine Karoline Christiane Henriette, Freiin von Dörnberg, geb. 6. Mai 1804, Wittwer 14. Mai 1835; zum zweiten Male verm. 24. Jan. 1839 mit
Prinzessin Mathilde Sophie von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 9. Feb. 1816.

Kinder erster Ehe.

1) Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830.
2) Maximilian Anton Lamoral, geb. 28. Sept. 1831.

3) Egon Maximilian Lamoral, geb. 17. Nov. 1832.
4) Theodor Georg Maximilian Lamoral, geb. 9. Feb. 1834.

Kinder zweiter Ehe.

5) Otto Johann Alois Maximilian Lamoral, geb. 28. Mai 1840.
6) Georg Max Lamoral, geb. 11. Aug. 1841.
7) Paul Maximilian Lamoral, geb. 27. Mai 1843.
8) Amalie Sophie Thereſe Mathilde Maximiliane, geb. 12. Mai 1844.
9) Hugo Joſeph Maximilian Lamoral, geb. 24. Nov. 1845.
10) Guſtav Otto Maximilian Lamoral, geb. 23. Feb. 1848.
11) Adolph Maximilian Anton Lamoral, geb. 26. Mai 1850.

Geſchwiſter.

1) Marie Thereſie, geb. 6. Juli 1794, verm. 18. Juni 1812 mit dem Prinzen Paul Anton von Eſterhazy-Galantha.
2) Marie Sophie Dorothee Karoline, geb. 4. März 1800; ſ. Würtemberg.

Kinder des Großvaters Halbbruder, des am 15. Mai 1831 verſt. Prinzen Maximilian Joſeph.

1) Karl Anſelm, geb. 18. Juni 1792, geſt. 25. Aug. 1844, verm. 4. Juli 1815 mit Marie Iſabelle, Gräfin von Elz, geb. 10. Feb. 1795. Davon:
   1) Marie Sophie, geb. 16. Juli 1816.
   2) Hugo Maximilian, geb. 3. Juli 1817.
   3) Marie Eleonore, geb. 11. Juni 1818.
   4) Emmerich, geb. 12. April 1820.
   5) Thereſe Mathilde Johanne, geb. 5. Feb. 1824.
   6) Rudolph Hugo Maximilian, geb. 25. Nov. 1833.
2) Auguſt Maria Max, geb. 22. April 1794.
3) Joſeph, geb. 3. Mai 1796.
4) Karl Theodor, geb. 17. Juli 1797, verm. 20. Okt. 1827 mit

Juliane Karoline, Gräfin von Einsiedel, Wittwer seit 27. Aug. 1846. Davon:

1) Louise, geb. 21. Dec. 1828.
2) Adelheid, geb. 25. Okt. 1829.
3) Maximilian Karl Friedrich, geb. 31. Okt. 1831.
4) Sophie Anne Julie, geb. 13. Aug. 1835.

5) Friedrich Hannibal, geb. 4. Sept. 1799, verm. 29. Juli 1831 mit
Marie Antonie Aurore, Gräfin Bathiani. Davon:

1) Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 13. April 1832.
2) Rosa Maria Eleonore, geb. 22. Mai 1833.
3) Marie Helene Sophie Isaura, geb. 16. Mai 1836.
4) Friedrich Arthur Ferdinand, geb. 10. Okt. 1839.
5) Arthur Johann Philipp Lamoral Friedrich, geb. 31. Juli 1842.

6) Wilhelm Karl, geb. 11. Nov. 1801.

III. Mitglieder des deutschen Bundes.

Nach Artikel 6. der Bundesacte de dato Wien den 8. Juni 1815.

(Die den Namen der Bundesstaaten rechts hinzugefügten arabischen Zahlen bezeichnen die Kopfzahl des in der Bundesmatrikel festgestellten Bundesmilitair-Contingents, die römischen Zahlen aber, so wie die Buchstaben R. D. die verschiedenen Armee-Corps und die Reserve-Division des Bundesheeres, welchen dasselbe zugetheilt ist.)

Erste Klasse.

Bundesstaaten, die im Plenum der Bundes-Versammlung vier Stimmen führen.

1) Oesterreich I. II. III. 94,822.
2) Preußen IV. V. VI. 79,484.
3) Baiern VII. 35,600.
4) Sachsen IX. 12,000.
5) Hannover X. 13,054.
6) Würtemberg VIII. 13,955.

Zweite Klasse.

Bundesstaaten mit drei Stimmen.

7) Baden VIII. 10,000.
8) Hessen-Cassel IX. 5,079.
9) Hessen-Darmstadt VIII. 6,195.
10) Holstein-Lauenburg X. 3,600.
11) Luxemburg-Limburg IX. 2,536.

Dritte Klasse.

Bundesstaaten mit zwei Stimmen.

12) Braunschweig X. 2,096.
13) Mecklenburg-Schwerin X. 3,580.
14) Nassau IX. 4,039.

Vierte Klasse.

Bundesstaaten mit einer Stimme.

15) Sachsen-Weimar-Eisenach R. D. 2,010.
16) Sachsen-Coburg-Gotha R. D. 1,116.
17) Sachsen-Meiningen-Hildburghausen R. D. 1,150.
18) Sachsen-Altenburg R. D. 982.
19) Mecklenburg-Strelitz X. 718.
20) Holstein-Oldenburg X. 2,829.
21) Anhalt-Dessau R. D. 529.
22) Anhalt-Bernburg R. D. 370.
23) Anhalt-Köthen R. D. 325.
24) Schwarzburg-Sondershausen R. D. 451.
25) Schwarzburg-Rudolstadt R. D. 539.
26) Hohenzollern-Hechingen R. D. 145.
27) Liechtenstein R. D. 55.
28) Hohenzollern-Sigmaringen R. D. 356.
29) Waldeck R. D. 519.
30) Reuß zu Graiz R. D. 223.
31) Reuß zu Schleiz R. D. 522.
32) Schaumburg-Lippe R. D. 210.
33) Lippe-Detmold R. D. 721.
34) Hessen-Homburg R. D. 200.

Die freien Städte.

35) Lübeck X. 407.
36) Frankfurt a. M. R. D. 693.
37) Bremen X. 485.
38) Hamburg X. 1,298.

Totalsumme des Bundesheeres 303,513.

1) Amalie Au … s. Schwarz=
burg=Rudolst…
2) Georg Ber… verm. 6. Aug.
1825 mit K… malie, Karl
Günthers, … lstadt Tochter,
Wittwer 14.

Louise, ge…
3) Louise Fri… ; s. Hessen=
Homburg.
4) Friedrich … 1799, verm.
11. Sept. 1… harlotte, des
Landgrafen … Tochter, geb.
9. Mai 181…

1) Adelhei… 1833, verm.
23. April … assau.
2) Bathild… c. 1837.
3) Hilda … 9.
5) Wilhelm … 07.

A n … n.

Im Mannsstamm … Novbr. 1847
verst. Herzoge … hen.

Auguste Frieder… Reuß=Schleiz=
Kösteritz, geb…

B…

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Leopold Friedrich, geb. 29. Aug. 1790, succ. seinem Bruder, dem Großherzoge Ludwig, am 30. März 1830, verm. 25. Juli 1819 mit
Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, Tochter von Gustav Adolph IV., ehemaligem Könige von Schweden.